Schachkreis Zugspitze
J. Fröhlich
Kreisspielleiter

Bayerischer Ingo-Spiegel 1981

Inhalt: Ausführliche Darstellung des Ingo-Systems Bayerische Bestenliste bis Ingo 90, Bezirkslisten bis Ingo 100 und Vereinslisten der überregionalen Ver eine bis Ingo 140. — Auswertungsstand: Oktobe 1981 (einschl. Cham und Bad Aibling). — Herausgeber: Rudolf Zahn, Weinbergerstraße 10, 8000 München 60, als Ingo-Hauptbearbeiter des BSB. — Bezug durch Überweisung von 4,— DM auf PSK München, Günter Schütz, Konto-Nr. 258 686-804.

Rundschreiben Nr. 21 vom 20. Januar 1982

Werte Schachfreunde,

Einberufung der ordentlichen Kreisversammlung 1982

Hiermit werden alle Vereinsvorsitzenden oder deren Stellvertreter aufgefordert, zur Jahres - Kreisversammlung 1982 zu kommen.

Diese Versammlung findet am Samstag , 27. März 1982 statt:

Ort: G r ö b e n z e l l

Lokal: Vereinsheim des 1.S.C. Gröbenzell , Wildtmoosstraße (Nähe Feuerwehrhaus, wo die Mannschaftskämpfe immer stattfinden).

Beginn: 9.30 Uhr

Tagesordnung

1. Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmenverhältnisses
2. Berichte der Vorstandsmitglieder
3. Berichte der Vereinsvertreter über ihre Jugendarbeit
4. Kassen- und Revisionsbericht
5. Entlastung des Kassiers
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens vier Wochen vor Beginn der Kreisversammlung, also am 27. Februar 1982, beim 1. Vorsitzenden des Kreises (Uwe Trippe, Hauptstr. 10, 8193 Ammerland) eingereicht sein. Eine Kopie schicken Sie bitte auch an mich (J. Fröhlich, Am Winkel 5, 8121 Wilzhofen), damit ich Ihnen rechtzeitig und satzungsgemäß alle Anträge zur Versammlung in einem Rundschreiben bekanntgeben kann.

In Anbetracht der großen Bedeutung, die der diesjährigen Versammlung zukommen wird, sollte eigentlich jeder Verein, schon im eigenen Interesse, einen Vertreter entsenden.

Nachmeldungen zur Brettfolge: Miesbach: Br. 15 Faber Ernst Gilching: Br. 28 Eggenberger Moritz
Geretsried: Brett 22: Maurer Lothar

Bichl: Beim Blitz-Turnier im September in Bichl wurde versehentlich eine neue Bichler Uhr mitgenommen, dafür eine andere dagelassen. Die Uhr trägt innerhalb des Zifferblattes deutlich die Aufschrift "Bichl". Bitte mit H. Gürtler, Bichl, abstimmen und zurückgeben.

Über die Einzelmeisterschaft 1982 berichte ich auf drei Sonderseiten, die diesem Rundschreiben beiliegen.

Ergebnisse der Kreisliga vom 20.12.81:

Gere 1 - Naub 2: 4:4		Gröb 1 - Olch 1 5:3		Gaut 1 - Unmü 1 4:4		Murn SF 1 - Weil 1 5:3	
Reichenauer-Hörmann	0:1	Zach - v.Schmädel	1:0	Wildt - Holzner	rem	Erler - Luschmann	1:0
Reitinger-Feierl. P.	1:0	Kretschel-Klein J.	1:0	Winkler-Ernst	0:1	Kunerth-Hart	rem
Krebs-Schneider	1:0	Arzt - Klein G.	0:1	Lennig - Wenig	rem	Zeitler - Zenz	1:0
Fischer-Forster	1:0	Struss-Unholzer	1:0	Thaler - Stangl	0:1	Krafzik - Pömsl	rem
Alischer-Dr. Meyerh.	rem	Inngauer-GehringF.j.	1:0	Müller - Wurmser	1:0	Eltzschig-Helbig	1:0
Markl-Göttl	rem	Luber - Ziegler	0:1	Gschwendtn.K.-Bacher	1:0	Volk - Bürgam	1:0
Konold - Gottschalk	0:1	Müller - Ewald	rem	Niedermann-Schmidhf.	1:0	Ritter - Trießl	0:1
Krieg - Zametzer	0:1	Bonk - Gehring F.s.	rem	Seliger - Sangl	0:1	Werkmeister-Werner H.	0:1

Kreis-Einzel-Pokal: Wildt - Fuchs 1:0, Dr. Reitberger - Lochte remis (1,5:2,5). Endspiel: Lochte(Star) - Wildt (Gaut).

B - Klasse: Ergebnisse und Termine finden Sie auf einem Beilagenblatt.

Gilc-Holz 3,5:4,5

Wolfram Inngauer

8038 Gröbenzell, 30. 1. 82
Gröbenbachstr. 13

A n t r ä g e

zur Kreisversammlung am 27. 3. 1982 in Gröbenzell

Hiermit stelle ich zur Kreisversammlung des Schachkreises Zugspitze folgende Anträge:

1. Erweiterung des Vorstandes um den Ingo-Sachbearbeiter

Die Vorstandschaft des Kreises soll um den Posten des Ingosachbearbeiters erweitert werden. Demnach ist unter § 5.1 der Posten "Ingo-Sachbearbeiter" anzufügen.

Begründung:
Der Schachkreis würde sich damit den Satzungen der höheren Ebenen anpassen, in deren Vorstandschaften der Ingo-Sachbearbeiter Sitz und Stimme hat. Da er normalerweise am umfassendsten über den Spielbetrieb informiert ist, stellt er sicherlich eine positive Erweiterung der Vorstandschaft dar.

Vorschlag zur praktischen Einführung:
Der jetzige Ingo-Sachbearbeiter Roman Hanig, b. Jais, Dachauer Str. 9, 8080 Emmering, wird von der Versammlung für das kommende Jahr kommissarisch zum Ingo-Sachbearbeiter bestimmt. Ab der turnusmäßigen Vorstandswahl beim Kreis-Kongress 1983 wird er gleich den anderen Vorstandsmitgliedern gewählt.

2. Wertung bei Jugend-Mannschaftskämpfen

Ab der Saison 1982/83 sollen die Mannschaftspunkte bei den Jugendmannschaftskämpfen vor den Brettpunkten gewertet werden.

Punkt E/1/p/bb der Spielordnung müßte wie folgt geändert werden:

"Die Reihenfolge der Mannschaften einer Gruppe wird aufgrund der Mannschaftspunkte ermittelt. (Sieg 2, Unentschieden 1, Niederlage 0) Bei Gleichstand entscheiden die erzielten Brettpunkte. Bei nochmaligen Gleichstand ... (Rest wie in Satzung)"

Begründung:

Der Schachkreis paßt sich damit der Spielordnung auf Verbands- und Bezirksebene an.

3. Mannschaftszahl der Jugend-Kreisliga

Die Zahl der Mannschaften in der Jugendkreisliga soll auf acht festgelegt werden. Dies hätte folgende Änderungen der Spielordnung zur Folge:

E/1/a/bb "Kreisliga: Eine Gruppe mit acht Mannschaften. Diese Zahl wird nur überschritten, wenn dies durch Auf- und Abstieg zur und von der Jugend-Bezirksliga notwendig wird. In dieser Saison ist durch vermehrten Abstieg die Idealzahl 'acht' wieder herbeizuführen."

E/1/b/bb "Aufstieg: ... Die zwei Erstplazierten der Jugend-A-Klasse steigen in die Kreisliga auf. Der Drittplazierte nur, wenn in der Kreisliga weniger als acht Mannschaften verbleiben würden. ..."

E/1/c/bb "Abstieg ... Wird die Mannschaftszahl 8 nicht erreicht, erhöht sich die Zahl der Aufsteiger."

Begründung:

Die jetzige Regelung mit einer flexiblen Mannschaftszahl von 8 - 10 Teams bringt in Bezug auf den Spielplan (Zahl der Runden, Terminplan) vermeidbare Schwierigkeiten. Zudem ist nicht einzusehen, warum bei der Jugend-Mannschaftsmeisterschaften mehr Runden gespielt werden sollen als bei den Senioren-Wettkämpfen.

4. Einführung einer Jugend-Blitzeinzelmeisterschaft

Der Veranstaltungskalender des Schachkreises soll um eine Jugend-Blitz-Einzelmeisterschaft erweitert werden. Dies hätte folgende Änderungen zur Folge:

Spielordnung:
A. Veranstaltungsübersicht: ... 12. Kreis-Jugend-Blitzmeisterschaft unterteilt nach A-, B- und C-Jugend (Kreis-Jugend-Blitz-Einzelmeister, Pokal Eigentum des Vereins nach dreimaligem Gewinn)

Finanzordnung:
B. Verwendung der Mittel: 1. Der ausrichtende Verein erhält für
... die Jugend-Blitz-Einzelmeisterschaft ***) DM

***) Betrag soll von der Versammlung festgelegt werden. Mein Vorschlag: 100.-- DM

Begründung:

Das Blitzspielen ist bei den Jugendlichen sehr beliebt, wie die Resonanz der inoffiziell durchgeführten Meisterschaft im Rahmen der Einzelmeisterschaften 1982 in Starnberg bewies. (81 Teilnehmer) Der Veranstaltungskalender des Kreises würde um ein attraktives "Ein-Tages"-Turnier erweitert werden.

Da die Pokale bereits gestiftet worden sind (A-Jugend Sparkasse Starnberg, B/C-Jugend Uwe Trippe/Wolfratshausen), stellt sich für den Kreis keine große finanzielle Belastung bei der Einführung des Turniers.

5. Ersetzen des Begriffes "Schüler" durch "C-Jugend"

Bei Gelegenheit soll in Satzung sowie Spiel- und Finanzordnung der Begriff "Schüler" durch "C-Jugend" ersetzt werden.

Begründung:

Anpassung an den Sprachgebrauch auf höherer Ebene.

Gröbenzell, 30. Januar 1982

Weitere Anträge der Kreisspielleitung an die Kreisversammlung

Stichkämpfe:

d) Der jetzige Satz: "Stehen Auf- oder Absteiger nicht eindeutig fest, so setzt der Turnierleiter Stichkämpfe an, die möglichst auf neutralem Platz stattfinden müssen."
Abänderung: Stehen Auf-oder Absteiger nicht eindeutig fest, so setzt der Turnierleiter Stichkämpfe an, wobei der Austragungsort zwischen den beiden Gegnern durch öffentliche Auslosung bestimmt wird. Die auswärts antretende Mannschaft hat an den ungeraden Brettern Weiß". usw.

f) Einteilung der Mannschaften:
Abänderung des letzten Satzes: Die Mannschaften der A-Klasse werden nach geographischen Gesichtspunkten eingeteilt.
Bei der Ansetzung der Spielpaarungen in der B-Klasse nimmt der Turnierleiter im Rahmen des Schweizer Systems weitgehend auf die geographische Lage Rücksicht, es sei denn, die Paarung von geographisch weit auseinanderliegenden Mannschaften ist zur Ermittlung der Meisterschaft dringend notwendig.

p) Plazierung der Mannschaften

Die Regelung der Senioren gilt in Zukunft auch für Jugend und Schüler! Hinter den Ausdruck "kampflose 8:0-Ergebnisse" ist in Klammern noch dazuzusetzen: (bzw. kampflose 4:0-Ergebnisse).

E 2. Einzelmeisterschaft

b) Teilnahmeberechtigung: (Wegen der Neueinteilung bei der Jugend wie folgt zu ändern:)

..... Entsprechend kann die Begrenzung bei der A-Jugend auf 32, bei der B-Jugend auf 24 und bei der C-Jugend auf 16 Teilnehmer erfolgen. Werden im Falle einer gewünschten Begrenzung mehr als 50 bzw. 32, bzw 24 bzw 16 Meldungen .....

e) Plazierung:

Senioren/Jugend/Damen: Bei Punktgleichheit entscheidet die ~~verfeinerte~~ gesetzt Buchholzwertung, das heißt, bei jedem Spieler wird die schlechteste Wertung abgezogen. Bei nochmaligem Gleichstand entscheidet die verfeinerte Wertungswertung entsprechend. Damen: Bei Rundenturnier entscheidet bei Punktgleichheit die Wertung Sonnenborn-Berger.

C) Gebührenordnung: Versand des Kreisrundschreibens:

Jeder Verein erhält ein Rundschreiben kostenlos (= Postempfänger).
Wünscht der Verein für weitere Personen das Kreis-Rundschreiben (= ca. 12 Stück pro Jahr), so werden je weiteres Rundschreiben DM 15.-- berechnet und zusammen mit der Kreis-Umlage in Rechnung gestellt.

A 4. Strafen: Mahngebühren: streichen.

B. Teilnahmeberechtigung:

An den Veranstaltungen des Kreises Zugspitze darf teilnehmen, wer Mitglied eines nicht gesperrten Vereins des Kreises Zugspitze ist. Diese Teilnahmeberechtigung gilt jedoch nur für Erstmitgliedschaften, nicht jedoch für Zweitmitgliedschaften.

An den Seniorenwettbewerben dürfen sich auch Jugendliche und Damen beteiligen.
An den Jugendwettbewerben dürfen sich männliche und weibliche Jugendliche beteiligen, soweit sie die vorgeschriebenen Altersgrenzen noch nicht überschritten haben.

Antrag an die Jahres-Hauptversammlung 1982 : Änderung der Klasseneinteilung ab der Saison 83/84 für die Mannschaftskämpfe der Senioren

Jetzige Regelung bis einschließlich Saison 1982/83

Kreisliga Gruppe A (8 Mannschaften)

Kreisliga Gruppe B (8 Mannschaften)

A - Klasse Gruppe A (8 Mannschaften)

A - Klasse Gruppe B (8 Mannschaften)

B-Klasse Schweizer System oder in mehreren gleich großen Gruppen

Nach dem Zusammenschluß von Oberland und Zugspitze in 1975 gab es zunächst eine eingleisige Kreisliga mit 10 Mannschaften, die zwei Jahre später in zwei Parallel-Gruppen mit je 8 Mannschaften aufgespalten wurde, um einer größeren Anzahl von Mannschaften eine Spielmöglichkeit in der höchsten Spielklasse zu bieten und damit das Spielniveau auf breiter Ebene zu heben. Dieses Ziel ist nun meines Erachtens erreicht.

Damals spielten im Schachkreis Zugspitze ca. 30 - 35 Mannschaften. Inzwischen ist der Spielbetrieb enorm angewachsen. Wir haben im Jahr 81/82 bereits 57 Mannschaften, die innerhalb des Kreises Mannschaftskämpfe austragen. Mit der steigenden Zahl der Mannschaften klafft auch die Leistungsstärke der einzelnen Mannschaften immer weiter auseinander. Es besteht daher das dringende Bedürfnis, die große Zahl der Mannschaften auf vier Spielklassen anstatt nur auf drei Klassen aufzuteilen.

Nach unserer Spielordnung ist es jedoch nicht möglich, schon ab 1982/83 die Klassenaufteilung zu ändern. Jede Mannschaft muß bei Saisonbeginn wissen, wie sie dran ist. Da wir in die Saison 81/82 mit dem jetzigen System gestartet sind, müssen wir dieses System auch für 82/83 beibehalten. Jede Mannschaft weiß bei Beginn der Saison 82/83, daß es notwendig ist, einen Platz 1 - 4 zu belegen, um in der Kreisliga I zu bleiben.

Alle Mannschaften, die in der Kreisliga die Plätze 5 - 8 belegen, spielen ab der Saison 83/84 in der Kreisliga II. Schwieriger ist im ersten Jahr der Übergang von der Kreisliga zur A-Klasse: Es wäre ungerecht, wenn am Ende der Saison 82/83 die Tabellenletzten in die A-Klasse absteigen müßten, denn sie würden ja gleich um zwei Klassen fallen. Die sauberste Lösung ist demnach, in diesem Jahr den Abstieg in die A-Klasse ausfallen zu lassen. Andererseits sollten die A-Klassen-Meister der Saison 82/83 das Recht behalten, in die Kreisliga II aufzusteigen. Es ist somit am besten, im ersten Jahr der neuen Einteilung, also 83/84, die Kreisliga II mit 9 oder 10 Mannschaften beginnen zu lassen (hängt vom Auf- und Abstieg nach und von Oberbayern ab). Da aber zweifellos in allen Klassen die Mannschaftszahl 8 die Idealzahl ist, müßten am Ende der Saison 83/84 ein bis zwei Mannschaften mehr in die A-Klasse absteigen, um für die Saison 84/85 auf die angestrebte Zahl von 8 Mannschaften in der Kreisliga II zu kommen.

Regelung ab Saison 1983/84

Kreisliga I (8 Mannschaften)

Kreisliga II (8 Mannschaften)

A - Klasse Gruppe Nord (8 Mannschaften)

A-Klasse Gruppe Süd (8 Mannschaften)

B - Klasse nach Schweizer System

Der Kreisligameister I steigt automatisch als Zugspitz-Meister in die Bezirksliga Oberbayern auf (der lästige Stichkampf am Saisonende entfällt damit), und wird normalerweise ersetzt durch den Absteiger aus Oberbayern. Die beiden Letzten der Kreisliga I müßten in die Kreisliga II absteigen und werden ersetzt durch die beiden Ersten der Kreisliga II. Die beiden Letzten der Kreisliga II steigen in die A-Klassen ab (verstärkter Abstieg nur im ersten Jahr) und werden ersetzt durch den jeweils Ersten der zwei A-Klassen-Parallel-Gruppen. Aus der A-Klasse steigt, wie bisher, jeweils nur der Letzte in die B-Klasse ab. Aus der B-Klasse steigen die zwei Ersten (bei Bedarf auch drei) in die A-Klasse auf.

Sollte aus Oberbayern einmal mehr als eine Mannschaft in die Kreisliga I zurückkommen, so gäbe es in allen Klassen entsprechend einen verstärkten Abstieg. Sollte einmal keine Mannschaft aus Oberbayern zurückkommen, so gäbe es in allen Klassen einen verstärkten Aufstieg.

Die Spielordnung wäre demnach ab der Saison 83/84 wie folgt zu ändern:

E.a) aa) Senioren:
Es wird in 4 Spielklassen mit Achtermannschaften gespielt.
Kreisliga I: Eine Gruppe mit 8 Mannschaften
Kreisliga II: Eine Gruppe mit 8 Mannschaften
A-Klasse: Zwei Gruppen mit je 8 Mannschaften
B-Klasse: Schweizer System

b) Aufstieg:
aa) Senioren: Der Meister der Kreisliga I steigt in die Bezirksliga Obb. auf. Der Erst- und der Zweiplazierte der Kreisliga II steigen in die Kreisliga I auf. Die Sieger der A-Klassen-Gruppen steigen in die Kreisliga II auf. Der Erst- und der Zweiplazierte der B-Klasse steigen in die A-Klasse auf.
Verbleiben durch Verzicht, Rückzug oder Aufstieg nach Oberbayern weniger als die vorgeschriebene Anzahl von Mannschaften in einer Spielklasse, so geht das Aufstiegsrecht auf die nächstplazierte Mannschaft über.

c) Abstieg:
aa) Senioren: Die zwei Letzten der Kreisliga I steigen in die Kreisliga II ab.
Die zwei Letzten der Kreisliga II steigen in die A-Klasse ab.
Der Letzte jeder A-Klassengruppe steigt in die BKlasse ab.
In jeder Spielklasse steigen weitere Mannschaften ab, falls es zu einem verstärkten Abstieg von Zugspitz-Mannschaften aus der Bezirksliga Obb. kommt.

I

1)

2)

3)

4)

5)

32 Vereine

1156 Mitgl 81

1126 80

6)

7) 58 Seiten 34 Jugend

8)

II

Schachkreis Zugspitze - Kassenbericht per 26. März 1982

a) Einnahmen

Umlagen, Meldegebühren, Jugendpauschale	DM 3.411,--
Nachmeldungen	" 51,--
Strafgebühren	" 91,--
Zins	" 15,96
Zuschuß Schachbezirk Oberbayern	" 1.012,40
Einnahmen	DM 4.581,36
Kassenstand 20. März 1981	" 3.447,20
Gesammt	DM 8.028,56

b) Ausgaben

Rundschreiben u.Porto Jugend u,Senioren	DM 665,40	
Pauschale Spielleiter und Ingosachbearbei.	" 180,--	
Siegel für Schachkreis	" 111,19	
Kartei für Ingobearbeiter	" 34,55	
Pokale neu	" 366,68	
Pokalgrvierungen	" 126,82	
Zuschuß für Kreismeisterschaften	" 1.950,--	
Zuschuß für Jugendfahrten	" 640,--	DM 4.074,64
Kassenstand 26.März 82		DM 3.953,92

davon bar DM 43,15 Bank DM 3.910.77

Damit ergibt sich eine Mehrung von DM 506,72 gegenüber 20.März 1981

Vergleich mit Spieljahr 1980/81 zu 1981/82:
Einnahmen 1980/81 DM3.528,28 zu 1981/82 DM 4581,36 - Mehrung DM 1053,08
Ausgaben 1980/81 DM 3488,93 zu ;981/82 DM 4074,64 - Mehrung DM 585,71

Dabei ist zu berücksichtigen, daß in dem Zuschuß vom Bezirksverband Oberbayern mit DM 1012,40 bereits ein Vorschuß von DM 300,-- für 1982/83 enthalten ist. Ohne diese Zuschüße würde sich der Kassenbestand bereits um DM 505,68 verringert haben.

Unser 1. Vorsitzender Schachfreund Uwe Trippe stiftete zur Beschaffung eines Pokales für die Mannschaftsmeisterschaft DM 100,--. Besten Dank dafür.

Die fälligen Rechnungen für Umlagen und Spielermeldungen wurden im allgemeinen schnell bezahlt. Nur einige Vereine benötigten eine längere Bedenkzeit. Ausstehend sind noch 2 Strafgbühren für Nichtantreten von Jugendmannschaften sowie für .. Nachmeldungen. Ich ersuche auch diese Beträge baldigst einzuzahlen.

Olching 26. März 1982

Seb. Fischhaber

Schachkreis Zugspitze

PROTOKOLL

Zur Kreisversammlung 1977 am 19. März 1977 in Weilheim

Tagesordnung

1) Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmverhältnisses
2) Berichte der Vorstandschaft
3) Berichte der Vereine über die Jugendarbeit
4) Kassen- und Revisionsbericht
5) Entlastung des Kassiers
6) Entlastung und Neuwahl der Vorstandschaft
7) Anträge
8) Verschiedenes

Punkt 1: **Anwesenheit, Stimmberechtigung und Stimmverhältnis**

	26 anwesende Vereinsvertreter	mit	41 Stimmen
davon	5 anwesende Vorstandsmitglieder	mit	5 Stimmen
	26 Anwesende insgesamt	mit	46 Stimmen

Nach der Neuwahl des Vorstandes erhöht sich die Gesamtstimmzahl um eine weitere Vorstandsstimme auf 47 Stimmen.

anwesende Vereine: (Stimmzahl in Klammern)

Bad Kohlgrub	(1)	Murnau SF	(1)
Bad Tölz	(1)	Murnau SG	(1)
Bichl	(2)	Neuaubing	(3)
Eichenau	(1)	Olching	(2)
Garmisch-Partenkirchen	(2)	Penzberg	(1)
Gauting	(-)	Pöcking	(1)
Geretsried	(2)	Schondorf	(1)
Gilching	(1)	Schongau	(1)
Gräfelfing	(4)	Starnberg	(3)
Gröbenzell	(2)	Unterpfaffenhofen	(2)
Hohenpeissenberg	(2)	Untermühlhausen	(1)
Holzkirchen	(1)	Weilheim	(2)
Mittenwald	(1)	Wolfratshausen	(2)

Punkt 2: **Berichte der Vorstandschaft**

- Der 1. Vorsitzende, Rudolf Schmid, Wolfratshausen, berichtete, daß der Schachkreis Zugspitze zur Zeit mehr als 800 Schachspieler in 32 Vereinen aufweist.

  Herr Schmid gab folgende Ehrungen bekannt:

Goldene Ehrennadel:	Herr Dr. Popp, Starnberg
Silberne Ehrennadel:	Herr Wallleitner, ~~Bad Tölz~~ Eichenau Herr Fröhlich, Weilheim Herr Gürtler, Bichl

  Zum Thema BSB/BLSV konnte Herr Schmid berichten, daß etwa 20 Vereine in den Kreisen Inn/Chiemgau und Ingolstadt/Freising zum BSB übergetreten sind. Die Wiedervereinigung der beiden Schachverbände ist weiterhin fraglich. Herr Schmid forderte die Vereine auf, so bald wie möglich dem BLSV beizutreten, um die Integrierung in den BLSV zu beschleunigen. In dieser Beziehung wies er auch auf die kritische Zuschußlage von Seiten des Dachverbandes hin.

- Der 2. Vorsitzende, Heinz Bayerl, Neuaubing, hatte nichts zu berichten.

- Spielleiter Uwe Trippe, Wolfratshausen, gab eine Übersicht über die derzeitigen Spielstände der einzelnen Ligen und nannte die Sieger der Einzel- und Blitzwettbewerbe.

- Jugendleiter Josef Fröhlich, Weilheim, berichtete ebenfalls über die Tabellenstände der Jugend und nannte die Sieger der Einzelwettbewerbe. Er sprach ferner von einer weiteren Leistungssteigerung der Jugend im Kreis, wies aber auch darauf hin, daß sich die Zahl der Jugendmannschaften auf 28 (im Vorjahr 31) verringert habe.

- Schriftführer Max Janke, Gröbenzell, war nicht anwesend. Sein Protokoll der letzten Jahresversammlung wurde anerkannt.

Punkt 3: **Berichte der Vereine über die Jugendarbeit**

Die einzelnen Vertreter der Vereine gaben über ihre Jugendarbeit Aufschluß. Im Allgemeinen widmet man der Jugendarbeit viel Zeit und Aufwand, man hat jedoch Schwierigkeiten, die Schüler und Jugendlichen bei der Stange zu halten. Als Grund hierfür wurde von manchen Vereinen das Fehlen eines geeigneten Jugendleiters genannt. Auch macht es der geringe Zulauf schwer, eine zahlenmäßig große Jugendabteilung aufzubauen.

Punkt 4: **Kassen- und Revisionsbericht**

Der Kassier Sebastian Fischhaber, Olching, gab über den derzeitigen Kassenstand Aufschluß. Demnach stehen Einnahmen von insgesamt 5 220,50 DM Ausgaben in Höhe von 2 363,45 DM gegenüber. Das ergibt einen momentanen Kassenstand von 2 857,05 DM. Es sind bis zum Saisonende noch mit Ausgaben in Höhe von etwa 300 bis 400 DM zu rechnen. Damit wird sich der derzeitige Kassenstand dem des Vorjahres weitgehend angleichen.

Die Kassenprüfer bestätigten dem Kassier eine einwandfreie und ausgezeichnete Kassenführung.

Punkt 5: **Entlastung des Kassiers**

Die Entlastung des Kassiers erfolgte einstimmig.

Punkt 6: **Entlastung und Neuwahl der Vorstandschaft**

In den Wahlausschuß wurden die Herren Dr. Popp, Dr. Meierheim und Eberl gewählt.

Bei einer Enthaltung wurde daraufhin der Vorstand von den anwesenden Stimmberechtigten entlastet.

- Wahl des 1. Vorsitzenden:

  In geheimer Wahl wurde der einzige Kandidat Hermann Thaler, Gauting, bei zwei Gegenstimmen, sechs Enthaltungen und zwei ungültigen Stimmen zum 1. Vorsitzenden neu gewählt. Herr Thaler nahm die Wahl an.

- Wahl des Spielleiters:

  In offener Wahl wurde der einzige Kandidat Josef Fröhlich, Weilheim, bei zwei Enthaltungen als Spielleiter neu gewählt. Herr Fröhlich nahm die Wahl an.

- Wahl des 2. Vorsitzenden:

  In geheimer Wahl wurde Heinz Bayerl, Neuaubing, mit 30 Stimmen vor Dr. Reinhard Popp, Starnberg, mit 10 Stimmen bei einer Enthaltung wiedergewählt. Herr Bayerl nahm die Wahl an.

- Wahl des Jugendleiters:

  In offener Wahl wurde der einzige Kandidat Dr. Reinhard Popp, Starnberg, bei drei Enthaltungen zum Jugendleiter neu gewählt. Herr Dr. Popp nahm die Wahl an.

- Wahl des Kassiers

  In offener Wahl wurde der einzige Kandidat Sebastian Fischhaber, Olching, bei einer Enthaltung zum Kassier wiedergewählt. Herr Fischhaber nahm die Wahl an.

- Wahl des Schriftführers:

  In offener Wahl wurde der einzige Kandiat Wolfram Inngauer, Gröbenzell, einstimmig zum Schriftführer neu gewählt. Herr Inngauer nahm die Wahl an. Es war der Versammlung bekannt, daß Herr Inngauer das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und damit noch nicht volljährig ist. Ein Einspruch deswegen erfolgte nicht.

- Wahl des Schülerleiters:

  In Abwesenheit wurde Herr Rolf Müller, Gräfelfing, zum Schülerleiter vorgeschlagen. Herr Thaler klärt ab, ob Herr Müller die Kandidatur annimmt. (Siehe hierzu Abschnitt 7/4a)

  Als Kassenrevisoren wurden bei einer Enthaltung die Herren Bach und Trippe gewählt.

Punkt 7: **Anträge**

1. Antrag: Dringlichkeitsantrag von Herrn Fisch, Schongau, über die Abschaffung der Spielerpässe.

   Die Dringlichkeit wurde bei einer Ja-Stimme und zwei Enthaltungen abgelehnt.

2. Antrag: Antrag von Herrn Trippe, Wolfratshausen, die Bedenkzeit bei Blitzwettbewerben von 7 Minuten auf 5 Minuten zu verkürzen.

   Abstimmungsergebnis: 29 Ja, 16 Nein, 1 Enthaltung

   Der Antrag ist damit angenommen.

   Der zweite Teil von Herrn Trippes Antrag wurde zurückgezogen.

4. Antrag: Antrag von Herrn Dr. Popp, Starnberg, das Amt eines Schülerleiters einzurichten und eine Schülermannschaftsmeisterschaft auf Kreisebene einzurichten. Der Pokal soll nach zweimaligem, aufeinanderfolgenden Gewinn in den Besitz der siegreichen Mannschaft übergehen.

Wegen gewisser Unstimmigkeiten wurde der Antrag in drei Kriterien aufgegliedert:

a) Einführung eines Schülerleiters	Bei neun Enthaltungen angenommen
b) Einführung einer Schülermannschaftsmeisterschaft	Bei zwei Enthaltungen angenommen
c) Der Pokal geht nach zweimaligem, aufeinanderfolgenden Gewinn in den Besitz der siegreichen Mannschaft über	Bei acht Gegenstimmen und zwei Enthaltungen angenommen

5. Antrag: Antrag von Herrn Bayerl, Neuaubing, die Spielordnung betreffend der Definition und Auslegung der Spielerreihenfolge (Spielordnung Abschnitt E, Ziffer 1, Buchstabe 1) nach der dem Antrag enthaltenen Neufassung zu ändern.

Der Antrag wurde bei einer Enthaltung angenommen.

Ergänzung des Antrages durch die Versammlung:

"Dabei ist das Überspringen von ganzen Mannschaften möglich."

Punkt 8: **Verschiedenes**

Es wurden folgende Aspekte aufgeworfen:

- Wieviel Mannschaften würden sich überhaupt an einer Schülermannschaftsmeisterschaft beteiligen?

  Es erwies sich, daß genügend Meldungen abgegeben würden.

- Es wurde nach Veranstaltern für die verschiedenen Blitz- und Einzelmeisterschaften gefragt.

  Für die Ausrichtung der Blitzeinzelmeisterschaft bzw. der Blitzmannschaftsmeisterschaft zeigten sich die Schachvereine Pöcking und Olching interessiert.

  Hohenpeissenberg würde gegebenenfalls wieder die Ausrichtung der Schüler- und Jugendeinzelmeisterschaft übernehmen.

- Es erfolgte der Aufruf, möglichst zahlreich beim oberbayerischen Schachkongress am 17. April in Freising zu erscheinen, um dem Schachkreis Zugspitze einen möglichst großen Stimmenanteil zu sichern.

- Wegen Terminüberschneidung wird die letzte Runde der Kreisliga vom 17. April 1977 auf den 24. April 1977 verlegt.

Gröbenzell, den 24. März 1977

gez.

1. Vorsitzender	Schriftführer
Hermann Thaler	W. Inngauer

Schachverband Zugspitze
Bezirk Oberbayern
1.Vorsitzender

Wolfratshausen,4.Feb.1977

Einladung zur Jahresversammlung des Schachkreises Zugpitze
gemäß § 6 Abs.2 der Satzung

Sehr geehrte Schachfreunde,

Ich lade Sie herzlich ein zur Jahresversammlung 1977
am 19.März 1977 in Weilheim,Hotel Vollmann.
Beginn der Versammlung 9.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmverhältnisses
2. Berichte des Vorstandes
3. Berichte der Vereine über die Jugendarbeit
4. Kassen- und Revisionsbericht
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung und Neuwahl des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens zum 2.März 1977 beim 1.Vorsitzenden eingereicht sein. Später eingehende Anträge können nur noch als Dringlichkeitsanträge gemäß § 8 der Geschäftsordnung des Verbandes behandelt werden.

Ich bitte um recht zahlreiche Teilnahme,da infolge des Wiedereintritts des Bayerischen Schachbundes beim Bayerischen Landessportverband e.V. und die sich daraus zwangsläufig ergebende Einzelmitgliedschaft der Vereine zum BLSV,wichtige Punkte zur Diskussion stehen, die sowohl für den einzelnen Verein wie auch den Schachbezirk Oberbayern und dem Schachkreis Zugspitze eine große Bedeutung erlangen.

Mit freundlichem Schachgruß

PS. Das Versammlungslokal Hotel Vollmann liegt in der Weilheimer Fußgängerzone.Da die Parkmöglichkeiten im Hof des Hotels Vollmann sehr beschränkt sind,wird gebeten die Fahrzeuge in der Umgebung zur Fussgängerzone zu parken.

J. Fröhlich

2. März 1977

Eilantrag

Antrag an den Kongreß des Kreises Zugspitze am 19. März 1977 in Weilheim

Es wird beantragt :

1) Die Senioren-Kreisliga Zugspitze spielt ab der Saison 77/78 in zwei Parallelgruppen zu je 8 Mannschaften (anstatt eine Gruppe mit 10 Mannschaften).

   Folgende 16 Mannschaften sind qualifiziert: Die Absteiger aus der Bezirksliga Oberbayern, die in der Saison 76/77 in der Kreisliga spielenden Mannschaften sowie die ~~xxxxx~~ A-Klassenersten und die A-Klassenzweiten.

   Die beiden Spielgruppen werden vom Kreisspielleiter nach möglichst geographischen Gesichtspunkten eingeteilt.

2) Die Senioren-A-Klassen spielen weiterhin in zwei Gruppen zu je 8 Mannschaften, die nach geographischen Gesichtspunkten eingeteilt werden. In der laufenden Saison 76/77 entfällt ausnahmsweise der Abstieg in die B-Klasse. Die durch den Aufstieg in die Kreisliga freiwerdenden 4 Plätze werden von den 4 B'klassenmeistern eingenommen.

Die genaue Formulierung des Antrags für eine stilgerechte Aufnahme in die Spielordnung wird beim Kongreß nachgeliefert. Aus Gründen der Eilbedürftigkeit kann jetzt nur dieser Roh-Antrag vorgelegt werden.

Für obige Anträge sprechen folgende Gesichtspunkte:

1. Die Kreisliga Zugspitze ist mit 10 Mannschaften zu groß, so daß es zwischen Oktober und Ostern zu einer starken Terminhäufung kommt. 8 Mannschaften sind von der Zahl her ideal.
2. Durch das Hinzukommen von Oberland einerseits und die steigende Zahl von Mannschaften andererseits hat der Schachbetrieb im Kreis Zugspitze in den letzten Jahren so zugenommen, daß auch einer größeren Zahl von Mannschaften das Recht eingeräumt werden muß, sich auf höherer Ebene zu beteiligen.
3. Durch den 4-fachen Abstieg im Vorjahr und den drohenden 4-fachen Abstieg in diesem Jahr ist eine außerordentliche Abstiegshäufung in der Kreisliga Zugspitze x) eingetreten. Dieser Umstand wirkt sich in den betroffenen Vereinen äußerst negativ auf das steigende Schachinteresse aus, so daß die jahrelange Aufbauarbeit in Frage gestellt wird. Durch die breitere Basis in der Spitze wird diesem steigenden Schachinteresse besser Rechnung getragen als durch rigorosen Abstieg.

x) und in den A-Klassen

4. Auch in Inn/Chiem gibt es zum Beispiel 2 Gruppen in der Kreisliga.

Fröhlich

Ergänzung

zum Protokoll der Jahreshauptversammlung im Schachkreis Zugspitze am 19.3.77

Zu Punkt 7: **Anträge**

3. Antrag: Antrag von Herrn Fröhlich, Weilheim, die Kreisliga des Kreises Zugspitze ab der Saison 1977/78 in zwei Gruppen zu je acht Mannschaften aufzuteilen.

Der Antrag wurde bei drei Gegenstimmen und einer Enthaltung angenommen.

Antrag auf Änderung der Spielordnung an den Kreiskongreß am 19. März in Weilheim (endgültige Fassung). Siehe hierzu Eilantrag.

E. Wettkampfordnung

1. Mannschaftsmeisterschaften der Senioren und der Jugend

a) Austragungsmodus

aa) Senioren: Es wird in drei Spielklassen mit Achtermannschaften gespielt.

Kreisliga: Zwei Gruppen mit je 8 Mannschaften (bisher eine Gruppe mit 10 Mannschaften)

A-Klasse: Zwei Gruppen mit je 8 Mannschaften (unverändert)

B-Klasse: Mehrere gleichgroße Gruppen (unverändert)

b) Aufstieg:

aa) Senioren: Der Kreisligameister (= Aufsteiger in die Bezirksliga Oberbayern) wird in einfacher Runde zwischen jenen 4 Mannschaften ermittelt, die jeweils den 1. und 2. Platz in den Kreisligagruppen belegt haben. Verzichtet eine Mannschaft auf ihre Endrunden- oder Aufstiegsrechte, so gehen diese Rechte auf die jeweils nächstplazierte Mannschaft über. Die Endrunde findet zwischen Ostern und Pfingsten statt.

Die Sieger der A-Klassengruppen steigen in die Kreisliga auf. Weitere Mannschaften steigen auf, wenn in der Kreisliga weniger als 16 Mannschaften verbleiben würden.

Alle Sieger der B-Klassen-Gruppen steigen in die A-Klasse auf. Weitere Mannschaften steigen auf, wenn in der A-Klasse weniger als 16 Mannschaften verbleiben würden.

Verzichtet eine Mannschaft auf den Aufstieg, geht ihr Recht auf die nächstplazierte Mannschaft über.

c) Abstieg:

aa) Senioren: Der Letzte jeder Kreisligagruppe steigt in die A-Klasse ab. Weitere Mannschaften steigen ab, wenn in der Kreisliga mehr als 16 Mannschaften verbleiben würden.

Der Letzte jeder A-Klassen-Gruppe steigt in die B-Klasse ab. Weitere Mannschaften steigen ab, wenn in der A-Klasse mehr als 16 Mannschaften verbleiben würden.

Gegenüber der jetzigen Regelung ändern sich nur die angestrichenen Stellen.

Stöhr

J. Fröhlich

2. März 1977

Eilantrag

Antrag an den Kongreß des Kreises Zugspitze am 19. März 1977 in Weilheim

Es wird beantragt :

1) Die Senioren-Kreisliga Zugspitze spielt ab der Saison 77/78 in zwei Parallelgruppen zu je 8 Mannschaften (anstatt eine Gruppe mit 10 Mannschaften).

   Folgende 16 Mannschaften sind qualifiziert: Die Absteiger aus der Bezirksliga Oberbayern, die in der Saison 76/77 in der Kreisliga spielenden Mannschaften sowie die ~~xxxxx~~ A-Klassenersten und die A-Klassenzweiten.

   ~~Die beiden Spielgruppen werden vom Kreisspielleiter nach möglichst geographischen Gesichtspunkten eingeteilt.~~

2) Die Senioren-A-Klassen spielen weiterhin in zwei Gruppen zu je 8 Mannschaften, ~~die nach geographischen Gesichtspunkten eingeteilt werden~~. In der laufenden Saison 76/77 entfällt ausnahmsweise der Abstieg in die B-Klasse. Die durch den Aufstieg in die Kreisliga freiwerdenden 4 Plätze werden von den 4 B'klassenmeistern eingenommen.

Die genaue Formulierung des Antrags für eine stilgerechte Aufnahme in die Spielordnung wird beim Kongreß nachgeliefert. Aus Gründen der Eilbedürftigkeit kann jetzt nur dieser Roh-Antrag vorgelegt werden. Siehe Anlage

Für obige Anträge sprechen folgende Gesichtspunkte:

1. Die Kreisliga Zugspitze ist mit 10 Mannschaften zu groß, so daß es zwischen Oktober und Ostern zu einer starken Terminhäufung kommt. 8 Mannschaften sind von der Zahl her ideal.
2. Durch das Hinzukommen von Oberland einerseits und die steigende Zahl von Mannschaften andererseits hat der Schachbetrieb im Kreis Zugspitze in den letzten Jahren so zugenommen, daß auch einer größeren Zahl von Mannschaften das Recht eingeräumt werden muß, sich auf höherer Ebene zu beteiligen.
3. Durch den 4-fachen Abstieg im Vorjahr und den drohenden 4-fachen Abstieg in diesem Jahr ist eine außerordentliche Abstiegshäufung in der Kreisliga Zugspitze x) eingetreten. Dieser Umstand wirkt sich in den betroffenen Vereinen äußerst negativ auf das steigende Schachinteresse aus, so daß die jahrelange Aufbauarbeit in Frage gestellt wird. Durch die breitere Basis in der Spitze wird diesem steigenden Schachinteresse besser Rechnung getragen als durch rigorosen Abstieg.

   x) und in den A-Klassen (5-6 Absteiger)

4. Auch in Inn/Chiem gibt es zum Beispiel 2 Gruppen in der Kreisliga.

Fröhlich

Anliegend das neueste Jugend-Rundschreiben mit der Bitte um Weiterreichung an den Jugendleiter bzw. Vereinsvorsitzenden.

Hinweis:

Auch Ihr Verein sollte auf Grund der augenblicklichen Tabellenlage stark daran interessiert sein, daß mein Antrag bei der Versammlung angenommen wird. Ihr Verein sollte daher nicht versäumen, zur Versammlung nach Weilheim zu kommen und für den Antrag zu stimmen.

Bei der Zugspitz-Vorstandssitzung am 10.3. in Starnberg hat die Vorstandschaft im übrigen meinen Vorschlag geschlossen befürwortet. Herr Trippe hat angekündigt, daß er seinen ähnlichen Vorschlag, den Sie mit Rundschreiben erhalten, zurückzieht und meinen Vorschlag unterstützt.

Fröhlich

Uwe Trippe
Spielleiter
Kreis Zugspitze

8193 Ammerland, 08. März 1977
Tel.: 08177 / 244

An den 1. Vorsitzenden des Kreises Zugspitze
Herrn Rudolf Schmid

Betr.: Anträge zur Jahresversammlung am 19. März 1977

Ich stelle hiermit folgende Anträge:

Spielordnung: 4. Blitz / Meisterschaften

Die Bedenkzeit pro Partie wird von 7 auf 5 Minuten verkürzt!

Begründung: einheitliche Regelung im gesamten Bundesgebiet und damit Anpassung der Regeln des BSB und des DSB.

.....

Die Mannschaftskämpfe der Senioren im Kreis Zugspitze werden ab Saison 1977/78 wie folgt ausgetragen:

In einer	Kreisliga	mit 10 Mannschaften	(wie bisher)
einer	Kreisklasse	mit 8 Mannschaften	(Neueinteilung)
zwei	A / Klassen	mit 8 Mannschaften	(wie bisher)
	B / Klassen	mit höchstens 7 Mannschaften	(wie bisher)

Die Zusammensetzung ergibt sich wie folgt:

Kreisliga: 2 Absteiger aus der Bezirksliga Obb.
7 Msch. der bisa. Kreisliga, nämlich Platz 2 bis 8
1 Msch. aus der bisherigen A/Klasse (Aufsteiger)
(Qualifikationsspiel erforderlich zwischen beiden A/Klassen-Siegern.)

Kreisklasse: 2 Absteiger aus der Kreisliga
1 A/Klassen Sieger (Verlierer aus der Qualifikation)
zusätzlich
4 Msch. aus den A/Klassen, jeweils Platz 2 + 3
1 Msch. (die beste 4. plazierte Msch. aus beiden A/Klassen ohne Qualifikation)

A/Klassen: Zwei Parallelgruppen mit je 8 Mannschaften

4 Msch B/Klassen-Sieger
9 Msch. verbleibende A/Klassen Mannschaften
zusätzlich
3 Msch. die Tabellenzweiten aus den Gruppen:
(B/Ost; B/West und B/Süd)
In diesen 3 Gruppen befanden sich jeweils
2 A/Klassen Absteiger aus dem Jahr 1976/77

B/Klassen: Rest der noch verbleibenden Mannschaften nach geographischen Gesichtspunkten.

Begründung: Durch den erneuten Abstieg zweier Msch. aus der Bezirksliga mußten zugleich auch mindestens 2 Msch. aus der Kreisliga absteigen. Da eine 2/Geteilte Kreisliga aus Gründen der Verwässerung nicht ratsam ist, wäre das Einschieben einer Kreisklasse m.E. sinnvoll. Außerdem wäre das Leistungsgefälle wesentlich geringer.

Trippe

SCHACHKLUB STARNBERG 1920
1. Vorsitzender
Dr. Reinhard Popp
Maximilianstr. 4/I
813 Starnberg

Starnberg, den 19. Februar 1977

An den
1. Vorsitzenden des
Schachverband Zugspitze
Herrn
Rudolf Schmid
Haus Nr. 71
8191 Höhenrain

Anträge zur Jahresversammlung 1977 des Schachkreises Zugspitze

Antrag 1 (Satzungsänderung)

§ 5, 1.
Der Vorstand besteht aus dem
1. Vorsitzenden,
2. Vorsitzenden,
Spielleiter
Jugendleiter
Schülerleiter
Kassier
Schriftführer

Antrag 2 (Spielordnung)

A 4. Kreis-Schülermannschaftsmeisterschaft
(Kreis-Schüler-Mannschaftsmeister; Pokal
Eigentum nach zweimaligem Gewinn)

B 2. An allen Veranstaltungen können sich auch Damen, Jugendliche und Schüler beteiligen. Zur Teilnahme an Jugend- bzw. Schülerwettbewerben sind nur Spielerinnen und Spieler zugelassen, die im laufenden Spieljahr das 20. bzw. 15. Lebensjahr noch nicht vollenden. Stichtag ist der 31. August. Beispiel: Im Spieljahr 1976/77 sind nur die nach dem 31. 8. 57 bzw. 31. 8. 62 Geborenen teilnahme-

berechtigt.

3. Wird ein Jugendlicher oder Schüler ....

C. .....

Bei Jugend- bzw. Schülerturnieren wird dieses Amt durch den Kreisjugend- bzw. Schülerleiter ausgeübt, ...

E. 1. Mannschaftsmeisterschaften der Senioren, Jugend und Schüler.

a) Austragungsmodus

...

cc) Schüler: Es wird in einer Spielklasse mit Vierermannschaften bei bis zu 10 Mannschaften nach Rundensystem, darüber nach Schweizer System (9 Runden) gespielt.

b) Aufstieg

...

cc) Schüler: Der Kreismeister qualifiziert sich für den weiteren Wettbewerb auf Obb. Ebene. Bei Verzicht geht das Recht auf den Nächstplazierten über.

...

h) Spieltag und Spielbeginn:

...

bb) Jugend und Schüler: ...

...

o) Plazierung der Mannschaften:

...

bb) Jugend und Schüler: ...

Mit freundlichem Gruß

Ihr

Dr. Pott

Heinz Bayerl
2.Vorsitzender
Kreis Zugspitze

München, den 2.März 1977

An den 1.Vorsitzenden des Kreis Zugspitze
Herrn Rudolf Schmid

Bétr.: Anträge für die Jahresversammlung am 19.3.77

Ich stelle hiermit folgenden Antrag:

Spielordnung Abschnitt E, Ziffer 1, Buchstabe 1)
-Neufassung-

"Spielerreihenfolge:
Jeder Verein muß zu Beginn des Spieljahres seine Spielerreihenfolge an den Kreisspielleiter melden. Vereine, die auch auf höherer Ebene an Mannschaftskämpfen teilnehmen, müssen die dort geltende Spielerreihenfolge auf Kreisebene übernehmen.
Es dürfen nur Spieler mit gültigem Spielerpaß gemeldet werden; die Paßnummer ist anzugeben.
Die Reihenfolge darf nur jeweils um einen Platz und nur innerhalb einer Mannschaft geändert werden und ist für das ganze Spieljahr bindend.Spieler niedrigerer Mannschaften sind in einer höheren spielberechtigt, umgekehrt jedoch nicht.
Nachmeldungen zur Spielerreihenfolge sind möglich. Der Kreisspielleiter ist von jeder Nachmeldung in Kenntnis zu setzen. Die nachgemeldeten Spieler sind an die bisherige Brettfolge hinten anzusetzen.
Die Partien eines am betreffenden Brett nicht spielberechtigten Spielers werden vom Turnierleiter genullt."

Begründung: Einarbeitung der Änderung, die beimKongreß 1976 beschlossen wurde. Klarere Fassung des Abschnitts.

Mit freundlichen Grüßen

Du. an Herrn Trippe

1. SC. Gröbenzell
Sparte Schach

Herrn

Uwe Trippe
Spielleiter des Bezirks
Zugspitze

8193 Ammerland
Hauptstr. 10
Starnberger See

21.2.1976

Betr.: Spiellokaländerung

Sehr geehrter Herr Trippe,

hiermit teilen wir Ihnen nachstehende Spiellokaländerung mit, die ab sofort gilt:

Feuwehrhaus Gröbenzell
von Kochstr.
8031 Gröbenzell
Tel.: 08142/51110 (Malteser Hilfsdienst)

Spielabende: Donnerstag ab 19^{30}
Freitag ab 15^{00}

Sämtliche noch ausstehenden Mannschaftskämpfe finden in den Schulungsräumen des Feuerwehrhauses statt. Der Getränkedienst ist organisiert. Essensmöglichkeiten bestehen nicht. Bei Mannschaftskämpfen sollten sich die Spieler zweckmäßigerweise eine Brotzeit mitbringen. Um umgehende Weitergabe dieser Information wird gebeten.

Als Anlage überreichen wir Ihnen zwei Kopien der "Bestandserhebung 1976" des Bayerischen Schachbundes e.V. zur Ihrer Verwendung.

Mit freundlichen Grüßen

1. SC. Gröbenzell
Sparte Schach

Vorsitzender
(A. Dietl)

2 Anlagen

Schachbezirk Zugspitze
1. Vorsitzender

Wolfratshausen, 11.3.1976

Einladung zur Bezirksversammlung 1976 gemäß § 6 der Satzung
am Samstag den 22.Mai 1976 in Weilheim, ~~Hotel Vollmann~~
Beginn ~~10~~ 9.30 Uhr 9.30 Gaststätte Oberbräu, Ihre Stadt NV.31

Tagesordnung

1. Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmverhältnisses
2. Berichte des Vorstandes
3. Berichte der Vereine über die Jugendarbeit
4. Kassen- und Revisionsbericht
5. Entlastung des Kassiers
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 24.April 1976 beim 1. Vorsitzenden einzureichen.
Später eingehende Anträge können nur noch als Dringlichkeitsanträge gemäß § 8 der Geschäftsordnung eingereicht werden

Ich bitte um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Mit freundlichen Schachgrüssen

R. Schmidt

.....
Bezirksvorsitzender

Schachbezirk Zugspitze
1.Vorsitzender

Anträge der Bezirksvorstandschaft zur Bezirksversammlung 1976
am 22.5.1976 in Weilheim

Antrag 1

Die Wettkampfordnung ist in Buchstabe k wie folgt zu ergänzen:

Spielverlegungen wegen Privatturnieren einzelner Vereine
sind ausgeschlossen.

Antrag 2

Ziffer 2 Buchstabe c der Gebührenordnung
wird wie folgt neu formuliert:

Einzelmeisterschaft der Jugend und Schüler

Gegen Entrichtung einer Startgebühr von DM 10,-- hat der Ausrichter für insgesamt höchstens 20 Jugendliche oder Schüler, die Kosten für Übernachtung mit Frühstück zu übernehmen.

Je Verein hat nur jeweils ein Schüler oder ein Jugendlicher Anspruch auf kostenlose Übernachtung und Frühstück.

Sind aus mehr als 20 Vereinen teilnehmende Jugendliche oder Schüler vertreten, dann entscheidet die Bezirksvorstandschaft, welchen 20 Schülern oder Jugendlichen kostenlose Übernachtung und Frühstück zu gewähren ist.
Die Vorstandschaft hat dabei zu prüfen, bei welchen Jugendlichen oder Schülern eine Heimfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich und zumutbar ist oder ob eine Mitfahrmöglichkeit im PKW zu oder von einer günstigen Verkehrsanbindung vorliegt.

J- Fröhlich
8121 Wilzhofen
Am Winkel 5

7.4.76

Sehr geehrter Schachfreund Schmid!

Im Sinne der Vorstandssitzung vom 3.4.76 reiche ich den nachstehenden Antrag auf Änderung der Spielordnung ein. Dieser Vorschlag wäre teilweise hinfällig, wenn der Vorschlgg von Herrn Bayerl auf Einführung einer Jugend-A-Klasse nach Schweizer System ~~nicht~~ angenommen werden sollte. Zumindest müßte er dann an Ort und Stelle geringfügig umformuliert werden.

E. Wettkampfordnung 14

Punkt 1 a) Austragungsmodus, Abschnitt bb) Jugend:
Es wird in zwei Spielklassen mit Vierermannschaften gespielt.
Bezirksliga: Eine Gruppe mit mindestens 8 Mannschaften, jedoch höchstens 10 Mannschaften.
A-Klasse: Entweder unverändert oder Vorschlag von Herrn Bayerl.

Punkt 1 b) Aufstieg, Abschnitt bb) Jugend
Der Sieger und der Zweite der Bezirksliga nehmen an den Aufstiegsspielen zur Jugend-Kreisliga teil. Die Sieger der A-Klassengruppen steigen in die Bezirksliga auf. Verzichtet ein Verein auf den Aufstieg, geht sein Recht auf den Nächstplazierten über.

Punkt 1 c) Abstieg, Abschnitt bb) Jugend
In der Bezirksligg sind spielberechtigt:
- die Mannschaften, die in der vorangegangenen Saison Platz 1- 6 erreichten und den Aufstieg in die Jugendkreisliga nicht ~~xxxxxxxxxx~~schafften.
- die Absteiger aus der Jugend-Kreisliga.
- die Aufsteiger aus den Jugend-A-Klassen.

Wird durch die Bestimmungen zu 1c) die Zahl 8 noch nicht erreicht, so verringert sich die Zahl der Absteiger.
Wird die Teilnehmerzahl 10 überschritten, so verringert sich die Zahl der Aufsteiger.~~xxxxxxxx~~

Fröhl

ERGEBNISPROTOKOLL

Kongreß des Zugspitzbezirks 1975

Ort der Tagung: Weilheim
Zeit : 22.3.1975 14 h

Gemäß Statuten des Schachbezirks Zugspitze standen auf der ordentlichen Jahresversammlung folgende Punkte auf der Tagesordnung:

1. Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmenverhältnisses.
2. Berichte des Vorstandes
3. Berichte der Vereine über Jugendarbeit
4. Entlastung des Kassiers
5. Entlastung und Neuwahl des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Anträge
8. Verschiedenes

Zu Punkt 1) :

Die Bezirksversammlung umfaßt derzeit 51 Delegierte aus 31 Vereinen und 6 Mitglieder des Vorstandes (Gesamtstimmen:57).

(1) Hiervon waren anwesend:

	Stimmberechtigt	Stimmen
Delegierte	21	42
Vorstandsmitglieder	3	4
Gesamt	24	46

(2) Vertreten wurden:

FFB (1 Stimme) : durch Hr. Weicker, Gröbenzell (Vollmacht erteilt)

Gräfelfing (3) : durch Hr. Thaler, Gauting (schriftliche Vollmacht lag vor)

Penzberg (2) : durch Hr. Dr. Popp, Starnberg

Diese 6 Stimmen sind in der obengenannten Gesamtstimmenzahl enthalten.

(3) Folgende Vereine waren nicht vertreten:

Geretsried (1), Holzkirchen (1), Lenggries (1), Miesbach (1), Murnau (1), Schongau(1), Tegernsee (1), Wolfratshausen (2).
Gesamt: 9 Stimmen

(4) Aus dem Bezirksvorstand fehlten entschuldigt:
Schriftführer und Jugendleiter (= 2 Stimmen)

Hiernach ergibt sich folgende Stimmenaufteilung:

Anwesend und vertreten	:	46 Stimmen (= 80 %)
Nicht-anwesend	:	11 Stimmen (= 20 %)
		57 Stimmen (=100 %)

Bei der Abstimmung der Anträge wurden 45 Stimmen gezählt.

Zu Punkt 2 :

(1) Bericht des 1. Vorsitzenden (Dr. Rasquin):
- Ausdehnung des Bezirks (Erweiterung durch die Vereine des Bezirks Oberland).
  Derzeitiger Stand: 31 Vereine, 845 Mitglieder
- Grenze der Leistungsfähigkeit erreicht
- Keine spektakulären Ereignisse

(2) Bericht des Spielleiters (Weiskopf):
- Spiele der Bezirksliga beendet
- Weilheim und Neuaubing Teilnehmer an Aufstiegsspielen zur Kreisliga.

(3) Bericht des Kassiers (Fischhaber):
- Kassenstand

Einnahmen		DM 3594,99
Ausgaben		DM 2441,47
Stand 22.3.75		DM 1153,52
	davon bar	DM 51,90
	Konto	DM 1101,62

- Vom Kreisverband Oberbayern wurde trotz Anmahnen kein Zuschuß überwiesen. Für 1974 waren im Kassenbericht des Kreisverbandes DM 700.- ausgewiesen.

(4) Revisionsbericht (Schelle):

Kasse in Ordnung.

Zu Punkt 3 :

(1) Vereine mit Jugendmannschaften
Bichl, Gilching, Fürstenfeldbruck, Pöcking/Possenhofen (4 Jugendliche, 2 Schüler), Neuaubing(15 Jugendliche, "schrumpfen auf 6), Eichenau (15 Schüler und Jugendliche),

Garmisch-Partenkirchen (5 Jugendliche), Gauting (40bis 50 Jugendliche), Gröbenzell (22 Jugendliche gemeldet), Hohenpeißenberg (17 Jugendliche), Olching (4 Jugendliche, 6 Schüler), Peiting (14 Jugendliche).

(2) Fehlanzeigen

Penzberg, Türkenfeld, Holzkirchen, Lenggries, Miesbach, Bad Tölz, Murnau, Schongau.

(3) Intensive Förderungsarbeit in den Vereinen:
Schachkurse, Schaffung von Jugendzentren, Anreize durch vereinspokale....
Anregung Dr.Popp: Förderung der Jugendarbeit durch den Kreisjugendring (finanzielle Unterstützung).

Zu Punkt (4) :

Entlastung des Kassiers Hr. Fischhaber einstimmig angenommen.

Zu Punkt (5) :

(1) Nach der Entlastung des Vorstandes (mehrheitlich angenommen, 2 Enthaltungen), wurde ein Wahlausschuß für die Neuwahl des Vorstandes gebildet. Ihm gehörten an:

Dr. Rasquin/Mittenwald
Weicker/Gröbenzell
Mayer/Garmisch-P

(2) Neuwahl
In den neuen Bezirksvorstand wurden gewählt:

1.Vorsitzender : Rudolf Schmid/Wolfratshausen (in Abwesenheit, schriftliche Erklärung für Bereitschaft lag vor)

Ergebnis: mehrheitlich, 5 Enthaltungen

2.Vorsitzender : Heinz Bayerl/Neuaubing

Ergebnis: mehrheitlich, 8 Enthaltungen

Spielleiter : Uwe Trippe/Wolfratshausen (nicht anwesend wegen unaufschiebbarem Kuraufenthalt; schriftliche Erklärung für Bereitschaft lag vor)

Ergebnis: mehrheitlich, 1 Enthaltung

Kassier : Sebastian Fischhaber/Olching

Ergebnis: mehrheitlich wiedergewählt, 2 Enthaltungen

Jugendleiter : -

Ergebnis: kein Kandidat; Nominierung durch Vorstand
5 Enthaltungen

Schriftführer : Max Janke/Gröbenzell

Ergebnis: einstimmig

Zu Punkt (6) :

Schelle/Hohenpeißenberg und Hüttner/Peiting wurden einstimmig als Kassenprüfer wiedergewählt.

Zu Punkt (7) : (s.Anlage)

Die Anträge und Beschlüsse werden als Anlage gebracht.

Die nicht aufgeführten Anträge wurden zurückgezogen. Die anderen werden in der Reihenfolge aufgeführt wie sie zur Abstimmung gelangten.

Der Antrag zur Änderung des Abschnittes E 2 der Spielordnung wurde für ein Jahr zurückgestellt.

Zu Punkt (8) :

(1) Bewerber für Ausrichtung der Bezirkseinzelmeisterschaft 1975 gesucht
(2) Neufestlegung der Zuschüsse (Antrag Fischhaber) für

Blitzeinzelmeisterschaft: Erhöhung von DM 60.- auf DM 100.-
Blitzmannschafts-M :Erhöhung von DM 120.- auf DM 160.-

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.
(3) Monierung, daß Mannschaftsmeldungen abgegeben werden ohne Spieleabsolvierung (Kommentar: " Aufstellung von Geistermannschaften führt zur Kassenbereicherung ")
(4) Oberbayrischer Kongreß in Bad Aibling, 29.3.1975
(5) Erstes internationales Alpen-Schnellturnier, 9 Runden, 17.-19. Mai 1975 in Gauting
(6) Ausrichter für bayrische Schülermeisterschaft gesucht (1 Freiplatz für Veranstalter), Termin sollte auf die Pfingstferien fallen
(7) Spielberichtskarten sollten bis zur Rückkehr von Hr. Trippe über Hr. Weiskopf oder Hr. Bayerl weitergeleitet werden
(8) Die Bezirks-Blitz-MM wird von Gröbenzell übernommen. Termin: 21. September 1975.

2. Vorsitzender

(Bayerl)

Schriftführer

(Janke)

Gröbenzell, 5. Mai 1975

Anlage (Pkt 7 d. TO.)

Anträge und Beschlüsse

Abkürzungen: P=PRO (dafür)
C=CONTRA (dagegen)
E=ENTHALTUNGEN

(1) A 1

Abschnitt B3 der Spielordnung ist ersatzlos zu streichen.
P=7,C=30,E=7

(2) A 2

Abschnitt E 1k der Spielordnung ist wie folgt zu ändern:
" Spielverlegungen sind nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Spielleiters möglich...."(weiter wie bisher)
P=27,C=9,E=6

(3) A 3 (I)

Abschnitt E 11 der Spielordnung ist wie folgt zu ändern:
" Jeder Verein muß zu Beginn des Spieljahres seine Spielerreihenfolge an den Bezirksspielleiter melden. Dabei dürfen nur Spieler mit gültigen Spielerpässen gemeldet werden, die Paßnummer ist in jedem Fall anzugeben. Die Reihenfolge ist für das ganze Spieljahr bindend und darf jeweils nur um einen Platz und nur innerhalb einer Mannschaft geändert werden. Spieler niedrigerer Mannschaften sind in einer höheren spielberechtigt, umgekehrt jedoch nicht. Die Partien eines am betreffenden Brett nicht spielberechtigten Spielers werden vom Turnierleiter genullt. Nachmeldungen zur Spielerreihenfolge sind möglich."
P=Mehrheit,E=2

A 3 (II)
"..Die nachgemeldeten Spieler können jedoch nur am Schluß der Spielerreihenfolge angeschlossen werden."
P=9,C=31,E=5

Anmerkung: A3 wurde in zwei Abschnitte geteilt.

(4) D 1

Abschnitt E 11 der Spielordnung ist wie folgt zu ergänzen:
" Wenn Spieler dreimal(als Ersatzspieler) in einer höheren Spielklasse eingesetzt waren, sind sie in einer niedrigeren Spielklasse nicht mehr spielberechtigt."
P=17,C=27,E=1
Anmerkung: Gegenüber der ursprünglichen Fassung wurde " zweimal " in " dreimal " abgeändert; ein weiterer Abschnitt wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

(5) A 4/ A 5 (wurden zusammen abgestimmt)

Abschnitt E 2a der Spielordnung ist wie folgt zu ändern:
" aa Senioren: Die Einzelmeisterschaft wird mit unbegrenzter Teilnehmerzahl in höchstens 9 Runden nach Schweizer System ausgetragen.
bb Jugend: Die Jugend-Einzelmeisterschaft wird mit unbegrenzter Teilnehmerzahl in höchstens 9 Runden nach Schweizer System ausgetragen."

Anlage

Abschnitt E 2b der Spielordnung ist wie folgt zu ändern: aa,bb und cc sind zu streichen, stattdessen wird folgender Satz eingefügt: "Jeder Verein darf beliebig viele Senioren, Jugendliche und Damen melden."

Für beide Anträge gilt folgendes Abstimmungsergebnis:
P=38,C=0,E=7

(6) A 6

Abschnitt A 2 der Gebührenordnung ist wie folgt zu ändern:
" b) Einzelmeisterschaft der Senioren: Das Startgeld für Senioren wird von Jahr zu Jahr neu festgelegt.
c) Jugend-Einzelmeisterschaft: Gegen Entrichtung einer Startgebühr von DM 10.- werden für Jugendliche, denen aufgrund der weiten Entfernung zwischen Wohnort und Turnierort nicht zuzumuten ist, täglich heimzufahren, die Kosten von Übernachtung und Frühstück übernommen. Die Entscheidung hierüber trifft der Ausrichter im Einvernehmen mit dem Bezirksvorstand."
P=36,C=0,E=9

(7) A 7

Abschnitt B 3 der Gebührenordnung ist wie folgt zu ändern:
"Die Jugendzuschüsse in Höhe von einem Drittel der von den Vereinen bezahlten Unkostenbeiträge(S.A1) werden entsprechend den Fahrtkilometern an die an der Jugend-Mannschaftsmeisterschaft teilnehmenden Vereine verteilt."
P=45,C=0,E=0

(8) D 2

Mannschaftskämpfe aller Klassen werden am Faschings-Samstag und am Faschings-Sonntag nicht mehr angesetzt.
P=45,C=0,E=0

(9) B 3

Dem Abschnitt E 4 der Spielordnung ist ein neuer Absatz d anzufügen:
"Die Blitz-Meisterschaften finden grundsätzlich nach Beendigung der Mannschaftskämpfe bzw. vor Beginn der Mannschaftskämpfe statt(zwischen Osten und Herbst jeden Jahres)."
P=45,C=0,E=0

(10) C

Abschnitt E 11 der Spielordnung ist wie folgt zu ergänzen:
Spielerreihenfolge für Vereine des Bezirks Zugspitze, die sowohl auf Bezirks-als auch höherer Ebene an Mannschaftskämpfen teilnehmen: Vereine,die in der Kreisliga spielen, dürfen die für die Kreisliga abgegebene Spielerreihenfolge auf Bezirksebene nicht verändern.
P=37,C=0,E=8

1. SC. Gröbenzell
Abteilung Schach

Herrn

Uwe Trippe
Spielleiter des Bezirks
Zugspitze

8193 Ammerland
Starnberger See
Hauptstr. 10

6.7.1975

Betr.: Neuwahlen; Mannschaftsmeldungen

Sehr geehrter Herr Trippe,

Ende Juni 1975 fanden bei uns Neuwahlen statt. Die Schachabteilung des 1. SC. Gröbenzell hat hierbei folgende Vorstandschaft gewählt:

1. Vorsitzender: Alfred Distl, 8031 Gröbenzell, Mittenwalder Str. 64, Tel.: 08142/6977

2. Vorsitzender und Schriftführer: Max Janke, 8031 Gröbenzell, Dr. Werner Str. 16, Tel.: 08142/8054

Spielleiter und Postempfänger: Günter Sagner, 8031 Gröbenzell, Waxensteinstr. 12, Tel.: 08142/7807

Kassier: Gottfried Schmidt, 8031 Gröbenzell, Alpenstr. 15, Tel.: 08142/9892

Jugendleiter: Gottfried Weicker, 8031 Gröbenzell, Waxensteinstr. 14, Tel.: 08142/9348

Mannschaftsmeldungen:

Für die Spielsaison 1975/76 melden wir folgende Mannschaften:

Senioren: A-Klasse: 1 Mannschaft
B-Klasse: 1 Mannschaft

Jugendliche: A-Klasse: 2 Mannschaften

Mit freundlichen Grüßen

1. SC. Gröbenzell
Abteilung Schach
1. Vorsitzender

(A. Distl)

Gottfried Weicker
2o.2.1975

An den 1. Vorsitzenden des
Schach-Bezirks Zugspitze
Herrn Dr. Hans R a s q u i n
8102 M i t t e n w a l d
Alpenkorpsstr. 17

Betr.: Anträge zum Kongreß 1975

Sehr geehrter Herr Dr. Rasquin!

Die Sparte Schach des 1. SC Gröbenzell stellt folgende Anträge:

1. Die Spielordnung des Bezirks Zugspitze vom 1.9.1973 ist in Abschnitt E 1 1 (Spielerreihenfolge) nach Abs. 1 wie folgt zu ergänzen:
"Wenn Spieler zweimal (als Ersatzspieler) in einer höheren Spielklasse eingesetzt waren, sind sie in einer niedrigeren Spielklasse nicht mehr spielberechtigt. Dies gilt auch für die Klassen von der Landesliga aufwärts, deren Mannschaftskämpfe nicht gleichzeitig mit den anderen Klassen beginnen: Hier sind nur die Ersatzspieler in den niedrigeren Klassen solange spielberechtigt, als sie nicht zweimal in der höheren Klasse gespielt haben.

2. Mannschaftskämpfe aller Klassen werden am Faschings-Samstag und am Faschings-Sonntag nicht mehr angesetzt.

3. Zur Spielordnung Abschnitt E 2 (Einzelmeisterschaften...):
Die Senioren- und Junioren-Meisterschaft wird in zwei Klassen ausgetragen: Klasse I Meisterschafts-Turnier (M - Turnier)
" II Vorturnier(V - Turnier)
Zum M - Turnier werden jeweils 2o Spieler, zum V - Turnier der Senioren höchstens 2o, zum V - Turnier der Junioren höchstens 2o Spieler zugelassen. Alle Turniere werden im Schweizer Turnier System ausgetragen, in der Regel werden 8 Runden gespielt.
Teilnahme-berechtigt im M - Turnier sind:
a) wer im Vorjahr die Plätze 1 bis 8 belegt hat, soweit er nicht auf höherer Ebene spielberechtigt ist,
b) die Endspielgegner im Dähne-Pokal (bzw. deren Vorschlußrunden-Gegener,
c) wer auf höherer Ebene die Vorberechtigung am Brett verloren hat,
d) wer im Vorturnier des Vorjahrs die Plätze 1 bis X belegt hat, - bis die Zahl 2o voll ist.
Eine Übergangsregelung beschließt der Kongreß.

Die Begründung der Anträge erfolgt mündlich.

Mit freundlichem Gruß!

G.W.

BEZIRKS-EINZELPOKAL 1975 / 76 DER SENIOREN

Die Ergebnisse der 2. Runde.

Sagner, G.	(Gröb)	:	Bourquin, Fr.	(Star)	= 1 : 0	
Huber, Kl.	(Pelt)	:	Wildt, Volker	(Gaut)	= 0 : 1	
Leserer, H.	(Ump)	:	Kern, Manfred	(Wolf)	= 0 : 1	
Reichenauer	(Gere)	:	Trippe, Uwe	(Wolf)	= 1 : 0	
Fuchs, M.	(Star)	:	Winkler, K.H.	(Gaut)	= 1 : 0	kampfl.
Henschel, G.	(Gröb)	:	Reitinger, Fr.	(Gere)	= 1 : 0	
Onder, Herm.	(Gere)	:	Aichele, H.	(Gröb)	= 1 : 0	
Dr. Popp, R.	(Star)	:	Niedermann, W.	(Gaut)	= 1 : 0	

Die Paarungen der 3. Runde:

Wildt, Volk.	(Gaut)	:	Sagner, G.	(Gröb)	=
Kern, Manf.	(Wolf)	:	Reichenauer, O.	(Gere)	=
Fuchs, Martin	(Star)	:	Henschel, Gerh.	(Gröb)	=
Dr. Popp, R.	(Star)	:	Onder, Hermann	(Gere)	=

Diese 4 Partien müssen bis spätestens 31. Januar 1976 gespielt sein! Die Festgenannten haben Weiß! Gespielt wird immer am Ort des mit Schwarz Spielenden. Dieser hat spätestens 14 Tage vor dem Termin, an dem die betreffende Runde beendet sein muß, seinem Gegner einen Spieltermin vorzuschlagen. Versäumt er dies, hat er kampflos verloren. Endet eine Pokalpartie remis, sind 3 Blitzpartien nach den in der Spielordnung festgelegten Regeln zu spielen. Besteht nach 3 Blitzpartien noch Gleichstand, entscheidet die nächste gewonnene Blitzpartie. Die Ergebnisse sind spätestens an dem von mir als letzter Termin für die Runde genannten Tagabends telefonisch an mich zu melden. Dieses Blatt erhält jeder Teilnehmer!
Die Auslosung ergab übrigens, daß M. Fuchs und Dr. R. Popp zweimal hintereinander mit weißen Steinen zu spielen haben und daher auch "reisen" müssen. Dies war jedoch unumgänglich, da insgesamt 6 x mit Weiß und nur 2 x mit Schwarz gewonnen wurde!

Nachstehend die Anschriften aller noch im Pokal befindlichen Teilnehmer:

Gröb: Günter Sagner, 8031 Gröbenzell, Olchinger Str. 102 (.....)
Gerhard Henschel, 8031 Gröbenzell, Weilerweg 56a (08142/6960)
Gaut: Volker Wildt, 8035 Gauting, Oberaxtweg 6 (089/8503571)
Gere: Otto Reichenauer, 8192 Geretsried 2, Beethovenweg 36 (08171/31425)
Hermann Onder, 8191 Gelting, Leitenweg 20 (08171/7184)
Star: Dr. Reinhard Popp, 813 Starnberg, Maximilianstr. 4 (08151/13735)
Martin Fuchs, 8133 Pöcking, Feldafinger Str. 15 a (08157/8627)
Wolf: Manfred Kern, 819 Wolfratshausen, Gartenstr. 8a (-Bü-)08171/1595

Die Ergebnisse sind zu melden an:

Uwe Trippe, 8192 Ammerland, Kirchstr. 10 Tel.: 08177 / 294

BEZIRKS-EINZELPOKAL 1975 / 76 DER SENIOREN

Die Ergebnisse der 1. Runde:

+	Aicher, H.	(Gröb)	:	Kintzel, Kl.	(Unpf)	=	1	: 0
∅	Winkler, KH	(Gaut)	:	Fasching, P.	(Gröb)	=	1	: 0
∅	Faller, H.	(Gröb)	:	Reichenauer, O.	(Gere)	=	0	: 1
	Trippe, U.	(Wolf)	:	Ludwig, W.	(Gere)	=	1	: 0
	Bourquin, F.	(Star)	:	Merkl, H.	(Holz)	=	1	: 0
	Titze, F.	(Unpf)	:	Fuchs, M.	(Star)	=	0	: 1
-	Dobner, A.	(Unpf)	:	Henschel, G.	(Gröb)	=	0	: 1
	Wildt, V.	(Gaut)	:	Merkel, H.	(Weil)	=	1	: 0

Die 2. Runde besteht nun aus folgenden Paarungen:

Sagner, G.	(Gröb)	:	Bourquin, Fr.	(Star)	=
Huber, Kl.	(Peit)	:	Wildt, V.	(Gaut)	=
Leserer, H.	(Unpf)	:	Kern, M.	(Wolf)	=
Reichenauer	(Gere)	:	Trippe, U.	(Wolf)	=
Fuchs, M.	(Star)	:	Winkler, KH.	(Gaut)	=
Henschel, G.	(Gröb)	:	Reitinger, Er.	(Gere)	=
Onder, H.	(Gere)	:	Aicher, H.	(Gröb)	=
Dr. Popp, R.	(Star)	:	Niedermann, W.	(Gaut)	=

Diese 8 Partien müssen bis spätestens 30. November 1975 gespielt sein! Die Erstgenannten haben Weiß! Gespielt wird immer am Ort des mit Schwarz Spielenden. Dieser hat spätestens 14 Tage vor dem Termin, an dem die betreffende Runde beendet sein muß, seinem Gegner einen Spieltermin vorzuschlagen. Versäumt er dies, hat er kampflos verloren. Endet eine Pokalpartie remis, sind drei Blitzpartien nach den in der Spielordnung festgelegten Regeln zu spielen. Besteht nach drei Blitzpartien noch Gleichstand, entscheidet die nächste gewonnene Blitzpartie. Die Ergebnisse sind spätestens an dem von mir als letzter Termin für die Runde genannten Tagabends telefonisch an mich zu melden. Dieses Blatt erhält jeder Teilnehmer!

Nachstehend die Anschriften aller noch im Pokal befindlichen Teilnehmer:

Gröb: Hermann Aicher, 8031 Gröbenzell, Herm.Löns Str. 2 (08142/51354)
Günter Sagner, 8031 Gröbenzell, Olchinger Str. 102 (.....)
Gerhard Henschel, 8031 Gröbenzell, Weiherweg 56a (08142/6560)

Gaut: Volker Wildt, 8035 Gauting, Obertaxetweg 6 (089/8503571)
Karl Heinz Winkler, 8031 Gilching, Talbauernweg 13 (.....)
Wolfgang Niedermann, 8034 Unterpfaffenhofen, Karwendelstraße 8

Unpf: Helmut Leserer, 8034 Germering, Dorfstr. 7 (089/847050)

Gere: Erich Reitinger, 8191 Königsdorf, Hoeckstr. 23 (.....)
Otto Reichenauer, 8192 Geretsried 2 Beethovenweg 36 (08171/31425)
Hermann Onder, 8191 Gelting, Leitenweg 20 (08171/7184)

Star: Dr. Reinhard Popp, 813 Starnberg, Maximilianstr. 4 (08151/13735)
Martin Fuchs, 8134 Pöcking, Feldafinger Str. 15a (08157/8627)
Friedrich Bourquin, 8134 Pöcking, am Lindenberg 17 (08157/1446)

Peit: Klaus Huber, 8922 Peiting, Schongauer Str. 7 (08861/6261)

Wolf: Manfred Kern, 819 Wolfratshausen Gartenstr. 8a (08171/1565) Bü
Uwe Trippe, 3193 Ammerland, Hauptstraße 10 (08177/244)

BEZIRKS-EINZELPOKAL 1975 / 76 DER SENIOREN

Für den Einzelpokal gelten die in der Spielordnung festgelegten Regelungen. Gespielt wird immer am Ort des mit Schwarz Spielenden. Der mit Schwarz Spielende hat spätestens 14 Tage vor dem Termin, an dem die betreffende Runde beendet sein muß, seinem Gegner einen Spieltermin vorzuschlagen. Versäumt er dies, hat er kampflos verloren. Endet eine Pokalpartie remis, sind Blitzpartien nach den in der Spielordnung festgelegten Regeln zu spielen. Besteht nach drei Blitzpartien noch Gleichstand, entscheidet die nächste gewonnene Blitzpartie. Die Ergebnisse sind spätestens an dem von mir als letzter Termin für die Runde genannten Tagabends telefonisch an mich zu melden. (08177 / 244). Dieses erhält jeder Teilnehmer!

Da 24 Teilnehmer gemeldet wurden, erhielten 8 Teilnehmer ein Freilos, um für die nächste Runde die Zahl 16 zu erreichen.

Die 1. Runde besteht nun aus folgenden Paarungen:

Weiß:			Schwarz:	
Aicher, H.	(Gröb)	:	Kintzel, Kl.	(Unpf)
Winkler, KH.	(Gaut)	:	Fasching, P.	(Gröb)
Faller, H.	(Gröb)	:	Reichenauer	(Gere)
Trippe	(Wolf)	:	Ludwig, W.	(Gere)
Bourquin	(Star)	:	Markl	(Holz)
Titze	(Unpf)	:	Fuchs, M.	(Star)
Dobner, A.	(Unpf)	:	Henschel	(Gröb)
Wildt, V.	(Gaut)	:	Merkel, M.	(Weil)

Diese 8 Partien müssen bis spätestens 31. Oktober 1975 gespielt sein.

Nachstehend die Anschriften aller Teilnehmer:

Gröb: Hermann Aicher, 8031 Gröbenzell, Herm.Lönsstr. 2 (08142/51354)
Peter Fasching, 8031 Gröbenzell, Olchinger Str. 102 (.....)
Günter Sagner, 8031 Gröbenzell, Waxensteinstr. 12 (08142/7807)
Gerhard Henschel, 8031 Gröbenzell, Weiherweg 56a (08142/6560)
Herbert Faller, 8 München ..., H. Thonauerstr. 34 (089/5701111)

Gaut: Volker Wildt, 8035 Gauting, Obertaxetweg 6 (089/8503571)
Karl Heinz Winkler, 8031 Gilching, Talbauernweg 13
Wolfgang Niedermann, 8034 Unterpfaffenhofen, Karwendelstraße 8

Weil: Heinrich Merkel, 8918 Diessen a.A., Waffenschmiedweg 8 (08807/7119)

Unpf: Klaus Kintzel, 8034 Germering, Haydnstr. 9 (089/842625)
Helmut Leserer, 8034 Germering, Dorfstraße 7 (089/847050)
Alois Dobner, 8034 Unterpfaffenhofen, Spitzstr. 11 (089/843999)
Ferdinand Titze 8034 Germering, Luitpoldstr. 4 (089/8412381)

Gere: Erich Reitinger, 8191 Königsdorf, Hoeckstr. 23 (.....)
Otto Reichenauer, 8192 Geretsried 2, Beethovenweg 36 (08171/31425)
Herrmann Onder, 8191 Gelting, Leitenweg 20 (08171/7184)
Werner Ludwig, 8192 Geretsried 1, Schlesischestr. 22 (08171/61360)

Star: Dr. Reinhard Popp, 813 Starnberg, Maximilianstr. 4 (08151/13735)
Martin Fuchs, 8134 Pöcking, Feldafinger Str. 15a (08157/8627)
Friedrich Bourquin, 8134 Pöcking, am Lindenberg 17 (08157/1446)

Peit: Klaus Huber, 8922 Peiting, Schongauer Str. 7 (08861/6261)

Holz: Helmut Markl, 815 Holzkirchen, Birkenstr. 2 (08024/882)

Wolf: Manfred Kern, 819 Wolfratshausen, Gartenstr. 8 a (08171/1565) BT
Uwe Trippe, 8193 Ammerland, Hauptstraße 10 (08177/244)

SCHACHBEZIRK
= ZUGSPITZE

8193 Ammerland, den 04. Mai 1976
Tel. 08177 / 244

RUNDSCHREIBEN Nr. 5 / 1976

Liebe Schachfreunde!

1) EINLADUNG zur BEZIRKSVERSAMMLUNG 1976

Bereits in Rundschreiben Nr. 4 vom 24.3. fanden Sie die Einladung zur Bezirksversammlung 1976 gemäß § 6 der Satzung für Samstag, den 22. Mai. Beginn: 9.30 Uhr! Gaststätte Oberbräu, obere Stadt Nr. 31 in Weilheim. Ich bitte um pünktliches Erscheinen!
Beiliegend finden Sie zugleich die gestellten Änderungsanträge.

2) BEZIRKS-BLITZMEISTERSCHAFTEN 1976 (Einzel und Mannschaft)

Eine überwältigende Zahl von Ausrichtern haben sich bisher hierfür gemeldet, nämlich keiner! Bei einer Anzahl von 32 Vereinen wird sich doch jemand bereit finden, die ein oder andere Veranstaltung zu übernehmen, zumal es doch für Blitzveranstaltungen keine größeren organisatorischen Probleme gibt. Gerade für einen kleineren Verein dolent eine solche Veranstaltung einer ausgezeichneten Werbung! Überlassen Sie also nicht alles dem Spielleiter, denn ich bin der Meinung, daß meine knapp bemessene Freizeit stark genug durch das "so beliebte Schach" strapaziert wird, denn schließlich habe ich nicht nur die Aufgaben als Spielleiter des Bezirks und meines Vereins zu bewältigen, sondern auch die Aufgaben, als Turnierleiter des BdF.

3) POKALFINALE des KREISVERBANDES OBERBAYERN!

Volker Wildt (Gauting) konnte am 3.4.76 auch den Pokal auf oberbayer. Ebene gewinnen. Sein Gegner war G. Wachinger (Pang). Partie in Anlage.

4) obb. EINZELMEISTERSCHAFTEN 1976 in BRUCKMÜHL

Nicht gerade erfolgreich war das Abschneiden der Vertreter des Bez. Zugspitze bei den o.e. Meisterschaften. Zumindestens was die Senioren betrifft. Einziger Lichtblick und zuverlässig wie immer: Dr. R. Popp (Starnberg) mit einem ausgezeichneten 6. Platz. Alle übrigen Vertreter unseres Bezirks landeten im unteren Tabellendrittel. Allerdings darf man auch nicht von einer Enttäuschung sprechen, denn es war doch ein äußerst stark besetztes Feld. Sieger wurde wie bereits im Vorjahr Wimmer aus Rosenheim vor Oberpriller (Freising) und Höller. Bei der Jugend siegte Gradwohl (Freising). Erfreulich das Abschneiden unserer Damen. Platz 1 belegte E. Fritscher (Starnberg) vor Frau Br. Spohn (Wolfratshausen) und Syb. Weicker (Gröbenzell).
Genaue Übersicht erfolgt nach Erhalt der Unterlagen des Kreisspielltr.

5) MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 1976

Bis auf die B/Klasse West sind in allen Klassen des Bezirks die Msch./Kämpfe abgeschlossen. Sieger in der Bezirksliga wurde Peiting und ist damit zugleich aufstiegsberechtigt zur Kreisliga. Den bitteren Weg des Abstiegs müssen neben Garm II, Star II auch Naub III und Fürs I gehen, bedingt durch 3 Kreisligaabsteiger (Weil I, Gräf II + Naub II) A/Klassen-Sieger wurden Gröbenzell I und Richl I. Beide spielen im kommenden Jahr in der Bezirksliga. Absteigen müssen Unpf II, Penz II Murn SF und Penz I. In den 3 B/Klassen stehen als Meister und Aufsteiger Miesbach, Hohenpeißenberg II und Olching II fest. 4. in diesem Bunde wird zw. Unmü I und Naub IV am 9.5. ermittelt. (siehe Anlage!)

6) ANLAGE: Rundschreiben des Jugendleiters Josef Fröhlich!

ERGEBNISSE Bezirksliga

Peit I : Olch I = 6,0 : 2,0

Schmid	: Gehring	= 1:0
Knott	: Ruppert	= 0:1
Kluger, N.	: Grünecker	= 1:0
Ramsauer	: Fischhaber	= 1:0
Huber	: Bystron	= 1/2
Unger	: Nachbar	= 1:0
Edmondson	: Strobl	= 1:0
Stork	: Böhm	= 1/2

Star II : Garm II = 5,0 : 3,0

Karner, Frz	: Mayer	= 1/2
Wickler	: Lipf	= 1/2
Haberger	: Schöpp	= 1:0
Lehmann	: Demler	= 0:1
Müller	: Kemper	= 0:1
Fritscher, O	: Bänsch	= 1:0
Fritscher, E	: Rolle	= 1:0
von Nolcken	: Fellner	= 1:0

Fürs I : Naub III = 4,5 : 3,5

Leitner	: Ewald	= 0:1
Pfaff	: Bayerl	= 1/2
van Riesen	: Spatschek	= 1/2
Wagner	: Steinhäuser	= 1:0
Wernitz	: Srocke	= 1:0
Neumüller	: Göttl	= 1/2
Gudzelak	: Löhle	= 1:0
Kross	: Köhlmann	= 0:1

Garm II : Unpf I = 2,0 : 6,0

Lipf	: Leserer	= 0:1
Schöpp	: Arlamowski	= 1:0
Stöpel	: Habersack	= 0:1
Kemper	: Meissl	= 1/2
Kössler	: Thiering	= 1/2
Hartmann	: Götz	= 0:1
Buchner Cl.	: Bauer	= 0:1
Rolle	: Kintzel	= 0:1

Gaut I : Garm I = 4,0 : 4,0

Wildt	: Reigl	= 1:0
Klausecker	: Witting	= 1:0
Niedermann	: Engelbrecht	= 1:0
Winkler	: Buchner	= 0:1
Thaler	: Fuchs	= 0:1
Müller	: Marek	= 0:1
Zellner, Ro	: Wagner	= 1:0
Zellner, Ri	: Wankmüller	= 0:1

8. Runde: 28. März 1976

Garm I : Tege = 4,0 : 4,0

Witting	: Hyna	= 1/2
Reigl	: Geidner	= 1:0
Buchner	: Deckert	= 0:1
Marek	: Kaiser	= 1/2
Böhmer	: Leckner, H	= 0:1
Fuchs	: Raderschadt	= 1:0
Wankmüller	: Leckner, F	= 0:1
Wagner	: Hentschel	= 1:0

Unpf I : Gaut I = 2,5 : 5,5

Arlamowski	: Wildt	= 1:0
Leserer	: Niedermann	= 0:1
Brock	: Klausecker	= 0:1
Habersack	: Winkler	= 0:1
Meißl	: Thaler	= 1/2
Eißner	: Zellner, Ro	= 0:1
Götz	: Zellner, Ri	= 0:1
Thiering	: Kornhuber	= 1:0

9. Runde: 02. Mai 1976

Naub III : Star II = 6,0 : 2,0

Bayerl	: Karner Frz	= 1/2
Ewald	: Haberger	= 1:0
Spatschek	: Lehmann s	= 1:0
Srocke	: Lehmann j	= 0:1
Maurer	: Fritscher O	= 1:0
Dr. Meyerheim	: Müller	= 1:0
Göttl	: von Nolcken	= 1/2
Köhlmann	: Winkler	= 1:0

Tege : Peit I = 1,0 : 7,0

Hyna	: Schmid	= 0:1
Kunath, M	: Knott	= 0:1
Geidner	: Kluger, N.	= 0:1
Deckert	: Huber	= 1/2
Kaiser	: Ramsauer	= 1/2
Leckner, H.	: Lennig	= 0:1
Raderschadt	: Unger	= 0:1
Leckner, F	: Edmondson	= 0:1

Olch I : Fürs I = 5,0 : 3,0

Gehring sen	: Pfaff	= 1:0
Ruppert	: Leitner	= 0:1
Schmid	: van Riesen	= 1:0
Klein	: Wagner	= 1/2
von Schmädel	: Neumüller	= 1/2
Grünecker	: Gudzelak	= 1:0
Bösmiller	: Averbeck	= 1/2
Fischhaber	: Kutz	= 1/2

	BEZIRKSLIGA	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	MP	BP
1	Peiting I		4,5	4,5	2,5	6,0	7,0	8,0	5,0	6,5	6,0	16: 2	50,0
2	Gauting I	3,5		5,5	4,0	4,5	6,0	5,0	5,5	4,5	4,0	14: 4	42,5
3	Unterpfaffenhofen	3,5	2,5		6,5	5,0	4,0	6,0	5,5	5,5	6,0	13: 5	44,5
4	Garmisch I	5,5	4,0	1,5		6,0	4,0	6,5	4,0	4,5	5,5	13: 5	41,5
5	Olching I	2,0	3,5	3,0	2,0		7,5	5,0	5,0	5,5	7,0	10: 8	40,5
6	Tegernsee	1,0	2,0	4,0	4,0	0,5		4,0	6,5	8,0	6,0	9: 9	36,0
7	Fürstenfelbruck I	0,0	3,0	2,0	1,5	3,0	4,0		4,5	4,5	8,0	7:11	30,5
8	Neuaubing III	3,0	2,5	2,5	4,0	3,0	1,5	3,5		6,0	4,5	5:13	30,5
9	Starnberg II	1,5	3,5	2,5	3,5	2,5	0,0	3,5	2,0		5,0	2:16	24,0
0	Garmisch II	2,0	4,0	2,0	2,5	1,0	2,0	0,0	3,5	3,0		1:17	20,0

Absteiger: Fürs I; Naub III; Star II und Garm II.

	A/KLASSE - SO -	1	2	3	4	5	6	7	8	MP	BP
1	Bichl I		5,5	4,0	4,0	4,0	5,5	4,0	6,5	10 : 4	33,5
2	Bad Tölz	2,5		2,0	4,5	4,0	4,5	5,5	4,0	8 : 6	27,0
3	Holzkirchen	4,0	6,0		3,5	4,5	3,0	2,5	6,0	7 : 7	29,5
4	Geretsried I	4,0	3,5	4,5		4,0	4,5	4,0	3,5	7 : 7	28,0
5	Wolfratshausen II	4,0	4,0	3,5	4,0		4,0	3,0	5,5	6 : 8	28,0
6	Pöcking I	2,5	3,5	5,0	3,5	4,0		5,5	4,0	6 : 8	28,0
7	Penzberg I	4,0	2,5	5,5	4,0	5,0	2,5		2,5	6 : 8	26,0
8	Murnau SF	1,5	4,0	2,0	4,5	2,5	4,0	5,5		6 : 8	24,0

Absteiger: Penzberg I und Murnau SF Aufsteiger: Bichl I

	A/KLASSE - NW -	1	2	3	4	5	6	7	8	MP	BP
1	Gröbenzell I		4,5	6,0	5,0	1,5	6,5	6,0	6,5	12: 2	36,0
2	Hohenpeißenberg I	3,5		5,0	6,5	4,0	5,0	6,0	6,5	11: 3	36,5
3	Eichenau I	2,0	3,0		4,5	5,5	3,0	6,5	6,5	8 : 6	31,0
4	Peiting II	3,0	1,5	3,5		4,0	5,5	5,5	4,5	7 : 7	27,5
5	Gräfelfing III	6,5	4,0	2,5	4,0		5,0	3,0	3,5	6 : 8	28,5
6	Schondorf	1,5	3,0	5,0	2,5	3,0		6,5	4,5	6 : 8	26,0
7	Unterpfaffenh. II	2,0	2,0	1,5	2,5	5,0	1,5		5,5	4 :10	20,0
8	Penzberg II	1,5	1,5	1,5	3,5	4,5	3,5	2,5		2 :12	18,0

Absteiger: Unterpfaffenhofen II, Penzberg II Aufsteiger: Gröbenzell I

ERGEBNISSE A/KLASSE -Südost-

Bichl I : Tölz = 5,5 : 2,5

Hohenleitner	Wesely	= 0:1
Heinritzi, L	Schönleben	= 1/2
Geck	Walleitner	= 1:0
Gürtler	Reif	= 1:0
Kurt Ismael	Katzameyer	= 1:0
Heinritzi J.	Schell	= 1/2
Totzauer	Vosseler	= 1/2
Heufelder	kampflos	= 1:0

Pöck I : Wolf II = 4,0 : 4,0

Schönbeck	Wriesnik	= 1/2
Weiskopf	Wallner, Ri	= 1/2
Brandstetter	Spohn, Walt	= 1/2
Potschka	Braun	= 1/2
Gebhard	Huber, Al.	= 1/2
Sommer	Trippe	= 1/2
Rummey	Samhaber	= 1/2
von Possel	Zattler	= 1/2

ERGEBNISSE A/KLASSE -Nordwest-

Gröb I : Hohp I = 4,5 : 3,5

Henschel	Bulgrin	= 1:0
Sagner	Scherzl	= 1:0
Distl	Regau, H.	= 0:1
Faller	Graßl, A.	= 1/2
Janke	Graf	= 0:1
Aicher	Schelle	= 1:0
Weicker, Fr.	Blatt	= 0:1
Arzt	Bach	= 1:0

Gräf III : Eich I = 2,5 : 5,5

Stix	Köhl	= 0:1
Loichinger	Alefs	= 1:0
Post	Domke	= 0:1
Ranke	Willeitner	= 1/2
Huber	Hense	= 0:1
Wokurka	Hütter	= 1/2
Bürger	Hoiss	= 0:1
Wittgen	Huber, W.	= 1/2

7. Runde: 25. April 1976

Penz I : Gere I = 4,0 : 4,0

Lindinger	Grieser	= 1:0
Ulrich	Onder	= 1:0
Siebert	Fischer	= 0:1
Ecker	Reitinger	= 1:0
Stricevic	Reichenauer	= 0:1
Czaja	Krieg	= 1:0
Herr	Hertrich	= 0:1
Jeromin	Deuter	= 0:1

Holz : Murn SF = 6,0 : 2,0

Gluschenkoff	Krafzik	= 1/2
Müller	Ritter	= 1:0
Markl	Bergmeier	= 1/2
Endres	Werkmeister	= 1/2
Krischke	Fodermair	= 1:0
Heueisen	Nestmann	= 1:0
Mühlpointner	Gartenfeld	= 1:0
Schindler	Linner	= 1/2

7. Runde: 04. April 1976

Scho : Penz II = 4,5 : 3,5

Gockl	Siebert	= 1/2
Kuntscher	Krüeger	= 1:0
Bulenda	Stricevic	= 1/2
Schütz	Herr	= 1:0
Stiebler	Holy	= 0:1
Rupprecht	Jeromin	= 0:1
Niemmann	Eisend	= 1:0
Klemz	Grabietz	= 1/2

Unpf II : Peit II = 2,5 : 5,5

Bauer	Stork	= 0:1
Wieferink	Hüttner	= 1:0
Titze	Kotz	= 0:1
Dobner	Unger	= 0:1
Bless	Bartl	= 1/2
Kintzel	Edmondson	= 1:0
Fil, O.	Würth, Er.	= 0:1
Gasper	Kratschmar	= 0:1

NACHMELDUNGEN:

Gröb: Brett 8: Henning, A. 9. Janke usw.
Holz: Brett 18: Kleeblatt, H.
Gere: Brett 6: Ebner, H.; 17: Prokopp,H; 18: Helfrich,J. 19: Zuegg, Kl.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich alle Vereine dringend bitten, die inzwischen erhaltenen Rechnungen umgehend zu begleichen. Es handelt sich um die Vereine: Fürs, Weil, Star, Holz, Unpf.
Die angeführten Rechnungen resultieren ebenfalls aus Spielernachmeldungen.

	B/KLASSE -Süd-	1	2	3	4	5	6	7	MP	BP
1	Hohenpeißenberg II		4,0	6,0	4,5	6,5	4,0	7,0	10:2	32,0
2	Weilheim II	4,0		5,5	2,5	4,5	5,5	6,5	9:3	28,5
3	Bad Kohlgrub	2,0	2,,5		4,0	4,5	5,5	5,5	7:5	23,0
4	Peiting III	3,5	5,5	4,0		3,5	4,0	6,5	6:6	27,0
5	Murnau Vg	1,5	3,5	3,5	4,5		6,0	7,0	6:6	26,0
6	Schongau	4,0	2,5	2,5	4,0	2,0		8,0	4:8	23,0
7	Bichl III	1,0	1,5	2,5	1,5	1,0	0,0		0:12	7,5

Aufsteiger zur A/Klasse: Hohenpeißenberg II

	B/KLASSE -Ost-	1	2	3	4	5	6	7	MP	BP
1	Miesbach		6,5	6,5	5,5	4,5	5,5	7,5	12:0	36,0
2	Lenggries	1,5		4,5	5,5	3,0	5,0	5,5	8:4	25,0
3	Wolfratshausen III	1,5	3,5		3,0	5,5	5,0	5,0	6:6	23,5
4	Geretsried II	2,5	2,5	5,0		4,5	2,5	5,5	6:6	22,5
5	Mittenwald	3,5	5,0	2,5	3,5		4,0	6,0	5:7	24,5
6	Bichl II	2,5	3,0	3,0	5,5	4,0		5,5	5:7	23,5
7	Pöcking II	0,5	2,5	3,0	2,5	2,0	2,5		0:12	13,0

Aufsteiger zur A/Klasse: Miesbach

	B/KLASSE -Nord-	1	2	3	4	5	6	7	MP	BP
1	Olching II		4,0	5,5	4,5	5,0	6,0	7,0	11:1	32,0
2	Gilching / Arg.	4,0		4,0	6,5	5,5	7,5	6,0	10:2	33,5
3	Gräfelfing IV	2,5	4,0		5,0	4,5	4,5	4,0	8:4	24,5
4	Eichenau II	3,5	1,5	3,0		5,0	4,5	4,0	5:7	21,5
5	Untermühlhausen II	3,0	2,5	3,5	3,0		4,0	6,5	3:9	22,5
6	Fürstenfelbruck II	2,0	0,5	3,5	3,5	4,0		6,0	3:9	19,5
7	Gröbenzell II	1,0	2,0	4,0	4,0	1,5	2,0		2:10	14,5

Aufsteiger zur A/Klasse: Olching II

B/KLASSE -West-

Tabelle 1 Runde vor Schluß:

1	Neuaubing IV	8:0	22,5
2	Untermühlhausen I	8:0	22,0
3	Olching III	4:4	16,5
4	Gauting II	2:6	16,5
5	Unterpfaffenhofen III	2:6	12,0
6	Türkenfeld	0:8	6,5

letzter Spieltag:

Naub IV : Unmü I =
Türk : Olch III =
Gaut II : Unpf III =

Aufstieg entscheidet sich also zwischen Naub IV und Unmü I

ERGEBNISSE B/KLASSE = Ost =

Gere II	: Wolf III	= 5,0 : 3,0
Krebs	: Braun	= 1/2
Nicolic	: Wagenpfeil	= 1/2
Deuter	: Samhaber	= 0:1
Fleissner	: Matousek	= 0:1
Ludwig	: Zattler	= 1:0
Renz	: Knierim	= 1:0
Bayer	: Wallner, Beate	= 1:0
Klärl	: Mokusch	= 1:0

Leng	: Mitt	= 3,0 : 5,0
Dr. Oelbaum	: Andre	= 0:1
Egger	: Kittmann jun	= 1:0
Löffler	: Dr. Rasquin	= 1:0
Miedaner	: Köckhuber	= 1/2
Schwarzenberg	: Kittmann sen	= 0:1
Bölter	: Weidmann sen	= 0:1
Sandner	: Helbig	= 0:1
Absmaier	: Schmidt	= 1/2

Peit III	: Weil II	= 5,5 : 2,5
Edmondson	: Pömsl	= 1:0
Schnelzer	: Mildner	= 1/2
Hoboth	: Dunz	= 0:1
Kluger, G.	: Wendriner	= 1:0
Pentenrieder	: Buchner	= 1:0
Petri	: Wondra	= 0:1
Kirchhofer	: Merkel	= 1:0
Kratschmar	: Honczarenko	= 1:0

ERGEBNISSE B/KLASSE = West =

Olch III	: Naub IV	= 3,5 : 4,5
Piochacz	: Steinhäußer	= 1/2
Strobel	: Göttl	= 1:0
Unholzer	: Köhlmann	= 1/2
Sommer	: Zettl	= 1/2
Jaeschke	: Gottschalk	= 1/2
Hausmann	: Meyer	= 0:1
Edlinger	: Löhle	= 0:1
Kleinknecht	: Gawantka	= 1/2

Unpf III	: Türk	= 4,5 : 3,5
Diekmeyer	: Wolf	= 1/2
Dobner	: Michale	= 1/2
Konietschke	: Glas	= 1/2
Bless	: Rock	= 1:0
Kintzel	: Gelb	= 0:1
Ruf	: Karl	= 0:1
Gasper	: Walter	= 1:0
Fil, O.	: Kittel	= 1:0

7. Runde: 14. März 1976

Bich II	: Pöck II	= 5,5 : 2,5
Heufelder	: Wolff	= 1:0
Heinritzi, P	: Laubenbacher	= 1/2
Gerl	: Gebhardt	= 1:0
Heinritzi S	: Sommer	= 0:1
Reich	: Frenzel	= 1:0
Hohenleitner	: Rummey	= 0:1
Eberl	: Wiede	= 1:0
Murböck	: von Possel	= 1:0

ERGEBNISSE B/KLASSE = Süd =

7. Runde: 28. März 1976

Bichl III : Schongau = 0 : 8

kampflos wegen Erkrankung

Hohp II	: Murn Vg	= 6,5 : 1,5
Graßl, A.	: Slezak	= 1:0
Graf	: Kennerknecht	= 1:0
Schelle	: Hofmann	= 0:1
Blatt	: Malik	= 1:0
Bach	: Leyrer	= 1:0
Krinninger	: Müller	= 1:0
Gruber	: Ecker	= 1/2
Kirchske	: kampflos	= 1:0

4. Runde: 14. März 1976

Unmü I	: Gaut. II	= 4,5 : 3,5
Bechthold	: Zellner, Ro	= 0:1
Wenig	: Zellner, Ri	= 1:0
Stangl jun	: Siersch	= 0:1
Keil	: Schmid	= 1:0
Schmidhofer	: Starke	= 1/2
Wurmser	: Kollnberger	= 1:0
Binder	: Kornhuber	= 1:0
Deininger	: Rahneberg	= 0:1

ERGEBNISSE B/KLASSE = Nord =

6. + 7. Rd. 21.3. u. 11.4.1976

Unmü II	: Gröb II	= 6,5 : 1,5
Eich II	: Fürs II	= 4,5 : 3,5
Olch II	: Gilc	= 4,0 : 4,0
Gräf IV	: Unmü II	= 4,5 : 3,5
Gröb II	: Eich II	= 4,0 : 4,0
Fürs II	: Olch II	= 2,0 : 6,0

Einzelergebnisse aus Platzgründen im nächsten Rundschreiben!

Josef Fröhlich
8121 Wilzhofen
am Winkel 5

Bezirksjugendleiter

Rundschreiben Nr. 5/1976

vom 15. 4. 1976

Werte Schachfreunde!

Jugend-Mannschaftskämpfe

Am 10. April 1976 wurden die Mannschaftskämpfe der Jugend abgeschlossen. Eine spannende, reibungslos verlaufene Saison 1975/76 liegt hinter uns. Ich beglückwünsche die Jugendmannschaft des Schachklub Gauting zur Bezirksmeisterschaft und hoffe, daß ihr der Sprung in die Obb. Jugendkreisliga gelingt, wenn es gegen die Meister von Ingolstadt/Freising sowie Inn/Chiem geht. Zwei Mannschaften können aufsteigen. Beim Obb. Kongreß habe ich einen Antrag eingebracht, daß der Bezirk Zugspitze zwei Teilnehmer zur Aufstiegsrunde stellen darf. Dann käme auch noch F'bruck zu einer Aufstiegschance, wenn der Antrag durchgeht, was zu erwarten ist. Denn es ist ein Unding, daß ein Bezirk mit 31 Jugendmannschaften nur einen Teilnehmer stellt, während die anderen Bezirke ebenfalls einen Teilnehmer stellen, obwohl es dort nur je 6-7 Mannschaften gibt.
A-Klassen-Gruppensieger wurden: Gilching (Nord), Hohenpeißenberg II (Mitte) und Peiting II (Süd). Herzl. Glückwunsch. Sollte eine dieser Mannschaften auf den Aufstieg verzichten, dann käme der jeweilige Zweite in die Bezirksliga. Absteigen aus der Bezirksliga müssen leider: Olching I und Untermühlhausen I.

Die Ergebnisse der letzten Runde:

Bezirksliga:

Olching I - Hohenp.I 0,5:3,5		Starnberg II - Gauting I 0,5:3,5		Bichl I - Neuaub. II 2:2		U'mühlh.I - F'bruck I 0:4	
Gehring C. - Graßl	0:1	Winkler - Zellner Rob.	remis	Heinritzi J.-Häusler	rem.	Ernst - Neumüller	0:1
Gehring F. - Luschmann	0:1	Breuninger - Lerche	0:1	Gerl S. - Feierlein R.	rem.	Rietzl - Sauer	0:1
Schlosser - Gruber	remis	Viering - Zellner Rich.	0:1	Heinritzi P.-Obkirchn.	rem.	Kramer Fe. - Hohmann	0:1
Gröschl - Schelling	0:1	Sauter - Antusch V.	0:1	Eberl - Feierlein P.	rem.	Kramer Fr. - Kutz	0:1

Jugend-A-Klasse Süd

Geretsried I - Weilheim I 2,5:1,5		Peiting II - Schongau I 3:1		Penzberg II - Hohenpeißenberg III 3,5:0,5	
Bayer - Pongratz	1:0	Kirchhofer - Listl	1:0	Frommelt - Schelling	1:0
Fleißner - Kustermann	rem.	Kratschmar - Kluger	1:0	Reis - Weiskopf	remis
Krebs - Czech	0:1	Söll - Stückl	0:1	Pagels - Karl	1:0
Konold - Zenz	1:0	Bleichner - Schüller	1:0	Patzer - Hirschvogel	1:0

Jugend-A-Klasse Nord

Gilching I - F'bruck II 1,5:2,5		Gauting II - Eichenau II 2:2		Gräfelfing II - Gröbenzell II 2:2	
Deckelmann - Steer	0:1	Nitsch - Huber	0:1	v. Rechberg Uli - Rauschmayer Math.	1:0
Seidl - Schertling	remis	Antusch V. - Lob Math.	1:0	Post - Wagner	remis
Lehmann - Klein	0:1	Luft - Hense	1:0	v. Rechberg Th. - Gebhardt Norb.	0:1
Klembetsanis K. - Ege	1:0	Messerer - Gemperlein	0:1	Brandl - Luber	remis

Jugend-A-Klasse Gruppe Mitte: Bereits im letzten Rundschreiben veröffentlicht.

Die Tabellen

Bezirksliga			A-Klasse Süd			A-Klasse Mitte			A-Klasse Nord		
1. Gauting I	20,0	12:2	1. Peiting II	15,0	9:1	1. Hohenpeiß.II	15,5	8:2	1. Gilching I	17,0	9:3
2. F'bruck I	20,0	11:3	2. Geretsried I	11,0	6:4	2. Pöcking I	15,0	8:2	2. Gauting II	14,0	9:3
3. Hohenpeiß. I	19,0	12:2	3. Schongau I	10,0	5:5	3. Penzberg I	11,0	7:3	3. Eichenau II	13,5	7:5
4. Bichl I	15,5	7:7	4. Weilheim I	9,5	5:5	4. Gröbenzell I	10,0	5:5	F'bruck II	13,5	7:5
5. Neuaub. II	12,5	5:9	5. Penzberg II	8,5	4:6	5. Starnbg.III	5,5	2:8	5. Olching II	12,0	6:6
6. Starnb. II	10,5	4:10	6. H'peißenb.III	6,0	1:9	6. Gräfelfg.I	3,0	0:10	6. Gröbenze.II	9,0	3:9
7. U'mühlh. I	9,5	4:10							7. Gräfelf.II	5,0	1:11
8. Olching I	5,0	1:13									

Noch ein Hinweis: Die Kilometergelder werde ich am 22. Mai beim Bezirkskongreß in Weilheim verteilen. Es kommen DM 320.- zur Verteilung für die 27 Mannschaften je nach gefahrenen Kilometern.

Mit freundlichen Schachgrüßen

J. Fröhlich

SCHACHBEZIRK
= ZUGSPITZE

8193 Ammerland, 24. März 1976
Tel.: 08177 / 244

RUNDSCHREIBEN Nr. 4 / 1976

Liebe Schachfreunde!

1) **EINLADUNG zur BEZIRKSVERSAMMLUNG 1976**

Beiligend finden Sie die Einladung zur Bezirksversammlung 1976 gemäß § 6 der Satzung am Samstag den 22. Mai 76; Beginn: 9.30 Uhr
Die Versammlung findet allerdings nicht, wie auf der Einladung angegeben im Hotel Vollmann, sondern in der:

Gaststätte Oberbräu, obere Stadt Nr. 31 in Weilheim
(Straße in Weilheim: in Richtung Penzberg!) Beginn bereits: 9.30 h und nicht erst 10.00 Uhr! (Grund: Länderspiel Spanien : Deutschland)

2) **TERMINVERLEGUNG der 9. Runde der BEZIRKSLIGA**

Wiederum einmal sehe ich mich gezwungen, eine komplette Runde, nämlich die Schlußrunde unserer Bezirksliga vom 25.4. auf den **2. Mai** zu verlegen! Der Grund hierfür: Der oberbayerische Schachkongreß 1976 wurde für den 25. April in Bruckmühl einberufen. Folglich blieb mir keine andere Wahl und hoffe daher auf Ihr Verständnis zu stoßen. Der 2. Mai ist nun für alle Bezirksligavereine bindend!

3) **BAYERISCHE BLITZ-EINZELMEISTERSCHAFT 20./21.3.76 in Haselmühl!**

Von 36 Teilnehmern konnte sich der Gräfelfinger Kl. Klundt 28 v. 35 vor Tschauner (München) und Feustel (Bamberg) jeweils 26 in die Siegerliste eintragen. Die weitere Reihenfolge: 4. Dr. Leban (Aschaffenb) 5/6. Teufel, Göhring, Scheipl (7.) und 11. Hünerkopf (Gräfelfing).

6) **MANNSCHAFTSERGEBNISSE der obb. KREISLIGA und der B/KLASSE = Nord =**

Kreisliga 9. Runde v. 21. März

Bruc I	: Frei I	= 5,0	: 3,0
Weil I	: Wolf I	= 0,5	: 7,5
Wass I	: Wkob I	= 2,5	: 5,5
Naub II	: Star I	= 3,0	: 5,0
Gräf II	: Hausham	= 2,5	: 5,5

Tabelle nach 9 Runden:

1.	Freising	14: 2	39,5	BP
2.	Bruckmühl	12: 4	36,0	BP
3.	Hausham	11: 7	32,5	BP
4.	Waldkraiburg	10: 6	35,0	BP
5.	Starnberg	10: 6	34,0	BP
6.	Wasserburg	8: 8	27,5	BP
7.	Wolfratshausen	7: 9	36,5	BP
8.	Neuaubing II.	6:10	30,0	BP
9.	Gräfelfing II	4:10	23,0	BP
10.	Weilheim	4:14	27,0	BP
11.	Rosenheim II.	2:14	26,0	BP

B/Klasse =N= 6. Runde v. 21. März

Unmü II	: Gröb II	= 6,5	: 1,5
Olch II	: Gilc	= 4,0	: 4,0
Eich II	: Fürs II	= 4,5	: 3,5

Tabelle nach 6 Runden:

1.	Gilc	10 :	2 MP	33,5	BP
2.	Olch II	9 :	1 MP	26,0	BP
3.	Gräf IV	6 :	4 MP	20,0	BP
4.	Eich II	4 :	6 MP	17,5	BP
5.	Unmü II	3 :	7 MP	19,0	BP
6.	Fürs II	3 :	7 MP	17,5	BP
7.	Gröb II	1 :	9 MP	10,5	BP

ANLAGE:
Rundschreiben Nr. 4/1976 unseres Jugendleiters Josef Fröhlich !

Bezirks-Jugendleiter

Josef Fröhlich
8121 Wilzhofen
am Winkel 5

Rundschreiben Nr. 4/1976

vom 24. März 1976

Werte Schachfreunde!

Am 20. März 1976 wurde in Wilzhofen die erste (inoffizielle) Schüler-Einzelmeisterschaft des Bezirks Zugspitze ausgetragen. Am Start waren 9 Schüler(innen). Die anwesenden Jugendleiter einigten sich darauf, das Turnier in 4 Runden nach Schweizer System mit einer Bedenkzeit von jeweils 1 Stunde pro Partie auszutragen. Für den Anfang einer neuen Epoche im Bezirk war es eine recht gelungene, harmonisch verlaufende Veranstaltung.
Erster (inoffizieller) Schülermeister 1976 wurde Kirchhofer (Peiting), der sich damit zusammen mit Engelbrecht (Garmisch) für die Obb. Schülermeisterschaft 1976 in Hohenpeißenberg vom 9. bis 11. April qualifiziert hat.

Tabelle:

1.	Kirchhofer (Peiting)	3,5	Punkte	(Buchholz 8,0, Mod.W. 7,0)
2.	Engelbrecht (Garmisch)	3,5	"	(" 7,0, Mod.W. 6,0)
3.	Bleichner (Peiting)	3,0	"	(" 4,5)
4.	Zenz (Weilheim)	2,5	"	(" 11,0)
5.	Zellner Rich.(Gauting)	2,5	"	(" 9,0)
6.	Viering (Starnberg)	2,0	"	(" 5,5)
7.	Weiskopf (Hohenpeiß.)	1,0	"	(" 11,0)
8.	Obkirchner (Neuaub.)	1,0	"	(" 9,0)
9.	Kling (Neuaubing)	1,0	"	(" 8,0)

Die Einzelergebnisse

Viering-Kirchhofer	0:1	Kirchhofer - Zellner	rem.
Zenz - Bleichner	1:0	Engelbr. - Obkirchn.	1:0
Zellner - Kling	1:0	Kling - Zenz	0:1
Engelbrecht-Weisk.	1:0	Weiskopf-Viering	1:0
Zenz - Engelbrecht	rem.	Kirchhofer - Zenz	1:0
Zellner - Weiskopf	1:0	Engelbrecht-Zellner	1:0
Obkirchn.-Kirchhof.	0:1	Weiskopf-Bleichner	0:1
Bleichner - Kling	1:0	Viering - Obkirchner	1:0

Als Zaungäste bzw. Betreuer wurden bei der Veranstaltung begrüßt: Dr. Popp (Star), Ramsauer (Peit), Spiess (Naub), Weiskopf (Peiß.), Niebling und Czaja aus Penzberg (I) und last not least Engelbrecht (Garmisch), der an die Schüler nach der Veranstaltung noch lehrreiches Anschauungsmaterial in Form von Broschüren und Heftchen zum Thema "Wald und Holz" verteilte!

Jugend-A-Klasse Mitte

Gruppensieger wurde Hohenpeißenberg II vor Pöcking mit einem halben Punkt Vorsprung. Herzlichen Glückwunsch!

Hohenpeiß.II - Penzberg I 3:1

Graßl - Steininger	1:0
Luschmann - Galanopoul.X.	1:0
Gruber - Galanopoul.G.	1:0
Löffler - Frommelt	0:1

Gräfelfing I - Pöcking I 1:3

Wittgen - Frenzel kampfl.	1:0
Bonigut - Brandstetter	0:1
Rechberg - Sommer	0:1
Keller - v.Possel	0:1

Gröbenzell I - Starnberg III 4:0

Arzt - Viering	1:0
Rauschmayer-Schüppel	1:0
Hödemaker - Haberger Rita	1:0
Luber - Dörsch	1:0

Jugend-A-Klasse Nord: Obwohl sich Gilching ein 2:2 leistete, ist der Vorsprung (fast) uneinholbar. Die letzte Runde findet am 10. April statt, ich bitte nochmals, dies zu beachten!

Eichenau II - Gilching I 2:2

Hautkappe - Seidl	0:1
Lob Math. - Deckelmann	0:1
Hense - Klembetsanis K.	1:0
Gemperlein - Lehmann	1:0

Gröbenzell II - Olching II 2:2

Rauschmayer Mt. - Gehring Fr.	0:1
Paßreiter - Kustermann	1:0
Hödemaker - Perl Werner	0:1
Luber - Perl Robert	1:0

F'bruck II- Gräfelfing II 3,5:0,5

Steer - Rechberg U.(kampfl.)	1:0
Schertling - Rechberg T.	1:0
Ege - Märkl	1:0
Klein - Brandl	rem.

Jugend-A-Klasse Süd : Eine Runde vor Schluß führt Peiting II fast uneinholbar die Tabelle an. Die letzte Runde wird am 3. April ausgetragen, außer Penz II - Hohp III bereits am 27.3.

Weilheim I - Peiting II 1:3

Kustermann - Kratschmar	0:1
Pongratz - Bleichner	0:1
Czech - Kirchhofer	1:0
Muthmann - Buss	0:1

Hohenpeiß.III - Geretsried I 2:2

Schelling - Fleißner	rem.
Bader - Krebs	1:0
Weiskopf - Konold	rem.
Hirschvogel - Ruland	0:1

Schongau 1 - Penzberg II 2:2

Friebel - Frommelt	0:1
Listl - Reis	1:0
Kluger - Pagels	1:0
Schüller - Patzer	0:1

Bezirksliga: Die letzte Runde ist komplett am 3. April! Ich bitte um Beachtung!

Für die Obb. Jugend-Einzelmeisterschaft wurden gemeldet: Benischegk und Häusler (Neuaubing), Zellner Robert und Richard (Gauting), Steinberg (Holzkirchen), Neumüller (F'bruck). Als Ersatz: Edmondson (Peiting).

Die Tabellen der Jugend-A-Klasse bringe ich aus Platzgründen erst im nächsten Rundschreiben!

Mit freundlichen Grüßen

Fröhlich

SCHACHBEZIRK
= ZUGSPITZE

8193 Ammerland, 08. März 1976
Tel.: 08177 / 244

RUNDSCHREIBEN Nr. 3 / 1976

Liebe Schachfreunde!

1) **TERMINVERLEGUNG der MANNSCHAFTSKAMPFE vom 28. März 1976**

Mit Rücksicht auf das internationale Schnellturnier vom 26. / 28.3.76 in Unterpfaffenhofen / Germering fallen alle für den 28. März 76 angesetzten Mannschaftskämpfe aus und werden wie folgt verlegt:

Bezirksliga:	8. Runde vom 28.03.	auf den 04. April 1976
A/Klasse Südost:	7. Runde vom 28.03.	auf den 25. April 1976
B/Klasse = Süd = :	7. Runde vom 28.03.	auf den 21. März 1976
A/Klasse Nordwest:	nur der Kampf der 7. Runde vom 4. April zwischen Unpf II : Peit II	auf den 11. April 1976!

Diese Termine sind für alle Vereine bindend! Ich hoffe hiermit den Spielern sämtlicher Vereine innerhalb des Bezirks die Gelegenheit geben zu können, an dem o.e. Turnier in Unterpfaffenhofen teilzunehmen!

2) **INTERNATIONALES SCHNELLSCHACHTURNIER**

Nochmal zur Erinnerung: Anläßlich des 25jährigen Jubiläums des SC. Unterpfaffenhofen / Germering findet vom 26./28. ein großes Schnellturnier im Max-Born-Gymnasium in Germering statt. Spielbeginn 26. Mrz. 9.00 Uhr. Gespielt werden 11 Runden nach Schweizer System. (45 Min.)

Preisfonds: 8.000,00 DM ! (1. Preis: 2.000, DM; 2. Preis: 1.500, DM 3. Preis: 1.000, DM usw. zusätzlich 3 Sonderpreise von je 250, DM für den besten Senior, Junior und für die beste Dame!
Startgeld DM 20,00 ! Anmeldeschluß: 20. März 1976. Die Teilnahme wird nur durch rechtzeitige Startgeld-Einzahlung gesichert. Einzahlungen an: SC. Unpf, Städt. Sparkasse Unterpfaffenhofen Kto. Nr. 2 913 077 oder V/Scheck. (siehe Ausschreibung in Rundschreiben 2/76 oder aber in Heft 3/76 der Deutschen Schachblätter, Seite 78).

3) **BEZIRKS-EINZELPOKAL 1975 / 76 der SENIOREN**

Im Endspiel am 20. Febr. siegte Volker Wildt (Gaut) über Manfred Kern (Wolf). Ein doppeltes Jubiläum für V. Wildt: Im 15. Endspiel der 10. Titel bei der 19. Teilnahme! Unseren herzlichen Glückwunsch!

Die Partie hierzu finden Sie im Anhang!

4) **SPIELLOKALANDERUNG des SC. GRÖBENZELL**

Ab sofort gilt folgende Anschrift: Feuerwehrhaus Gröbenzell
von Kochstraße, 8031 Gröbenzell
Spielabende jeweils Do ab 19.30 h und Fr ab 17.00 h
Tel.: 08142 / 51110
(Malteser Hilfsdienst)

5) **BEZIRKS-BLITZ-EINZELMEISTERSCHAFT und -MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 1976**

Für beide Veranstaltungen suche ich nach wie vor dringend einen Ausrichter! Welcher Verein findet sich hierzu bereit?

6) **MANNSCHAFTSERGEBNISSE** finden Sie im Anhang, ebenso vereinzelte **SPIELERNACHMELDUNGEN!** (Gräf, Eich, Türk und Wolf)

7) **A N L A G E** : Rundschreiben 3/76 des Bez.-Jugendleiters Jos. Fröhlich!

MANNSCHAFTSERGEBNISSE

4. Runde: 22. Febr. 1976

Gräfelfing	: Tarrasch Mü	= 5,0	: 3,0
And. Bav. Mü	: Erlangen	= 2,5	: 5,5
Amberg	: Kitzingen	= 3,0	: 5,0
Hof	: Augsburg	= 4,0	: 4,0

OBERLIGA

Tabelle nach der 4. Runde:

1. Erlangen	8:0 MP	21,0	BP
2. Augsburg	7:1 MP	18,5	BP
3. And.Bav. Mü	5:3 MP	17,5	BP
4. Gräfelfing	5:3 MP	16,5	BP
5. Kitzingen	4:4 MP	17,0	BP
6. Hof	3:5 MP	14,0	BP
7. Amberg	0:8 MP	12,0	BP
8. Tarrasch Mü	0:8 MP	11,5	BP

LANDESLIGA = Süd =

3. Runde: 01. Febr. 1976

Kempten	: Dachau	= 4,0	: 4,0
Neuaubing	: München 45	= 3,5	: 4,5
Krumbach	: Augsb./Ob.	= 4,5	: 3,5
Rosenheim	: Ingolstadt	= 4,0	: 4,0

(4. Runde siehe letzte Seite!)

Tabelle nach der 3. Runde:

1. München 45	6:0 MP	15,5	BP
2. SK Kempten	5:1 MP	13,5	BP
3. Augsburg / Ob.	4:2 MP	14,0	
4. SK Krumbach	4:2 MP	13,0	BP
5. SC Neuaubing	2:4 MP	11,5	BP
6. SF Dachau	1:5 MP	10,5	BP
7. SC Ingolstadt	1:5 MP	10,0	BP
8. SK Rosenheim	1:5 MP	8,0	BP

KREISLIGA / Oberbayern

8. Runde: 07. März 1976

Wolfratsh.	: Rosenh. II	= 3,0	: 5,0
Hausham	: Naub II	= 6,5	: 1,5
Waldkraib.	: Bruckmühl	= 4,5	: 3,5
Freising	: Weilheim	= 5,5	: 2,5
Starnberg	: Wasserburg	= 3,5	: 4,5
Gräfelfing II	: spielfrei		

xx offen aus der 6. Runde vom 18.1.76:
Gräfelfing II : Wasserburg
Nachholtermin am 28. März 1976 !

Tabelle nach der 8. Runde:

1. Freising	14:0 MP	36,5	BP
2. Bruckmühl	10:4 MP	31,0	BP
3. Hausham	9:7 MP	32,0	BP
4. Wasserburg x	8:4 MP	25,0	BP
5. Waldkraiburg	8:5 MP	29,5	BP
6. Starnberg	8:6 MP	29,0	BP
7. Neuaubing II	6:8 MP	27,0	BP
8. Wolfratshausen	5:9 MP	29,0	BP
9. Gräfelfing II x	4:8 MP	20,5	BP
10. Weilheim	4:12MP	25,5	
11. Rosenheim II	2:14MP	26,0	BP

ERGEBNISSE A/KLASSE =Nordwest=

6. Runde: 22. Febr. 1976

Peit II	: Gräf III	= 4,0	: 4,0
Stork	: Stix	=	1:0
Hüttner	: Berghofer	=	1/2
Kotz	: Witt	=	0:1
Bartl	: Peichert	=	1/2
Unger, F.	: Loichinger	=	0:1
Edmondson T.	: Dr. Post	=	1:0
Schnelzer	: Fieber	=	1:0
Hoboth	: Müller	=	0:1
Eich I	: Scho	= 3,0	: 5,0
Köhl	: Gockl	=	1/2
Alefs	: Bulenda	=	1/2
Huber, E.	: Kuntscher	=	1:0
Dill	: Schütz	=	0:1
Haidl	: Stiebler	=	0:1
Hense	: Kupprecht	=	0:1
Willeitner	: Klemz	=	0:1
Huber, W.	: Niemann	=	1:0
Penz II	: Gröb I	= 1,5	: 6,5
Siebert	: Sagner	=	1/2
Krüger	: Distl	=	0:1
Stricevic	: Aicher	=	1/2
Czaja	: Faller	=	0:1
Herr	: Arzt	=	0:1
Holy	: Fasching	=	1/2
Jeromin	: Urban	=	0:1
Meyer	: Welcker, F.	=	0:1
Hohp I	: Unpr II	= 6,0	: 2,0
Scherzl	: Bamer	=	1/2
Regau, H.	: Potts	=	1:0
Grafl, A.	: Titze	=	1/2
Graf	: Wirsching	=	1:0
Schelle	: Burger	=	1/2
Bach	: Kintzel	=	1:0
Kirschke	: Ruf	=	1:0
Blatt	: Fil	=	1/2

Tabelle der A/KLASSE = Nordwest =

nach 6 Runden: (1 Runde vor Schluß)

1. Hohp I	11:1 MP	33,0 BP
2. Gröb I	10:2 MP	31,5 BP
3. Gräf III	6:6 MP	26,0 BP
4. Eich I	6:6 MP	25,5 BP
5. Peit II	5:7 MP	22,0 BP
6. Scho	4:8 MP	21,5 BP
7. Unpf II	4:8 MP	17,5 BP
8. Renz II	2:10 MP	15,0 BP

Tabelle der B / KLASSE = Ost =

ebenfalls eine Runde vor Schluß

1. Mies	12:0 MP	36,0 BP
2. Leng	8:2 MP	22,0 BP
3. Wolf III	6:4 MP	20,5 BP
4. Gere II	4:6 MP	17,5 BP
5. Mitt	3:9 MP	19,5 BP
6. Bich II	3:9 MP	18,0 BP
7. Pöck II	0:10 MP	10,5 BP

ERGEBNISSE B / KLASSE = Ost =

5. Runde: 22. Febr. 1976

Mitt I	:	Gere II	= 3,5:4,5	Pöck II	:	Mies	= 0,5 : 7,5
André	:	Krebs	= 1/2	Wolff	:	Buresch	= 0:1
Kittmann jun.	:	Nicolic	= 1:0	Laubenbacher	:	Dr. Wehrmann	= 0:1
Köckhuber	:	Fleissner	= 1/2	Sommer	:	Müller	= 0:1
Dr. Rasquin	:	Deuter	= 0:1	Rummey	:	Erndl	= 0:1
Kittmann sen	:	Ludwig	= 0:1	Wiede	:	Wegener	= 0:1
Weidmann sen	:	Renz	= 1:0	Strasser	:	Kuhn	= 1/2
Helbig	:	Konold	= 1/2	Bauer	:	Waldschütz	= 0:1
Schmidt	:	Klärl	= 0:1	von Possel	:	Fuchs	= 0:1

Wolf III	:	Bich II	= 5,0:3,0	B / KLASSE = Nord =		5.Rd.: 7.3.1976
Huber	:	Heufelder	= 1:0	Gilo	:	Eich II	= 6,5 : 1,5
Braun	:	Geri	= 1:0	Malisch	:	Dr. Peuchert	= 1:0
Wagengfell	:	Heinritzi P	= 1:0	Fuchs	:	Hütter	= 1:0
Matousek	:	Fichtl	= 1:0	Zimmer	:	Vogl	= 1/2
Trippe	:	Heinritzi S	= 0:1	Kusmierz	:	Wiktorin	= 1:0
Samhaber	:	Reich	= 1:0	Tarant	:	Prock	= 1:0
Höller (kpfl)	:	Hohenleitner	= 0:1	Kacki	:	Huber, W.	= 1:0
Mokusch	:	Eberl	= 0:1	Kunz	:	Hautkappe	= 0:1
				Auer	:	Scheitinger	= 1:0

Mies II	:	Unmü II	= 4,0 :3,0	Gröb II	:	Gräf IV	= 4,0 : 4,0
Kutz	:	Wurmser	= 1/2	Janke	:	Rarke	= 1/2
Kahl	:	Deininger	= 1:0	Weicher	:	Müller	= 1/2
Rösch	:	Glenk	= 0:1	Kammerl	:	Huber	= 0:1
Kellermann H	:	Lehnerer	= 0:1	Urban	:	Fieber	= 1:0
Kellermann G	:	Riehzl	= 1/2	Matthiesen	:	Bürger	= 1:0
Averbek	:	Ernst	= 1:0	Artmann	:	Dr. Gauss	= 0:1
Esch	:	Schmid	= 1:0	Rauschmayer	:	Bergmeister	= 1:0
Steen	:	Kramer F.	= 0:1	Pummer	:	Wittgen	= 0:1

WICHTIGER HINWEIS:

Der Schachclub Gräfelfing hat ein neues Klublokal und zwar:

Gaststätte Alte Post in Gräfelfing, Pasinger Str. 12,
Tel.: 089 / 853077 (Großer Saal) Spielabende: Fr. ab 19.30 h

Die Mannschaftskämpfe werden allerdings ausgetragen im:

Café Brucknaun, Großhadern, Würmtalstraße 95 (089/7141954)

Ich bitte um entspr. Kenntnisnahme, ebenso der Änderung von Grobenzell

NACHMELDUNGEN:

Wolf: 21) Beate Wallner
Gräf: 42) Schuster, M., 43) Wittgen, Ro., 44) Bonigut
Eich: 9) Dr. H. Peuckert
Pöck: 2) Michalo, Walter

OBERBAYERISCHE POKALEINZELMEISTERSCHAFT 1975 / 76

Bezirkspokalsieger wurden:

Zugspitze: Volker Wildt 8035 Gauting, Obertaxetweg 6, (089 / 8503571)
Inn/Chiemgau: Günther Wachinger, 8202 Pang, Miesbacher Str. (0803135169)
Ingolst./Freis.: Rupert Mühlberger, 8070 Ingolstadt, Loyheringstr 18 1/2

Die Auslosung ergab folgende Paarungen:

27. März 76	Mühlberger	:	Wachinger
03. Apr. 76	V. Wildt	:	Sieger aus Mühlb./Wachinger

Neuer Tabellenstand in der LANDESLIGA Gruppe: Süd nach der 4. Runde:

ERGEBNISSE:

Krumbach	Neuaubing	=	7,0:1,0
Kempten	Rosenheim	=	3,0:5,0
Augsburg	Ingolst.	=	6,5:1,5
München 45	Dachau	=	5,0:3,0

1. München 45	8:0	20.5	BP
2. Augsburg / Ob.	6:2	20.5	BP
3. Krumbach	6:2	20.0	BP
4. SC. Kempten	5:3	16.5	BP
5. Rosenheim	3:5	13.0	BP
6. SC. Neuaubing	2:6	12.5	BP
7. SF Dachau	1:7	13.5	BP
8. Ingolstadt	1:7	11.5	BP

OBERBAYERISCHE SCHACHEINZELMEISTERSCHAFT v. 21./25.4.76 in BRUCKMÜHL

Teilnehmer:

01 Wimmer, Rosenheim
02 Forster, Rosenheim
03 Obb. Pokalsieger 1976
04 Dr. Popp, Starnberg
05 Herrmann, Gräfelfing
06 Blum, Hohenpeißenberg
07 Hyna, Tegernsee
08 Leckner, Tegernsee
09 Dietrich, Neuaubing
10 Wolf, Freising
11 Hornung, Ingolstadt
12 Oberpriller, Freising
13 Rustler, Waldkraiburg
14 Haseloff, Rosenheim
15 Huber, Bruckmühl
16 Hetzl, Wolfratshausen
17 Höller, Pang
18 Göttl, Neuaubing

D a m e n : Franz (Mühldorf), Fritscher (Starnberg), Spohn (Wolfratsh.), Kreutzberg (Eichstätt), Demmel (Aibling), Weicker (Gröbenz.), Schelling (Hohenpeißenbg.), Schönfelder (Bruckmühl).

Spiellokal: Gasthog Großer Wirt, Bruckmühl/Kirchdorf, Beginn: 21.4. 18.^{00}h

ZUGSPITZPOKALENDSPIEL 1976 am 20. Febr. 1976 in Wolfratshausen

Weiß: Volker Wildt (Gauting) Schwarz: Manfred Kern (Wolfratshausen)

Eröffnung: D a m e n b a u e r n s p i e l

Anmerkungen von Volker Wildt

1) d4 Sf6
2) Sf3 c5
3) c3 Schwarz will Benoni spielen, Weiß nicht
3) ... e6
4) Lf4 d5
5) e3 a6 ungewöhnlich, meist folgt Sc6 oder Db6. Riskant wäre es gewesen, wenn Weiß anstelle von 5) e3 den Bauerngewinn 5) L:b8, T:b8, 6) Da4+ nebst D:a7 versucht hätte
6) Ld3 b5
7) Sbd2 Lb7
8) Se5 Sbd7
9) 0 0 Le7
10) Df3 c4
11) Lc2 Db6
12) Dh3! a5
13) Sd2f3 Se4!? Gestattet dem Weißen die gegnerische Rochade zu verhindern
14) S:d7 K:d7
15) Se5+ Ke8
16) f3 Sf6
17) Tae1 Sd7
18) e4 S:e5
19) L:e5 f6
20) Lg3 Kf7 der Versuch, mit 20) ... e5 die Fesselung des Bi4 auszunutzen, würde wegen der offenen e/Linie schnell zum Verlust führen
21) f4 g5 mit der listigen Idee, nach der Folge 22) f5 d:e4 23) f:e6 D:e6 24) D:e6+ K:e6 25) L:e4 L:e4 26) T:e4+ Kd7 27) Tfe1 The8 ein gleichstehendes Endspiel herbeizuführen.

Weiß stellt mit dem nächsten Zug jedoch eine versteckte Falle auf, die überraschend schnell zum Erfolg führt:

22) Lh4 (!) Tae8

Nach der Partie stellte sich heraus, daß es sehr schwer war, etwas Besseres zu finden

23) f5 ! d:e4
24) f:e6+ D:e6
25) D:e6+ K:e6
26) L:e4 L:e4
27) T:e4+ Jetzt stellte Schw. fest, daß nach Kf7 oder Kd7 Weiß mit 28) T:e7+ nebst L:f6 einen Bauern gewinnt. In seinem Bestreben, den König für das zu erwartende Turmendspiel, mit einem Bauern weniger, günstig zu postieren, begeht er einen Fehler, der die Partie schnell beendet:

27) .... Kd5?
28) Df5! Jetzt folgt nach 28) .... g5 einfach 29) Lg5 und der Zug Kd6 ist nicht mehr möglich
28) Kd6
29) LBf6 L:f6
30) T:e8 T:e8
31) T:e8 Lg5 ?
32) Te5

Schwarz gibt auf.

Josef Fröhlich
8121 Wilzhofen
am Winkel 5

Bezirks-Jugendleiter

Rundschreiben Nr. 3/1976

vom 5.3.1976

Jugend-Bezirksliga

Eine Runde vor Schluß ist das Rennen um Meisterschaft und Abstieg noch völlig offen. Für die Meisterschaft kommen Gauting, F'bruck und Hohenpeiß. in Frage, die nur durch je einen halben Brettpunkt getrennt sind. Während Olching als Absteiger feststeht, wird erst entschieden, ob U'mühlhausen, Starnberg II oder Neuaubing II in die A-Klasse müssen.

Gauting - Olching 3:1		Neuaub.II - U'mühlh. 3,5:0,5		Hoh'peiß. - Bichl 3:1		F'bruck - Starnberg II 3,5:0,5	
Zellner Rob.-Waske	1:0	Häusler - Ernst	1:0	Graßl A. - Heinritzi J.	1:0	Neumüller-Winkler	remis
Lerche-Gehring C.	0:1	Obkirchner - Kramer Fe.	remis	Luschmann - Gerl	1:0	Sauer - Friedinger	1:0
Zellner Ri.-Schlosser	1:0	Feierlein P. -Kramer Fr.	1:0	Gruber - Heinritzi P.	remis	Kutz - Viering	1:0
Messerer-GehringFr.	1:0	Kling - Bechtold	1:0	Stadtmüller-Eberl	remis	Hohmann - Bauer	1:0

Jugend-A-Klasse Nord

Hier sieht es ganz so aus, als sollte Gilching nach dem Erfolg über die grippegeschwächte 2. Mannschaft von Gauting den Titel einheimsen. Aber noch sind zwei Runden zu spielen.

Gräfelfing II - Eichenau II 0:4		Olching II - F'bruck II 2:2		Gilching I - Gauting II 4:0	
Rechberg U. - Huber	0:1	Gehring Fr. - Steer	1:0	Seidel - Fischer	1:0
El Gindi - Lob Math.	0:1	Perl W. - Schertling	1:0	Deckelmann - Luft	1:0
Rechberg Th. - Gemperlein	0:1	Perl Rob. - Klein	0:1	Klembetsanis K.-Meichelböck	1:0
Habdank - Lob Greg.	0:1	Gröschel - Ege	0:1	Lehmann - Antusch T.	1:0

Jugend-A-Klasse Mitte

Pöcking hat den Vorsprung von Hoh.Peiß. II bis auf einen halben Punkt aufgeholt, so daß in der letzten Runde die Entscheidung fällt.

Penzberg I - Gröbenzell I 2:2		Pöcking I - Hohenpeiß. II 3:1		Starnberg III - Gräfelfing I 4:0
Steininger - Kammerl A.	1:0	Sommer - Stadtmüller	1:0	Kampflos, da Gräfelfing bei der
Galanopoulos X. - Wagner	0:1	Brandstetter-Löffler	remis	Anreise das Spiellokal nicht fand.
Galanopoulos G. - Gebhard N.	0:1	Koldt - Weiskopf P.	1:0	Starnberg Jgd. spielt im Jugendzentrum,
Reis - Gebhard M.	1:0	v. Possel - Schelling	remis	Luitpoldweg 19 (Rundschreiben/Bezirk Nr. 11/75).

Jugend-A-Klasse Süd

Die vorletzte Runde wird am 6.3.76 gespielt. In einem vorverlegten Spiel siegte Peiting II bei Weilheim I mit 3:1 und hat beste Aussichten, den Titel zu erringen.
Achtung, wichtiger Hinweis: Die für den 20. März 1976 angesetzte letzte Runde muß auf den 3. April 1976 verlegt werden, da am 20. März die Schüler-Einzelmeisterschaft stattfindet. Ich bitte die Vereine, denen ich das noch nicht mündlich gesagt habe, um Vormerkung, damit es keinen Ärger gibt!

Jugend-Kreisliga Oberbayern

Nach Abschluß der Mannschaftskämpfe konnten die Zugspitz-Vereine Starnberg und Peiting die ersten beiden Plätze belegen! Ein glänzender Erfolg für unseren Bezirk. Neuaubing konnte den Klassenerhalt schaffen, lediglich Neuling Eichenau muß zusammen mit Abensberg die Klasse verlassen.

Die Tabellen			Bezirksliga			A-Klasse Nord			A-Klasse Mitte		
1. Starnberg I	17,5	9:5	1. Gauting I	16,5	10:2	1. Gilching I	13,5	8:0	1. Hohenpeiß. II	12,5	6:2
2. Peiting I	16,0	8:6	2. F'bruck I	16,0	9:3	2. Gauting II	12,0	8:2	2. Pöcking I	12,0	6:2
3. Pang I	15,0	8:6	3. Hoh.peiß.I	15,5	10:2	3. Olching II	10,0	5:5	3. Penzberg I	10,0	7:1
4. Freising I	14,5	10:4	4. Bichl I	13,5	6:6	4. Eichenau I	9,5	5:3	4. Gröbenzell I	6,0	3:5
5. Ingolstadt I	14,5	5:9	5. Neuaub. II	10,5	4:8	5. F'bruck II	7,5	3:5	5. Starnb. III	5,5	2:6
6. Neuaubing I	13,5	7:7	6. Starnb. II	10,0	4:8	6. Gröbenz.II	7,0	2:8	6. Gräfelf. I	2,0	0:8
7. Abensberg I	12,0	6:8	7. U'mühlh. I	9,5	4:8	7. Gräfelf.II	2,5	0:8			
8. Eichenau I	9,0	3:11	8. Olching I	4,5	1:11						

Mit freundlichen Grüßen
gez. Fröhlich

SCHACHBEZIRK
= ZUGSPITZE

8193 Ammerland, 16. Febr. 1976
Tel.: 08177 / 244

RUNDSCHREIBEN NR. 2 / 1976

Liebe Schachfreunde!

Nachdem die Olympiade in Innsbruck ein glückliches und für uns alle erfreuliches Ende genommen hat, können wir uns endlich wieder verstärkt dem Schach widmen. Gleich zu Beginn darf ich Sie auf ein gr. internationales Schnellturnier aufmerksam machen, welches Ende März stattfindet, unter der Regie des Schachclubs Unterpfaffenhofen/Germering. Sie alle sind hierzu herzlichst eingeladen. Nachstehend die Ausschreibung:

1) INTERNATIONALES SCHNELLSCHACHTURNIER

Der Schachclub Unterpfaffenhofen/Germering veranstaltet aus Anlaß des 25jährigen Jubiläums vom 26. / 28. März 1976 ein großes intern. Schnellturnier im Max-Born-Gymnasium in Germering. Spielbeginn: 26.3. 9.00 h. Gespielt werden 11 Runden nach Schweizer-System. Bedenkzeit pro Spieler 45 Minuten.

Es sind hohe Geldpreise zu gewinnen und zwar: 1. Preis 2.000,00 DM; 2. Preis 1.500,00 DM; 3. Preis 1.000,00 DM und viele weitere hohe Geldpreise, sowie drei Sonderpreise von je 250,00 DM für die beste Dame und für den besten Senior und Junior.

Das Startgeld beträgt 20,00 DM. Anmeldeschluß ist der 20. März 1976. Anmeldung und Zimmerreservierung an: Nikolaus Habersack, 8034 Germering, Hans Huber Straße 19; Telefon: 089 / 8413416. Startgeldeinzahlungen erbeten an: Schachclub Unterpfaffenhofen/Germering, Städtische Sparkasse Unterpfaffenhofen, Konto Nr. 2 913 077. oder mit V/Scheck. Die Teilnahme wird nur durch die rechtzeitige Startgeld Einzahlung gesichert!

2) BEZIRKS-EINZELPOKAL 1975 / 76 DER SENIOREN

Die Ergebnisse der 3. Runde:

Volker Wildt	(Gaut)	:	Günter Sagner	(Gröb)	= 1 : 0
Manfred Kern	(Wolf)	:	O. Reichenauer	(Gere)	= 1 : 0
Martin Fuchs	(Star)	:	Gerh. Henschel	(Gröb)	= 1 : 0
Reinh. Dr. Popp	(Star)	:	Hermann Onder	(Gere)	= 0 : 1

Die Ergebnisse der 4. Runde:

Hermann Onder	(Gere)	:	Volker Wildt	(Gaut)	= remis (0:2)
Manfred Kern	(Wolf)	:	Martin Fuchs	(Wolf)	= 1 : 0

Das Finale lautet:

Volker Wildt	(Gaut)	:	Manfred Kern	(Wolf)	=

3) MELDEFORMULARE des B S B

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Sie nochmals daran erinnern, die Ihnen zugegangenen Meldeformulare zur Bestandserhebung des B S B, schnellstens ausgefüllt zurücksenden, da der Einsendetermin bereits abgelaufen ist. Vereinssperren könnten sonst ausgesprochen werden. Für den Bezirk bitte ich um eine Kopie bzw. Abschrift der abgegebenen Bestandsmeldung.

4) A N L A G E :

Rundschreiben 2/76 des Bezirks Jugendleiters Josef Fröhlich.

5) MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

Situation der einzelnen Ligen im Stenogrammstil

In der obb. Kreisliga zieht Freising unangefochten seine Kreise. Mit Rosenheim II scheint bereits der 1. Absteiger festzustehen. Weil, Gräf II, Wolf und Naub II müssen auf der Hut sein.

In der Bezirkuliga wechseln seit 4 Spieltagen Peit und Unpf stets die Spitzenposition. Im Rennen liegen allerdings auch noch Garmisch und Gauting.
In der A/Klasse =Nordwest= wird erst am letzten Spieltag der Meister zwischen Hohp I und Gröb I ermittelt. Penz II, Scho, Umpf II und Peit II werden wohl die beiden Absteiger unter sich ermitteln.

Geradezu dramatisch geht es in der A/Klasse =Südost= zu. Lediglich Bich I und Tölz können Meister werden. Beide treffen am letzten Spieltag aufeinander. Alle anderen Mannschaften befinden sich in akuter Abstiegsgefahr und sind nur 1 MP voneinander getrennt.

In den B/Klassen haben sich inzwischen die Favoriten herauskristallisiert. Münsterh. steht in B/Ost als Aufsteiger bereits fest.
In B/Süd entscheidet es sich zwischen Weil II und Hohp II; während Olch II und Gilch das Rennen in B/Nord unter sich ausmachen.
In B/West beherrschen Unmü I und Naub IV das übrige Feld.

.....

obb. KREISLIGA

Ergebnisse 6. Runde: 18. Jan. 76

Naub I	: Bruc I	= 4,0	:	4,0
Gräf II	: Wass I	= ausgefallen		
Star I	: Weil I	= 4,0	:	4,0
Wkrb I	: Rosh II	= 6,0	:	2,0
Fres I	: Wolf I	= 4,5	:	3,5
Naub IV	: spielfrei			

7. Runde: 08. Febr. 1976

Rosh II	: Fres I	= 2,5	:	5,5
Weil I	: Wkrb I	= 2,5	:	5,5
Bruc I	: Star I	= 4,0	:	4,0
Wass I	: Naub I	= 3,5	:	4,5
Naub II	: Gräf II	= 6,0	:	2,0
Wolf I	: spielfrei			

Tabelle nach 7 Runden:

1.	Freising I	12	: 0 MP	31,0	BP
2.	Bruckmühl I	10	: 2 MP	27,5	BP
3.	Starnberg I	8	: 4 MP	25,5	BP
4.	Hausham I	7	: 7 MP	25,5	BP
5.	Wasserburg I	6	: 4 MP	20,5	BP
6.	Neuaubing II	6	: 6 MP	25,5	BP
7.	Waldkraiburg I	6	: 6 MP	25,0	BP
8.	Wolfratshausen I	5	: 7 MP	26,0	BP
9.	Gräfelfing II	4	: 8 MP	20,5	BP
10.	Weilheim I	4	: 10 MP	24,0	BP
11.	Rosenheim II	0	: 14 MP	21,0	BP

BEZIRKSLIGA

Tabelle nach 7 Runden:

1.	Peiting I	12	: 2 MP	37,0	BP
2.	Unterpfaffenhofen I	11	: 3 MP	36,0	BP
3.	Garmisch I	11	: 3 MP	33,5	BP
4.	Gauting I	11	: 3 MP	33,0	BP
5.	Olching I	8	: 6 MP	33,5	BP
6.	Tegernsee	8	: 6 MP	31,0	BP
7.	Fürstenfeldbruck I	5	: 9 MP	23,0	BP
8.	Neuaubing II	3	: 11 MP	21,0	BP
9.	Garmisch II	1	: 13 MP	15,0	BP
10.	Starnberg II	0	: 14 MP	17,0	BP

Tabelle A/KLASSE = Südost =

vor dem letzten Spieltag!

1.	Bich I	8:4	MP	28,0 BP
2.	Tölz	8:4	MP	24,5 BP
3.	Gere I	6:6	MP	24,0 BP
4.	Murn SF ...	6:6	MP	22,0 BP
5.	Wolf II ...	5:7	MP	24,0 BP
5.	Pöck I	5:7	MP	24,0 BP
7.	Holz	5:7	MP	23,5 BP
8.	Penz I	5:7	MP	22,0 BP

Tabelle A/KLASSE = Nordwest =

2 Runden vor Schluß!

1.	Hohp I	9:1	MP	27,0 BP
2.	Gröb I	8:2	MP	25,0 BP
3.	Eich I	6:4	MP	22,5 BP
4.	Gräf III ..	5:5	MP	22,0 BP
5.	Peit II ...	4:6	MP	18,0 BP
6.	Unpf II ...	4:6	MP	15,5 BP
7.	Scho	2:8	MP	16,5 BP
8.	Penz II ...	2:8	MP	13,5 BP

Tabelle B/KLASSE = Ost =

2 Runden vor Schluß!

1.	Mies	10:0	MP	28,5 BP
2.	Leng	8:2	MP	22,0 BP
3.	Wolf III ..	4:4	MP	15,5 BP
4.	Mitt	3:5	MP	16,0 BP
5.	Bich II ...	3:5	MP	15,0 BP
6.	Gere II ...	2:6	MP	13,0 BP
7.	Pöck II ...	0:8	MP	10,0 BP

Tabelle B/KLASSE = Süd =

vor dem letzten Spieltag!

1.	Weil II ...	9:1	MP	26,0 BP
2.	Hohp II ...	8:2	MP	25,5 BP
3.	Kohl	7:5	MP	24,0 BP
4.	Murn Vg ...	6:4	MP	24,5 BP
5.	Peit III ..	4:6	MP	21,5 BP
6.	Sgau	2:8	MP	15,0 BP
7.	Bich III ..	0:10	MP	7,5 BP

Tabelle B/KLASSE = Nord =

nach 4 von 7 Runden!

1.	Olch II ...	8:0	MP	22,0 BP
2.	Gilc	7:1	MP	23,0 BP
3.	Gräf IV ...	5:3	MP	16,0 BP
4.	Eich II ...	2:4	MP	11,5 BP
5.	Fürs II ...	2:4	MP	10,0 BP
6.	Unmü II ...	0:5	MP	8,5 BP
7.	Gröb II ...	0:6	MP	5,0 BP

Tabelle B/KLASSE = West =

2 Runden vor Schluß!

1.	Naub IV ...	6:0	MP	18,0 BP
2.	Unmü I	6:0	MP	17,5 BP
3.	Olch III ..	4:2	MP	13,0 BP
4.	Gaut II ...	2:4	MP	13,0 BP
5.	Unpf III ..	0:6	MP	7,5 BP
6.	Türk	0:6	MP	3,0 BP

ERGEBNISSE der BEZIRKSLIGA

5. Runde: 21. Dez. 1975

Peit I : Unpf I = 4,5 : 3,5

Schmid	:	Alamowski	= 1/2
Kluger, N.	:	Brock	= 1:0
Knott	:	Lenerer	= 1/2
Ramsauer	:	Meißl	= 1:0
Huber	:	Habersack	= 1:0
Unger, H.	:	Eglseder	= 1/2
Lennig	:	Thiering	= 0:1
Eberl	:	Götz	= 0:1

Olch I : Star II = 5,5 : 2,5

Gehring	:	Daxlberger	= 1:0
Ruppert	:	Karner, F.	= 1:0
Klein	:	Prockle	= 1/2
von Schmädel	:	Haberger	= 1:0
Grünecker	:	Fritscher, G	= 1/2
Bösmiller	:	Müller	= 0:1
Nachbar	:	Haase	= 1/2
Fischhaber	:	von Nolcken	= 1:0

Gaut I : Garm II = 4,0 : 4,0

Klausecker	:	Fuchs	= 1/2
Niedermann W	:	Mayer	= 1/2
Winkler	:	Lipf	= 1/2
Thaler	:	Demler	= 1/2
Müller	:	Kemper	= 0:1
Zellner, Rob.	:	Kreisel Kö	= 1:0
Ernst	:	Rolle	= 0:1
Zellner, Ri	:	Fellner, J	= 1:0

Tege : Naub III = 6,5 : 1,5

Hyna	:	Ewald	= 1:0
Kunath, M.	:	Bayerl	= 1/2
Deckert	:	Spatscheck	= 1/2
Kaiser	:	Göttl	= 1:0
Leckner, H	:	Srocke	= 1:0
Raderschadt	:	Dr. Meyerh.	= 1:0
Leckner, Fr.	:	Meyerheim	= 1/2
Hantschel	:	Köhlmann	= 1:0

ERGEBNISSE der BEZIRKSLIGA

Garm I	: Fürs I	= 6,5 : 1,5
Witting	: Pfaff	= 1:0
Reigl	: van Riesen	= 1:0
Böhmer	: Wagner	= 1:0
Bergkofer	: Wernitz	= 1/2
Marek	: Neumüller	= 0:1
Wagner	: Kross	= 1:0
Wankmüller	: Gudzelak	= 1:0
Schöpp	: Rath	= 1:0

Unpf I	: Olch I	= 5,0 : 3,0
Arlamowski	: Ruppert	= 1/2
Leserer	: Schmidt, R.	= 1:0
Brock	: Klein	= 0:1
Habersack	: v. Schmädel	= 0:1
Meißl	: Grünecker	= 1:0
Thiering	: Bösmiller	= 1:0
Bauer	: Fischhaber	= 1/2
Potts	: Bystron	= 1:0

Naub III	: Gaut I	= 2,5 : 5,5
Bayerl	: Lerche	= 1/2
Ewald	: Krausecker	= 1:0
Spatscheck	: Winkler	= 0:1
Srocke	: Thaler	= 1/2
Steinhäußer	: Müller	= 1/2
Göttl	: Zellner, Ro	= 0:1
Meyer	: Ernst	= 0:1
Meyerheim	: Zellner Ri	= 0:1

Garm II	: Naub III	= 3,5 : 4,5
Lipf	: Ewald	= 1/2
Schöpp	: Bayerl	= 1/2
Kemper	: Spatscheck	= 0:1
Stöpel	: Steinhäußer	= 1:0
Hartmann	: Meyerheim	= 1:0
Bänsch	: Zettl	= 1/2
Rolle	: Dr. Meyerh.	= 0:1
Feierlein	: Nase	= 0:1

Tege	: Unpf I	= 4,0 : 4,0
Hyna	: Arlamowski	= 0:1
Kunath	: Brock	= 1/2
Deckert	: Leserer	= 1:0
Leckner, H.	: Habersack	= 0:1
Kaiser	: Meißl	= 1:0
Raderschadt	: Götz	= 1/2
Leckner, F.	: Thiering	= 1:0
Hantschel	: Potts	= 0:1

Fortsetzung 5. Runde u. 6. Runde

Star II	: Tege	= 0,0 : 8,0
kampflos	: Hyna	= 0:1
Daxlberger	: Geidner	= 0:1
Karner	: Deckert	= 0:1
Haberger	: Kaiser	= 0:1
Müller	: Leckner, H.	= 0:1
Fritscher	: Raderschadt	= 0:1
Wickler	: Leckner, F.	= 0:1
v. Nolcken	: Hantschel	= 0:1

Garm I	: Peit I	= 5,5 : 2,5
Margelik	: Schmid	= 0:1
Reigl	: Knott	= 1:0
Witting	: Kluger, N.	= 1:0
Engelbrecht	: Huber	= 1:0
Buchner	: Ramsauer	= 1:0
Marek	: Lennig	= 0:1
Wankmüller	: Unger, H.	= 1:0
Wagner	: Eberl	= 1/2

Fürs I	: Garm II	= 8,0 : 0,0

(kampflos)

7. Runde: 15. Febr. 1976

Peit I	: Fürs I	= 8,0 : 0,0

(kampflos)

Gaut I	: Star II	= 4,5 : 3,5
Niedermann W	: Daxlberger	= 0:1
Winkler	: Karner	= 1:0
Thaler	: Lehmann	= 1:0
Scharlach	: Haberger	= 0:1
Müller	: Prockle	= 1/2
Zellner, Rob.	: Müller	= 1:0
Ernst	: Fritscher	= 0:1
Zellner, Ri	: von Nolcken	= 1:0

Olch I	: Garm I	= 2,0 : 6,0
Gehring	: Reigl	= 0:1
Ruppert	: Buchner	= 1:0
Schmid	: Witting	= 0:1
Grünecker	: Böhmer	= 1/2
v. Schmädel	: Engelbrecht	= 0:1
Bösmiller	: Fuchs	= 0:1
Fischhaber	: Marek	= 0:1
Hanke	: Wankmüller	= 1/2

ERGEBNISSE der A/KLASSE =Südost=

Tölz	: Gere I = 4,5	: 3,5
Wesely	: Grieser	= 1/2
Schönleben	: Fischer	= 1:0
Walleitner	: Onder	= 1:0
Reif	: Reitinger	= 0:1
Katzameyer	: Reichenauer	= 0:1
Schell	: Krieg	= 1:0
Vosseler	: Hertrich	= 1:0
Gruber	: Deuter	= 0:1

Bich I	: Murn SF = 6,5	: 1,5
Hohenleitner	: Krafzik	= 1/2
Heinritzi, L	: Bergmeier	= 1:0
Geck	: Ritter	= 1:0
Gürtler	: Werkmeister	= 1:0
Kurt Ismael	: Fodermair	= 1:0
Heinritzi sen	: Volk	= 0:1
Totzauer	: Gartenfeld	= 1:0
Heufelder	: Linner	= 1:0

Wolf II	: Bich I = 4,0	: 4,0
Wriesnik	: Heinritzi L	= 1/2
Wallner, Ri	: Hohenleitner	= 1/2
Friedrich	: Geck	= 1:0
Spohn, Brig.	: Kurt Ismael	= 1/2
Spohn, Walt.	: Gürtler	= 0:1
Lenker	: Heinritzi	= 1:0
Braun	: Totzauer	= 1/2
Steigent	: Heufelder	= 0:1

Gere I	: Holz = 4,5	: 3,5
Grieser	: Link	= 1/2
Onder	: Gluschenkoff	= 1:0
Fischer	: Müller	= 0:1
Reitinger	: Markl	= 1:0
Reichenauer	: Steinberg	= 1:0
Hertrich	: Heneisen	= 0:1
Krieg	: Schindler	= 0:1
Deuter	: Wiedenbauer	= 1:0

ERGEBNISSE der A/KLASSE = Nordwest =

Penz II	: Hohp I = 1,5	: 6,5
Siebert	: Plum	= 0:1
Krüger	: Regau, Lu	= 1:0
Stricevic	: Regau, He	= 0:1
Czaja	: Graßl, Toni	= 0:1
Herr	: Graßl, Graf	= 0:1
Holy	: Schelle	= 1/2
Grabietz	: Blatt	= 0:1
Jeromin	: Bach	= 0:1

5. Runde: 25. Jan. 1976

Pöck I	: Holz = 5,0	: 3,0
Schönbeck	: Link	= 1:0
Weiskopf	: Gluschenkoff	= 1/2
Brandstetter	: Müller	= 0:1
Fischer	: Steinberg	= 1:0
Potschka	: Endress	= 1/2
Gessner	: Krischke	= 1:0
Gebhard, H.	: Mühlpointner	= 0:1
Gebhardt, K.	: Schindler	= 1:0

Penz I	: Wolf II = 5,0	: 3,0
Lindinger	: Wriesnik	= 1/2
Schlammerl	: Wallner, Ri	= 0:1
Niebling	: Spohn, Brig.	= 0:1
Ulrich	: Spohn, Walt.	= 1:0
Krüger	: Lenker	= 1:0
Stricevic	: Huber	= 1:0
Holy	: Braun	= 1/2
Czaja	: Trippe	= 1:0

6. Runde: 15. Feb. 1976

Murn SF	: Pöck I = 4,0	: 4,0
Krafzik	: Schönbeck	= 1/2
Bergmeier	: Weiskopf	= 0:1
Ritter	: Fischer	= 1/2
Werkmeister	: Brandstetter	= 1/2
Fodermair	: Potschka	= 1:0
Nestmann	: Gebhard	= 0:1
Linner	: Sommer	= 1/2
Gartenfeld	: Laubenbacher	= 1:0

Tölz	: Penz I = 5,5	: 2,5
Wesely	: Lindinger	= 1:0
Schönleben	: Niebling	= 1/2
Walleitner	: Ulrich	= 0:1
Reif	: Offner	= 1:0
Katzamayer	: Siebert	= 1:0
Schell	: Krüger	= 1:0
Vosseler	: Holy	= 1:0
Gruber	: Czaja	= 0:1

4. Runde: 11. Jan. 1976

Bich I	: Unpf II = 6,5	: 1,5
Kohl	: Götz	= 1:0
Aiafs	: Potts	= 1:0
Huber, E.	: Lachnitt	= 1:0
Dill	: Wirsching	= 1:0
Domke	: Titze	= 0:1
Willeitner	: Burger	= 1:0
Hoiß	: Dobner	= 1/2
Huber, W.	: Gasper	= 1:0

ERGEBNISSE A/KLASSE = Nordwest =

Gräf III	: Gröb I	= 6,5 : 1,5
Stix	: Sagner	= 1/2
Berghofer	: Distl	= 1:0
Witt	: Faller	= 1:0
Kuhn	: Aicher	= 1:0
Peichert	: Fasching	= 1:0
Loichinger	: Janke	= 1:0
Wachholz	: Weicker	= 0:1
Wittgen	: Arzt	= 1:0

Gröb I	: Eich I	= 6,0 : 2,0
Henschel	: Köhl	= 1:0
Sagner	: Alefs	= 1:0
Faller	: Dill	= 0:1
Aicher	: Domke	= 1:0
Fasching	: Hense	= 1:0
Janke	: Willeitner	= 0:1
Weöcker, F.	: Hütter	= 1:0
Arzt, D.	: Huber, W.	= 1:0

Hohp I	: Peit II	= 6,5 : 1,5
Blum	: Stork	= 1:0
Graßl, A.	: Hüttner	= 1:0
Scherzl	: Kotz	= 1/2
Regau, H.	: Unger, F.	= 1:0
Schelle	: Bartl	= 0:1
Graf	: Schnelzer	= 1:0
Bach	: Würth, E.	= 1:0
Blatt	: Edmondson	= 1:0

ERGEBNISSE der B/KLASSE = Süd =

Bich IIX	: Weil II	= 1,5 : 6,5
Murböck	: Wendriner	= 0:1
Fink	: Buchner	= 0:1
Gerg	: Merkel	= 1/2
Eberl	: Wondra	= 1/2
Mehl	: Helbig	= 0:1
Fichtl, F.	: Schäffler	= 1/2
Nadler	m: Honczarenko	= 0:1
Lex	: Pongratz	= 0:1

Kohl	: Murn Vg	= 4,5 : 3,5
Brunner	: Slezak	= 1/2
Wolf	: Kennerknecht	= 1/2
Neudert	: Hofmann	= 1:0
Müller, Erich	: Malik	= 0:1
Jais	: Leyrer	= 1/2
Glögel	: Stöckle	= 1:0
Müller, E. j.	: Lieb	= 1:0
Müller, E. s.	: Bergmann	= 0:1

Fortsetzung der 4. Runde

Peit II	: Scho	= 5,5 : 2,5
Stork	: Gockl	= 1/2
Hüttner	: Bulenda	= 1:0
Kotz	: Kuntscher	= 1/2
Bartl	: Schütz	= 1:0
Unger, F.	: Stiebler	= 1/2
Würth, E.	: Hanke	= 1:0
Edmondson, T.	: Klemz	= 1:0
Schnelzer	: Niemann	= 0:1

5. Runde: 01. Feb. 1976

Scho	: Gräf III	= 3,0 : 5,0
Gockl	: Stix	= 1:0
Kuntscher	: Berghofer	= 1/2
Bulenda	: Loichinger	= 1:0
Schütz	: Dr. Post	= 0:1
Stiebler	: Müller	= 0:1
Hanke	: Fieber	= 1/2
Rupprecht	: Bergmeister	= 0:1
Klemz	: Wittgen	= 0:1

Unpf II	: Penz II	= 5,5 : 2,5
Potts	: Müller	= 1:0
Lachnitt	: Siebert	= 1/2
Titze	: Herr	= 1:0
Wirsching	: Krüger	= 0:1
Dobner	: Czaja	= 1:0
Konietschke	: Jeromin	= 1/2
Kintzel	: Meyer	= 1:0
Ruf	: Grabiotz	= 1/2

5. und 6. Runde: Jan, Feb. 76

Hohp II	: Peit III	= 4,5 : 3,5
Graßl, A.	: Edmondson	= 1:0
Schelle	: Schnelzer	= 1/2
Bach	: Hoboth	= 1:0
Blatt	: Pentenrieder	= 1:0
Kirschke	: Kluger, G.	= 1:0
Krinninger	: Petri	= 0:1
Gruber	: Kratschmar	= 0:1
Graßl, J.	: Kirchhofer	= 1/2

Weil II	: Hohp II	= 4,0 : 4,0
Pömsl	: Graßl, A.	= 1:0
Dunz	: Schelle	= 0:1
Wendriner	: Graf	= 0:1
Buchner	: Bach	= 1:0
Trießl	: Blatt	= 0:1
Zirngibl	: Krinninger	= 0:1
Helbig	: Wild	= 1:0
Merkel	: Kirschke	= 1:0

ERGEBNISSE der B/KLASSE = Süd =

Murn Vg	: Bich III	= 7,0 : 1,0
Slezak	: Murböck	= 1:0
Kennerknecht	: Fink	= 1/2
Hofmann	: Gerg	= 1:0
Malik	: Eberl	= 1:0
Legrer	: Frl. Mehl	= 1:0
Stöckle	: Fichtl	= 1/2
Ecker	: Schwaller	= 1:0
Bäck	: Nadler	= 1:0

ERGEBNISSE der B/KLASSE = Nord =

Fürs II	: Gröb II	= 6,0 : 2,0
Kutz	: Arzt	= 0:1
Rath	: Weicker, F.	= 1:0
[illegible]eck	: Kammerl	= 1:0
[illegible]ellermann, U	: Urban	= 1/2
Kellermann, H	: Matthiesen	= 1:0
Averbeck	: Heske	= 1:0
Garbe	: Axtmann	= 1/2
Krach	: Heigl	= 1:0

Gilc	: Gräf IV	= 4,0 : 4,0
Malisch	: Dr. Post	= 0:1
Fuchs	: Ranke	= 0:1
Zimmer	: Huber	= 1/2
Kusmierz	: Wokurka	= 1:0
Reisch	: Fieber	= 0:1
Tarant	: Dr. Gauss	= 1/2
Kunz	: Romadier	= 1:0
Hackl	: Schuster	= 1:0

Unmü II	: Gilc	= 2,5 : 5,5
[illegible]nder	: Malisch	= 0:1
[illegible]rmser	: Fuchs	= 0:1
Steinbrenner	: Kusmierz	= 1:0
Deininger	: Reisch	= 1/2
Glenk	: Hackl	= 0:1
Rietzl	: Tarant	= 1/2
Ernst	: Auer	= 0:1
Kramer	: Seidl	= 1/2

ERGEBNISSE der B/KLASSE = West =

Naub IV	: Unpf III	= 4,5 : 3,5
Göttl	: Diekmeyer	= 1:0
Steinhäußer	: Blaes	= 1:0
Köhlmann	: Konietschke	= 0:1
Meyerheim	: Kintzel	= 1/2
Zettl	: Ruf	= 0:1
Meyer	: Bürgam	= 0:1
Gottschalk	: kampflos	= 1:0
Gawantka	: kampflos	= 1:0

Fortsetzung 6. Runde

Sgau	: Kohl	= 2,5 : 5,5
Fisch	: Brunner	= 0:1
Küter	: Neudert	= 0:1
Riegg, A.	: Wolf	= 0:1
Resch	: Jais	= 1:0
Listl	: Müller, E.	= 1:0
Kluger	: Glögl	= 1/2
Stückl	: Müller jun.	= 0:1
Riegg, Alfr.	: Hasmiller	= 0:1

3. und 4. Runde

Olch II	: Unmü II	= 5,0 : 3,0
Nachbar	: Wurmser	= 0:1
Hanke	: Deininger	= 1/2
Arnold	: Glenn	= 1:0
Ernst	: Lehnerer	= 1:0
Bauer	: Rietzl	= 1:0
Stolfa	: Ernst	= 0:1
Böhm	: Kramer	= 1/2
Jaeschke	: Schmid	= 1:0

Eich II	: Olch II	= 3,5 : 4,5
Hütter	: Nachbar	= 0:1
Blab	: Bystron	= 1/2
Hoiß	: Hanke	= 0:1
Wiktorin	: Arnold	= 1:0
Mania	: Ernst	= 0:1
Huber, W.	: Bauer	= 1:0
Hautkappe	: Stolfa	= 1:0
Scheitinger	: Böhm	= 0:1

Gräf IV	: Fürs II	= 4,5 : 3,5
Ranke	: Kutz	= 1/2
Müller	: Rath	= 0:1
Huber	: Rieck	= 1:0
Fieber	: Kellermann, U.	= 1:0
Wokurka	: Kellermann, H	= 0:1
Dr. Gauss	: Arverbeck	= 1:0
Zettler	: Steer	= 0:1
Wittgen	: Schwolow	= 1:0

3. Runde: 11. Jan. 1976

Türk	: Gaut II	= 1,0 : 7,0
Wolf	: Zellner, Rob.	= 0:1
Höflmayr	: Ernst	= 1/2
Glas	: Zellner, Rich.	= 1/2
Rock	: Siersch	= 0:1
Karl	: Starke	= 0:1
Gebele	: Kollnberger	= 0:1
Schöttl	: Seliger	= 0:1
Walter	: Fischer	= 0:1

ERGEBNISSE der B/KLASSE - West -

Fortsetzung 3. Runde

Olch III	:	Unmü I = 2,5	: 5,5
Piochacz	:	Bechthold	= 1/2
Strobel	:	Ott	= 0:1
Unholzer	:	Wenig	= 0:1
Sommer	:	Stangl	= 1/2
Jaeschke	:	Schmidhofer	= 1/2
Edlinger	:	Bacher	= 0:1
Kleinknecht	:	Wurmser, K.	= 0:1
Michelsen	:	Binder	= 1:0

ERGEBNISSE der B/KLASSE - Ost -

5. Runde: 18. Jan. 1976

Mies	:	Wolf III = 6,5	: 1,5
Burosch	:	Braun	= 1:0
Dr. Wehrmann	:	Huber	= 1/2
Faber	:	Matousek	= 1:0
Müller	:	Wagenpfeil	= 1:0
Erndl	:	Samnaber	= 1/2
Wegener	:	Trippe	= 1:0
Waldschütz	:	Zattler	= 1:0
Kuhn	:	Mokusch	= 1/2

Gere II	:	Leng = 2,5	: 5,5
Krebs	:	Dr. Oelbaum	= 0:1
Nikolic	:	Egger	= 0:1
Deuter	:	Löffler	= 1:0
Ludwig	:	Miedaner	= 0:1
Renz	:	Schwarzenb.	= 0:1
Bayer	:	Bölter	= 0:1
Konold	:	Sandner	= 1:0
Pfitzner	:	Absmaier	= 1/2

Sich II	:	Mitt = 4,0	: 4,0
Heufelder	:	Kittmann, S.	= 1/2
Gerl, St.	:	Köckhuber	= 0:1
Heinritzi P	:	Dr. Rasquin	= 0:1
Fichtl	:	Kittmann A.	= 0:1
Heinritzi jun	:	Weidmann sen	= 1:0
Reich	:	Helbig	= 1/2
Hohenleitner M.	:	Jeschke	= 1:0
Eberl	:	Kapitza	= 1:0

NACHMELDUNGEN

√ Weilheim / P.	24:	Pongratz
√ Garmisch	23:	Fellner, Joh.
√ Starnberg	26:	Winkler, St.
√ Fürstenfeldbruck	2:	Leitner, E.
Holzkirchen	15:	Schindler, H.D.
Unterpfaffenhofen	32:	Sledz, H.

MELDUNG zur Obb. EINZELMEISTERSCHAFT 1976

Der Bezirk Zugspitze kann für die obb. Einzelmeisterschaft 1976 6 Senioren + 3 Ersatzspieler benennen, zugleich 1 Dame + 3 Ersatzspielerinnen. Ich erbitte bis spätestens 26. Febr. 76 um Abgabe der Meldungen mit folgenden Angaben: Name, Vorname, genaue Anschrift mit Telefon, Vereinszugehörigkeit. Die Benennung richtet sich nach dem Ausgang der Bezirkseinzelmeisterschaft vom Januar d.J.

Mit freundlichen Grüßen

Trippe

Josef Fröhlich
8121 Wilzhofen
am Winkel 5

Bezirks-Jugendleiter

Rundschreiben Nr. 2/1976

vom 5. 2. 1976

Qualifikation für die Obb. Schüler-Einzelmeisterschaft 1976

Für diese Ausscheidung haben sich folgende Teilnehmer gemeldet:
Zellner Richard (Gauting), Viering (Starnberg), Hödemaker (Gröbenzell), Zenz (Weilheim), Obkirchner und Kling (beide Neuaubing), Engelbrecht (Garmisch), Frl. Weiskopf (Hoh.Peiss.)

Die Ausscheidung findet am Samstag, den 14. Februar 1976 (schulfrei) statt. Ob noch ein zweiter Spieltag erforderlich wird, hängt davon ab, ob alle Gemeldeten tatsächlich antreten. Nachmeldungen sind nicht mehr möglich.
Der Austragungsort und der Beginn wird den betroffenen Jugendleitern noch gesondert mitgeteilt.

Bezirks-Einzelpokal Jugend

Sieger 1976 wurde überraschend Sven Steinberg (Holzkirchen), der im Endspiel Lochte (Starnberg) besiegen konnte. Steinberg wird den Bezirk auf oberbayerischer Ebene vertreten. Herzlichen Glückwunsch! Ich bitte die jetzigen Pokalinhaber (Neuaubing ??) den Wanderpokal herauszurücken, damit ich die Gravierung vornehmen lassen kann.

In der Vorschlußrunde besiegte Lochte den Peitinger N. Kluger nach Remis durch Blitzentscheid, während Steinberg gegen Wickler (Starnberg) kampflos das Endspiel erreichte.

Jugend-Bezirksliga - 5. Runde

Bich - Gaut 1,5:2,5

Heinritzi J.-Zellner Ro.	0:1
Gerl - Lerche	1:0
Heinritzi P.-Zelln.Ri.	0:1
Eberl - Fischer	remis

Naub 2 - Fürs 1 1,5:2,5

Häusler - Neumüller	1:0
Obkirchner-Sauer	0:1
Feierl.Ro.- Hohmann	remis
Feierlein P.- Kutz	0:1

Unmü - Hohp 1,5:2,5

Dieser Spielbericht wurde leider nicht eingeschickt. Ich bitte U'mühlhausen um baldige Erledigung!

Olch - Star 2 2:2

Schulz - Lehmann	1:0
Gehring C.-Heidelbg.	remis
Gehring F.-Winkler	0:1
Perl W. - Schüppel	remis

Jugend-A-Klasse Gruppe Mitte

Gröbenzell I - Hoh'peiss. II 0:4

Kammerl - Grassl A.	0:1
Rauschmayer Max - Luschmann	0:1
Luber - Stadtmüller	0:1
Hödemaker - Gruber	0:1

Gräfelfing I - Penzberg I 1:3

Wittgen - Galanop. X.	1:0
Rechberg - Galanop. G.	0:1
Post - Frommelt	0:1
Brandl - Reis	0:1

Starnberg III - Pöcking I 0:4

Heidelberg - Brandstetter	0:1
Viering - Sommer	0:1
Schüppel - v. Possel	0:1
Sauter - v. Ketelhodt	0:1

Jugend-A-Klasse Gruppe Nord

Gauting II - Gräfelfing II 3,5:0,5

Luft - Rechberg U.	remis
Fischer - El Gindi	1:0
Messerer - Rechberg Th.	1:0
Antusch - Brandl	1:0

F'bruck II - Gröbenzell II 2:2

Steer - Ziegler	1:0
Schertling - Wagner	remis
Ege - Luber	0:1
Klein - Gebhardt	remis

Eichenau II - Olching II 1:3

Huber - Gehring Fra.	0:1
Lob - Kustermann	0:1
Hense - Perl W.	0:1
Gemperlein - Perl R.	1:0

Jugend-A-Klasse Gruppe Süd

Penzberg II - Peiting II 0,5:3,5

Frommelt - Kratschmar	remis
Reis - Bleichner	0:1
Pagels - Buss	0:1
Patzer - Söll	0:1

Hohenpeiß. III - Weilheim I 1,5:2,5

Gruber - Pongratz	0:1
Bader - Zenz	0:1
Frl. Schelling - Czech	1:0
Frl. Weiskopf - Muthmann	remis

Geretsried I - Schongau I 1:3

Fleissner - Listl	0:1
Krebs - Kluger W.	remis
Konold - Stückl	remis
Lichtenberg - Schüller	0:1

Die Tabellen

Jgd.Bezirksliga

1. Gauting I	13,5	(8:2)
2. Hoh.peiss.I	12,5	(8:2)
3. F'bruck I	12,5	(7:3)
4. Bichl I	12,5	(6:4)
5. Starnb.II	9,5	(4:6)
6. U'mühlhs.I	9,0	(4:6)
7. Neuaub.II	7,0	(2:8)
8. Olching I	3,5	(1:9)

Jgd.A-Klasse Nord

1. Gauting II	12,0	(8:0)
2. Gilching I	9,5	(6:0)
3. Olching II	8,0	(4:4)
4. Eichen. II	5,5	(3:3)
5. F'bruck II	5,5	(2:4)
6. Gröbenz.II	5,0	(1:7)
7. Gräfelf.II	2,5	(0:6)

Jgd.A-Klasse Mitte

1. Hoh.peiss.II	11,5	(6:0)
2. Pöcking I	9,0	(4:2)
3. Penzberg I	8,0	(6:0)
4. Gröbenzell I	4,0	(2:4)
5. Gräfelfing I	2,0	(0:6)
6. Starnberg III	1,5	(0:6)

Jgd. A-Klasse Süd

1. Peiting II	9,0	(5:1)
2. Weilheim I	7,0	(5:1)
3. Schongau I	7,0	(4:2)
4. Geretsried I	6,5	(3:3)
5. Hohenpei.3	3,5	(0:6)
6. Penzberg 2	3,0	(1:5)

Freundliche Grüße
J. Fröhlich

SCHACHBEZIRK
ZUGSPITZE

8193 Ammerland, 13. Januar 76
Tel.: 08177/244

RUNDSCHREIBEN NR. 1 / 1976

Liebe Schachfreunde!

1) BEZIRKS-EINZELMEISTERSCHAFTEN 1976

Vom 2./6. Jan. wurden in Geretsried die Bezirks-Einzelmeisterschaften ausgetragen. Ausrichter war die Schachabteilung des Tus Geretsried. 48 Senioren, 38 Jugendliche und 6 Damen bewarben sich um den Titel.

Bei den Senioren siegte Dr. Reinhard Popp (Star) vor Manfred Herrmann (Gräf) und Franz Hyna (Tege). Frau Brigitte Spohn (Wolf) holte sich den Titel bei den Damen vor Sybille Weicker (Gröb) und Chr. Schelling. Bei der Jugend gab es einen Neuaubinger Doppelerfolg. W. Benischek siegte vor Franz Häusler und Robert Zellner (Gaut).
Allen Siegern nochmals unseren Glückwunsch zum Erfolg. Dank dem Ausrichter Tus Geretsried für die Übernahme des Turnieres.
Das Gesamtergebnis ersehen Sie aus den beiliegenden Tabellen.

2) BLITZ-MEISTERSCHAFTEN 1976

Für die Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft, sowie für die Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft suche ich jeweils einen Ausrichter.
Ich bitte um baldige Bewerbungen.

3) BEZIRKS-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

Ergebnisse der Bezirksliga

5. Runde: 21. Dez. 1975

Garm I	:	Fürs I	= 6,5	: 1,5
Peit I	:	Unpf I	= 4,5	: 3,5
Olch I	:	Star II	= 5,5	: 2,5
Tege	:	Naub III	= 6,5	: 1,5
Gaut I	:	Garm II	= 4,0	: 4,0

Nachholspiel der 3. Runde:

Olch I	:	Garm II	= 7,0	: 1,0

Tabelle nach 5 Runden:

1.	Peit I	10:0	MP	26,5	BP
2.	Olch I	8:2	MP	28,5	BP
3.	Unpf I	8:2	MP	27,0	BP
4.	Gaut I	7:3	MP	23,0	BP
5.	Garm I	7:3	MP	22,0	BP
6.	Tege	5:5	MP	19,0	BP
7.	Fürs I	3:7	MP	15,0	BP
8.	Naub III	1:9	MP	14,0	BP
9.	Garm II	1:9	MP	11,5	BP
10.	Star II	0:10	MP	13,5	BP

A / KLASSE = Nordwest =

4. Runde: 11. Jan. 76

Gräf III	:	Gröb I	= 6,5	: 1,5
Eich I	:	Unpf II	= 6,5	: 1,5
Penz II	:	Hohp I	= 1,5	: 6,5
Peit II	:	Scho	= ?	: ?

Tabelle nach 4 Runden:

1.	Hohp I	7:1	MP	20,5	BP
2.	Eich I	6:2	MP	20,5	BP
3.	Gröb I	6:2	MP	19,0	BP
4.					

B / KLASSE = West =

3. Runde: 11. Jan. 76

Olch III	:	Unmü I	= 2,5	: 5,5
Naub IV	:	Unpf III	= 4,5	: 3,5
Türk	:	Gaut II	= 1,0	: 7,0

Einzelergebnisse von den Mannschaftskämpfen im nächsten Rundschreiben!

Tabelle nach 3 Runden:

1.	Naub IV	6:0	MP	18,0	BP
2.	Unmü I	6:0	MP	17,5	BP
3.	Olch III	4:2	MP	13,0	BP
4.	Gaut II	2:4	MP	13,0	BP
5.	Unpf III	0:6	MP	7,5	BP
6.	Türk	0:6	MP	3,0	BP

4) NACHMELDUNG DER SENIOREN

Unpf: 30) Bürgam, 31) Fil, 32) Sledz

5) A N L A G E :

Rundschreiben vom Jugendleiter J. Fröhlich!

Allen Schachfreunden viel Glück und Erfolg 1976!

BEZIRKS-EINZELMEISTERSCHAFT vom 2. Jan. bis 6. Jan. 1976 in GERETSRIED

S E N I O R E N

Pl.	Teilnehmer	Verein	Farbe, Gegner u. Ergebn. in Runde: 1	2	3	4	5	6	7	8	Endstand: Pkt	BuWe	WeWt	Proz
01	Dr. R. Popp	Star	S37 1	W21 1	W02 0	S23 1	W07 1	W06 1	S18 1	S05 =	6,5	37,5	293,0	81,3
02	Herrmann, M.	Gräf	W09 1	W27 1	S01 1	W03 =	S06 =	S14 1	W05 =	S04 =	6,0	42,0	292,5	75,0
03	Hynsa, Franz	Tege	S34 1	W06 =	W04 1	S02 =	W13 =	S12 =	S11 =	W20 1	5,5	39,5	288,5	68,8
04	Blum, Andr.	Hohp	S30 =	W15 1	S03 0	W36 1	S11 1	W10 =	S19 1	W02 =	5,5	37,5	283,0	68,8
05	Lochte, Th.	Star	W23 1	S08 0	W25 =	S29 1	W35 1	S19 1	S02 =	W01 =	5,5	36,5	289,0	68,8
06	Leckner, H.	Tege	W28 1	S03 =	W26 1	S24 1	W02 =	S01 0	W07 =	S14 =	5,0	40,0	280,5	62,5
07	Dietrich, Cl.	Naub	S20 =	W17 =	S34 1	W22 1	S01 0	W27 1	S06 =	W10 =	5,0	38,0	267,5	62,5
08	Hetzl, Ludw.	Wolf	S39 1	W05 1	W18 =	S10 =	W12 =	W20 =	S17 =	S16 =	5,0	37,5	271,5	62,5
09	Göttl	Naub	S02 0	W16 1	S11 0	W34 1	S15 =	W30 1	W12 1	S22 =	5,0	37,5	264,5	62,5
10	Wasma, F.	Wolf	W40 1	S26 1	W35 =	W08 =	S18 =	S04 =	W16 =	S07 =	5,0	35,0	278,0	62,5
11	Bierbach, Utz	Wolf	W16 1	S24 0	W09 1	S35 =	W04 0	S31 1	W03 =	S32 1	5,0	35,0	278,0	62,5
12	Köhl, F. X.	Eich	S19 0	W47 1	S20 1	W31 1	S08 =	W03 =	S09 0	W18 1	5,0	34,5	275,5	62,5
13	Onder, H.	Gere	S15 =	W42 1	S36 1	W19 =	S03 =	W18 0	S25 1	W17 =	5,0	34,5	267,0	62,5
14	Wriesnik, M.	Wolf	W29 1	S35 =	W38 1	S18 =	S27 1	W02 0	S20 =	W06 =	5,0	33,5	282,0	62,5
15	Sagner, G.	Gröb	W13 =	S04 0	W33 1	S25 =	W09 =	S24 =	W35 1	S31 1	5,0	33,5	273,5	62,5
16	Markl, Helm.	Holz	S11 0	S09 0	W48 1	S26 1	W23 1	W21 1	S10 =	W08 =	5,0	32,5	272,5	62,5
17	Weiskopf, D.	Pöck	W32 =	S07 =	W23 0	S40 1	W38 1	S29 1	W08 =	S13 =	5,0	32,0	261,5	62,5
18	Engelbrecht	Garm	S46 1	W51 1	S08 =	W14 =	W10 =	S13 1	W01 0	S12 0	4,5	37,0	266,0	56,3
19	Gufler	Naub	W12 1	S33 1	W24 =	S13 =	S21 =	W05 0	W04 0	S35 1	4,5	36,0	278,5	56,3
20	Reichenauer	Gere	W07 =	S32 1	W12 0	S38 1	W24 1	S08 =	W14 =	S03 0	4,5	36,0	275,5	56,3
21	Jäckel	Naub	W25 1	S01 0	W29 =	S30 1	W19 =	S16 0	W23 1	S28 =	4,5	35,0	262,5	56,3
22	Wallner, R.	Wolf	W26 0	S48 1	W40 1	S07 0	W31 =	S35 =	W24 1	S09 =	4,5	27,5	262,5	56,3
23	Reitinger, F	Gere	S05 0	W44 1	S17 1	W01 0	S16 0	W37 1	S21 0	W43 1	4,0	35,0	252,0	50,0
24	Fuchs, M.	Star	S43 1	W11 1	S19 =	W06 0	S20 0	W15 =	S22 0	W39 1	4,0	34,5	257,5	50,0
25	Winbert	Gräf	S21 0	W30 1	S05 =	W15 =	S37 =	W44 1	W13 0	S26 =	4,0	33,0	258,0	50,0
26	Welcker, F.	Gröb	S22 1	W10 0	S06 0	W16 0	S41 =	S45 1	W44 1	W25 =	4,0	31,0	247,5	50,0

weitere Reihenfolge auf der Rückseite!

Pl	Teilnehmer:	Verein	Farbe, Gegner +Ergebn.d.Runde 1	2	3	4	5	6	7	8	Endstand: Pkt	BuWt	WeWt.	Proz.
27	Nikolic, M.	Gere	W45 1	S02 0	W41 1	S42 1	W14 0	S07 0	W32 0	S36 1	4,0	30,5	251,0	50,0
28	Hohenleitner	Bich	S06 0	W34 0	S46 1	W44 =	S39 =	W36 =	S41 1	W21 =	4,0	26,5	240,5	50,0
29	Marek	Garm	S14 0	W37 1	S21 =	W05 0	S45 1	W17 0	S39 =	W30 =	3,5	31,5	250,5	43,8
30	Hüttner	Peit	W04 =	S25 0	W45 1	W21 0	S36 =	S09 0	W40 1	S29 =	3,5	30,5	259,5	43,8
31	Deuter	Gere	W48 1	S18 0	W32 1	S12 0	S22 =	W11 0	S37 1	W15 0	3,5	30,5	253,0	43,8
32	Krüger, R.	Penz	S17 =	W20 0	S31 0	W45 0	S46 1	W34 1	S27 1	W11 0	3,5	29,5	241,5	43,8
33	Heufelder	Bich	S42 =	W19 0	S15 0	W39 =	S34 =	S38 1	W36 =	W41 =	3,5	29,5	237,5	43,8
34	Dr. Rasquin	Mitt	W03 0	S28 1	W07 0	S09 0	W33 =	S32 0	W48 1	S44 1	3,5	29,0	254,5	43,8
35	Stork, H.	Peit	S47 1	W14 =	S10 =	W11 =	S05 0	W22 =	S15 0	W19 0	3,0	36,5	258,5	37,5
36	Reisch, Ed.	Gilc	W41 1	S38 =	W13 0	S04 0	W30 =	S28 =	S33 =	W27 0	3,0	31,5	244,0	37,5
37	Spies	Naub	W01 0	S29 0	W47 1	S41 1	W25 =	S23 0	W31 0	S38 =	3,0	29,5	244,0	37,5
38	Helbig	Weil	S44 1	W36 =	S14 0	W20 0	S17 0	W33 0	S47 1	W37 =	3,0	28,5	241,0	37,5
39	Müller, Rolf	Gräf	W08 0	S45 =	W42 =	S33 =	W28 =	S43 =	W29 =	S24 0	3,0	28,0	231,0	37,5
40	Feuvenrieder	Peit	S10 0	W43 1	S22 0	W17 0	W42 0	S47 1	S30 0	W45 1	3,0	28,0	215,5	37,5
41	Blatt, Werner	Hohp	S36 0	W46 1	S27 0	W37 0	W26 =	S42 1	W28 0	S33 =	3,0	26,5	226,0	37,5
42	Merkel	Weil	W33 =	S13 0	S39 =	W27 0	S40 1	W41 0	S43 0	W48 1	3,0	24,5	225,0	37,5
43	Czaja	Penz	W24 0	S40 0	S44 0	W46 =	S48 1	W39 =	W42 1	S23 0	3,0	21,5	227,0	37,5
44	Loichinger	Gräf	W38 0	S23 0	W43 1	S28 =	W47 1	S25 0	S26 0	W34 0	2,5	27,5	225,5	31,3
45	Huber, E.	Eich	S27 0	W39 =	S30 0	S32 1	W29 0	W26 0	S46 =	W47 0	2,0	25,5	225,5	25,0
46	Stolfa	Olch	W18 0	S41 0	W28 0	S43 =	W32 0	S48 1	W45 =	S40 0	2,0	23,0	221,0	25,0
47	Jaeschke	Olch	W35 0	S12 0	S37 0	W48 1	S44 0	W40 0	W38 0	S45 1	2,0	21,5	236,5	25,0
48	Kratzer	Naub	S31 0	W22 0	S16 0	S47 0	W43 0	W45 0	S34 0	W42 0	0,0	26,5	210,0	00,0

Ungeschlagen blieben: M. Herrmann (Gräf) Franz Hyna (Tege)
L. Hetzl (Wolf) F. Wasna (Wolf)

Die meisten Remispartien erzielten: jeweils 6 Partien!
L. Hetzl (Wolf) F. Wasna (Wolf) R. Müller (Gräf)

Die meisten Gewinnpartien erzielte: Dr. R. Popp (Star) = 6 Partien

Schiedsgericht: Dr. H. Rasquin (Mitt) D. Weiskopf (Pöck)
Ludwig Hetzl (Wolf) Dr. R. Popp (Star)

BEZIRKS-EINZELMEISTERSCHAFTEN v. 2. Jan. bis 6. Jan. 1976 in GERETSRIED

J U G E N D

Pl	Teilnehmer	Verein	Farbe, Gegner + Ergebn. in Runde 1	2	3	4	5	6	7	8	Endstand: Pkt	BuWt	WeWt.	Proz.
01	Benischek, W.	Naub	W30 1	W14 1	S07 1	S03 0	W15 1	S02 =	W04 1	S09 1	6,5	39,5	293,5	81,3
02	Häusler, Fr.	Naub	S05 1	W12 0	S20 1	W08 1	S05 1	W01 =	W07 1	S03 =	6,0	42,0	284,0	75,0
03	Zellner, Rob.	Gaut	S18 =	W19 1	S10 1	W01 1	S09 =	W08 =	S12 1	W02 =	6,0	40,0	287,0	75,0
04	Zellner, Rich	Gaut	W21 =	S31 1	W24 1	S17 =	W12 1	W05 1	S01 0	S14 1	5,5	35,0	284,0	68,8
05	Steinberg, Sv	Holz	W26 1	S29 =	W21 1	S15 1	W02 0	S04 0	W22 1	S07 1	5,5	34,5	280,5	68,8
06	Nemmüller	Fürs	W02 0	S27 1	W31 =	S22 =	W21 1	S23 =	W14 1	S13 1	5,5	32,0	275,0	68,8
07	Kluger, Norb.	Peit	W27 1	S25 1	W01 0	S23 1	S29 1	W09 1	S02 0	W05 0	5,0	36,5	275,0	62,5
08	Edmondson, T.	Peit	W23 1	S22 1	W12 =	S02 0	W17 1	S03 =	W09 0	S21 1	5,0	36,0	296,5	62,5
09	Wirtgen	Grär	W38 1	W10 =	S29 1	S12 1	W03 =	S07 0	S08 1	W01 0	5,0	35,5	285,5	62,5
10	Kurz	Fürs	W33 1	S09 =	W03 0	S21 =	W18 =	S11 =	W30 1	S22 1	5,0	33,0	266,0	62,5
11	Krebs	Gere	W29 0	S38 1	W19 0	S36 1	W19 =	W10 =	S15 1	S17 1	5,0	27,5	254,5	62,5
12	Greßl, A.	Hohp	W13 1	S02 1	S08 =	W09 0	S04 0	W26 1	W03 0	S39 1	4,5	38,5	286,0	56,3
13	Hammerl, A	Gröb	S12 0	W34 1	S11 1	W16 1	S01 0	W29 =	S23 1	W06 0	4,5	35,5	263,0	56,3
14	Lueshmann	Hohp	W28 1	S01 0	W22 =	S19 1	W15 =	W16 1	S06 0	S24 =	4,5	35,5	255,5	56,3
15	Sommer	Pöck	W36 1	S24 1	W17 =	W05 0	S14 =	S22 =	W11 0	S23 1	4,5	31,5	260,5	56,3
16	Winkler	Star	W24 0	S28 1	W35 1	S13 0	W30 1	S14 0	W17 =	S32 1	4,5	29,0	248,0	56,3
17	Gerl, Stefan	Bich	S32 =	W18 1	S15 =	W04 =	S08 0	W20 1	S16 =	W11 0	4,0	35,5	246,0	50,0
18	Wicklen	Star	W03 =	S17 0	W26 1	S30 =	S10 =	W25 =	S29 1	W22 0	4,0	31,5	270,0	50,0
19	Kramer	Unmü	W35 1	S03 0	W30 =	W14 0	S11 =	S24 =	W31 =	S33 1	4,0	31,0	250,0	50,0
20	Kirchhofer	Peit	W31 =	S26 =	W02 0	S25 =	W28 1	S17 0	W33 =	S39 1	4,0	27,0	244,5	50,0
21	Brenninger	Star	S04 =	W32 1	S05 0	W10 =	S06 0	W31 1	S25 =	W08 0	3,5	36,0	259,5	40,0
22	Pritzscher, Fr	Star	S37 1	W08 0	S14 =	W06 =	S32 1	W15 =	S05 0	W10 0	3,5	35,0	254,5	43,8
23	Ernst	Unmü	S08 0	S33 1	W25 1	W07 0	S34 1	W06 =	W13 0	S15 0	3,5	34,0	253,5	43,8
24	Heinrich jun	Bich	S16 1	W15 0	S04 =	W29 0	S31 =	W19 =	S26 =	W14 =	3,5	32,5	258,5	43,8
25	Kratschmer	Peit	S34 1	W07 0	S23 0	W20 =	W36 1	S18 =	W21 =	S28 0	3,5	28,5	242,5	43,8
26	Reis, Rudolf	Pens	S05 0	W20 =	S18 0	W37 1	W33 1	S12 0	W24 =	S36 =	3,5	28,5	240,5	43,8

Reihenfolge der weiteren 12 Teilnehmer auf der Rückseite!

Pl	Teilnehmer	Verein	Farbe, Gegner + Ergebn. in Runde 1	2	3	4	5	6	7	8	Endstand: Pkt	BuWt	WeWt.	Proz.
27	Oehring	Olch	S07 0	W06 0	S32 0	S33 0	W37 =	S38 1	W34 1	W29 1	3,5	25,0	236,0	43,8
28	Galanopoulos X	Penz	S14 0	W16 0	S34 0	W38 1	S20 0	S37 1	W32 =	W25 1	3,5	25,0	224,5	43,8
29	Brandstetter	Pöck	S11 1	W05 =	W09 0	S24 1	W07 0	S13 =	W18 0	S27 0	3,0	36,0	258,5	37,5
30	Engelbrecht j.	Garm	S01 0	W36 1	S19 =	W18 =	S16 0	W34 1	S10 0	W12 0	3,0	33,5	255,0	37,5
31	Kluger, Gerh.	Peit	S20 =	W04 0	S05 =	W32 =	W24 =	S21 0	S19 =	W35 =	3,0	32,0	244,0	37,5
32	Gruber, J.	Hohp	W17 =	S21 0	W27 1	S31 =	W22 0	S35 =	S28 =	W16 0	3,0	28,5	239,5	37,5
33	Rauschmayer M.	Gröb	S10 0	W23 0	S37 =	W27 1	S26 0	W36 1	S20 =	W19 0	3,0	27,0	228,0	37,5
34	Huber, W.	Eich	W25 0	S13 0	W28 1	S35 1	W23 0	S30 0	S27 0	W37 1	3,0	26,5	227,0	37,5
35	Frommelt	Penz	S19 0	W37 1	S16 0	W34 0	S38 =	W32 =	S36 =	W31 =	3,0	22,0	222,5	37,5
36	Galanopoulos G	Penz	S15 0	S30 0	W38 1	W11 0	S25 0	S33 0	W35 =	W26 =	2,0	26,0	224,5	25,0
37	Pagels	Penz	W22 0	S35 0	W33 =	S26 0	S27 =	W28 0	W38 1	S34 0	2,0	23,5	215,0	25,0
38	Brandl	Gräf	S09 0	W11 0	S36 0	S28 0	W35 =	W27 0	S37 0	W20 0	0,5	26,0	211,5	6,3

Einziger ungeschlagener Spieler bei der Jugend:
Robert Zellner (Gauting)
(6 Partien !)

Die meisten Remispartien erreichte:
Gerhard Kluger (Peiting)

D A M E N

Pl.	Teilnehmerin	Verein	1	2	3	4	5	6	Pkt	Proz.	Pl.
1	Spohn, Brigitte	Wolf		= 1	1 1	1 1	1 1	1 1	9,5	95%	1
2	Weicker, Sybille	Gröb	= 0		0 1	1 =	1 1	1 =	6,5	65%	2
3	Schelling, Chr.	Hohp	0 0	1 0		= =	1 =	1 1	5,5	55%	3
4	Stadtmüller, B.	Hohp	0 0	0 =	= =		1 0	= 1	4,0	40%	4
5	Löffler, Annel.	Hohp	0 0	0 0	0 =	0 1		1 =	3,0	30%	5
6	Weiskopf, Petra	Hohp	0 0	0 =	0 0	= 0	0 =		1,5	15%	6

Frau Brig. Spohn (Wolf) blieb als einzige Spielerin ungeschlagen!

Die meisten Remispartien erzielte Beatrix Stadtmüller (Hohp)

Josef Fröhlich
8121 Wilzhofen
am Winkel 5

Bezirks-Jugendleiter

Rundschreiben Nr. 1/1976

vom 8.1.1976

QUALIFIKATION für die Obb. Schüler - Einzelmeisterschaft 1976

Laut Beschluß des a.o. Kongreßes vom 13.12.75 wird in das Veranstaltungsprogramm des Kreisverbandes Oberbayern ab Spieljahr 1975/6 eine Oberbayerische Schüler-Einzelmeisterschaft aufgenommen.

Stichtag für Schüler ist in der Saison 1975/6 der 31.8.1961.

1976 findet diese Meisterschaft erstmals in Hohenpeißenberg vom 9. - 11. 4. 76 (Anreise bis 17.00 Uhr) statt. Gegen ein Startgeld von DM 10.- übernimmt der Ausrichter die Kosten für Übernachtung mit Frühstück der Teilnehmer (Zuschuß des Kreises Obb. DM 200.-).

Die Obb. Schüler-Einzelmeisterschaft wird mit 6 Teilnehmern nach Rundensystem ausgetragen.
Der Bezirk Zugspitze darf zwei Teilnehmer melden.

Um diese zwei Teilnehmer aus dem Bezirk Zugspitze zu ermitteln , müßte praktisch zuerst eine Bezirks-Schülermeisterschaft durchgeführt werden. Da dies in der Spielordnung noch nicht vorgesehen ist, muß also der nächste Kongreß hierüber entscheiden.
Für 1976 bleibt nichts anderes übrig, als zur Ermittlung der beiden Zugspitz-Teilnehmer ein provisorisches Ausscheidungsturnier durchzuführen, da weit mehr als zwei Meldungen eingegangen sind bzw. noch eingehen werden.

Die Vereine des Bezirks Zugspitze haben bis 30. Januar 1976 Gelegenheit, geeignete Schüler (nach dem 31.8.61 geboren) für das Ausscheidungsturnier zu melden (bitte unbedingt unter Angabe des Geburtsdatums).

Bis jetzt liegen mir schon folgende Meldungen vor:

Viering (Starnberg), Hödemaker (Gröbenzell), Obkirchner (Neuaubing), Kling (Neuaubing), Luft (Gauting), Zenz (Weilheim) sowie ein Spieler aus Hohenpeißenberg (Name ?).

Das Ausscheidungsturnier wird voraussichtlich an 2 schulfreien Samstagen (wie von Kreisjugendleiter Dr. Popp angeregt) im Februar und März an einem zentral gelegenen Ort ausgetragen.

Soweit ich nicht von der Bezirksvorstandschaft andere Richtlinien bekomme, werde ich das Qualifikationsturnier nach folgendem Modus durchführen:

Am 1. Samstag zwei Runden nach Schweizer System, Spieler mit weniger als einem Punkt aus zwei Partien scheiden aus.
Am 2. Samstag wieder zwei Runden nach Schweizer System, wobei die am 1. Spieltag erzielten Punkte angerechnet werden.
Die beiden punktstärksten Spieler aus 4 Runden sind qualifiziert, bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung.
Ergibt die modifizierte Wertung eine andere Reihenfolge, so wird ein Stichkampf angesetzt.
Spieler des gleichen Vereins werden nicht gegeneinander ausgelost.

Unabhängig vom Qualifikationsmodus bitte ich bis 30. Januar um Ihre Meldungen (schriftlich).
Adresse: Siehe oben rechts. Spätere Meldungen sind nicht mehr möglich.

Noch zwei Ergebnisse aus der Jugend-A-Klasse Mitte: Gröb I - Hohp II 0:4
Gräf I - Penz I 1:3

Mit freundlichen Grüßen

J. Fröhlich

Schachbezirk Zugspitze
1. Vorsitzender

München, den 18.Dez.1975

Sehr geehrte Schachfreunde,

Mit dem letzten Rundschreiben des Jahres 1975 möchte ich zu den bevorstehenden Festtagen und zum Jahreswechsel meine besten Wünsche und Grüße an Sie richten.

Der Schachbezirk Zugspitze darf auch in diesem Jahr mit den Turnierergebnissen und der Weiterentwicklung des Verbandes zufrieden sein.
Die Integration der Vereine aus dem ehemaligen Bezirk Oberland hat sich nun so gut vollzogen, daß sich daraus keinerklei Probleme mehr ergeben. Dies beweist sich dadurch, daß von der diesjährigen Bezirksversammlung zwei der wichtigsten Vorstandspositionen mit Schachfreunden aus dem Oberland besetzt wurden.
Hinzukommt nun noch erfreulicherweise die Bereitschaft unserer Geretsrieder Schachfreunde, die Bezirkseinzelmeisterschaften 1976 auszurichten.
Bisher haben sich dazu 56 Senioren,43 Junioren und 8 Damen zur Teilnahme angemeldet.Damit zeichnet sich ein neuer Teilnahmerekord ab, der so erfreulich dies für die Entwicklung unseres Verbandes ist, uns zukünftig doch einige kopfzerbrechen bereiten wird,da derart große Teilnehmerzahlen zukünftige Ausrichter vor schwierige Probleme stellen.
Die seit Jahren angestrebte Vereinigung der beiden bayerischen Schachverbände BSB und SVB ist leider immer noch nicht zustandegekommen,weil sich Vereine und Vorstandsmitglieder des SVB der Vollziehung eines von ihren Rechtsvertretern bereits genehmigten Vergleichsvorschlages widersetzten.
Am 22.Dezember 1975 soll dazu nun durch das vom Deutschen Sportbund und dem Deutschen Schachbund eingesetzte Schiedsgericht ein Endurteil ergehen. Zu der vom Bayerischen Schachbund zum 10.Januar 1976 angesetzten außerordentlichen Bundesversammlung wird diese Entscheidung möglicherweise bereits bekannt sein und den erstamls dazu einberufenen Delegierten wichtige Anhaltspunkte für ihre Meinungsbildung geben. Dabei wird sich dann auch entscheiden,ob,wann und wie unsere Vereine wieder dem Bayerischen Landesportverband eingegliedert werden.

Zum Schluß dieses Jahres möchte ich nun Ihnen allen danken für die große aktive Beteiligung und allen Mitgliedern unserer Vorstandschaft für ihre aufopfernde Arbeit.
Unser allgemeiner Dank gilt dabeibesonders unserem Spielleiter Uwe Trippe und unserem Jugendleiter Josef Fröhlich,die von allen die meiste Arbeit zu leisten haben.

Ich wünsche allen Schachfreunden frohe Festtage
und ein erfolgreiches Jahr 1976

Ihr

SCHACHKREIS
ZUGSPITZE

Tel.: 08177 [illegible]

RUNDSCHREIBEN Nr. 13 / 1975

Liebe Schachfreunde!

1) Bezirks-Einzelmeisterschaften 1976

Die Einzelmeisterschaften 1976 werden wiederum ein Rekordturnier. 107 Personen haben ihre Teilnahme bekundet, davon 56 Senioren, 43 Jugendlichen und 8 Damen. Da die Teilnehmerzahl nicht begrenzt ist, können also alle Gemeldeten teilnehmen. Vielleicht aber sollte man sich doch überlegen, in den kommenden Jahren wiederum eine Begrenzung einzuführen, da für den jeweiligen Veranstalter nicht unerhebliche Belastungen entstehen, allein schon was die Unterbringungsmöglichkeiten betrifft, von den finanziellen Schwierigkeiten ganz zu schweigen. Nachstehend die gemeldeten Teilnehmer:

Senioren: Wriesnik, Wallner, Bierbach, Spohn, Wasna (Wolf); Göttl, Dietrich, Gufler, Jäckel, Kratzer, Spies, Weiland (Naub); Reisch (Gilc); Dr. Rasquin (Mitt); Hyna, Leckner, (Toge); Engelbrecht, Marek, (Garm); Krüger (Penz); Jaeschke, Stolfa, (Olch); Köhl, Huber, (Eich); Heufelder, Hohenleitner F., (Bich); Gluschenkoff, Markl, (Holz); Bechthold, Wenig, (Unmü); Dr. Popp, Fuchs, Lochte, (Star); Winhart, Müller, Hermann, Loichinger, Dr. Post, Schlechte, (Gräf); Helbig, Merkel, (Weil); Weiskopf, Schönbeck, (Pöck); Stork, Hüttner, Pentenrieder (Peit); Blum, Blatt, (Hohp); Onder, Reitinger, Reichenauer, Deuter, Nikolic, (Gere) Lamprecht (Unpf).

Jugend: Häusler, Benischek, (Naub); Engelbrecht j.(Garm), Czaja, Frommelt, Cg. + Xenof. Galanopoulos, Pagels, Reis (Penz); Neumüller, Kutz, (Fürs); Gehring (Olch); Huber (Eich); Robert und Richard Zellner, (Gaut); Gerl, Eberl, Heinritzi, (Bich); Steinberg (Holz); Ernst, Kramer, (Unmü); Wickler, Winkler, Breuninger, Fritscher, (Star); Wittgen, Keller, (Gräf); Post, (Gräf); Brandstetter, Sommer, (Pöck); Krebs (Gere); Norbert u. Gerh. Kluger, Edmondson, Kirchhofer, Kratschmar, (Peit); Graßl, Luschmann, Gruber, (Hohp); Kammerl, Wagner, Max u. Math. Rauschmayer, (Gröb).

Damen: Spohn, Brig. (Wolf); Kellermann, Urs. (Fürs); Fritscher, E. (Star); Weicker, Syb. (Gröb); Stadtmüller, Löffler, Weiskopf, Schelling, Chr. (Hohp).

Zeitplan ersehen Sie im Rundschreiben 12/75. Ich bitte nochmals alle Teilnehmer pünktlich um 13.00 Uhr am 2. Januar 76 im Turniersaal anwesend zu sein. Wer zur Auslosung nicht anwesend ist, kann nicht mitspielen. Die 1. Runde beginnt um 15.00 Uhr, sowohl bei den Senioren, der Jugend und den Damen.
Von den Senioren wird ein Startgeld von DM 5.oo verlangt! Die Jugendlichen erhalten keine kostenlosen Verpflegung, lediglich Jugendliche, die lt. Meldebogen Übernachtungswünsche angegeben haben und denen eine Heimfahrt nicht zuzumuten ist, erhalten ein kostenloses Frühstück. Zugleich wird von den Jugendlichen, welche übernachten, ein Startgeld von DM 10.oo verlangt, gemäß der Gebührenordnung, Abschnitt A2b.

Ich bitte die Postempfänger, bzw. Vorsitzenden der Vereine, dieses Rundschreiben den Teilnehmern zur Kenntnis zu bringen und dafür Sorge zu tragen, daß alle pünktlich am 2. Jan. 1976 zum Turnier eintreffen!

Folgende Vereine bitte ich Uhren u. komplette Spielsätze für ihre Teilnehmer mitzubringen: Wolf (4) Naub (5) Garm (2) Penz (5) Olch (2) Gröb (4) Star (5) Gräf (5) Peit (5) Hohp (5) Bich (4) Pöck (3) Holz(2) Unmü (2) Bitte Spiele gut kennzeichnen! Schreibunterlagen ebenfalls mitbringen!

2) ERGEBNISSE der MANNSCHAFTSKÄMPFE.

1. Runde: 7. Dez. 75: Gräfelfing I : Amberg I = 5,5 : 2,5

Die anderen Ergebnisse dieser Liga lagen mir zum Zeitpunkt der Veröffentlichung noch nicht vor. Für Gräfelfing gewannen: Klundt, Hünerkopf, Lipinski, Tihtmann u. Winhart; Herrmann spielte remis!

LANDESLIGA / SÜD: 1. Runde vom 7. Dez. 1975:

Kempten : Neuaubing = 4,5 : 3,5
Krumbach : Dachau = 5,0 : 3,0
Augsburg / O. : Ingolstadt = 5 : 3
München 45 : Rosenheim = 6,5 : 1,5

oöb. KREISLIGA: 5. Runde vom 14. Dez. 1975

Wolfratshausen	: Waldkraiburg	= 4,0	: 4,0
Rosenheim II	: Starnberg	= 3,5	: 4,5
Weilheim	: Hausham	= 4,0	: 4,0
Bruckmühl	: Gräfelfing II	= 4,5	: 3,5
Wasserburg	: Neuaubing II	= 5,0	: 3,0

Tabelle nach 5 Runden:

1.	Freising I	8	: 0 MP	und	21,0	BP
2.	Bruckmühl I	8	: 0 MP	und	19,5	BP
3.	Starnberg I	6	: 2 MP	und	17,5	BP
4.	Wasserburg I	6	: 2 MP	und	17,0	BP
5.	Wolfratshausen I	5	: 5 MP	und	22,5	BP
6.	Neuaubing II	4	: 6 MP	und	19,5	BP
7.	Gräfelfing II	4	: 6 MP	uund	18,5	BP
8.	Hausham I	4	: 6 MP	und	17,0	BP
9.	Weilheim I	3	: 7 MP	und	17,5	BP
10.	Waldkraiburg I	2	: 6 MP	und	13,5	BP
11.	Rosenheim II	0	:10 MP	und	16,5	BP

4. Runde: 07. Dez. 1975

ERGEBNISSE der BEZIRKSLIGA:

Garm II : Tege = 2,0 : 6,0

Wankmüller	: Hyna	= 1/2
Wagner	: Kunath	= 1/2
Lipf	: Geidner	= 1/2
Pemler	: Deckert	= 1/2
Kemper	: Kaiser	= 0:1
Stöpel	: Leckner, H.	= 0:1
Kreisel	: Raderschadt	= 0:1
Hartmann	: Leckner, Fr.	= 0:1

Umpf I : Garm I = 6,5 : 1,5

Arlamowski	: Reigl	= 1/2
Reserer	: Margelik	= 1:0
Brock	: Witting	= 1:0
Habersack	: Engelbrecht	= 1:0
Meißl	: Marek	= 1:0
Thiering	: Bergkofer	= 1:0
Götz	: Fuchs	= 1/2
Eglseder	: Mayer	= 1/2

Star II : Peit I = 1,5 : 6,5

Lehner	: Schmid	= 0:1
Karner	: Knott	= 0:1
Darlberger	: Kluger, N	= 0:1
Weißmüller	: Huber	= 0:1
Haberger	: Ramsauer	= 1/2
Wickler	: Lennig	= 1/2
Müller	: Unger, H.	= 0:1
von Nolcken	: Eberl	= 1/2

Firs I : Gaut I = 3,0 : 5,0

Pfaff	: Klausecker	= 0:1
van Riesen	: Winkler	= 1/2
Wagner	: Niedermann	W= 0:1
Neumüller	: Müller	= 0:1
Wernisch	: Schyrlach	= 1/2
Sauer	: Thaler	= 1:0
Gudzelak	: Zellner, Ro	= 0:1
Kross	: Zellner, Ri	= 1:0

ERGEBNISSE der BEZIRKSLIGA

Fortsetzung 4. Runde: 07. Dez. 75

Naub III : Olch I = 3,0 : 5,0

Bayerl	:	Gehring	= 1:0
Ewald	:	Ruppert	= 1/2
Spatschek	:	Schmid	= 1/2
Srocke	:	Klein	= 1/2
Maurer	:	von Schmädel	= 0:1
Meyerheim	:	Grünecker	= 1/2
Kutzer	:	Bösmiller	= 0:1
Dr. Meyerheim	:	Nachbar	= 0:1

Tabelle nach 4 Runden:

1.	Unpf I	8	: 0	MP	und 23,5	BP
2.	Peit I	8	: 0	MP	und 22,0	BP
3.	Gaut I	6	: 2	MP	und 19,0	BP
4.	Garm I	5	: 3	MP	und 15,5	BP
5.	Olch I	4	: 2	MP	und 16,0	BP
6.	Fürs I	3	: 5	MP	und 13,5	BP
7.	Tege	3	: 5	MP	und 12,5	BP
8.	Naub III ...	1	: 7	MP	und 12,5	BP
9.	Garm II	0	: 6	MP	und 6,5	BP
10.	Star II	0	: 8	MP	und 11,0	BP

ERGEBNISSE der A/KLASSE =Südost=

4. Runde: 07. Dez. 1975

Wolf II : Tölz = 4,0 : 4,0

Wriesnik	:	Wesely	= 0:1
Wallner, Ri	:	Schönleben	= 0:1
Spohn, Walt.	:	Walleitner	= 1:0
Spohn, Brig.	:	Katzameyer	= 1:0
Schmid, Rud.	:	Reif	= 0:1
Lenker, H.	:	Schell	= 1:0
Braun, H.	:	Vosseler	= 0:1
Trippe, U.	:	Janker	= 1:0

Gere I : Pöck I = 4,5 : 3,5

Grieser	:	Schönbeck	= 0:1
Fischer	:	Weiskopf	= 0:1
Onder	:	Brandstetter	= 1:0
Reitinger	:	Wolff	= 1:0
Reichenauer	:	Gessner	= 1:0
Hertrich	:	Laubenbacher	= 1/2
Krieg	:	Wiede	= 1:0
Heintz	:	Sommer	= 0:1

Murn SF : Penz I = 5,5 : 2,5

Krafzik	:	Lindinger	= 1/2
Bergmeier	:	Niebling	= 1:0
Ritter	:	Ulrich	= 1:0
Werkmeister	:	Ecker	= 0:1
Fodermaier	:	Offner	= 1/2
Volk	:	Siebert	= 1:0
Gartenfeld	:	Jeromin	= 1/2
Linner	:	Krüger	= 1:0

Holz I : Eich I = 4,0 : 4,0

Link	:	Hohenleitner	= 1/2
Gluschenkoff	:	Heinritzi, L.	= 1:0
Müller	:	Geck	= 0:1
Markl	:	Ismael, Kurt	= 1/2
Steinberg	:	Gürtler	= 1:0
Krischke	:	Heinritzi	= 0:1
Wiedenbauer	:	Totzauer	= 0:1
Schindler	:	Heufelder	= 1:0

Tabelle n. 4 Rd. in d. A/Kl.SO

1.	Eich I ...	5	: 3	MP	und 17,5	BP
2.	Holz	5	: 3	MP	und 17,0	BP
3.	Murn SF ..	5	: 3	MP	und 16,5	BP
4.	Wolf II ..	4	: 4	MP	und 17,0	BP
5.	Gere I ...	4	: 4	MP	und 16,0	BP
6.	Tölz	4	: 4	MP	und 14,5	BP
7.	Penz I ...	3	: 5	MP	und 14,5	BP
8.	Pöck I ..	2	: 6	MP	und 15,0	BP

Tabelle n. 3 Rd. in d. A/Klasse NW

1.	Gröb I ...	6	: 0	MP	und 17,5	BP
2.	Hohp I ...	5	: 1	MP	und 14,0	BP
3.	Eich I ...	4	: 2	MP	und 14,0	BP
4.	Schr	2	: 4	MP	und 11,0	BP
4.	Peit II ..	2	: 4	MP	und 11,0	BP
6.	Penz II ..	2	: 4	MP	und 9,5	BP
7.	Unpf II ..	2	: 4	MP	und 8,5	BP
8.	Grä: III .	1	: 5	MP	und 10,5	BP

ERGEBNISSE der A/KLASSE =Nordwest=

5. Runde: 14. Dez. 1975

Penz II : Peit II = 3,5 : 4,5

Krüger	:	Stork	= 0:1
Siebert	:	Hüttner	= 0:1
Griesbe	:	Kotz	= 1:0
Czaja	:	Unger, Fr	= 1:0
Herr	:	Bartl	= 1/2
Holy	:	Schnelzer	= 1:0
Jeromin	:	Würth, Erich	= 0:1
Grabletz	:	Edmondson	= 0:1

Hohp I : Eich I = 5,0 : 3,0

Blum	:	Köhl, X. Fr.	= 0:1
Graßl, A.	:	Alefs	= 1/2
Schertl	:	Huber, E.	= 1/2
Pegau, H.	:	Haidl	= 1:0
Schenle	:	Dill	= 1/2
Grar	:	Dimke	= 1/2
Bach	:	Hans	= 1:0
Blatt	:	Vogl	= 1:0

ERGEBNISSE der A/KLASSE -Nordwest-

Gröb I : Scho = 6,5 : 1,5

Sagner	:	Gockl	= 1/2
Distl	:	Kuntscher	= 1:0
Keller	:	Bulenda	= 1:0
Aicher	:	Schütz	= 1:0
Fasching	:	Stiebler	= 1:0
Nern	:	Hanke	= 1/2
Weicker, Fr	:	Klemz	= 1/2
Janke	:	Rupprecht	= 1:0

ERGEBNISSE der B/KLASSE - Ost -

Wolf III : Pöck II = 5,0 : 3,0

Schmid, R.	:	Wolff	= 1:0
Braun, H.	:	Laubenbacher	= 1/2
Wagenpfeil	:	Sommer	= 1:0
Matousek	:	Brühl	= 0:1
Trippe, U.	:	Wiede	= 1:0
Sambaber	:	Strasser	= 1:0
Zattler, G.	:	Bauer	= 0:1
Mokusch, L.	:	von Possel	= 1/2

Leng : Bich III = 5,0 : 3,0

Dr. Oelbaum	:	Heufeller	= 1:0
Egger	:	Gerl	= 1:0
Löffler	:	Heinritzi F.	= 1:0
Miedaner	:	Heinritzi Sj	= 0:1
Schwarzenb.	:	Fichtl	= 0:1
Bölter	:	Reich	= 1/2
Dr. Spieß	:	Hohenleitner	= 1/2
Absmaier	:	Gerg	= 1:0

ERGEBNISSE der B/KLASSE - Süd -

Peit III : Bich III = 6,5 : 1,5

Edmondson	:	Mürböck	= 1:0
Schnelzer	:	Fink	= 1:0
Hoboth	:	Gerg	= 1/2
Pentenrieder	:	Eberl	= 1/2
Ramsauer, H	:	Huber	= 1/2
Kluger, G.	:	Fichtl	= 1:0
Petri	:	Frl. Mehl	= 1:0
Kirchhofer	:	Nadler	= 1:0

Murn Vg : Sgau = 6,0 : 2,0

Slezak	:	Fisch	= 0:1
Kennerknecht	:	Friebel	= 1:0
Malik	:	Riegg, A.sen.	= 1/2
Hofmann	:	Resch	= 1:0
Leyrer	:	Listl	= 1/2
Lieb	:	Kluger	= 1:0
Ecker	:	Stückl	= 1:0
Bäck	:	Riegg jun.	= 1:0

Fortsetzung der 3. Runde v. 14.12.75

Unpf II : Gräf III = 5,0 : 3,0

Bauer	:	Peichert	= 0:1
Potts	:	Loichinger	= 1:0
Wiefering	:	Wachholz	= 1:0
Titze	:	Ranke	= 1:0
Wirsching	:	Fieber	= 1:0
Burger	:	Müller	= 1/2
Bless	:	Zettler	= 1/2
Dobner	:	Wittgen	= 0:1

4. Runde: 14. Dez. 1975

Mitt : Miesb = 3,5 : 4,5

Andre	:	Buresch	= 1:0
Kittmann j.	:	Dr. Wehrmann	= 0:1
Köckhuber	:	Müller	= 0:1
Dr. Rasquin	:	Erndl	= 1/2
Brandner	:	Wegener	= 0:1
Kittmann, s.	:	Kuhn	= 1/2
Helbig	:	Waldschütz	= 1/2
Weidmann s.	:	Fuchs	= 1:0

Tabelle nach 4 Runden:

1.	Mies	8	: 0	MP	und 22,0	BP
2.	Leng	6	: 2	MP	und 16,5	BP
3.	Wolf III	4	: 2	MP	und 14,0	BP
4.	Mitt	2	: 4	MP	und 12,0	BP
5.	Bich II	2	: 4	MP	und 11,0	BP
6.	Gere II	2	: 4	MP	und 10,5	BP
7.	Pöck II	0	: 8	MP	und 10,0	BP

4. Runde: 07. Dez. 1975

Weil II : Kohl I = 5,5 : 2,5

Mildner	:	Brunner	= 1/2
Dunz	:	Neudert	= 0:1
Buchner	:	Wolf	= 1:0
Zirngibl	:	Jais	= 1:0
Wondra	:	Müller, Er.	= 1/2
Merkel	:	Glögl	= 1/2
Schäffler	:	Müller, Ernst	= 1:0
Helbig	:	Kerchsl	= 1:0

Tabelle nach 4 Runden:

1.	Weil II	6	: 0	MP	und 15,5	BP
2.	Hohp II	5	: 1	MP	und 17,0	BP
3.	Murn Vg	4	: 2	MP	und 14,0	BP
4.	Peit III	4	: 4	MP	und 18,0	BP
5.	Kohl	3	: 5	MP	und 14,0	BP
6.	Sgau	2	: 5	MP	und 12,5	BP
7.	Bich III	0	: 6	MP	und 5,0	BP

ERGEBNISSE der B/KLASSE - Nord -

Grob II : Gilc = 2,0 : 6,0

Weicker, Fr.	:	Malisch	= 0:1
Kammerl, A.	:	Fuchs	= 0:1
Urban	:	Kusmierz	= 1/2
Matthiesen	:	Zimmer	= 0:1
Heigl	:	Tarant	= 1:0
Meßke	:	Reisch	= 0:1
Weicker, Syb.	:	Hackl	= 0:1
Rummer	:	Auer	= 1/2

Tabelle der B/KLASSE - West - nach 2 Runden:

1.	Naub IV	4	: 0	MP und	13,5	BP
2.	Unmü I	4	: 0	MP und	12,0	BP
3.	Olch III	4	: 0	MP und	10,5	BP
4.	Gaut II	0	: 4	MP und	6,0	BP
5.	Unpf III	0	: 4	MP und	4,0	BP
6.	Türk	0	: 4	MP und	2.0	BP

Nachtrag zur 2. Runde v. 30. Nov. 75

Tabelle nach 2 Runden:

1.	Gilc	4	: 0	MP und	13,5	BP
2.	Olch II	4	: 0	MP und	12,5	BP
3.	Eich II	2	: 2	MP und	8,0	BP
4.	Gräf IV	2	: 2	MP und	7,5	BP
5.	Unmü II	0	: 2	MP und	3,0	BP
6.	Fürs II	0	: 2	MP und	0,5	BP
7.	Gröb II	0	: 4	MP und	3,0	BP

L O K A L Ä N D E R U N G

beim Schachklub Gauting:
Die Punktspiele werden ab sofort im Don Bosco Heim, 8035 Gauting, Oberer Weg ausgetragen! Ich bitte besonders die Vereine Garm, Star und Unpf dieses zu beachten!

BRETTFOLGENÄNDERUNG der Senioren:

Unpf: Brett 17: Schmidt, Werner (nicht wie in 12/75 angegeben auf Br. 29)
Murn SF: Brett 12: Linner, Günther (nicht wie angegeben auf Brett 19)

B a y e r i s c h e J u g e n d e r r i n g t D M - T i t e l !

Vom 16. / 23. Nov. wurde in Frankfurt die Deutsche Jugend Msch. Meistersch. ausgetragen. 16 Mannschaften allen Bundesländern waren vertreten. Die bayer. Vertretung setzte sich zusammen aus den Spielern: Schubert, Hartmann u. Treppner (Oberfranken), Igor u. Istok Faltins (Unterfranken), Bartmann u. Gerbert (Schülerbrett) beide aus München, Marianne Diller (Mädchenbrett) aus Mittelfranken und Thomas Lechte (Ersatzspieler) aus Oberbayern. Nacheinander schlugen die Bayern:

Hessen II	mit	7,0 : 1,0	Baden	mit	6,0 : 2,0
Hamburg I		7,0 : 1,0	Mittelrhein I		6,5 : 1,5
NRW I		5,0 : 3,0	Hessen I		6,5 : 1,5
Hamburg II		6,5 : 1,5			

Unseren Glückwunsch zu dieser bravourösen Leistung!

BEZIRKS-BLITZ-EINZELMEISTERSCHAFT und BEZIRKS-BLITZ-MSCH.-MEISTERSCHAFT

Für beide Veranstaltungen benötige ich 1976 einen Veranstalter. Beide Turniere sollen zwischen Ostern und Herbst ausgetragen werden. Bewerber bitte ich, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Zum Abschluß möchte ich es nicht versäumen, Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr zu wünschen. Auch darf ich mich für die freundliche Unterstützung, die Sie mir in meiner bisherigen Tätigkeit geleistet haben, bei allen herzlichst bedanken. Ich bin überzeugt, daß diese gute Zusammenarbeit auch im kommenden Jahr bestehen bleibt. In diesem Sinne auf "Wiedersehen" bei den Bezirks-Einzelmeisterschaften am 2. Januar 13.00 h in Gerolsried.

Mit freundlichen Schachgrüßen

Ihr Spielleiter

Anlage:
Rundschreiben 4 + 5 vom Jugendleiter J. Fröhlich

Bezirksjugendleiter

Josef Fröhlich
8121 Wilzhofen
am Winkel 5

Rundschreiben Nr. 5/1975

vom 17. Dezember 1975

Jugendbezirksliga - 4. Runde

Hohenp.I - Neuaubing II 3:1

Graßl - Obkirchner	1:0
Luschmann - Häußler	0:1
Gruber - Feierlein W.	1:0
Stadtmüller-Ziegler	1:0

F'bruck I - Olching I 4:0

Neumüller - Gehring C.	1:o
Sauer - Schlosser	1:0
Kutz - Gehring F.	1:0
Hohmann - Perl W.	1:0

Starnb.II - Bichl I 2:2

Lehmann F. - Heinritzi U.	1:0
Winkler - Gerl	0:1
Breuninger - Heinritzi P.	1:0
Viering - Eberl	0:1

Gaut.I - U'mühlh. I 3,5:0,5

Rob. Zellner - Ernst	1:0
Leibig - Fer. Kramer	remis
Rich.Zellner-Fr. Kramer	1:0
Luft - Bechtold	1:o

Jugend-A-Klasse Nord - 3. Runde

Gröbenzell II - Eichenau II 1,5:2,5

Ziegler - Huber	remis
Hödemaker - Hense	0:1
Emmert - Lob Gr.	1:0
Wagner - Gemperlein	0:1

Gräfelfing II - Gilching I 1:3

von Rechberg Uli - Seidl	1:0
von Rechberg Th. - Deckelmann	0:1
Märkl - Klembetsanis Ko.	0:1
Habdank - Lehmann	0:1

Olching II - Gauting II ?:?

Es ging leider kein Spielbericht ein. Angeblich endete der Wettkampf 1:3 für Gauting II.

Jugend-A-Klasse Gruppe Süd - 2. Runde

Peiting II - Geretsried I 2:2

Kratschmar - Bayer	0:1
Kirchhofer - Fleißner	1:0
Bleichner - Konold	1:0
Söll - Ruland	0:1

Schongau I - Hohenpeiß. III 2,5:1,5

Listl - Bader	remis
Kluger - Gruber	remis
Stückl - Schelling	1:0
Schüller - Weiskopf Petra	remis

Weilheim I - Penzberg II 2:2

Kr Pongratz - Frommelt	0:1
Kustermann - Reis	0:1
Zenz - Pagels	1:0
Muthmann - Patzer	1:0

Tabellen

Bezirksliga Jugend

1.	Bichl	11,0 (6:2)
	Gauting	11,0 (6:2)
3.	Hohenpeiß.	10,0 (6:2)
4.	F'bruck	10,0 (5:3)
5.	U'mühlh.	7,5 (4:4)
6.	Starnb. II	7,5 (3/5)
7.	Neuaub. II	5,5 (2:6)
8.	Olching	1,5 (0:8)

Jgd. A-Kl. Nord

1.	Gilching I	9,5 (6:0)
2.	Gauting II	8,5 (6:0)
3.	Olching II	5,0 (2:4)
4.	Eichenau II	4,5 (3:1)
5.	F'bruck II	3,5 (1:3)
6.	Gröbenz. II	3,0 (0:6)
7.	Gräfelf. II	2,0 (0:4)

Jgd. A-Kl. Süd

1.	Geretsried I	5,5	(3:1)
	Peiting II	5,5	(3:1)
3.	Weilheim I	4,5	(3:1)
4.	Schongau I	4,0	(2:2)
5.	Penzberg II	2,5	(1:3)
6.	Hohenp. III	2,0	(0:4)

Jugd. A.Kl. Mitte

Keine Veränderung. Siehe Rundschr. Nr. 4

Bezirks-Einzelpokal der Jugend - 2. Runde

Lochte (Star) - Arzt (Gröb) 1:0
Luschmann (Hohp) - Wickler (Star) 0:1 kampflos
Kammerl (Gröb) - Steinberg (Holz) 0:1 kampflos
Gruber (Hohp) - Kluger N. (Peit) am 19.12.75

Anscheinend wird es Mode, bei Einzelwettkämpfen zwar einen Termin auszumachen, aber dann unentschuldigt nicht zu erscheinen. Hier sollte man sich vielleicht eine Änderung im Austragungsmodus einfallen lassen.

Tabelle der Jugend.Kreisliga Oberbayern nach 4 von 7 Runden:

1.	Freising	10,0 (7:1)	5.	Neuaubing	7,5 (4:4)
2.	Ingolst.	9,5 (4:4)	6.	Pang	7,5 (3:5)
3.	Starnberg	8,0 (5:3)	7.	Abensberg	7,5 (3:5)
4.	Peiting	8,0 (4:4)	8.	Eichenau	6,0 (2:6)

Bei der Vereins-Jugend-Mannschaftsmeisterschaft (Bayern) belegte der Oberbayerische Meister Neuaubing unter 10 Teilnehmern einen guten 4. Platz. Sieger wurde Hof vor Ebersberg und Erlangen.

Abschließend wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues (Schach)- Jahr!

Bei den Einzelmeisterschaften in Geretsried wird Schachfreund Trippe die Spielleitung bei der Jugend freundlicherweise mitübernehmen. Dafür möchte ich ihm an dieser Stelle schon herzlich danken.

Mit freundlichen Schachgrüßen
J. Fröhlich

SCHACHBEZIRK
ZUGSPITZE

8193 Ammerland, 02. Dez. 1975
Tel.: 08177 / 244

RUNDSCHREIBEN NR. 12 / 1975

Liebe Schachfreunde!

1) **BEZIRKS-EINZELMEISTERSCHAFTEN vom 2. / 6. Jan. 76 in GERETSRIED**

Zu oben genanntem Turnier gebe ich Ihnen nun die genaue Terminplanung bekannt:

Freitag	02. Jan. 76:	13.00 h	Auslosung
		15.00 h	1. Runde (Senioren, Damen, Jug.)
		20.00 h	Hängepartien
Samstag	03. Jan. 76:	8.30 h	2. Runde
		14.30 h	3. Runde
		20.00 h	Hängepartien
Sonntag	04. Jan. 76:	8.30 h	4. Runde
		14.30 h	5. Runde
		20.00 h	Hängepartien
Montag	05. Jan. 76:	8.30 h	6. Runde
		14.30 h	7. Runde
		20.00 h	Hängepartien
Dienstag	06. Jan. 76:	8.30 h	8. Runde
		ca.14.00 h	Siegerehrung

Es ist allerdings durchaus möglich, daß sich bei den Damen der Terminplan ändert, denn hier habe ich mich ganz nach der Teilnehmerzahl zu richten. Mit Sicherheit aber bleibt er bei den Senioren und Jugendlichen wie oben bestehen.

Einen entsprechenden Meldebogen habe ich beigefügt und bitte Sie mir diesen umgehend wieder ausgefüllt zurück zu schicken. Spieler welche den Meldeschluß versäumen kann und werde ich nicht mehr berücksichtigen. Ebenso bin ich gezwungen, gemeldete Spieler, welche sich am Freitag, den 2. Jan. um 13.00 h nicht zur Auslosung eingefunden haben, vom Turnier auszuschließen.

Spiellokal ist die ISARAU-GASTSTÄTTE am Stadion, 8192 Geretsried, Waldstraße 41 (08171 / 61185)

2) Im kommenden Jahr möchte ich zu den all monatlich erscheinenden Rundschreiben zusätzlich alle 14 Tage ein Kurzrundschreiben verschicken mit den jeweiligen neuesten Mannschaftsergebnissen. Dazu ist es allerdings erforderlich, daß der Sieger oder aber die Heimmannschaft über das Ergebnis telefonisch unterrichtet und zwar noch am gleichen Abend! In diesen Kurzrundschreiben werde ich wie gesagt lediglich nur die Mannschaftsergebnisse bringen, nicht aber die genaue Aufschlüsselung. Ich hoffe, daß ich diesbezüglich nicht vom Vorstand gebremst werde, denn es entstehen quasi dem Bezirk auch mehr Kosten.

3) Weitere Nachmeldungen der Senioren finden Sie wie gehabt in der Anlage bei den Mannschaftsergebnissen.

4) Ergebnisse vom Bezirks-Einzelpokal ebenfalls in der Anlage!

5) Das nächste Rundschreiben erscheint kurz vor Weihnachten!

Bis dahin freundliche Grüße

Ihr Spielleiter

MELDEBOGEN FÜR DIE BEZIRKS-EINZELMEISTERSCHAFTEN 1975 IN DER ZEIT VOM 2. / 6. JANUAR 1976 IN GERETSRIED (MELDESCHLUß: 10. Dez. 1975)

Verein:

Teilnehmermeldungen: Übernachtungen (ja nein)

Senioren:

Jugendliche:

Damen:

Datum: Unterschrift:

Diesen Meldebogen bis spätestens 10.12. abschicken an
Uwe Trippe, 8193 Ammerland, Hauptstraße 10; Tel.: 08177/244
Meldebögen, welche nach dem 11.12.75 in meinen Besitz kommen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.
Bisherige telefonische Anmeldungen bleiben natürlich bestehen!

Ergebnisse der obb. KREISLIGA:

3. Runde: 23. Nov. 1975

Wolfratshausen	Hausham	= 5,5:2,5
Freising	Starnberg	= 5,5:2,5
Rosenheim II	Gräfelf. II	= 3,5:4,5
Weilheim	Neuaubing II	= 4,5:3,5
Bruckmühl	Wasserburg	= 5,5:2,5
Waldkraiburg	spielfrei	

4. Runde: 30. Nov. 1975

Neuaubing II	Bruckmühl	= 3,5:4,5
Gräfelfing II	Weilheim	= 5,5:2,5
Hausham	Rosenheim II	= 4,5:3,5
Starnberg	Wolfratshausen	= 5,0:3,0
Waldkraiburg	Freising	= 3,0:5,0
Wasserburg	spielfrei	

Tabelle nach 4 Runden:

1.	Freising I	8	: 0	MP	und 21,0	BP
2.	Bruckmühl I	6	: 0	MP	und 15,0	BP
3.	Starnberg I	4	: 2	MP	und 13,0	BP
4.	Wasserburg I	4	: 2	MP	und 12,0	BP
5.	Wolfratshausen I	4	: 4	MP	und 18,5	BP
6.	Neuaubing II	4	: 4	MP	und 16,5	BP
7.	Gräfelfing II	4	: 4	MP	und 15,0	BP
8.	Hausham	3	: 5	MP	und 13,0	BP
9.	Weilheim I	2	: 6	MP	und 13,5	BP
10.	Waldkraiburg I	1	: 5	MP	und 9,5	BP
11.	Rosenheim II	0	: 8	MP	und 13,0	BP

ERGEBNISSE der BEZIRKSLIGA:

2. Runde: 09. Nov. 1975

Firs I : Tege = 4,0 : 4,0

von Riesen	Hyna	= 0:1
Pfaff	Kunath, M.	= 1:0
Wagner	Geidner	= 0:1
Neumüller	Deckert	= 1:0
Wernitz	Kaiser	= 0:1
Gutzelak	Leckner, H.	= 1:0
Kross	Leckner, Fr.	= 0:1
Kurz	Wilberg	= 1:0

Naub III : Garm I = 4,0 : 4,0

Bayerl	Reigl	= 0:1
Ewald	Buchner	= 0:1
Göttl	Witting	= 1:0
Srocke	Marek	= 0:1
Dr. Meyerheim	Bergkofer	= 1:0
Meyerheim	Mayer	= 1/2
Köhlmann	Wagner	= 1:0
Zettl	Fuchs	= 1/2

Garm II : Peit I = 2,0 : 6,0

Lipr	Schmid	= 0:1
Demler	Knott	= 1/2
Schöpp	Kluger	= 0:1
Kemper	Huber	= 1/2
Stöpel	Ramsauer	= 0:1
Hartmann	Lenung	= 0:1
Kreisel/Kössl	Eberl	= 1/2
Rolle	Stark	= 1/2

Star II : Umpf I = 2,5 : 5,5

Schnitzler	Leserer	= 0:1
Daxlberger	Brock	= 0:1
Karner, Fr.	Meißl	= 1/2
Weißmüller	Eißner	= 1:0
Haberger	Habersack	= 0:1
Lehmann, Fr.	Eglseder	= 1/2
Fritscher, O.	Thiering	= 0:1
von Nolcken	Götz	= 1/2

Gaut I : Olch I = 4,5 : 3,5

Klarsecker	Ruppert	= 1/2
Lercbe	Schmid, R.	= 1:0
Niedermann, W.	Klein, Gg.	= 0:1
Winkler	v. Schmädel	= 0:1
Thaler	Bösmiller	= 1:0
Zellner, Rob.	Nachbar	= 1:0
Ernst	Fischhaber	= 1/2
Zellner, Rich.	Bystron	= 1/2

3. Runde: 23. Nov. 1975

Garm I : Star II = 4,5 : 3,5

Witting	Daxlberger	= 1:0
Reigl	Karner, Fr.	= 0:1
Büchner	Weißmüller	= 1:0
Marek	Haberger	= 1:0
Fuchs	Prokle	= 1/2
Bergkofer	Müller	= 0:1
Wagner	Fritscher, Fr.	= 0:1
Wankmüller	v. Nolcken	= 1:0

Olch I : Garm II = verlegt!

wird am 11. Jan. 1976 nachgeholt!

ERGEBNISSE der BEZIRKSLIGA (Fortsetzung) 3. Runde: 23. Nov. 1975

Unf I : Fürs I = 6,0 : 2,0

Arlamowski	: Pfaff	=	1:0
Leserer	: van Riesen	=	1:0
Brock	: Wagner	=	1:0
Habersack	: Wernitz	=	1:0
Meißl	: Neumüller	=	0:1
Eißner	: Gudzelak	=	1:0
Gött	: Kross	=	1/2
Thiering	: Kutz	=	1/2

Peit I : Naub III = 5,0 : 3,0

Schmid	: Ewald	=	1:0
Knott	: Bayerl	=	0:1
Kluger, N.	: Spatschek	=	1:0
Ramsauer	: Steinbäußer	=	1:0
Huber	: Srocke	=	1/2
Unger	: Göttl	=	1:0
Stork	: Meyerheim	=	0:1
Eberl	: Meyer	=	1/2

Tege : Gaut I = 2,0 : 6,0

Hyna	: Klausecker	=	0:1
Kunath, M.	: Niedermann, W.	=	1:0
Geidner	: Winkler	=	0:1
Deckert	: Thaler	=	0:1
Kaiser	: Zellner, Rob.	=	0:1
Leckner, H.	: Ernst	=	1:0
Leckner, Fr.	: Niedermann, N.	=	0:1
Köckeis	: Zellner, Rich.	=	0:1

Tabelle nach 3 Runden:

1.	Unf I	6:0	MP	17,0	BP
2.	Peit I	6:0	MP	15,5	BP
3.	Garm I	5:1	MP	14,0	BP
4.	Gaut I	4:2	MP	14,0	BP
5.	Fürs I	3:3	MP	10,5	BP
6.	Olch I	2:2	MP	11,0	BP
7.	Naub III ..	1:5	MP	9,5	BP
8.	Tege	1:5	MP	6,5	BP
9.	Garm II ...	0:4	MP	6,5	BP
10.	Star II ...	0:6	MP	9,5	BP

ERGEBNISSE der A/KLASSE -Südost-

2. Runde: 09. Nov. 1975

Holz : Bad Tölz 2 6,0 : 2,0

Müller	: Wesely	=	1/2
Markl	: Schönleben	=	1:0
Steinberg	: Walleitner	=	1:0
Endres	: Reiß	=	1/2
Krischke	: Katzamayer	=	1:0
Mühlpointner	: Schell	=	1:0
Kraml	: Vosseler	=	0:1
Wiedenbauer	: Gruber	=	1:0

Murn SI : Wolf II = 2,5 : 5,5

Kraßnik	: Wriesnik	=	0:1
Bergmeier	: Wallner, Rich.	=	0:1
Pitter	: Friedrich	=	1:0
Werkmeister	: Spohn, Walter	=	1:0
Volk	: Spohn, Brigitte	=	1/2
Nestmann	: Lenker	=	0:1
Linner	: Braun, Hans	=	0:1
Gartenfried	: Huber, Alois	=	0:1

Gare I : Bichl I = 4,0 : 4,0

Grieser	: Heinritzi, F.	=	0:1
Fischer	: Hohenleitner, F.	=	1/2
Oder, H.	: Geck	=	1:0
Reitinger	: Ismael, Kurt	=	0:1
Reichenauer	: Gürtler	=	1:0
Hartrich	: Heinritzi, J.sen.	=	1:0
Krieg	: Totzauer	=	0:1
Kutz	: Heufelder	=	1/2

Pöck I : Pena I = 5,5 : 2,5

Schönbeck	: Niebling	=	1:0
Weishopf	: Ecker	=	1:0
Brandstetter	: Öffner	=	1:0
Fischer	: Siebert	=	1:0
Potschka	: Krüger	=	0:1
Gessner	: Strickevitz	=	1:0
Lauchenbacher	: Holy	=	1:0
Sommer	: Ongja	=	0:1

3. Runde: 23. Nov. 1975

Bichl I : Pöck I = 5,5 : 2,5

Hohenleitner	: Schönbeck	=	1/2
Heinritzi, I.	: Weishopf	=	1:0
Geck	: Fischer	=	0:1
Gürtler	: Potschka	=	1:0
Ismael	: Gessner	=	1:0
Heinritzi s.	: Gebhard	=	1/2
Totzauer	: Brühl	=	1:0
Heufelder	: Sommer	=	1/2

Wolf II : Gare I = 4,0 : 4,0

Wriesnik	: Fischer	=	1:0
Friedrich	: Grieser	=	1:0
Wallner, Rich.	: Oder, H.	=	1/2
Spohn, Wa.	: Reitinger	=	0:1
Lenker, M.	: Reichenauer	=	1/2
Braun, Hans	: Krieg	=	0:1
Huber, Alois	: Hartrich	=	1:0
Gangkofner	: Kutz	=	0:1

Ergebnisse der ODD. KREISLIGA:

3. Runde: 23. Nov. 1975

Wolfratshausen	Hausham	= 5,5:2,5
Freising	Starnberg	= 5,5:2,5
Rosenheim II	Gräfelf. II	= 3,5:4,5
Weilheim	Neuaubing II	= 4,5:3,5
Bruckmühl	Wasserburg	= 5,5:2,5
Waldkraiburg	spielfrei	

4. Runde: 30. Nov. 1975

Neuaubing II	Bruckmühl	= 3,5:4,5
Gräfelfing II	Weilheim	= 5,5:2,5
Hausham	Rosenheim II	= 4,5:3,5
Starnberg	Wolfratshausen	= 5,0:3,0
Waldkraiburg	Freising	= 3,0:5,0
Wasserburg	spielfrei	

Tabelle nach 4 Runden:

1.	Freising I	8 : 0	MP und	21,0	BP
2.	Bruckmühl I	6 : 0	MP und	15,0	BP
3.	Starnberg I	4 : 2	MP und	13,0	BP
4.	Wasserburg I	4 : 2	MP und	12,0	BP
5.	Wolfratshausen I	4 : 4	MP und	18,5	BP
6.	Neuaubing II	4 : 4	MP und	16,5	BP
7.	Gräfelfing II	4 : 4	MP und	15,0	BP
8.	Hausham	3 : 5	MP und	13,0	BP
9.	Weilheim I	2 : 6	MP und	13,5	BP
10.	Waldkraiburg I	1 : 5	MP und	9,5	BP
11.	Rosenheim II	0 : 8	MP und	13,0	BP

ERGEBNISSE der BEZIRKSLIGA:

2. Runde: 09. Nov. 1975

Firs I : Tege = 4,0 : 4,0

von Riesen	Hyna	= 0:1
Pfaff	Kunath, M	= 1:0
Wagner	Geidner	= 0:1
Neumüller	Deckert	= 1:0
Wernitz	Kaiser	= 0:1
Gutzelak	Leckner, H	= 1:0
Kross	Leckner, Fr.	= 0:1
Kurz	Wilberg	= 1:0

Star II : Umpf I = 2,5 : 5,5

Schnitzler	Leserer	= 0:1
Daxlberger	Brock	= 0:1
Karner, Fr.	Meißl	= 1/2
Weißmüller	Eißner	= 1:0
Haberger	Habersack	= 0:1
Lehmann, Fr.	Eglseder	= 1/2
Fritscher, O.	Thiering	= 0:1
von Nolcken	Götz	= 1/2

Naub III : Garm I = 4,0 : 4,0

Bayerl	Reigl	= 0:1
Ewald	Buchner	= 0:1
Göttl	Witting	= 1:0
Srocke	Marek	= 0:1
Dr. Meyerheim	Bergkofer	= 1:0
Meyerheim	Mayer	= 1/2
Köhlmann	Wagner	= 1:0
Zettl	Fuchs	= 1/2

Gaut I : Olch I = 4,5 : 3,5

Klausecker	Ruppert	= 1/2
Lercbe	Schmid, R.	= 1:0
Niedermann, W.	Klein, Og.	= 0:1
Winkler	v. Schmädel	= 0:1
Thaler	Bösmiller	= 1:0
Zellner, Rob.	Nachbar	= 1:0
Ernst	Fischhaber	= 1/2
Zellner, Rich.	Bystrca	= 1/2

Garm II : Pelt I = 2,0 : 6,0

Zipf	Schmid	= 0:1
Demler	Knott	= 1/2
Schöpp	Kluger	= 0:1
Kemper	Huber	= 1/2
Stöpel	Ramsauer	= 0:1
Hartmann	Lenarg	= 0:1
Kreisel/Kösel	Eberl	= 1/2
Rolle	Stark	= 1/2

3. Runde: 23. Nov. 1975

Garm I : Star II = 4,5 : 3,5

Witting	Daxlberger	= 1:0
Reigl	Karner, Fr.	= 0:1
Bühner	Weißmüller	= 1:0
Marek	Haberger	= 1:0
Fuchs	Prokl	= 1/2
Bergkofer	Müller	= 0:1
Wagner	Fritscher, Fr.	= 0:1
Wankmüller	v. Nolcken	= 1:0

Olch I : Garm II = verlegt

wird am 11. Jan. 1976 nachgeholt!

ERGEBNISSE der BEZIRKSLIGA (Fortsetzung) — 3. Runde: 23. Nov. 1975

Ungf I : Fürs I = 6,0 : 2,0

Arlamowski	: Pfaff	=	1:0
Leserer	: van Riesen	=	1:0
Brock	: Wagner	=	1:0
Habersack	: Wernitz	=	1:0
Meißl	: Neumüller	=	0:1
Eißner	: Gudzelak	=	1:0
Gött	: Kross	=	1/2
Thiering	: Kutz	=	1/2

Tege : Gaut I = 2,0 : 6,0

Hyna	: Klausecker	=	0:1
Kunath, M.	: Niedermann, W.	=	1:0
Geidner	: Winkler	=	0:1
Deckert	: Thaler	=	0:1
Kaiser	: Zellner, Rob.	=	0:1
Leckner, H.	: Ernst	=	1:0
Leckner, Fr.	: Niedermann, N.	=	0:1
Köckeis	: Zellner, Rich.	=	0:1

Peit I : Naub III = 5,0 : 3,0

Schmid	: Ewald	=	1:0
Knott	: Bayerl	=	0:1
Kluger, N.	: Spatschek	=	1:0
Ramsauer	: Steinbäußer	=	1:0
Huber	: Srocke	=	1/2
Unger	: Göttl	=	1:0
Stork	: Meyerheim	=	0:1
Eberl	: Meyer	=	1/2

Tabelle nach 3 Runden:

1.	Ungf I	6:0	MP	17,0	BP
2.	Peit I	6:0	MP	15,5	BP
3.	Garm I	5:1	MP	14,0	BP
4.	Gaut I	4:2	MP	14,0	BP
5.	Fürs I	3:3	MP	10,5	BP
6.	Olch I	2:2	MP	11,0	BP
7.	Naub III ..	1:5	MP	9,5	BP
8.	Tege	1:5	MP	6,5	BP
9.	Garm II ...	0:4	MP	6,5	BP
10.	Star II ...	0:6	MP	9,5	BP

ERGEBNISSE der A/KLASSE -Südost- — 2. Runde: 09. Nov. 1975

Holz : Bad Tölz 2 6,0 : 2,0

Müller	: Wesely	=	1/2
Markl	: Schönleben	=	1:0
Steinberg	: Walleitner	=	1:0
Endres	: Reiß	=	1/2
Krischke	: Katzemoyer	=	1:0
Mühlpointner	: Schell	=	1:0
Kraml	: Vosseler	=	0:1
Wiedenmayer	: Gruber	=	1:0

Gare I : Bichl I = 4,0 : 4,0

Grieser	: Heinrital, T.	=	0:1
Fischer	: Hohenleitner, F.	=	1/2
Oxner, H.	: Geck	=	1:0
Reitinger	: Ismael, Kurt	=	0:1
Reichenauer	: Gürtler	=	1:0
Hartrich	: Heinritzi, J.sen.	=	1:0
Krieg	: Totzauer	=	0:1
Heinz	: Heufelder	=	1/2

Murn Sf : Wolf II = 2,5 : 5,5

Kradolk	: Wriesnik	=	0:1
Bergmeier	: Wallner, Rich.	=	0:1
Pitter	: Friedrich	=	1:0
Werkmeister	: Spohn, Walter	=	1:0
Volk	: Spohn, Brigitte	=	1/2
Nestmann	: Jenker	=	0:1
Linner	: Braun, Hans	=	0:1
Gartenfled	: Huber, Alois	=	0:1

Pöck I : Pens I = 5,5 : 2,5

Schönbeck	: Niebling	=	1:0
Weishopf	: Eder	=	1:0
Brandstetter	: Offner	=	1:0
Fischer	: Siebert	=	1:0
Potschka	: Krüger	=	0:1
Gassner	: Strieder	=	1:0
Laubenbacher	: Roiy	=	1:0
Sommer	: Ceeja	=	0:1

3. Runde: 23. Nov. 1975

Bichl I : Pöck I = 5,5 : 2,5

Hohenleitner	: Schönbeck	=	1/2
Heinritzi, J.	: Weishopf	=	1:0
Geck	: Fischer	=	0:1
Gürtler	: Potschka	=	1:0
Kurt Ismael	: Gassner	=	1:0
Heinritzi S.	: Gebhard	=	1/2
Totzauer	: Brühl	=	1:0
Heufelder	: Sommer	=	1/2

Wolf II : Gare I = 4,0 : 5,0

Wriesnik	: Fischer	=	1:0
Reichrich	: Grieser	=	1:0
Wallner, Rich.	: Oxner, H.	=	1/2
Spohn, Wa	: Reitinger	=	0:1
Jenker, M.	: Reichenauer	=	1/2
Braun, Hans	: Krieg	=	0:1
Huber	: Hartrich	=	1:0
Wagenpfeil	: Heinz	=	0:1

ERGEBNISSE der A/KLASSE = Südost = (Fortsetzung)

Penz I : Holz = 5,5 : 2,5

Lindinger	: Link	= 1:0
Wegscheider	: Gluschenkoff	= 0:1
Niebling	: Müller	= 1:0
Ulrich	: Markl	= 0:1
Öffner	: Endres	= 1/2
Ecker	: Steinberg	= 1:0
Siebert	: Krischke	= 1:0
Krüger	: Wiedenbauer	= 1:0

Tölz : Murn SF = 4,0 : 4,0

Wesely	: Krafzik	= 0:01
Schönleben	: Zeitler	= 0:1
Reif	: Bergmeier	= 0:1
Schell	: Ritter	= 1:0
Katzameyer	: Werkmeister	= 1:0
Vosseler	: Fodermair	= 1:0
Halbeisen	: Linner	= 1:0
Janker	: Gartenfeld	= 0:1

Tabelle nach 3 Runden:

1. Bich I	4:2	MP	13,5	BP
2. Holz	4:2	MP	13,0	BP
3. Wolf II	3:3	MP	13,0	BP
4. Penz I	3:3	MP	12,0	BP
5. Murn SF	3:3	MP	11,0	BP
6. Tölz	3:3	MP	10,5	BP
7. Pöck I	2:4	MP	11,5	BP
7. Gere I	2:4	MP	11,5	BP

Tabelle n. 2 Runden in d. A/Kl. NW.

1. Eich I	4:0	MP	11,0	BP
1. Gröb I	4:0	MP	11,0	BP
3. Hohp I	3:1	MP	9,0	BP
4. Scho	2:2	MP	9,5	BP
5. Penz II	2:2	MP	6,0	BP
6. Gräf III ...	1:3	MP	7,5	BP
7. Peit II	0:4	MP	6,5	BP
8. Unpf II ...	0:4	MP	3,5	BP

ERGEBNISSE der A/KLASSE =Nordwest=

1. + 2. Runde: 02. + 16. Nov. 1975

Unpf II : Gröb I = 2,0 : 6,0

Bauer	: Sagner	= 0:1
Titze	: Henschel	= 1/2
Burger	: Distl	= 0:1
Dobner	: Faller	= 0:1
Dickmeyer	: Aicher	= 0:1
Schwalbe	: Fasching	= 0:1
Ruf	: Nern	= 1:0
Konietschke	: Janke	= 1/2

Hohp I : Scho = 5,0 : 3,0

Blum	: Gockl	= 0:1
Graßl, A.	: Kurtscher	= 1/2
Scherzl	: Bulenda, G.	= 0:1
Regau, H.	: Schütz	= 1:0
Schelle	: Stiebler	= 1:0
Graf	: Hanke	= 1:0
Bach	: Klemz	= 1/2
Blatt	: Niemann	= 1:0

Penz II : Gräf III = 4,5 : 3,5

Siebert	: Stix	= 1:0
Krüger	: Kuhn	= 1:0
Stricevic	: Peichert	= 1/2
Herr	: Leichinger	= 1/2
Czaja	: Wachholz	= 1:0
Holy	: Dr. Post	= 1/2
Jeromin	: Fieber	= 0:1
Grabietz	Müller, R.	= 0:1

Eich I : Peit II = 4,5 : 3,5

Köhl	: Hüttner	= 1:0
Alefs	: Stock	= 1:0
Lemke	: Kotz	= 1:0
Dill	: Unger, F.	= 1/2
Willeitner	: Bartl	= 0:1
Hense	: Schnelzer	= 0:1
Huber	: Hoboth	= 1:0
Holß	: Edmondson	= 0:1

Gräf III : Hohp I = 4,0 : 4,0

Kuhn	: Blum	= 1/2
Peichert	: Scherzl	= 1/2
Leichinger	: Graßl, A	= 1/2
Wachholz	: Bach	= 0:1
Post	: Graf	= 1/2
Ranke	: Blatt	= 1/2
Müller, R.	Wild, S.	= 1/2
Bürger	: Kirschke	= 1:0

Scho : Unpf II = 6,5 : 1,5

Gockl	: Bauer	= 1/2
Kurtscher	: Potts	= 1/2
Bulenda, G.	: Lachnitt	= 1:0
Schütz	: Wirsching	= 1:0
Stiebler	: Titze	= 1/2
Hanke	: Schmitt	= 1:0
Niemann	: Ruf	= 1:0
Klemz	: Bless	= 1:0

ERGEBNISSE der A/KLASSE =Nordwest=

Peit II : Gröb I = 3,0 : 3,0

Stork	:	Sagner	= 0:0
Hüttner	:	Henschel	= 0:1
Kotz	:	Distl	= 0:1
Bartl	:	Faller	= 0:1
Unger, Fr.	:	Aicher	= 0:1
Würth, W.	:	Fasching	= 1:0
Edmondson, T.	:	Nern	= 1/2
Würth, E.	:	Janke	= 1/2

ERGEBNISSE der B/KLASSE = Ost =

Pöck II : Mitt = 2,0 : 6,0

Wolff	:	André	= 0:1
Laubenbacher	:	Kittmann, jun	= 1/2
Gebhardt	:	Dr. Rasquin	= 0:1
Sommer	:	Kittmann, sen	= 0:1
Brühl	:	Weidmann, sen	= 0:1
Wiede	:	Helbig	= 1/2
Rumney	:	Jeschke	= 1:0
Straßer	:	Kapitza	= 0:1

Bich III: Gere II = 5,5 : 2,5

Neufelder	:	Krebs	= 1/2
Heinzlbzi, P.	:	Fleissner	= 1/2
Gerk, St.	:	Deuter	= 1:0
Fuchtl, H.	:	Ludwig	= 1:0
Heiberzal, L.	:	Renz	= 1/2
Reich	:	Bayer	= 1/2
Hubenleitner	:	Kogold	= 1/2
Huber	:	Kläml	= 1:0

Tabelle nach 3 Runden:

1. Bich III	5:0	MP	12,5	BP
2. Leng	4:2	MP	11,5	BP
3. Wolf III	2:2	MP	9,0	BP
4. Gröb I	2:2	MP	8,5	BP
5. Pöck II	2:2	MP	8,0	BP
6. Gere II	2:4	MP	10,5	BP
7. Pöck II	0:6	MP	7,0	BP

ERGEBNISSE der B/KLASSE = Süd =

Pehn II : Kohl = 6,0 : 2,0

Graßl, A.	:	Brunner	= 1/2
Graf	:	Neudert	= 1:0
Schalle	:	Jais	= 1/2
Blank	:	Müller, Peter	= 1:0
Bach	:	Glügl	= 1:0
Kammerer	:	Müller, sen.	= 1:0
Kirschke	:	Bosch	= 1/2
Hild, S.	:	Müller, jun.	= 1/2

(Fortsetzung)

Eich I : Penz II = 5,5 : 1,5

Köhl	:	Siebert	= 1/2
Aleis	:	Krüger	= 1:0
Huber, E.	:	Herr	= 1:0
Dill	:	Holy	= 1:0
Haidl	:	Jeremia	= 1:0
Domke	:	Meyer, F.	= 1:0
Hense	:	Grabietz	= 0:1
Willeitner	:	Eisend.	= 1:0

3. Runde: 16. Nov. 1975

Mies : Leng = 6,5 : 1,5

Burasch	:	Egger, H.	= 1:0
Dr. Wehrmann	:	Miedaner	= 1:0
Frendl	:	Schwarzenberger	= 1/2
Müller	:	Bölter	= 1:0
Wegener	:	Aosmaier	= 1:0
Kuhn	:	Eisenschenk	= 1:0
Waldschütz	:	Sandner	= 1:0
Fuchs	:	Decker	= 0:1

Wolf III : Leng = 3,5 : 4,5

Braun, H.	:	Dr. Oelbaum	= 1/2
Schaub, Rud.	:	Egger, H.	= 1/2
Huber, Al.	:	Loffler	= 1/2
Wagenpfeil	:	Miedaner	= 0:1
Mehousek	:	Bölter	= 1:0
Bambabor	:	Schwarzenberger	= 0:1
Enderle	:	Sandner	= 0:1
Trippe, H.	:	Decker	= 1:0

(Wolf III : Leng = 3,5 : 4,5
Nachholspiel der 1. Runde)
(Stattgefunden am: 30. Nov. 1975)

2. - 2. Runde: 09. - 23. Nov. 1975

Pehn II : Bgm = 4,0 : 4,0

Schreiner	:	Busch	= 1/2
Kirchner	:	Kitter	= 1/2
Schenk	:	Wiesse	= 1/2
Fischermeier	:	Resch	= 1/2
Ramsauer, M.	:	Riegg	= 1:0
Klug	:	Singer, W.	= 0:1
Pertl	:	Lietl	= 1:0
Kirchbichler	:	Stöckl	= 0:1

ERGEBNISSE der B/KLASSE - Süd -

Weil II : Mura Vg = 4,5 : 3,5

Dunz	:	Slezak	= 1:0
Wendriner	:	Kennerknecht	= 1:0
Trießl	:	Hofmann	= 1/2
Buchner	:	Malik	= 0:1
Wondra	:	Leyrer	= 1:0
Zirngibl	:	Stöckle	= 1:0
Helbig	:	Lieb	= 0:1
Merkel	:	Bäck	= 0:1

Kohl : Polt III = 4,0 : 4,0

Brunner	:	Edmondson	= 0:1
Neudert	:	Schnelzer	= 1:0
Jans, Rich.	:	Hoboth	= 1/2
Müller, Erich	:	Pentenrieder	= 1:0
Flögl	:	Kluger, G.	= 0:1
Eberl, Ho.	:	Petri	= 0:1
Müller jun.	:	Kirchhofer	= 1:0
Merkel, K.	:	Kretschmar	= 1/2

Tabelle nach 5 Runden:

1.	Hobp II	5:1	MP	17,0	BP
2.	Weil II	4:0	MP	10,0	BP
3.	Kohl	3:2	MP	11,5	BP
4.	Mura Vg	2:2	MP	8,0	BP
5.	Polt III	2:4	MP	11,5	BP
6.	Sgau	2:4	MP	10,5	BP
7.	Bich IIX	0:4	MP	3,5	BP

(Fortsetzung)

Sgau : Weil II = 2,5 : 5,5

Küter	:	Mildner	= 0:1
Fisch	:	Dunz	= 1:0
Friebel	:	Wendriner	= 0:1
Riegg	:	Trießl	= 1/2
Resch	:	Buchner	= 0:1
Listl	:	Zirngibl	= 0:1
Kluger	:	Wondra	= 1:0
Stückl	:	Helbig	= 0:1

Bich IIX : Hobp II = 0,1 : 7,0

Fink	:	Greßl, A.	= 0:1
Marböck	:	Schelle	= 0:1
Georg	:	Graf	= 0:1
Huber	:	Bach	= 0:1
Eberl	:	Blaut	= 1:0
Mehl	:	Luschmann	= 0:1
Schwaller	:	Wild, S.	= 0:1
Nadler	:	Kirschke	= 0:1

Tabelle n. 2 Runden in d. B/Kl. West

1.	Naub IV	4:0	MP	13,5	BP
2.	Unpf I	4:0	MP	12,0	BP
3.	Olch III	4:0	MP	10,5	BP
4.	Gaut II	0:4	MP	6,0	BP
5.	Unpf III	0:4	MP	4,0	BP
6.	Türk	0:4	MP	2,0	BP

ERGEBNISSE der B/KLASSE - West -

2. Runde: 16. Nov. 1975

Unpf I : Türk = 6,0 : 2,0

Buchthold	:	Wolf	= 1:0
Lenig	:	Claß	= 1/2
Gut	:	Rock	= 1:0
Stang!	:	Rattey	= 0:1
Kell	:	Karl	= 1:0
Schmidhofer	:	Schöpf	= 1/2
Bacher	:	Gebele	= 1:0
Ernst, M.	:	Schöttl	= 1:0

Gaut II : Naub IV = 2,5 : 5,5

Zellner, Ro.	:	Buchhäußer	= 1:0
Zellner, Ri.	:	Göttl	= 0:1
Schmid	:	Meyerheim, H.	= 0:1
Stark	:	Köhlmann	= 1/2
Kollberger	:	Meyer	= 0:1
Zornhuber	:	Zettl	= 1:0
Sollger	:	Krabner	= 0:1
Fischer	:	Gottschalk	= 0:1

Unpf III : Olch III = 2,0 : 6,0

Lobner	:	Prochaska	= 1/2
Dr. Löchting	:	Brett	= 1/2
Diekmeyer	:	Strobl	= 0:1
Schwalbe	:	Unbehaun	= 1:0
Kowalschke	:	Sommer	= 0:1
Kinzel	:	Jaeschke	= ...
Langrecht	:	Edlinger	= 0:1
Bürgam	:	Kleinknecht	= 0:1

Zu nebenstehendem Wettkampf zwischen Unpf III : Olch III folgendes:
Br. Brett 2 gewann Bürgam zwar seine Partie gegen Kleinknecht; er war jedoch am 16. Nov. noch nicht für Unpf spielberechtigt. Daher wurde der Punkt Kleinknecht zugesprochen!

ERGEBNISSE der B/KLASSE = Nord =

2. Runde: 30. Nov. 1975

Gräf IV : Olch II = 2,5 : 5,5

Dr. Post	: Nachbar	= 0:1
Ranke	: Bystron	= 1/2
Müller, R.	: Hanke	= 0:1
Wokurka	: Bauer	= 1:0
Fieber	: Stolfa	= 0:1
Bürger	: Böhm	= 0:1
Zettler	: Jeschke	= 0:1
Wittgen	: Strobl	= 1:0

Unmü II : Eich II = 3,0 : 5,0

Wurmser	: Hütter	= 1:0
Binder	: Vogl	= 1/2
Deininger	: Blab	= 0:1
Lehnerer	: Hoiß	= 0:1
Ernst	: Wiktorin	= 0:1
Rietzl	: Manla	= 0:1
Schmid	: Huber, W.	= 1/2
Kramer, F.	: Hautkappe	= 1:0

Gröb II : Gilch = 2,0 : 6,0

Spielberichtskarte habe ich bisher noch nicht erhalten! Die Einzelergebnisse werden daher im nächsten Rundschreiben, kurz vor Weihnachten veröffentlicht!
Ich bitte um Ihr Verständnis!

Tabelle nach 2 Runden:

1.	Gilch	4:0	MP	13,5	BP
2.	Olch II	4:0	MP	12,5	BP
3.	Eich II	2:2	MP	8,0	BP
4.	Gräf, IV	2:2	MP	7,5	BP
5.	Unmü II	0:2	MP	3,0	BP
6.	Fürs II	0:2	MP	0,5	BP
7.	Gröb II	0:4	MP	3,0	BP

NACHMELDUNGEN der SENIOREN:

- ✓ Murnau SF : 19: Linner
- ✓ Lenggries: 12: Decker
- ✓ Penzberg: 22: Grabietz, G.
- ✓ Pöcking / P. 13: Brühl, M.
- ✓ Türkenfeld: 12: Kittel, Rolf 13: Walter, Thomas
- ✓ Gauting: 28: Antusch, Till
- ✓ Unterpfaffenhofen: 29: Schmidt, W. 30: Bürgam, H. 31: Fil, Orest
- ✓ Gräfelfing: 41: Zettler, Michael

Gleichzeitig bitte ich Sie für jeden nachgemeldeten Spieler DM 3,00 an:

Schachbezirk Zugspitze, z.Hd. Herrn Sebastian Fischnaber,
Sparkasse Olching (BLZ: 700 530 70), Kto. Nr. 1994805

zu bezahlen!

SPIELERNACHMELDUNG der JUGEND:

Gräfelfing: Brett 1: Wittling, Robert

Josef Fröhlich
8121 Wilzhofen
am Winkel 5

Bezirksjugendleiter

Rundschreiben Nr. 4/1975

vom 3. Dezember 1975

Jugend-Bezirksliga

3. Runde

Hohenp.I - F'bruck I 2:2

Graßl - Neumüller	remis
Krinninger - Sauer	0:1
Gruber - Hohmann	1:0
Luschmann - Kutz	remis

Neuaub. II - Gaut.I 0,5:3,5

Häusler - Zellner Rob.	0:1
Kling - Lerche	0:1
Feierlein R. - Leibig	0:1
Feierlein P. - Zellner R.	rem.

U'mühlh.I - Starnb.II 2,5:1,5

Ernst - Winkler	1:0
Rietzl - Breuninger	1:0
Kramer Ferd.-Viering	0:1
Kramer Franz-Sauter	remis

Bichl I - Olching I 4:0

Heinritzi J.-Gehring C.	1:0
Gerl - Waske	1:0
Heinritzi P.-Gehring F.	1:0
Eberl - Perl W.	1:0

Tabellen

Bezirksliga Jugend

1. Bichl	9,0	(5:1)
2. Gauting	7,5	(4:2)
3. Hohenp.	7,0	(4:2)
U'mühlh.	7,0	(4:2)
5. F'bruck	6,0	(3:3)
6. Starnb.II	5,5	(2:4)
7. Neuaub.II	4,5	(2:4)
8. Olching	1,5	(0:6)

Jugend-A-Klasse Nord

1. Gilching I	6,5	(4:0)
2. Gauting II	5,5	(4:0)
3. Olching II	4,0	(2:2)
4. F'bruck II	3,5	(1:3)
5. Eichenau II	2,0	(1:1)
6. Gröbenz. II	1,5	(0:4)
7. Gräfelf. II	1,0	(0:2)

Jugend-A-Klasse Mitte

1. Hohenpeiß. II	7,5	(4:0)
2. Penzberg I	5,0	(4:0)
3. Pöcking I	5,0	(2:2)
4. Gröbenzell I	4,0	(2:2)
5. Starnberg III	1,5	(0:4)
6. Gräfelfing I	1,0	(0:4)

In der Jugend-A-Klasse Süd waren seit dem letzten Rundschreiben keine Wettkämpfe.

Jugend-A-Klasse Nord

2. Runde

Gilching I - Olching II 3:1

Deckelmann - Gehring F.	0:1
Seidl - Kustermann	1:0
Klembetsanis K.-Perl R.	1:0
Kunz - Gröschel	1:0

Eichenau II - F'bruck II 2:2

Huber - Steer	1:0
Beier - Schertling	1:0
Hense - Klein	0:1
Gemperlein - Ege	0:1

Gauting II - Gröbenzell II 3:1

Nitsch - Rauschmayer Math.	remis
Luft - Hödemaker	1:0
Fischer - Wagner W.	1:0
Antusch T. - Passreiter	remis

Jugend-A-Klasse Gruppe Mitte - 2. Runde

Penzberg I - Starnberg III 2,5:1,5

Galanopoulos X. - Jutz D.	remis
Galanopoulos G. - Heidelberg	0:1
Frommelt - Viering	1:0
Reis - Böhm	1:0

Hohenpeiß. II - Gräfelfing I 3,5:0,5

Graßl - Schuster	1:0
Luschmann - Keller	1:0
Stadtmüller - von Rechberg U.	remis
Bader - Post	1:0

Pöcking I - Gröbenzell I 3,5:0,5

Brandstetter - Arzt	1:0
Sommer - Kammerl	remis
Ketelhodt - Rauschm. Mx.	1:0
von Possel - Rauschmayer Mt.	1:0

Jugend-Bezirkseinzelpokal

1. Runde

Wickler (Star) - Graßl A. (Hohp) 1:0
Kluger N. (Peit) - Rauschmayer Mt. 1:0 (kampflos)
Steinberg (Holz) - Konold (Ger.) 1:0
Stangl (Unmü) - Kammerl A. (Gröb) 0:1 (kampflos)
Luschmann (Hohp) - Fritscher O.(St) 1:0
Lochte (Star) - Krebs (Ger.) 1:0
Arzt D. (Gröb) - Fritscher E.(Sta) 1:0
Fleißner (Ger.) - Gruber (Hohp) 0:1

Die 2. Runde muß bis 15. Dezember gespielt werden

Kammerl (Gröb) - Steinberg (Holz)
Lochte (Star) - Arzt (Gröb)
Luschmann (Hohp) - Wickler (Hohp)
Gruber (Hohp) - Kluger N. (Peit)

Brettfolgeänderungen (Zusammenfassung)

Peiting: 4. Kluger G., 5. Kratschmar, 6. Kirchhofer, 7. Bleichner usw.
Neuaubing: 11. Feierlein Rob. 12. Feierlein Peter 13. Schüll
Gauting: 10. Messerer, dadurch 11. Antusch V. usw.
Starnberg: 19. Afritsch
Pöcking: 5. Ketelhodt

Gräfelfing:

Nr. 3 Schuster ist zu streichen, da Altersstichtag 31.8.56.

Spielberichtskarten: Bitte schicken Sie die Jugend-Spielberichtskarten direkt an mich (nicht an Herrn Trippe). Sie ersparen Herrn Trippe dadurch die Weiterleitung. Gilt insbesondere für Gilching und Bichl!

Freundliche Grüße, gez. Fröhlich

SCHACHBEZIRK
ZUGSPITZE

8193 Ammerland, 31. Okt. 1975
Tel.: 08177 / 244

RUNDSCHREIBEN NR. 11 / 1975

Liebe Schachfreunde!

1) In der Mannschaftsmeisterschaft sind in allen Klassen die ersten Begegnungen ordnungsgemäß über die Bühne gegangen, zumindestens bis auf einen Fall. Allerdings gab es doch einige Überraschungen, wie Sie aus den Ergebnissen in der Anlage ersehen können.

2) Bei dieser Gelegenheit möchte ich Sie dringend bitten, die beiliegenden Rechnungen vom letzten Rundschreiben 10/75, sowie die in diesem Rundschreiben beigefügten Rechnungen (für Spielernachmeldungen) umgehend an den:
Schachbezirk Zugspitze, z.Hd. Herrn Sebastian Fischhaber,
Sparkasse Olching (BLZ: 700 530 70), Kto. Nr. 1994805 zu begleichen.

3) Bei der am 4.10.75 anläßlich des 50jährigen Vereinsjubiläum des TSV Gilching/Argelried stattgefundenen Simultanveranstaltung, zu der GM Wolfgang Unzicker geladen war, konnte von 40 Teilnehmern lediglich Herr Joh. Hackl vom heimischen Verein (also Gilching) einen vollen Punkt landen, während Herr Jäckel vom SC Neuaubing remisierte. Unseren Glückwunsch!

4) Anschriftenänderungen: der SC Gräfelfing meldet ein neues Spiellokal:
Gaststätte Sonnenschein in Pasing
am Stadtpark 57, Tel.: 089/881733
also nicht wie bisher: Einkehr Lochham.

Neuer Jugendleiter beim SC Starnberg:
Martin Fuchs, 8134 Pöcking, Feldafinger Str. 15a (08157/8527)
Die Jugendmannschaftskämpfe des SC Starnberg finden nicht im Spiellokal Tutzinger Hof, sondern im Jugendzentrum Starnberg
813 Starnberg / See, Luitpoldweg 13 statt.

5) Einige Nachmeldungen für die Brettfolge der Jugend:

Gaut: Brett 10 Messerer, dadurch 11 Antusch, V. etc.
Star: Brett 19 Afritsch Pöck: Brett 5 von Ketelhodt
Peit: Brett 4 Kluger, G. dadurch Brett 5 Kirchhofer etc.
Naub: Brett 11 Feierlein, Robert, 12 Feierlein, Peter 13 Schüll

6) Nachmeldungen der Senioren finden Sie in der Anlage bei den Mannschaftsergebnissen.

7) Bei der Antragstellung von Spielerpässen für neue Vereinsmitglieder bitte ich unbedingt darauf zu achten, daß diese Anträge direkt an die Geschäftsstelle des BSB zu richten sind. (Kopie bitte an mich!) Anschrift: Geschäftsstelle des BSB, Josef Baader, 8500 Nürnberg, Sieben Zeilen 30. Näheres siehe Seite 25 unserer Satzung!

8) Ergebnisse vom Bezirks-Einzelpokal der 1. Runde, sowie die Paarungen der 2. Runde beifalls in der Anlage. Die 2. Runde der Senioren muß bis zum 30. November 75 abgeschlossen sein.

9) Wie Sie alle bereits wissen, findet vom 2./6. Jan. 76 die Bezirks-Einzelmeisterschaft der Senioren, Jugendlichen und Damen in Geretsried statt. Der Anmeldeschluß hierzu ist bereits der 6. Dezember 75 ! Ich bitte diesen Termin unbedingt zu beachten, da später abgegebene Meldungen nicht mehr berücksichtigt werden können. Bei evtl. Unklarheiten bitte ich um telefonische Rückfrage.

Mit freundlichen Grüßen

PS.: Anbei Rundschreiben des Jugendleiters !

Ihr Bezirksleiter

ERGEBNISSE der obb KREISLIGA:

1. Runde: 12. Okt. 1975

Waldkraiburg : Hausham	= 4,0:4,0
Freising : Gräfelfing II	= 4,5:3,5
Wolfratsh. : Neuaubing II	= 3,5:4,5
Rosenheim II : Wasserburg	= 3,0:5,0
Weilheim : Bruckmühl	= 3,0:5,0
Starnberg : spielfrei	

2. Runde: 26. Okt. 1975

Starnberg : Waldkraiburg	= 5,5:2,5
Hausham : Freising	= 2,0:6,0
Gräfelfing II : Wolfratsh.	= 1,5:6,5
Neuaubing II : Rosenheim	= 5,0:3,0
Wasserburg : Weilheim	= 4,5:3,5
Bruckmühl : spielfrei	

ERGEBNISSE der BEZIRKSLIGA

1. Runde: 19. Okt. 1975

Peit I : Gaut I = 4,5 : 3,5

Schmid	: Wildt	= 1/2
Knott	: Klausecker	= 0:1
Kluger, N.	: Niedermann, W.	= 1:0
Ramsauer	: Winkler	= 1:0
Huber	: Thaler	= 1:0
Lennig	: Müller	= 0:1
Eberl	: Zellner	= 0:1
Stork	: Ernst	= 1:0

Unpf I : Naub III = 5,5 : 2,5

Arlemowski	: Ewald	= 1:0
Leserer	: Bayerl	= 1:0
Meißl	: Sröcke	= 1/2
Habersack	: Gerisch	= 1:0
Eißner	: Meyerheim	= 1:0
Thiering	: Demmer	= 1:0
Burger	: Dr. Meyerheim	= 0:1
Söchting	: Köhlmann	= 0:1

Olch I : Tege = 7,5 : 0,5

Gehring	: Hyna	= 1:0
Ruppert	: Kunerth, M.	= 1/2
Schmid	: Kaiser	= 1:0
Klein	: Leckner, Ho	= 1:0
v. Schmädel	: Raderschadt	= 1:0
Grünecker	: Leckner, Fr	= 1:0
Bösmiller	: Antschell	= 1:0
Fischhaber	: Schiller	= 1:0

Star II : Fürs I = 3,5 : 4,5

Daxlberger	: Pfaff	= 1/2
Karner	: van Riesen	= 1/2
Haberger	: Wagner	= 0:1
Weißmüller	: Wernitz	= 1:0
Wickler	: Neumüller	= 1/2
Fritscher, O.	: Gudzelak	= 0:1
Fritscher, E.	: Sauer	= 1/2
v. Nolcken	: Kross	= 1/2

Garm I : Garm II = 5,5 : 2,5

Reigl	: Schöpp	= 1:0
Marek	: Lipf	= 0:1
Böhmer	: Stöpel	= 1/2
Bergkofer	: Kemper	= 1:0
Mayer	: Kössler	= 1:0
Fuchs	: Hartmann, Cg	= 1:0
Wankmüller	: Bänsch	= 0:1
Wagner	: Buchner, Cl	= 1:0

Tabelle nach der 1. Runde:

1.	Olch I	2 MP	7,5 BP
2.	Unpf I	2 MP	5,5 BP
	Garm I	2 MP	5,5 BP
4.	Fürs I	2 MP	4,5 BP
	Peit I	2 MP	4,5 BP
6.	Gaut I	0 MP	3,5 BP
	Star II	0 MP	3,5 BP
8.	Naub III	0 MP	2,5 BP
	Garm II	0 MP	2,5 BP
10.	Tege	0 MP	0,5 BP

ERGEBNISSE der A/KLASSE -Südost-

1. Runde: 19. Okt. 1975

Muen SP : Gere I = 4,5 : 3,5

Kratzik	: Grieser	= 1:0
Bergmeier	: Fischer	= 1/2
Ritter	: Onder	= 1:0
Federmair	: Reitinger	= 0:1
Werkmeister	: Reichenauer	= 0:1
Volko	: Krieg	= 0:1
Gartenfeld	: Heintz	= 1:0
Pelger	: Hertrich	= 1:0

Wolf II : Hola = 3,5 : 4,5

Wiesnik	: Link	= 1/2
Wallner, Ri.	: Gluscherkorf	= 1:0
Friedrich	: Müller	= 1:0
Spohn, We.	: Markl	= 1/2
Spohn, Br.	: Steinberg	= 0:1
Lercker	: Krischke	= 0:1
Braun, H.	: Mühlpointner	= 0:1
Steigert	: Neuefeind	= 1/2

ERGEBNISSE der A/KLASSE =Südost=

Penz I : Bichl I = 4,0 : 4,0

Lindinger	:	Hohenleitner,F=	1/2
Wegscheider	:	Heinritzi, L	= 0:1
Ecker	:	Geck	= 1/2
Offner	:	Gürtler	= 1/2
Siebert	:	Ismael, Kurt	= 1/2
Krüger	:	Heinritzi, J	= 0:1
Stricevic	:	Reich	= 1:0
Holy	:	Heinritzi, P	= 1:0

Fortsetzung der 1. Runde v. 19.10.75

Tölz : Pöck I = 4,5 : 3,5

Wesely	:	Schönbeck	= 0:1
Schönleben	:	Weiskopf	= 0:1
Walleitner	:	Fischer	= 1:0
Reif	:	Potschka	= 1/2
Katzameyer	:	Wolff	= 1:0
Schell	:	Laubenbacher	= 1:0
Vosseler	:	Flath	= 1:0
Ullrich	:	Sommer	= 0:1

ERGEBNISSE der B/KLASSE = Ost =

Pöck II : Gere II = 2,5 : 5,5

Wolff	:	Nikolic	= 0:1
Laubenbacher	:	Deuter	= 1/2
Gebhardt	:	Ludwig	= 0:1
Sommer	:	Bayer	= 0:1
Rummey	:	Gawric	= 0:1
Wiede	:	Konold	= 1:0
Straßer	:	Pfitzner	= 0:1
Wagner	:	Klärl	= 1:0

Wolf III : Leng = verl. 30.11.75

Mitt : Wolf III = 2,5 : 5,5

Andre	:	Schmid, R.	= 1:0
Dr. Pusquin	:	Braun, H.	= 1/2
Brandner	:	Huber	= 1:0
Kittmann sen	:	Wagenpfeil	= 0:1
Weidmann sen	:	Samhaber	= 0:1
Helbig	:	Matousek	= 0:1
Jeschke	:	Zattler	= 0:1
Kapitza	:	Haseidl	= 0:1

Leng : Pöck II = 5,5 : 2,5

Dr. Oelbaum	:	Wolff	= 1:0
Egger	:	Laubenbacher	= 1/2
Löffler	:	Sommer	= 1/2
Miedaner	:	Rummey	= 0:1
Schwarzenb.	:	Wiede	= 1/2
Bölter	:	Straßer	= 1:0
Absmaier	:	von Possel	= 1:0
Dr. Spieß	:	Wagner	= 1:0

1. Runde: 12. Okt. 1975

Miesb : Bichl II = 5,5 : 2,5

Buresch	:	Heufelder	= 1:0
Müller	:	Gerl	= 1:0
Zenz	:	Heinritzi, P	= 0:1
Erndl	:	Fichtl	= 1/2
Wegener	:	Heinritzi, J	= 1:0
Kuhn	:	Reich	= 0:1
Waldschütz	:	Hohenleitner,M	= 1:0
Beyer	:	Gerg	= 1:0

2. Runde: 26. Okt. 1975

Gere II : Miesb = 2,5 : 5,5

Krebs	:	Buresch	= 0:1
Nikolic	:	Dr. Wehrmann	= 0:1
Deuter	:	Müller	= 0:1
Fleißner	:	Erndl	= 1/2
Ludwig	:	Wegener	= 0:1
Renz	:	Kuhn	= 1:0
Konold	:	Fuchs	= 1/2
Klärl	:	Waldschütz	= 1/2

Tabelle nach 2 Runden:

1.	Mies	4:0 MP	und 11,0	BP
2.	Gere II	2:2 MP	und 8,0	BP
3.	Leng	2:0 MP	und 5,5	BP
	Wolf III	2:0 MP	und 5,5	BP
5.	Bich II	0:2 MP	und 2,5	BP
	Mitt	0:2 MP	und 2,5	BP
7.	Pöck II	0:4 MP	und 5,0	BP

ERGEBNISSE der B/KLASSE = West =

Umpf III : Unmü I = 2,0 : 6,0

Dobner	:	Bechthold	= 0:1
Schwalbe	:	Ott	= 1/2
Kaffenberger	:	Wenig	= 1:0
Dickmeyer	:	Schmidhofer	= 0:1
Konietschke	:	Keil	= 1/2
Bless	:	Bacher	= 0:1
Kintzel	:	Binder	= 0:1
Lamprecht	:	Ernst	= 0:1

Naub IV : Türk = 8 : 0 (kampflos)

1. Runde: 25. Okt. 1975

Olch III : Gaut II = 4,5 : 3,5

Plochacz	:	Zellner, Ro	= 1/2
Tritt	:	Zellner, Ri	= 1:0
Strobel	:	Schmid	= 0:1
Unholzer	:	Starke	= 1/2
Sommer	:	Kollberger	= 0:1
Winkler	:	Seliger	= 1/2
Jaeschke	:	Fischer	= 1:0
Edlinger	:	Luft	= 1:0

Türkenfeld nicht angetreten!

ERGEBNISSE der B/KLASSE = Nord =

1. Runde: 12. Okt. 1975

Olch II : Gröb II = 7,0 : 1,0

Bystron	:	Weicker, Fr	= 1/2
Ernst	:	Kammerl, A	= 1:0
Arnold	:	Matthiesen	= 1:0
Bauer	:	Urban	= 1/2
Unholzer	:	Heßke	= 1:0
Tritt	:	Heigl	= 1:0
Sommer	:	Rauschmayer, Mx	= 1:0
Jaeschke	:	Weicker, Syb.	= 1:0

Gilc : Fürs II = 7,5 : 0,5

Malisch	:	Kutz	= 1:0
Fuchs	:	Rath	= 1:0
Zimmer	:	Riek	= 1:0
Kusmierz	:	Kellermann, H.	= 1:0
Reisch	:	Kellermann, U	= 1:0
Tarant	:	Garbe	= 1:0
Kunz	:	Steer	= 1/2
Hackl	:	Schwolow	= 1:0

Eich II : Gräf IV = 3,0 : 5,0

Hütter	:	Dr. Post	= 0:1
Vogl	:	Ranke	= 0:1
Hoiß	:	Müller, Rolf	= 1:0
Wiktorin	:	Wokurka	= 1:0
Mania	:	Fieber	= 0:1
Prock	:	Gauß, Karl	= 0:1
Huber, W.	:	Bürger	= 1:0
Hautkappe	:	Wittgen	= 0:1

Tabelle nach der 1. Runde:

1.	Gilc	(1)	2:0 MP	und 7,5 BP
2.	Olch II	(1)	2:0 MP	und 7,0 BP
3.	Gräf IV	(1)	2:0 MP	und 5,0 BP
4.	Unmü II	(0)	0:0 MP	und 0,0 BP
5.	Eich II	(1)	0:2 MP	und 3,0 BP
6.	Gröb II	(1)	0:2 MP	und 1,0 BP
7.	Fürs II	(1)	0:2 MP	und 0,5 BP

ERGEBNISSE der B/KLASSE = Süd =

1. Runde: 19. Okt. 1975

Murn Vg : Peit III = 4,5 : 3,5

Slezak	:	Edmondson	= 1/2
Kennerknecht	:	Schnelzer	= 1/2
Hofmann	:	Hoboth	= 1/2
Malik	:	Pentenrieder	= 1:0
Leyrer	:	Kluger, G.	= 1/2
Stöckle	:	Petri	= 1/2
Lieb	:	Kirchhofer	= 1/2
Bäck	:	Blaschke	= 1/2

Sgau : Hohp II = 4,0 : 4,0

Fisch	:	Graf	= 1/2
Küter	:	Graßl, A.	= 1:0
Dr. Staib	:	Blatt	= 1/2
Friebel	:	Bach	= 1/2
Resch	:	Luschmann	= 0:1
Listl	:	Kirschke	= 0:1
Kluger	:	Wild, S.	= 1/2
Stückl	:	Graßl, J.	= 1:0

Kohl : Bich III = 5,5 : 2,5

Brunner	:	Murböck	= 1/2
Neudert	:	Fink	= 1:0
Jais	:	Gerg	= 1:0
Wolf	:	Eberl	= 1/2
Müller, Er.	:	Huber	= 0:1
Glögl	:	Mehl, G.	= 1:0
Eberl	:	Fichtl	= 1/2
Müller, Ernst	:	Schwaller	= 1:0

Tabelle nach der 1. Runde

1.	Kohl	(1)	2:0 MP	und 5,5 BP
2.	Murn Vg	(1)	2:0 MP	und 4,5 BP
3.	Hohp II	(1)	1:1 MP	und 4,0 BP
	Sgau	(1)	1:1 MP	und 4,0 BP
5.	Weil II	(0)	0:0 MP	und 0,0 BP
6.	Peit III	(1)	0:2 MP	und 3,5 BP
7.	Bich III	(1)	0:2 MP	und 2,5 BP

NACHMELDUNGEN:

Fürstenfeldbruck

10 Rath, Paul
11 Riek usw.

Schöngau

17 Falb, Erwin
18 Pietruschka, H.

Holzkirchen

16 Wiedenbauer, H

S E N I O R E N

Starnberg/See

13 Weißmüller, A
14 Haberger usw.

Garmisch / P.

22 Rolle, Fritz

Pfaffenhofen

28 Lamprecht, L.

Neuaubing

37 Gawantka
38 Federlein, Fo
39 Federlein, Pe

Mühlhausen

11 Binder
12 Steinbrenner
usw.

Murnau SF

15 Pelger

Lenggries

11 Dr. Spieß

Wolfratshausen

29 Mokusch, Ludw.
30 Höller, Josef

WEILHEIM / P.

23 Schäffler

Bezirksjugendleiter

Josef Fröhlich
8121 Wilzhofen
am Winkel 5

Rundschreiben Nr. 3/1975

vom 3. November 1975

Bezirksjugendliga

1. Runde

Gauting I - F'bruck I: 2:2			Hohenp. I - Starnb.II: 3:1			Neuaubing II - Olching I: 3:1			U'mühlhausen I - Bichl I: 1:3		
Lerche	- Neumüller	remis	Graßl	- Winkler	1:0	Obkirchner	- Waske	1:0	Ernst	- Heinritzi J.	1:0
Zellner Rob.	- Sauer	1:0	Krinninger	- Breuning.	rem.	Feierlein Ro.	- Gehring C.	rem.	Kramer Ferd.	- Gerl	0:1
Zellner Ri.	- Hohmann	remis	Luschmann	- Bauer	1:0	Ziegler	- Schlosser	rem.	Kramer Franz	- Heinritzi P.	0:1
Fischer	- Kutz	0:1	Gruber	- Jutz D.	rem.	Feierlein P.	- Schulz	1:0	Sangl	- Eberl	0:1

2. Runde

Starnb. II - Neuaubing II: 3:1			Gauting I - H'peißenb. I: 2:2			Olching I - U'mühlh. I: 0,5:3,5			F'bruck I - Bichl I: 2:2		
Winkler	- Thalhofer	1:0	Lerche	- Graßl	remis	Gehring C.	- Rietzl	0:1	Neumüller	- Heinritzi J.	rem.
Breuninger	- Obkirchner	1:0	Zellner Rob.	- Stadtmüll.	1:0	Waske	- Ernst	remis	Sauer	- Gerl	rem.
Friedinger	- Kling	0:1	Zellner Ri.	- Luschmann	0:1	Schlosser	- Kramer Ferd.	0:1	Kutz	- Heinritzi P.	0:1
Jutz S.	- Feierlein R.	1:0	Luft	- Gruber	remis	Schulz	- Kramer Franz	0:1	Hohmann	- Fichtl	1:0

Jugend - A-Klasse, Gruppe Nord - 1. Runde

Olching II - Gräfelfing II: 3:1			Gröbenzell II - Gilching I: 0,5:3,5			F'bruck II-Gauting II: 1,5:2,5		
Gehring Fr.	- El Gindi	1:0	Ziegler	- Seidl	0:1	Klein	- Fischer	0:1
Kustermann	- v.Rechberg Th.	0:1	Rauschmayer Math.	- Deckelmann	0:1	Steer	- Luft	0:1
Perl W.	- Fitterer	1:0	Wagner	- Kunz	0:1	Ege	- Antusch T.	remis
Perl R.	- Märkl	1:0	Hödemaker	- Klebetsanis K.	remis	Döring	- Meichelböck	1:0

Jugend - A-Klasse, Gruppe Mitte

Penzberg I - Pöcking I: 2,5:1,5			Starnberg III - Hohenpeiß. II: 0:4			Gräfelfing I - Gröbenzell I: 0,5:3,5		
X.Galanopoulos	- v.Possel	1:0	Viering	- Graßl	0:1	Wittgen	- Kammerl	remis
Steininger	- Sommer	0:1	Sauter	- Luschmann	0:1	Bonigut	- Arzt	0:1
Frommelt	- Koldt	1:0	Afritsch	- Stadtmüller	0:1	Schuster	- Rauschmayer Max	0:1
Pagels	- von Ketelhodt	remis	Schüppel	- Löffler	0:1	Keller	- Rauschmayer Math.	0:1

Jugend - A-Klasse, Gruppe Süd

Schongau I - Weilhein I: 1,5:2,5			Geretsried I - Penzberg II: 3,5:0,5			Hohenpeiß. III - Peiting II: 0,5:3,5		
Listl	- Pongratz	0:1	Bayer	- Frommelt	1:0	Bader	- Kirchhofer	0:1
Stückl	- Czech	1:0	Fleißner	- Reis	1:0	Schelling	- Bleichner	0:1
Wieser	- Kustermann	remis	Krebs	- Pagels	remis	Weiskopf Petra	- Buß	remis
Riegg	- Zenz	0:1	Konold	- Patzer	1:0	Karl	- Söll	0:1

TABELLEN:

Bezirksliga:

1.	Bichl	5,0	(3:1)
	Hohpeiß.	5,0	(3:1)
3.	U'mühl.	4,5	(2:2)
4.	F'bruck	4,0	(2:2)
	Gauting	4,0	(2:2)
	Star.II	4,0	(2:2)
	Naub.II	4,0	(2:2)
8.	Olching	1,5	(0:4)

A-Klasse Nord

1.	Gilching I	3,5
2.	Olch. II	3,0
3.	Gaut. II	2,5
4.	F'bruck II	1,5
5.	Gräfelf.II	1,0
6.	Gröbenz.II	0,5
7.	Eichenau II	(frei)

A-Klasse Mitte

1.	Hohenpeiß. II	4,0
2.	Gröbenzell I	3,5
3.	Penzberg I	2,5
4.	Pöcking I	1,5
5.	Gräfelfing I	0,5
6.	Starnberg III	0,0

A-Klasse Süd

1.	Geretsried I	3,5
	Peiting II	3,5
3.	Weilheim I	2,5
4.	Schongau I	1,5
5.	Penzberg II	0,5
	Hohenpeiß.3	0,5

Bezirks-Jugend-Einzelpokal

Vorrunde: Fleißner (Gere) - Rauschmayer Max 1:0

1. Runde: Arzt (Gröb) - Fritscher Ev. (Star) 1:0, Lochte (Star) - Krebs (Gere) 1:0, Luschmann (Hohp) - Fritscher Otto (Star) 1:0 durch Blitzentscheid, Stangl (Unmü) - Kammerl A. (Gröb) 0:1 kampflos.
Folgende Partien müssen noch bis 15. November gespielt werden:
Fleißner (Gere) - Gruber (Hohp), Steinberg (Holz) - Konold (Gere), Kluger N. (Peit) - Rauschmayer Mt. (Gröb) und Wickler (Star) - Graßl (Hohp).

Die Brettfolgeveränderungen für die Mannschaftskämpfe bitte ich dem Rundschreiben von Herrn Trippe zu entnehmen.

Mit schachgruß,

SCHACHBEZIRK
- ZUGSPITZE -

8193 Ammerland, den 29. September 1975

RUNDSCHREIBEN NR. 10 / 1975

Liebe Schachfreunde!

1) Die Saison 1975/76 begann traditionsgemäß mit der Bezirks-Blitz-Msch. Meisterschaft am 21.9.; diesmal in Gröbenzell. Sieger wurde Peiting vor Wolfratshausen und Pöcking. Bester Einzelspieler mit 91,7% aus 18 Partien war Erwin Zech vom SK Wolfratshausen. Die Abschlußtabellen finden Sie in der Anlage. Dem Schachklub Gröbenzell, insbesondere den Herren Sagner und Distl herzlichen Dank für die ausgezeichnete Vorbereitung, aber auch Sybille und Bettina Weicker für die tatkräftige Unterstützung während des Turniers.

2) Außerdem finden Sie beiliegend:

die Termine und Paarungen der Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft (Bezirksliga, A/Klasse SO + NW; B/Klasse: Süd, Ost, West und Nord.)

die Termine und Paarungen der Bezirks-Jugend-Msch./Meisterschaft, (Bezirksliga, A/Klasse: Nord, Mitte, Süd).

die Brettfolgen der Senioren und Jugendlichen

die Teilnehmer, Paarungen und Regelungen der Einzelpokalwettbewerbe der Senioren und Jugend und auch

das neueste Anschriftenverzeichnis.

Ich bitte Sie, die von mir gesetzten Termine und vor allem die Bestimmungen der Spielordnung genau zu beachten, damit Streitfälle u. ähnlich unangenehme Dinge nach Möglichkeit vermieden werden.

Alle Meldungen (Ergebnismeldungen, Nachmeldungen von Spielern etc.) bitte ich an mich zu richten, und zwar jeweils innerhalb der gesetzten Fristen. Meine Anschrift: U.Trippe, 8193 Ammerland, Hauptstr.1[illegible], Telefon: 08177 / 244 !

3) Gemäß der Gebührenordnung des Zugspitzbezirks hat jeder Verein am Beginn der Saison einen Unkostenbeitrag in Höhe von DM 30.-- zu entrichten. Außerdem ist für jeden zu Mannschaftskämpfen gemeldeten Spieler eine Startgebühr von DM 3.oo zu zahlen. In der Anlage finden die Postempfänger der Vereine eine Rechnung, die innerhalb von 6 Wochen nach Rechnungstellung an:

Schachbezirk Zugspitze, z.Hd. Herrn Seb. Fischhaber,
Sparkasse Olching (BLZ 700 530 70), Kto. Nr. 1991305

zu zahlen ist.

4) Noch ein Hinweis zum Jugend Einzelpokal: Die Paarungen der 1. Runde:

Arzt, D. (Gröb) : Fritscher, Ev. (Star). Lechte (Star) : Krebs (Gerz) Luschmann (Hohp) : Fritscher, O (Star); Wickler (Star) : Graßl (Hohp) Stangl (Unmü) : Kammerl, A (Gröb); Steinberg (Holz) : Konold (Gerz) Kluger, N (Peit) : Rauschmayer Math. (Gröb) und der Sieger aus der Partie: Fleißner /Rauschmayer, Max : Gruber (Hohp).

Die Ergebnisse sind bis spätestens 15. Nov. dem Jugendleiter zu melden! Die Anschrift vom Bez./Jugendleiter Jos. Fröhlich: 8121 Wilhofen, am Winkel 5, Tel.: 0881/3927 (privat) oder 089/3891615 (Büro). Die Vereinsjugendleiter wollen bitte ihre Jugendlichen entsprechend verständigen, da eine Einzelverständigung nicht erfolgt.

Mit freundlichen Grüßen

(Spielleiter)

BEZIRKS-BLITZ-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 1975 in GRÖBENZELL

Endrunde A		1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	BP	MP
01	Peit I		3,5	1,5	2,0	2,5	2,0	3,0	3,5	3,0	3,5	4,0	2,5	31,0	18
02	Wolf	0,5		4,0	3,0	2,0	3,0	2,0	1,0	3,0	3,5	3,0	3,0	28,0	16
03	Pöck I	2,0	0,0		3,0	3,5	1,5	3,0	2,0	2,5	1,5	3,0	3,5	26,0	15
04	Naub	2,0	1,0	1,0		2,5	2,0	1,5	2,0	4,0	3,0	3,0	4,0	26,0	13
05	Olch I	1,5	2,0	0,5	1,5		2,5	2,0	2,5	1,5	2,0	4,0	3,0	23,0	11
06	Unpf I	2,0	1,0	2,5	2,0	1,5		3,0	2,0	1,5	3,0	2,0	2,0	22,5	11
07	Star	1,0	2,0	1,0	2,5	2,0	1,0		2,0	3,5	2,5	1,0	4,0	22,5	11
08	Gaut	0,5	3,0	2,0	2,0	1,5	2,0	2,0		1,0	2,0	3,0	3,0	22,0	11
09	Unmü	1,0	1,0	1,5	0,0	2,5	2,5	0,5	3,0		2,0	3,0	2,5	19,5	11
10	Gere	0,5	0,5	2,5	1,0	2,0	1,0	1,5	2,0	2,0		2,0	3,0	18,0	8
11	Gröb I	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0	2,0	3,0	1,0	1,0	2,0		3,0	15,0	6
12	Olch II	1,5	1,0	0,5	0,0	1,0	2,0	0,0	1,0	1,5	1,0	1,0		10,5	1

Endrunde B		1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	BP	MP
01	Tölz		2,0	1,5	2,5	1,0	4,0	3,0	3,5	3,0	4,0	3,5	4,0	32,0	17
02	Peit II	2,0		2,0	2,5	2,0	3,0	3,0	4,0	3,0	3,0	2,5	4,0	31,0	16
03	Bich	2,5	2,0		2,5	4,0	1,5	3,0	2,5	3,5	3,0	2,5	3,0	30,0	15
04	Hohp I	1,5	1,5	1,5		1,0	3,0	2,5	4,0	3,5	2,0	4,0	4,0	28,5	13
05	Gräf	3,0	2,0	0,0	3,0		3,0	2,5	2,0	2,0	4,0	4,0	2,5	28,0	17
06	Eich I	0,0	1,0	2,5	1,0	1,0		3,0	2,0	3,0	4,0	1,0	4,0	22,0	11
07	Fürs	1,0	1,0	1,0	1,5	1,5	1,0		2,5	3,0	2,0	4,0	3,0	21,5	9
08	Gröb II	0,5	0,0	1,5	0,0	2,0	2,0	1,5		2,0	3,0	3,0	4,0	19,5	9
09	Pöck II	1,0	1,0	0,5	0,5	2,0	1,0	1,0	2,0		2,0	1,5	4,0	16,5	5
10	Eich II	0,0	1,0	1,0	2,0	0,0	0,0	2,0	1,0	2,0		2,5	3,0	15,0	7
11	Unpf II	0,5	1,5	1,5	0,0	0,0	3,0	0,0	1,0	2,5	1,5		2,5	14,0	6
12	Hohp II	0,0	0,0	1,0	0,0	1,5	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	1,5		6,0	0

Vorrunde 1		1	2	3	4	5	6	7	8	BP	MP	Pl
01	Star		2,5	1,5	3,0	2,5	4,0	4,0	4,0	21,5	12	1
02	Peit I	1,5		3,5	3,5	3,5	3,5	2,0	4,0	21,5	11	2
03	Unmü I	2,5	0,5		2,0	3,0	3,0	2,0	4,0	17,0	10	3
04	Olch II	1,0	0,5	2,0		3,0	1,0	4,0	2,5	14,0	7	4
05	Eich I	1,5	0,5	1,0	1,0		2,0	3,0	3,5	12,5	5	5
06	Bich	0,0	0,5	1,0	3,0	2,0		2,0	2,5	11,0	6	6
07	Gröb II	0,0	2,0	2,0	0,0	1,0	2,0		4,0	11,0	5	7
08	Unpf II	0,0	0,0	0,0	1,5	0,5	1,5	0,0		3,5	0	8

Vorrunde 2		1	2	3	4	5	6	7	8	BP	MP	Pl
01	Naub		1,5	3,0	2,0	4,0	3,0	4,0	4,0	21,5	11	1
02	Pöck I	2,5		2,5	3,0	2,5	3,0	2,0	2,5	18,0	13	2
03	Unpf I	1,0	1,5		2,0	3,0	1,5	3,0	3,0	15,0	7	3
04	Gere	2,0	1,0	2,0		1,0	3,0	3,0	1,0	13,0	6	4
05	Peit II	0,0	1,5	1,0	3,0		2,0	1,5	4,0	13,0	5	5
06	Tölz	1,0	1,0	2,5	1,0	2,0		2,5	2,0	12,0	6	6
07	Hohp I	0,0	2,0	1,0	1,0	2,5	1,5		4,0	12,0	5	7
08	Gräf	0,0	1,5	1,0	3,0	0,0	2,0	0,0		7,5	3	8

Vorrunde 3		1	2	3	4	5	6	7	8	BP	MP	Pl
01	Gaut		3,0	2,0	2,0	4,0	3,5	3,0	4,0	21,5	12	1
02	Wolf	1,0		3,0	3,0	3,0	3,0	3,5	4,0	20,5	12	2
03	Olch I	2,0	1,0		3,0	3,0	4,0	4,0	3,5	20,5	11	3
04	Gröb I	2,0	1,0	1,0		4,0	2,0	3,0	4,0	17,0	9	4
05	Pöck II	0,0	1,0	1,0	0,0		3,0	2,0	4,0	11,0	5	5
06	Fürs	0,5	1,0	0,0	2,0	1,0		2,0	3,0	9,5	4	6
07	Eich II	1,0	0,5	0,0	1,0	2,0	2,0		1,0	7,5	2	7
08	Hohp II	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	1,0	3,0		4,5	2	8

BEZIRKS-BLITZ-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 1975 GRÖBENZELL (EINZELWERTUNG)

1	Erwin Zech	(Wolf)	16,5	=	91,7%
2	Nachbar	(Olch)	15,0	=	83,3%
	Weiskopf	(Pöck)	15,0	=	83,3%
	Schönleben	(Tölz)	15,0	=	83,3%
5	Köhl	(Eich)	14,5	=	80,6%
	Lochte	(Star)	14,5	=	80,6%
	Knott	(Peit)	14,5	=	80,6%
8	Gufler	(Naub)	14,0	=	77,8%
	Ismael, Kurt	(Bich)	14,0	=	77,9%
	Schmid	(Peit)	14,0	=	77,9%
11	Arlamowski	(Unpf)	13,5	=	75,0%
	Wallner, Ri	(Wolf)	13,5	=	75,0%
	Ruppert	(Olch)	13,5	=	75,0%
	Zellner, Ro	(Gaut)	13,5	=	75,0%
	Wesely	(Tölz)	13,5	=	75,0%
16	Kluger, Norb.	(Peit)	13,0	=	72,2%
	Werbatus	(Unmü)	13,0	=	72,2%
	Thaler	(Gaut)	13,0	=	72,2%
19	Edmondson	(Peit)	12,0	=	80,0%
20	Wickler	(Star)	12,0	=	66,7%
21	Bierbach	(Wolf)	11,5	=	73,3%
22	Schönbeck	(Pöck)	11,5	=	63,9%
	Ewald	(Naub)	11,5	=	63,9%
24	Wipperling	(Naub)	11,0	=	61,1%
	Häusler	(Naub)	11,0	=	61,1%
	Bader	(Peit)	11,0	=	61,1%
	Ramsauer	(Peit)	11,0	=	61,1%
	Grassl	(Hohp)	11,0	=	61,1%
	Heinritzi, L.	(Bich)	11,0	=	61,1%
	Arzt, D.	(Gröb)	11,0	=	61,1%
31	Huber	(Peit)	10,5	=	61,8%
32	Brandstetter	(Pöck)	10,5	=	58,3%
33	Bach	(Hohp)	10,0	=	55,6%
	Meißl	(Unpf)	10,0	=	55,6%
	Rutz	(Fürs)	10,0	=	55,6%
	Sagner	(Gröb)	10,0	=	55,6%
	Niedermann	(Gaut)	10,0	=	55,6%
38	Reitinger	(Gere)	9,5	=	52,8%
	Witt	(Gräf)	9,5	=	52,8%
40	Rudhart	(Star)	9,0	=	50,0%
	Gerl	(Bich)	9,0	=	50,0%
	Katzameyer	(Tölz)	9,0	=	50,0%
	Aicher	(Gröb)	9,0	=	50,0%
	Flath	(Pöck)	9,0	=	50,0%
45	Müller, Rolf	(Gräf)	8,5	=	56,7%
46	Dr. R. Popp	(Star)	8,5	=	47,2%
	Bechthold	(Unmü)	8,5	=	47,2%
	Klausecker	(Gaut)	8,5	=	47,2%
46	Wernitz	(Fürs)	8,5	=	47,2%
	Graf	(Hohp)	8,5	=	47,2%
51	Reichenauer	(Gere)	8,0	=	44,4%
	Distl	(Gröb)	8,0	=	44,4%
	Schmid	(Olch)	8,0	=	44,4%
	Onder	(Gere)	8,0	=	44,4%
	Leserer	(Unpf)	8,0	=	44,4%
56	Winkler	(Gaut)	7,5	=	41,7%
	Gessner	(Pöck)	7,5	=	41,7%
58	Kreder, W.	(Wolf)	7,0	=	38,9%
	Fischer	(Pöck)	7,0	=	38,9%
	Arnold	(Olch)	7,0	=	38,9%
	Huber	(Eich)	7,0	=	38,9%
	Hütter	(Eich)	7,0	=	38,9%
	Ott	(Unmü)	7,0	=	38,9%
	Heinritzi, J.	(Bich)	7,0	=	38,9%
	Neumüller	(Fürs)	7,0	=	38,9%
	Wiede	(Pöck)	7,0	=	38,9%
	Huber, Walter	(Eich)	7,0	=	38,9%
	Bösmiller	(Olch)	7,0	=	38,9%
69	Luschmann	(Hohp)	6,5	=	36,1%
	Walleitner	(Tölz)	6,5	=	36,1%
	Wiktorin	(Eich)	6,5	=	36,1%
72	Alefs	(Eich)	6,0	=	33,3%
	Hohmann	(Fürs)	6,0	=	33,3%
	Thiering	(Unpf)	6,0	=	33,3%
	Kammerl	(Gröb)	6,0	=	33,3%
	Kintzel	(Unpf)	6,0	=	33,3%
	Häuß	(Eich)	6,0	=	33,3%
	Gehring	(Olch)	6,0	=	33,3%
	Fischhaber	(Olch)	6,0	=	37,5%
80	Stork	(Peit)	5,5	=	45,8%
81	Stix	(Gräf)	5,5	=	34,4%
82	Nicolic	(gere)	5,5	=	30,6%
83	Henschel	(Gröb)	5,0	=	38,9%
	Pentenrieder	(Peit)	5,0	=	38,9%
85	Stangl	(Unmü)	5,0	=	29,4%
86	Schwalbe	(Unpf)	5,0	=	27,8%
87	Regau, Herb.	(Hohp)	4,5	=	64,3%
88	Sommer	(Olch)	4,5	=	37,5%
89	Weicker, Thomas	(Gröb)	4,5	=	25,0%
90	Gruber	(Hohp)	4,0	=	22,2%
	Sommer	(Pöck)	4,0	=	22,2%
	Diekmeier	(Unpf)	4,0	=	22,2%
93	Kirschke	(Hohp)	3,5	=	19,5%
94	Wild	(Hohp)	2,0	=	11,1%
	Loichinger	(Gräf)	2,0	=	33,3%
	Vogel	(Eich)	2,0	=	11,1%
97	Wirsching	(Unpf)	1,5	=	8,3%
98	Nern	(Gröb)	1,0	=	20,0%
99	Schelling	(Hohp)	1,0	=	12,5%

Der unterschiedliche Prozenterfolg bei gleicher Punktzahl resultiert aus den gespielten Partien der betreffenden Spieler. Nicht jeder Spieler hat alle 18 Partien gespielt!

BEZIRKS-BLITZ-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 1975 in GRÖBENZELL

Endrunde A		1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	BP	MP
01	Peit I		3,5	1,5	2,0	2,5	2,0	3,0	3,5	3,0	3,5	4,0	2,5	31,0	18
02	Wolf	0,5		4,0	3,0	2,0	3,0	2,0	1,0	3,0	3,5	3,0	3,0	28,0	16
03	Pöck I	2,0	0,0		3,0	3,5	1,5	3,0	2,0	2,5	1,5	3,0	3,5	26,0	15
04	Naub	2,0	1,0	1,0		2,5	2,0	1,5	2,0	4,0	3,0	3,0	4,0	26,0	13
05	Olch I	1,5	2,0	0,5	1,5		2,5	2,0	2,5	1,5	2,0	4,0	3,0	23,0	11
06	Unpf I	2,0	1,0	2,5	2,0	1,5		3,0	2,0	1,5	3,0	2,0	2,0	22,5	11
07	Star	1,0	2,0	1,0	2,5	2,0	1,0		2,0	3,5	2,5	1,0	4,0	22,5	11
08	Gaut	0,5	3,0	2,0	2,0	1,5	2,0	2,0		1,0	2,0	3,0	3,0	22,0	11
09	Unmü	1,0	1,0	1,5	0,0	2,5	2,5	0,5	3,0		2,0	3,0	2,5	19,5	11
10	Gere	0,5	0,5	2,5	1,0	2,0	1,0	1,5	2,0	2,0		2,0	3,0	18,0	8
11	Gröb I	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0	2,0	3,0	1,0	1,0	2,0		3,0	15,0	6
12	Olch II	1,5	1,0	0,5	0,0	1,0	2,0	0,0	1,0	1,5	1,0	1,0		10,5	1

Endrunde B		1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	BP	MP
01	Tölz		2,0	1,5	2,5	1,0	4,0	3,0	3,5	3,0	4,0	3,5	4,0	32,0	17
02	Peit II	2,0		2,0	2,5	2,0	3,0	3,0	4,0	3,0	3,0	2,5	4,0	31,0	19
03	Bich	2,5	2,0		2,5	4,0	1,5	3,0	2,5	3,5	3,0	2,5	3,0	30,0	19
04	Hohp I	1,5	1,5	1,5		1,0	3,0	2,5	4,0	3,5	2,0	4,0	4,0	28,5	13
05	Gräf	3,0	2,0	0,0	3,0		3,0	2,5	2,0	2,0	4,0	4,0	2,5	28,0	17
06	Eich I	0,0	1,0	2,5	1,0	1,0		3,0	2,0	3,0	4,0	1,0	4,0	22,0	11
07	Fürs	1,0	1,0	1,0	1,5	1,5	1,0		2,5	3,0	2,0	4,0	3,0	21,5	9
08	Gröb II	0,5	0,0	1,5	0,0	2,0	2,0	1,5		2,0	3,0	3,0	4,0	19,5	9
09	Pöck II	1,0	1,0	0,5	0,5	2,0	1,0	1,0	2,0		2,0	1,5	4,0	16,5	5
10	Eich II	0,0	1,0	1,0	2,0	0,0	0,0	2,0	1,0	2,0		2,5	3,0	15,0	7
11	Unpf II	0,5	1,5	1,5	0,0	0,0	3,0	0,0	1,0	2,5	1,5		2,5	14,0	6
12	Hohp II	0,0	0,0	1,0	0,0	1,5	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	1,5		6,0	0

Vorrunde 1		1	2	3	4	5	6	7	8	BP	MP	Pl
01	Star		2,5	1,5	3,0	2,5	4,0	4,0	4,0	21,5	12	1
02	Peit I	1,5		3,5	3,5	3,5	3,5	2,0	4,0	21,5	11	2
03	Unmü I	2,5	0,5		2,0	3,0	3,0	2,0	4,0	17,0	10	3
04	Olch II	1,0	0,5	2,0		3,0	1,0	4,0	2,5	14,0	7	4
05	Eich I	1,5	0,5	1,0	1,0		2,0	3,0	3,5	12,5	5	5
06	Bich	0,0	0,5	1,0	3,0	2,0		2,0	2,5	11,0	6	6
07	Gröb II	0,0	2,0	2,0	0,0	1,0	2,0		4,0	11,0	5	7
08	Unpf II	0,0	0,0	0,0	1,5	0,5	1,5	0,0		3,5	0	8

Vorrunde 2		1	2	3	4	5	6	7	8	BP	MP	Pl
01	Naub		1,5	3,0	2,0	4,0	3,0	4,0	4,0	21,5	11	1
02	Pöck I	2,5		2,5	3,0	2,5	3,0	2,0	2,5	18,0	13	2
03	Unpf I	1,0	1,5		2,0	3,0	1,5	3,0	3,0	15,0	7	3
04	Gere	2,0	1,0	2,0		1,0	3,0	3,0	1,0	13,0	6	4
05	Peit II	0,0	1,5	1,0	3,0		2,0	1,5	4,0	13,0	5	5
06	Tölz	1,0	1,0	2,5	1,0	2,0		2,5	2,0	12,0	6	6
07	Hohp I	0,0	2,0	1,0	1,0	2,5	1,5		4,0	12,0	5	7
08	Gräf	0,0	1,5	1,0	3,0	0,0	2,0	0,0		7,5	3	8

Vorrunde 3		1	2	3	4	5	6	7	8	BP	MP	Pl
01	Gaut		3,0	2,0	2,0	4,0	3,5	3,0	4,0	21,5	12	1
02	Wolf	1,0		3,0	3,0	3,0	3,0	3,5	4,0	20,5	12	2
03	Olch I	2,0	1,0		3,0	3,0	4,0	4,0	3,5	20,5	11	3
04	Gröb I	2,0	1,0	1,0		4,0	2,0	3,0	4,0	17,0	9	4
05	Pöck II	0,0	1,0	1,0	0,0		3,0	2,0	4,0	11,0	5	5
06	Fürs	0,5	1,0	0,0	2,0	1,0		2,0	3,0	9,5	4	6
07	Eich II	1,0	0,5	0,0	1,0	2,0	2,0		1,0	7,5	2	7
08	Hohp II	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	1,0	3,0		4,5	2	8

BEZIRKS-BLITZ-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 1975 GRÖBENZELL (EINZELWERTUNG)

1	Erwin Zech	(Wolf)	16,5	= 91,7%	46	Wernitz	(Fürs)	8,5	= 47,2%
2	Nachbar	(Olch)	15,0	= 83,3%		Graf	(Hohp)	8,5	= 47,2%
	Weiskopf	(Pöck)	15,0	= 83,3%	51	Reichenauer	(Gere)	8,0	= 44,4%
	Schönleben	(Tölz)	15,0	= 83,3%		Distl	(Gröb)	8,0	= 44,4%
5	Köhl	(Eich)	14,5	= 80,6%		Schmid	(Olch)	8,0	= 44,4%
	Lochte	(Star)	14,5	= 80,6%		Onder	(Gere)	8,0	= 44,4%
	Knott	(Peit)	14,5	= 80,6%		Leserer	(Unpf)	8,0	= 44,4%
8	Gufler	(Naub)	14,0	= 77,8%	56	Winkler	(Gaut)	7,5	= 41,7%
	Ismael, Kurt	(Bich)	14,0	= 77,9%		Gessner	(Pöck)	7,5	= 41,7%
	Schmid	(Peit)	14,0	= 77,9%	58	Kreder, W.	(Wolf)	7,0	= 38,9%
11	Arlamowski	(Unpf)	13,5	= 75,0%		Fischer	(Pöck)	7,0	= 38,9%
	Wallner, Ri	(Wolf)	13,5	= 75,0%		Arnold	(Olch)	7,0	= 38,9%
	Ruppert	(Olch)	13,5	= 75,0%		Huber	(Eich)	7,0	= 38,9%
	Zellner, Ro	(Gaut)	13,5	= 75,0%		Hütter	(Eich)	7,0	= 38,9%
	Wesely	(Tölz)	13,5	= 75,0%		Ott	(Unmü)	7,0	= 38,9%
16	Kluger, Norb.	(Peit)	13,0	= 72,2%		Heinritzi, J.	(Bich)	7,0	= 38,9%
	Werbatus	(Unmü)	13,0	= 72,2%		Neumüller	(Fürs)	7,0	= 38,9%
	Thaler	(Gaut)	13,0	= 72,2%		Wiede	(Pöck)	7,0	= 38,9%
19	Edmondson	(Peit)	12,0	= 80,0%		Huber, Walter	(Eich)	7,0	= 38,9%
20	Wickler	(Star)	12,0	= 66,7%		Bösmiller	(Olch)	7,0	= 38,9%
21	Bierbach	(Wolf)	11,5	= 73,3%	69	Luschmann	(Hohp)	6,5	= 36,1%
22	Schönbeck	(Pöck)	11,5	= 63,9%		Walleitner	(Tölz)	6,5	= 36,1%
	Ewald	(Naub)	11,5	= 63,9%		Wiktorin	(Eich)	6,5	= 36,1%
24	Wipperling	(Naub)	11,0	= 61,1%	72	Alefs	(Eich)	6,0	= 33,3%
	Häusler	(Naub)	11,0	= 61,1%		Hohmann	(Fürs)	6,0	= 33,3%
	Bader	(Peit)	11,0	= 61,1%		Thiering	(Unpf)	6,0	= 33,3%
	Ramsauer	(Peit)	11,0	= 61,1%		Kammerl	(Gröb)	6,0	= 33,3%
	Grassl	(Hohp)	11,0	= 61,1%		Kintzel	(Unpf)	6,0	= 33,3%
	Heinritzi, L.	(Bich)	11,0	= 61,1%		Häuß	(Eich)	6,0	= 33,3%
	Arzt, D.	(Gröb)	11,0	= 61,1%		Gehring	(Olch)	6,0	= 33,3%
31	Huber	(Peit)	10,5	= 61,8%		Fischhaber	(Olch)	6,0	= 37,5%
32	Brandstetter	(Pöck)	10,5	= 58,3%	80	Stork	(Peit)	5,5	= 45,8%
33	Bach	(Hohp)	10,0	= 55,6%	81	Stix	(Gräf)	5,5	= 34,4%
	Meißl	(Unpf)	10,0	= 55,6%	82	Nicolic	(gere)	5,5	= 30,6%
	Rutz	(Fürs)	10,0	= 55,6%	83	Henschel	(Gröb)	5,0	= 38,9%
	Sagner	(Gröb)	10,0	= 55,6%		Pentenrieder	(Peit)	5,0	= 38,9%
	Niedermann	(Gaut)	10,0	= 55,6%	85	Stangl	(Unmü)	5,0	= 29,4%
38	Reitinger	(Gere)	9,5	= 52,8%	86	Schwalbe	(Unpf)	5,0	= 27,8%
	Witt	(Gräf)	9,5	= 52,8%	87	Regau, Herb.	(Hohp)	4,5	= 64,3%
40	Rudhart	(Star)	9,0	= 50,0%	88	Sommer	(Olch)	4,5	= 37,5%
	Gerl	(Bich)	9,0	= 50,0%	89	Weicker, Thomas	(Gröb)	4,5	= 25,0%
	Katzameyer	(Tölz)	9,0	= 50,0%	90	Gruber	(Hohp)	4,0	= 22,2%
	Aicher	(Gröb)	9,0	= 50,0%		Sommer	(Pöck)	4,0	= 22,2%
	Flath	(Pöck)	9,0	= 50,0%		Diekmeier	(Unpf)	4,0	= 22,2%
45	Müller, Rolf	(Gräf)	8,5	= 56,7%	93	Kirschke	(Hohp)	3,5	= 19,5%
46	Dr. R. Popp	(Star)	8,5	= 47,2%	94	Wild	(Hohp)	2,0	= 11,1%
	Bechthold	(Unmü)	8,5	= 47,2%		Loichinger	(Gräf)	2,0	= 33,3%
	Klausecker	(Gaut)	8,5	= 47,2%		Vogel	(Eich)	2,0	= 11,1%
					97	Wirsching	(Unpf)	1,5	= 8,3%
					98	Nern	(Gröb)	1,0	= 20,0%
					99	Schelling	(Hohp)	1,0	= 12,5%

Der unterschiedliche Prozenterfolg bei gleicher Punktzahl resultiert aus den gespielten Partien der betreffenden Spieler. Nicht jeder Spieler hat alle 18 Partien gespielt!

= ZUGSPITZE

13. Sep. 1975

RUNDSCHREIBEN Nr. 9 / 1975

Liebe Schachfreunde!

Am 21. Sept. beginnt die Saison 1975/76 mit der Bezirks/Blitz/ Mannschaftsmeisterschaft in Gröbenzell. Beginn pünktlich um 9.00 Uhr im Café Müller, Gröbenzell, Augsburger Str. 3 (im Zentrum). Das Startgeld beträgt DM 16.00 je Mannschaft.

Am 4. Oktober findet anläßlich des 50jährigen Vereinsjubiläums des TSV Gilching / Argelsried eine Simultanvorstellung mit Großmeister Wolfgang Unzicker statt. Gespielt wird im Schützenhaus, großer Saal, Gilching, Talhofweg 14. Das Startgeld beträgt DM 6,00 je Brett. Anmeldungen sind zu richten an: Hans Kusmierz, 8000 München, Leipartstraße 13; Tel.: 089/7232311 (privat) oder 089/ 72247512 (Büro). Um rege Teilnahme wird gebeten; jeder ist herzlichst eingeladen!

Also merken Sie sich: Samstag, 4. Oktober, 14.^{00} h in Gilching!

An dieser Stelle möchte ich dem Schachklub Penzberg, insbesondere Herrn Rudolf Krüger im Namen aller Teilnehmer für die vorzügliche Abwicklung der Simultanveranstaltung vom 6.9. mit Großmeister Klaus Darga danken. Von 40 Teilnehmern gelang es nur zweien Klaus Darga zur Aufgabe zu zwingen; es waren dies Frau Brig. Spohn (Wolfratshausen) und Dietrich (Neuaubing). 4 Spieler erreichten ein Remis, während sich alle anderen geschlagen geben mußten. Die Remispartien resultierten von Malik (Murnau), Wesely (Bad Tölz) Richard Wallner und meiner Wenigkeit (Wolfratshausen). Obwohl GM Klaus Darga 90% der mögl. Punkte machte, besagt es doch nichts, wie schwer er in mancher Partie zu kämpfen hatte.

Ein anderer Punkt betrifft die Abgabe der Meldebögen für das kommende Spieljahr. Füllen Sie diesen bitte sorgfältig aus und vergessen Sie nicht die vollständigen Anschriften der Vereinsfunktionäre, bzw. der Pokalteilnehmer anzugeben. Denken Sie auch an den Abgabetermin: der 20. September 1975. Bereiten Sie mir nicht mehr Arbeit als ohnehin notwendig ist. Obwohl die Klassen fest eingeteilt sind, ja auch die Spieltermine innerhalb der Klassen bereits feststehen, so müssen die Paarungen doch noch ausgelost werden. Dies geschieht bei der Vorstandssitzung am 20. Sept. in Geretsried, Gaststätte Iserausstadion.
Die Versendung erfolgt in der Woche darauf.
Die Klassen haben folgendes Aussehen:

Bezirksliga: Olch I; Gaut I; Fürs I; Unpf I; Garm I+II; Peit I; Tege; Star II; Naub III

A/Klasse, Südost: Gere I; Wolf II; Holz; Tölz; Penz I; Bich I, Murn SF; und Pöck I

A/Klasse, Nordwest: Hohp I; Sch I; Eich I; Gräf III; Penz II; Gröb I; Unpf II; Peit II

B/Klasse, Süd: Murn Vg; Kohl; Peit III; Sgau; Weil II; Hohp II, Bich II

B/Klasse, Ost: Wolf III; Gere II; Mies; Leng; Pöck II, Mitt; Bich III

B/Klasse, Nord: Olch II; Gilc; Fürs; Eich II; Gröb II; Gräf IV; Unmü II

B/Klasse, West: Unmü I; Türk; Naub IV; Unpf III; Gaut II; Olch III

Die unteren Klassen wurden nach geographischen Gesichtspunkten eingeteilt. Auch wurde bei der Terminplanung peinlichst genau darauf geachtet, daß nicht von einem Verein zwei nachfolgende Mannschaften an einem Tag zu spielen haben.

Mit freundlichen Grüßen

SCHACHBEZIRK
= ZUGSPITZE

8193 Ammerland, 25. August 1975
(Starnberger See)

RUNDSCHREIBEN Nr. 8 / 1975

Liebe Schachfreunde;

für die meisten unter Ihnen gehört der Urlaub in diesem Jahr der Vergangenheit an, so auch leider bei mir. Ich hoffe nur, daß Sie alle einen schönen und erholsamen Urlaub hatten! Kurz vor Beginn einer neuen Saison, in der mit Sicherheit wieder mit harten "Bandagen"; allerdings hoffe ich jedoch, daß wie in den Jahren zuvor wieder mit fairen Mitteln gegeneinander gekämpft wird, möchte ich Sie noch auf Ereignisse und einige andere Punkte hinweisen.

1) ERGANZUNGSBLATTER zur TURNIERORDNUNG

Bei den von mir herausgegebenen Ergänzungsblättern zur Turnierordnung im Rundschreiben 7/75 sind mir Fehler unterlaufen, welche Sie bitte berichtigen wollen. Und zwar handelt es sich auf Blatt 18 um die Spielerreihenfolge: Der Satz, wenn ein Spieler dreimal (als Ersatzspieler) in einer höheren Spielklasse eingesetzt war, ist er in einer niedrigeren Spielklasse nicht mehr spielberechtigt, ist zu streichen! Laut Protokoll der Bezirksversammlung vom 22.3.75 wurde dieser Punkt mit 27:17 Stimmen abgelehnt; irrtümlich jedoch von mir mit in die neue Satzung aufgenommen.

Zu Blatt 28 (Gebührenordnung) muß es bei B. Verwendung der Mittel heißen: 1. Der ausrichtende Verein erhält für

die Einzelmeisterschaft:	DM	900.oo
die Blitz/Einzelmeisterschaft:	DM	100.oo
die Blitz/Msch./Meisterschaft:	DM	160.oo

Außerdem zu Blatt 28 (Gebührenordnung) Pkt. B3 (Verwendung der Mittel) muß der Wortlaut genau heißen:
Die Jugenzuschüsse in Höhe vor einem Drittel der von den Vereinen bezahlten Unkostenbeiträge (S.A1) werden entsprechend den Fahrtkilometern an die an der Jugend/Mannschaftsmeisterschaft teilnehmenden Vereine verteilt. (Unterstrichenes wurde vergessen)

Ich bitte Sie bei dieser Gelegenheit diese Punkte einstweilen handschriftlich zu ändern bzw. zu ergänzen oder zu streichen uhd mir meine Fehler zu entschuldigen. Diese beiden Blätter werden bei Gelegenheit neu verfaßt an Sie zugehen.

2) FUSION des B S B und des S V B im BLSV

Sie haben durchaus richtig gelesen und sicherlich wird es den meisten unter Ihnen bereits bekannt sein, daß es nun endlich doch zu einer Fusion zwischen diesen beiden Landesverbänden gekommen ist. In der Hauptsache betrifft dies allerdings den Bezirk Ingolstadt / Freising, der plötzlich 16 Mannschaften in der A/Klasse hat und diese nun in eine Nord/ und Südgruppe mit je 8 Mannschaft unterteilt. Schwierigkeiten sind aber auch nun für die obb. Kreisliga aufgetreten; denn auch hier befinden sich nun evtl. 16 Mannschaften. Da eine Liga in dieser Größenordnung m.E. wohl nicht in Frage kommt, wird man auch hier noch nach einer Lösung suchen müssen. Hieraus ergeben sich jedoch im Augenblick terminliche Schwierikeiten; trotzdem hoffe ich, Ihnen die Klasseneinteilungen innerhalb unseres Bezirkes, sowie die Spieltermin in den nächsten drei Wochen angeben zu können. Bis dahin muß ich Sie noch um Geduld bitten.

3) ERGEBNISSE aus zwischenzeitlichen Turnieren:

BAYERISCHE EINZELMEISTERSCHAFT 1975 in Coburg

Sieger der Meisterklasse 7 und damit bayerischer Meister 1975 wurde der Straubinger Scheipl vor den beiden Gräfelfingern Klundt und Steinbacher. Auf dem 4. Platz rangierte Tauber (München) 5. wurde Besendorfer (Nürnberg). Dem Sieger Scheipl unseren herzlichen Glückwunsch. Schachfreund Klundt brachte sich mit Gewalt selbst um, da er gegen Scheipl unbedingt gewinnen wollte. Lediglich Steinbacher gelang als Einziger ein Sieg über den späteren Turniersieger!

STÄDTEPOKALTURNIER vom 20. Juli 1975 in Freising

In diesem jährlich immer beliebter werdendem Turnier konnte sich Gräfelfing in der Standardbesetzung: Klundt, Traeger, Hünerkopf und Tihtmann in die Siegerliste eintragen und konnte damit gleichzeitig Klassenmannschaften auf die Plätze verweisen. Die weitere Reihenfolge:

1.	Gräfelfing	67,0 Punkte
2.	Anderssen Bavaria München	64,0 Punkte
3.	Augsburg / Oberhausen	56,5 Punkte
4.	Tarrasch München	56,0 Punkte
5.	München 1836	55,5 Punkte
6.	Straubing	52,0 Punkte
7.	Landshut	50,5 Punkte
8.	Freising	46,0 Punkte
9.	München / Milbertshofen	41,5 Punkte
10.	München / Obermenzing	38,0 Punkte
10.	Hof	38,0 Punkte

20. SCHACHTURNIER um den Silberpokal der Stadt Bad Aibling 12./17.8.75

In der Mannschaftswertung (12 Mannschaften hatten ihre Meldung abgegeben) konnte sich der Schachklub München '45 in der Besetzung Keller, Krause, Baumgartl und Offert mit 22,0 Punkten in die Siegerliste eintragen vor dem Schachklub Gräfelfing (Hünerkopf, Daurer, von Reinhardt, Herrmann), welche auf insgesamt 21,5 Brettpunkte kamen. Auf den 3.Pl. mit der gleichen Punktzahl kamen die Schachfreunde Stuttgart 1879.

Pokalsieger in der Einzelwertung wurde Manfred Tauber (München) mit 7 (!) Remispartien aus 8 Runden. Finalpartner war Erwin Rosenblatt aus Prag! Die besten Einzelspieler aus unserem Bezirk waren mit 5,5 Pkt. die Gräfelfinger Hünerkopf, von Reinhardt, Daurer; sowie der Starnberger Lang.
Auf 5,0 Pkt. kamen Lechte (Starnberg) und Herrmann (Gräfelfing).
Auf 4,5 Pkt. u.a.: von Baudissin (Starnberg) von Saldern (Wolfratshaus.) Graßl (Hohenpeißenberg), Spatschek (Unterpfaffenhofen).

Sieger im abschließenden Blitzturnier wurde:

1.	Hünerkopf	(Gräfelfing)
2.	Tauber	(München)
3.	Bartsch	(Forchheim) unter 115 Teilnehmern!

DACHAUER BLITZTURNIER vom 15. August 1975

Beim schon traditionellen Blitzturnier des Dachauer Volksfestes konnte Tschauner (And. Bav. Mü) vor Perec (Tarrasch München) und Tihtmann (Gräfelfing) für sich entscheiden.

Allen Siegern unseren herzlichen Glückwunsch!

4) Einige wichtige TERMINE zum Vormerken:

02. Sept. bis 6. 9. — Bayerische Jugend Mannschaftsmeisterschaften in Kitzingen (Verbandsmannschaften)

Samstag: 06. Sept. — Simultanvorstellung in Penzberg von Großmeister Darga Anlaß: 700/Jahrfeier der Stadt Penzberg. Gespielt wird ab 14.00 Uhr im kleinen Saal der Penzberger Stadthalle. Nenngeld DM 5.00 je Brett. Anmeldungen zu richten an: Rudolf Krüger, 8121 Iffeldorf, Herzogstandstraße 2; Telefon: 08856 / 3762

Samstag: 13. Sept. — Sitzung der Vorstandschaft des Bezirkes Zugspitze um 14.00 Uhr! Ort und Lokalität der Sitzung werden noch rechtzeitig vom Vorsitzenden bekanntgegeben.

Sonntag: 21. Sept. — Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft in Gröbenzell. Gespielt wird mit 4er/Mannschaften und einer Bedenkzeit von 7 Minuten pro Partie. Das Nenngeld beträgt DM 16.00 je Mannschaft. Meldungen sind bis spätestens

14. September 1975

an Uwe Trippe, 8193 Ammerland, Tel.: 08177 / 244 zu richten. Später abgegebene Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Ich bitte um rege Teilnahme!

9. Deutsches Fernschach / Pokalturnier

Der BdF hat das 9. dtsch. Fernschach/Pokalturnier ausgeschrieben, welches im Januar 1976 beginnen soll. Das Turnier wird in 4 Etappen ausgetragen: Vorrunde, Viertelfinale, Halbfinale und Endrunde. Die Gruppeneinteilung wird ausgelost. Jede Gruppe der Vorrunde wird 7 Teilnehmer umfassen. Sie haben also gleichzeitig 6 Partien zu spielen. Das ist keineswegs eine zu große Belastung. Diese Turnierausschreibung können Sie kostenlos anfordern bei der BdF/Geschäftsstelle, 2 Hamburg 19, Ottersbekallee 21.
Meldeschluß ist der 25. November 75, Nenngeld DM 5.00

Ich habe jedem Verein 1 Turnierausschreibung beigefügt und bitte Sie innerhalb Ihres Clubs auf dieses Turnier aufmerksam zu machen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Sie gleichzeitig auf die Abgabe des Meldebogens für das Spieljahr 1975/76 erinnern. Die genaue Brettfolge für die Mannschaftskämpfe mit Angabe der Spielerpaßnummern ist auf der Rückseite des Meldebogens aufzuführen.

Auch bitte ich um rege Teilnahme am Senioren bzw. Jugend Einzelpokal. Bei all diesen Teilnehmern bitte ich zugleich um genaue Anschrift und um evtl. Telefonangabe.

Zum Abschluß möchte ich Sie noch einmal auf das Rundschreiben 2/75 unseres Bezirksjugendleiters Josef Fröhlich hinweisen, sowie auf das Rundschreiben 5/75 des Jugendleiters des Kreisverbandes Oberbayern, Dr. Reinhard Popp.

Noch eine Bitte habe ich an Sie; vielleicht ist es Ihnen möglich, mich in Zukunft über Turniere, welche von Ihren Clubmitgliedern besucht werden, zu informieren mit dem jeweiligen genauen Endergebnis! Auch dies gehört mit zu einer fruchtbaren Zusammenarbeit.
Ich hoffe daher keine Fehlbitte getan zu haben.

Mit freundlichen Schachgrüßen

Uwe Trippe

SCHACHBEZIRK
= ZUGSPITZE

8193 Ammerland [illegible] 1975
(Starnberger See)

RUNDSCHREIBEN N[illegible] 7 / 1975

Liebe Schachfreunde!

1) OBERLIGA; Abschlußtabelle:

In der letzten Runde am 15.6. konnte Gräfelfing einmal seine wahre Stärke unter Beweis stellen, wenn auch in verstärkter Besetzung entschieden. Der Erfolg: ein grandioser Sieg über München 45!
Die Ergebnisse im Einzelnen: Klumpp : Keller = 1:0; Steinbacher : Krause = 1:0; Taeger : Weimer = 1:0; Hünerkopf : Offert = 1/2; Lipinski : Büchner = 1:0; Daurer : Biberger = 1:0; Herrmann : Gebauer = 1:0; von Reinhard : Baumgartl = 1:0;

Alle Ergebnisse auf einen Blick:

Gräfelfing	: München 1945	= 7,5 : 0,5
Regensburg	: Kitzingen	= 4,5 : 3,5
And. Bav. Mü II	: Amberg	= 4,5 : 3,5
TB Erlangen	: N.T. Nürnberg	= 3,0 : 3,0

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	MP	BP
1	SC Regensburg		5,0	4,5	5,5	4,0	5,0	5,5	3,5	5,0	11: 5	36,0
2	TB Erlangen	5,0		2,0	6,5	4,5	3,0	3,0	6,5	6,0	10: 6	35,5
3	SK Kitzingen	3,5	6,0		2,5	4,0	5,0	4,0	5,0	5,5	9: 7	34,5
4	SC Amberg	2,5	1,5	5,5		5,5	6,0	4,5	4,0	5,5	9: 7	33,0
5	And.Bav.München II	4,0	3,5	4,0	4,5		4,0	4,5	4,0	4,0	9: 7	32,5
6	Gräfelfinger SK	3,0	6,0	4,0	2,0	4,0		3,0	7,5	4,5	8: 8	34,0
7	N.T. Nürnberg	2,5	5,0	4,0	3,5	3,5	5,0		5,0	2,5	7: 9	31,0
8	München 1945	4,5	1,5	3,0	4,0	4,0	0,5	3,0		4,5	6:10	25,0
9	SK Rosenheim	3,0	2,0	2,5	2,5	4,0	3,5	5,5	3,5		3:13	26,5

Der SC Regensburg hat damit den Aufstieg zur Bundesliga, Gruppe Süd geschafft! Unseren herzlichen Glückwunsch. Unsere Anerkennung aber auch dem SK Gräfelfing für sein gutes Abschneiden, bedenkt man, daß er zu mehreren Wettkämpfen stark ersatzgeschwächt antreten mußte!

2) OBB. BLITZ/MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT v. 29.6.75 in Freising

Nur 13 Mannschaften waren zur o.e. Veranstaltung erschienen. Gastgeber war wie vor zwei Jahren der SK Freising. Der SK Gräfelfing konnte hierbei seinen im Vorjahr gewonnenen Titel erfolgreich verteidigen vor den Teams aus Neuaubing, Freising und Wolfratshausen. Die weitere Reihenfolge: 5. Bruckmühl, 6. Olching, 7. Gröbenzell, 8. Ingolstadt, 9. Freising II, 10. Freising Jugend, 11. Abensberg, 12. Bad Aibling und 13. Hohenpeißenberg!

Die genaue Übersicht hierüber erhalten Sie, sobald ich die Unterlagen vom Kreisspielleiter bekomme.

3) BEZIRKS-EINZELMEISTERSCHAFT 1976

Dieses Turnier übernimmt freundlicherweise die Schachabteilung des TuS Geretsried und findet vom 2. / 6. Januar 1976 statt.
Merken Sie sich diesen Termin bitte vor!
Dem TuS Geretsried, insbesondere den Schachfreunden Hertrich und Reichenauer danke ich für das Entgegenkommen!

HINWEIS unseres Schachfreundes und Pressewarts Herbert Regau:

Vereine, bei denen es an der Pressearbeit hapert, und es gibt noch einige, mögen sich bitte an ihn wenden! Seine Anschrift: Herbert Regau, 8126 Hohenpeißenberg, Glückaufstraße 35 .

Um das Schach in der Lokalpresse weiter populär zu machen bzw. die Vereine zu unterstützen, sollten Vereinsmeisterschaften, Pokalturniere etc., aber auch Jahreshauptversammlungen veröffentlicht werden. Ein paar Stichpunkte an ihn - einige Vereine handhaben dies bereits so - und er verfaßt daraus einen Artikel!
Ein Rat von mir: Nutzen Sie also diese günstige Gelegenheit!

Bei dieser Gelegenheit möchte ich nochmals auf folgende Punkte hinweisen:

a) Simultanvorstellung von Großmeister W. Unzicker

Diese findet am Sonntag, den 26. Juli um 14.00 Uhr im Hotel Korbergarten in Bad Tölz statt. Die Startgebühr beträgt DM 5.oo
Anmeldungen bitte rechtzeitig an Peter Walleitner, 8175 Greiling, Mühlleiten 6. (Tel.: 08041/6931) Jeder ist herzlichst eingeladen!

b) 26. Schachturnier um den Silberpokal der Stadt Bad Aibling!

Vom 12. bis 18. Aug. findet das schon traditionelle Schachturnier um den Silberpokal der Stadt Bad Aibling im dortigen Kurhaus statt.

Erstmals ist jedoch eine Meldefrist gesetzt: 1. August 1975

"Verschwitzen" Sie diesen Termin also nicht, wenn Sie an diesem beliebten Turnier teilnehmen möchten. Anmeldungen bzw. Anfragen sind an Herrn Hans Hüter, 8202 Bad Aibling, Wennerbergstraße 4 zu richten!

c) Simultanvorstellung von Großmeister Kl. Darga in Penzberg

Am 6. Sept. aus Anlaß der 700/Jahrfeier der Stadt Penzberg. Anmeldungen zu richten an: R. Krüger, 8121 Iffeldorf, Herzogstandstraße 2; Tel.: 08856/3762 ! Einzelheiten siehe Rundschreiben 5/75

d) Mannschaftsmeldungen

Im vergangenem Rundschreiben bat ich darum, mir die Anzahl der Mannschaften Ihres Vereins mitzuteilen, welche in der kommenden Saison an der Mannschaftsmeisterschaft teilnehmen. Von einigen Vereinen fehlt mir noch der Bescheid. Postkarte genügt! Eine genaue Brettfolge verlange ich erst später. Ich benötige lediglich die genaue Anzahl der Mannschaften zur genf. Einteilung der Klassen, zumindestens der unteren Klassen. Lassen Sie es mich bitte bis spätestens 1. August wissen.
Brettfolgen für die Mannschaftskämpfe, sowie Veränderungen Ihres Vereines wollen Sie bitte auf dem Meldebogen für das Spieljahr 75/76 eintragen, welcher mir bis spätestens 20. Sept. zugeleitet werden sollte. Für Ihr Entgegenkommen danke ich Ihnen bereits jetzt.

Von Mitte Juli bis Mitte August befinde ich mich auf Urlaub und bin während dieser Zeit nicht zu erreichen. Ihnen allen möchte ich schon jetzt zu Beginn der großen Ferien- und Reisezeit schöne und erholsame Urlaubstage wünschen.

Ihr Spielleiter

(Uwe Trippe)

OBERBAYERISCHE BLITZ MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 1975 in FREISING v.29.6.75

Ausrichter: SK Freising; H.D. Wolf
Turnierleitung: Kreisspielleiter H. Hüter
Schiedsgericht: Kopia, Bruckmühl; Bierbach, Wolfratshausen; Klundt, Gräf.

		01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	BP	MP
01	Gärt I		3,0	2,5	3,5	4,0	4,0	3,5	3,5	4,0	4,0	3,0	4,0	4,0	43,0	24
02	Naub I	1,0		3,5	4,0	3,0	4,0	4,0	4,0	3,0	3,5	3,0	4,0	3,5	40,5	22
03	Fres I	1,5	0,5		2,0	4,0	3,0	1,0	3,5	2,5	3,5	3,0	4,0	4,0	32,5	17
04	Wolf I	0,5	0,0	2,0		3,0	2,5	3,0	3,0	3,0	2,0	4,0	4,0	4,0	31,0	18
05	Bruc I	0,0	1,0	0,0	1,0		2,5	4,0	3,5	3,0	3,0	4,0	3,0	3,5	28,5	16
06	Olch I	0,0	0,0	1,0	1,5	1,5		2,5	2,0	3,0	2,5	4,0	4,0	4,0	26,0	13
07	Gröb I	0,5	0,0	3,0	1,0	0,0	1,5		1,0	4,0	3,0	2,0	1,0	4,0	21,0	9
08	Ingo I	0,5	0,0	0,5	1,0	0,5	2,0	3,0		2,0	1,0	3,0	3,0	4,0	20,5	9
09	Fres II	0,0	1,0	1,5	1,0	1,0	1,0	0,0	2,0		2,0	3,0	3,0	4,0	19,5	8
10	Fres Jg	0,0	0,5	0,5	2,0	1,0	1,5	1,0	3,0	2,0		2,0	2,0	3,5	19,0	8
11	Aben I	1,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	2,0	1,0	1,0	2,0		3,0	4,0	16,0	6
12	Albl I	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	3,0	1,0	1,0	2,0	1,0		3,0	12,0	5
13	Hohp I	0,0	0,5	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	1,0		2,5	0

Einzelwertung

1	Klundt	(Gräf)	12,0	(12)
2	Dauner	(Gräf)	11,0	(12)
	Gufler	(Naub)	11,0	(12)
4	Eder	(Naub)	10,5	(12)
5	List	(Fres)	10,0	(12)
6	Turbeck	(Naub)	9,5	(12)
	Proesse	(Naub)	9,5	(12)
	Kroder	(Wolf)	9,5	(12)
9	Wolf	(Fres)	9,0	(12)
10	Hiba	(Bruc)	8,5	(12)
11	Zech	(Wolf)	8,0	(12)
	Kopia	(Bruc)	8,0	(12)
	Thittmann	(Gräf)	8,0	(9)
	Taeger	(Gräf)	8,0	(11)
15	Zack	(Fres)	7,5	(12)
	Gradwohl	(Fres)	7,5	(12)
16	Steiger	(Aben)	7,0	(11)
17	Bierbach	(Wolf)	7,0	(12)
18	Höfel	(Bruc)	7,0	(12)
19	Wallner, R.	(Wolf)	6,5	(12)
	Sagner	(Gröb)	6,5	(12)
	Praxl	(Ingo)	6,5	(12)
22	Nachbar	(Olch)	6,0	(11)
23	Elbl, A.	(Fres)	6,0	(12)
	Seidl	(Fres)	6,0	(12)
25	von Schmädel	(Olch)	5,5	(11)
	Klein	(Olch)	5,5	(11)
27	Hentschel	(Ingo)	5,5	(12)
	Arzt	(Gröb)	5,5	(12)
29	Schmid	(Olch)	5,0	(9)
30	Bertl	(Fres)	5,0	(12)
	Hornung	(Ingo)	5,0	(12)
	Elbl, Gg.	(Fres)	5,0	(12)
	Angermaier	(Bruc)	5,0	(12)
	Eschschel	(Gröb)	5,0	(12)
35	Merkle, W.	(Albl)	4,5	(12)
	Schongenpflug	(Aben)	4,5	(12)
	Berchthold	(Bruc)	4,5	(12)
38	Hoff	(Gräf)	4,0	(9)
39	Arnold	(Olch)	4,0	(8)
40	Oberprüller	(Fres)	4,0	(12)
	Fasching	(Gröb)	4,0	(12)
42	Merkle, K.	(Albl)	3,5	(12)
	Schneider	(Fres)	3,5	(12)
	Albrecht	(Ingo)	3,5	(12)
45	Hüter	(Albl)	3,0	(12)
	Werner	(Fres)	3,0	(12)
47	Gruber	(Hohp)	2,5	(12)
48	Eichestädter	(Aben)	2,0	(12)
	Werner	(Aben)	2,0	(9)
50	Schmelzer	(Albl)	1,0	(12)
51	Liebl	(Aben)	0,5	(9)
52	Löffler	(Hohp)	0,0	(12)
	Stadtmüller	(Hohp)	0,0	(12)
	Schelling	(Hohp)	0,0	(12)

Gratulation dem Sieger und Dank dem Veranstalter, sowie dem Turnierleiter

ENDSTAND DER BUNDESLIGEN SAISON 1975

	GRUPPE: NORD	1	2	3	4	5	6	7	8	MP	BP
1	Delmenhorster SK		3,5	4,5	5,5	5,0	5,5	5,0	5,0	12: 2	34,0
2	Hannoverscher SK	4,5		3,5	6,0	5,0	4,0	5,0	4,5	11: 3	32,5
3	Hamburger SK	3,5	4,5		5,5	3,5	4,0	6,0	5,0	9: 5	32,0
4	Lasker Stegl Berlin	2,5	2,0	2,5		5,0	5,0	5,5	5,5	8: 6	28,0
5	SK Bremen Nord	3,0	3,0	4,5	3,0		4,5	6,0	5,5	6: 8	29,5
6	Hamburger SG	2,5	4,0	4,0	3,0	3,5		3,5	3,0	4:10	23,5
7	Conc.Pal.Hamburg	3,0	3,0	2,0	2,5	2,0	4,5		5,0	4:10	22,0
8	Kieler SG	3,0	3,5	3,0	2,5	2,5	5,0	3,0		2:12	22,5

	GRUPPE: WEST	1	2	3	4	5	6	7	8	MP	BP
1	SG Solingen 1868		4,5	5,5	5,5	3,0	6,0	7,0	7,0	12: 2	38,5
2	SG Königsspr.Frankf.	3,5		6,5	6,0	6,5	4,5	3,0	5,5	10: 4	35,5
3	Rochade Düsseldorf	2,5	1,5		4,5	4,5	6,5	4,5	6,5	10: 4	30,5
4	SV Hofheim	2,5	2,0	3,5		3,5	6,0	4,5	4,5	6: 8	26,5
5	SK Münster	5,0	1,5	3,5	4,5		3,5	5,0	3,5	6: 8	26,5
6	VSG Offenbach	2,0	3,5	1,5	2,0	4,5		4,5	5,0	6: 8	23,0
7	PSV Wuppertal	1,0	5,0	3,5	3,5	3,0	3,5		4,5	4:10	24,0
8	Essener SG	1,0	2,5	1,5	3,5	4,5	3,0	3,5		2:12	19,5

	GRUPPE: SÜDWEST	1	2	3	4	5	6	7	8	MP	BP
1	Heidelberg 1879		4,0	3,5	5,5	6,5	4,5	6,0	6,5	11: 3	37,5
2	SG Porz	4,0		6,0	4,5	5,0	4,0	4,0	5,0	11: 3	32,5
3	Saarbrücken 1970	4,5	2,0		4,5	3,0	4,5	3,5	4,5	8: 6	26,5
4	Aachener SV	1,5	3,5	3,5		4,0	4,5	5,0	5,0	7: 7	28,0
5	SC Kettig	1,5	3,0	5,0	4,0		4,0	4,0	4,5	7: 7	26,0
6	Karlsruher SF 1853	3,5	4,0	3,5	3,5	4,0		4,5	5,0	6: 8	28,0
7	SK Frankenthal	2,0	4,0	4,5	3,0	4,0	3,5		5,5	6: 8	26,5
8	Mannheim/Lindenhof	1,5	3,0	3,5	3,0	3,5	3,0	2,5		0:14	20,0

	GRUPPE: SÜD	1	2	3	4	5	6	7	8	MP	BP
1	SF Marktheidenfeld		4,0	3,5	6,5	3,5	4,0	6,5	5,0	10: 4	35,0
2	And.Bay. München	4,0		4,0	4,0	4,0	6,0	5,0	4,5	10: 4	31,5
3	Grundig Nürnberg	2,5	4,0		3,5	4,5	6,5	4,0	5,0	8: 6	30,0
4	Stuttgarter SF	1,5	4,0	4,5		5,0	5,5	3,0	4,0	8: 6	27,5
5	SK 1868 Bamberg	4,5	4,0	3,5	3,0		4,0	3,0	5,5	6: 8	27,5
6	SC München 1836	4,0	2,0	1,5	2,5	4,0		6,0	5,0	6: 8	25,0
7	SK Bad Cannstatt	1,5	3,0	4,0	3,0	5,0	2,0		3,0	5: 9	23,5
8	VFL Sindelfingen	3,0	3,5	3,0	4,0	2,5	3,0	5,0		3:11	24,0

Josef Fröhlich
8121 Wilzhofen
am Winkel 5

Bezirksjugendleiter

Rundschreiben Nr. 1 / 1975

vom 15.6.75

Werte Schachfreunde!

Wie Ihnen unser Bezirksvorsitzender, Herr Schmid, im letzten Bezirksrundschreiben bereits ankündigte, habe ich das Amt des Bezirksjugendleiters kommissarisch übernommen. Wenden Sie sich daher bitte in allen Jugendangelegenheiten, die den Bezirk Zugspitze betreffen, in Zukunft an mich (schon um unseren vielbeschäftigten Spielleiter, Herrn Trippe, zu entlasten). Ich hoffe auf eine beiderseits gute Zusammenarbeit!

Die Abschlußtabellen der Mannschaftskämpfe aus der Saison 74/75 waren in den Bezirksrundschreiben bisher nur zum Teil veröffentlicht. Nachstehend daher eine Gesamtübersicht:

Jgd.Bez.liga	1	2	3	4	5	6	7	8	BP	MP
1 Neuaub.II	X	3,5	2,5	3	2,5	3	4	4	22,5	14
2 Eichen.I	o,5	X	2	2,5	2	3	2,5	3	15,5	1o
3 Bichl I	1,5	2	X	1,5	2,5	3	2,5	2,5	15,5	9
4 Olching I	1	1,5	2,5	X	2	1,5	2,5	3,5	14,5	7
5 Hohpeiß.II	1,5	2	1,5	2	X	2,5	1,5	2	13,o	5
6 U'mühlh.I	1	1	1	2,5	1,5	X	3	2	12,o	5
7 SchongauI	0	1,5	1,5	1,5	2,5	1	X	3	11,o	4
8 GilchingI	0	1	1,5	0,5	2	2	1	X	8,o	2

Bezirksmeister: Neuaubing II
Aufsteiger: Eichenau (nach Verzicht von Neuaubing II)
Absteiger: Schongau und Gilching

Aus der Obb. Kreisliga kommen in die Bezirksliga zurück: Fürstenfeldbruck und Hohenpeißenberg.

Jugend-A-Klasse Gruppe I Bez.Zugspitze 1974/5

	1	2	3	4	5	6	7	BP	MP
1 Gauting I	X	2	3	2,5	4	4	4	19,5	11
2 Gröbenzell I	2	X	1,5	3	4	3	4	17,5	9
3 Geretsried I	1	2,5	X	2,5	3,5	3,5	4	17,0	10
4 Eichenau II	1,5	1	1,5	X	4	3,5	3,5	15,0	6
5 U'mühlhausen II	0	0	0,5	0	X	3	3,5	7,0	4
6 Gräfelfing I	0	1	0,5	0,5	1	X	2	5,0	1
7 Olching II	0	0	0	0,5	0,5	2	X	3,0	1

Meister und Aufsteiger: GAUTING

Jugend-A-Klasse GruppeII Bez. Zugspitze 1974/5

	1	2	3	4	5	6	BP	MP
1 Starnberg II	X	2,5	3	2	3,5	3	14	9
2 Gauting II	1,5	X	2,5	2	2,5	3,5	12	7
3 Penzberg I	1	1,5	X	3,5	1,5	3	10,5	4
4.Pöcking I	2	2	0,5	X	2	3	9,5	5
5 Schongau II	0,5	1,5	2,5	2	X	2,5	9,0	5
6 Hohenpeißenberg III	1	0,5	1	1	1,5	X	5,0	0

Meister und Aufsteiger: STARNBERG II

Noch ein Ratschlag: Soweit Sie für neu hinzukommende Jugendliche Spielerpässe benötigen, beantragen Sie dieselben rechtzeitig bei der Geschäftsstelle des Bayerischen Schachbundes, 85 Nürnberg, Sieben Zeilen 30, damit Sie im Herbst nicht in "Zeitnot" geraten. Keine Briefmarken oder Geld beilegen. Sie erhalten die Pässe über den Kreisverband (Herrn Hüter, Bad Aibling) zurück, mit Rechnung. Stichtag für Jugendliche ist der 31. August 1956.

Mit freundlichen Schachgrüßen

gez. Fröhlich

SCHACHBEZIRK
= ZUGSPITZE

8193 Ammerland, 30. Mai 1975
(Starnberger See)

RUNDSCHREIBEN Nr. 5 / 1975

Liebe Schachfreunde!

Dieses Rundschreiben ist wohl umfangreicher als gewöhnlich, bedingt allein schon dadurch, daß ich das Protokoll vom Bezirkskongreß v. 22. März in Weilheim beigefügt habe.

Auf der nachfolgenden Seite finden Sie alle wichtigen Termine, die Sie sich bitte vormerken wollen.

Oberbayerischer Blitz-Einzelmeister 1975 wurde am 4. Mai in Hausham der Gräfelfinger Klundt vor seinem Vereinskameraden Hünerkopf. In die Phalanx der Gräfelfinger konnte sich lediglich Wachinger (Pang) schieben, der vor Herrmann (Gräf) den 3. Platz belegte. Die weitere Reihenfolge, sowie die genaue Übersicht der Tabellen finden Sie in der Anlage! Dem Schachklub Hausham, sowie dem Kreisspielleiter Hans Hüter sei für die hervorragende Organisation und Durchführung gedankt.

Beim 1. int. Alpen-Schnellturnier, welches der Schachclub Gauting aus Anlaß seines 25jährigem Bestehen über Pfingsten austrug, konnte sich der deutsche Jugendmeister Hartmann aus Bamberg in die Siegerliste eintragen, gefolgt vom Deutschen Meister Klundt. Auch hier die Übersicht im Anhang an den letzten Mannschaftsergebnissen. Erwähnt sei hierbei die großartige Vorbereitung und Organisation dieses Turniers durch den Schachklub Gauting, an der Spitze die Herren Thaler, Klausecker und Winkler mit allen ihren Helfershelfern. Unverständlich allerdings bleibt, daß von 148 gemeldeten Teilnehmern, sich lediglich 58 zum Turnier einfanden, während der Rest einfach unentschuldigt fernblieb. Wohl die wenigsten nicht erschienenen Teilnehmer dürften sich Gedanken darüber gemacht haben, in welche Schwierigkeiten man den Veranstalter hiermit versetzte, hatte man doch feste Geldpreise ausgeschrieben. Abgesehen davon, daß dieses unentschuldigte Fernbleiben einer groben Unsportlichkeit gleichkommt, macht man mit solch einer Verhaltensweise dem Veranstalter bzw. den Vorständen anderer Vereine keineswegs Mut, solche Turniere nachzuahmen. Mein Kompliment dem Schachklub Gauting, daß er diese zusätzlichen und unerwarteter Schwierigkeiten meisterte. Im Übrigen sei erwähnt, daß dieses Turnier großen Anklang fand.

Bei der Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft am 25. Mai in Olching konnte der Vorjahressieger Dieter Weiskopf seinen Titel nicht mehr verteidigen. In die Siegerliste trug sich erstmals der Gräfelfinger Herrmann ein, welcher mit 89,3% dieses Turnier überlegen gewann. Die Tabellenübersicht hierüber finden Sie ebenfalls in der Anlage! Dem Schachklub Olching, welcher dieses Turnier bereits zum zweitenmal hintereinander austrug, sei für die ausgezeichnete Vorbereitung gedankt. An dieser Stelle möchte ich Sie nochmals bitten, unbedingt die von mir genannten Meldefristen einzuhalten, denn schließlich liegt es auch in Ihrem Interesse, daß ein Turnier reibungslos abgewickelt wird. Erscheinen Sie in Zukunft nicht einfach unangemeldet, wenn Sie sich eine unangenehme Überraschung ersparen wollen. Ich bin überzeugt, daß in der meisten Fällen lediglich die Vergeßlichkeit Schuld daran trug, daß Sie sich nicht angemeldet hatten. Soll ja bei Schachspielern vorkommen. In Zukunft doch wohl nicht mehr, oder?

SCHACHBEZIRK
= ZUGSPITZE=

8193 Ammerland, 30. Mai 1975
(Starnberger See)

W i c h t i g e T e r m i n e !

Sonntag: 8. Juni
Bezirks-Pokal-Mannschaftsmeisterschaft in Ammerland (Starnberger See) Gasthof Sailer, Hotel am See! Teilnehmer: Gräfelfing, Neuaubing, Starnberg, Peiting (Handicap/System, sowie k.o./System)

Samstag: 14. Juni
Jugend-Vergleichskampf (16 Bretter) in München zwischen Oberbayern und München

Sonntag: 29. Juni
Obb. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft in Freising, Hotel "Lerchenfelderhof". Bedenkzeit 7 Minuten pro Partie. Nenngeld DM 20.oo je Mannschaft! Jeder Verein kann beliebig viele Mannschaften melden. Anmeldungen bis zum 14.6.75 an den Kreisspielleiter Hans Hüter, Aibling!

Sonntag: 20. Juli
Städte-Pokal-Blitz-Turnier in Freising, veranstaltet vom dortigen Schachklub. Einsatz DM 20.oo je Mannschaft. Anmeldungen an den SK Freising, Herrn Hans Dieter Wolf, 805 Freising, Untere Hauptstr. 8; Tel.: 08161 / 7897 Gespielt wird mit "4"Mannschaften u. 7 Min. Bedenkzeit!

26. Juli bis 3.8.
Bayerische Einzelmeisterschaften der Senioren und Damen in Coburg / Oberfranken. Meldeschluß: 20. Juni 1975!

12. Aug. b. 18.8.
26. Schachturnier um den Silberpokal der Stadt Bd.Aibling im dortigen Kurhaus. Anmeldungen oder Anfragen an den Schachklub Bad Aibling, Herrn Hans Hüter, 8202 Aibling, Wennerbergstraße 4. Meldeschluß erstmals: 1. Aug. 1975!

02. Sep. bis 6.9.
Bayerische Jugend-Mannschaftsmeisterschaften in Kitzingen (Verbandsmannschaften).

Samstag: 6. Sept.
Simultanvorstellung in Penzberg von Großmeister Darga Anlaß: 700/Jahrfeier der Stadt Penzberg. Gespielt wird ab 14.00 Uhr im kleinen Saal der Penzberger Stadthalle. Nenngeld DM 6.oo je Brett. Anmeldungen zu richten an: Rudolf Krüger, 8121 Iffeldorf, Herzogstandstr.2 Telefon: o8856 / 3762

Sonntag: 21. Sep.
Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft in Gröbenzell Gespielt wird auch hier mit "4"/Mannschaften und einer Bedenkzeit von 7 Minuten. Das Nenngeld beträgt je Mannschaft DM 16.oo! Meldungen sind bis spätestens 14. Sept. an Uwe Trippe, 8193 Ammerland, Tel.08177/244 zu richten! Weitere Einzelheiten später!

BEZIRKS-BLITZ-EINZELMEISTERSCHAFT 1975 am 25 MAI in OLCHING

VORGRUPPE: = 4 =			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	Pkt.	Wert	Proz.
01	Winkler, K.	Gaut		1	0	1	1	1	1	=	1	1	1	8,5	38,00	85,0%
02	Wipperling	Naub	0		=	1	=	1	0	1	1	1	1	7,0	29,00	70,0%
03	Fasching	Gröb	1	=		0	1	1	0	1	0	1	1	6,5	31,00	65,0%
04	Ruppert	Olch	0	0	1		0	1	1	1	1	=	1	6,5	26,25	65,0%
05	Grassl	Hohp	0	-	0	1		0	1	1	1	0	1	5,5	23,50	55,0%
06	Stangl	Unmü	0	0	0	0	1		0	1	1	1	1	5,0	17,00	50,0%
07	Onder	Gere	0	1	1	0	0	1		=	0	1	0	4,5	23,00	45,0%
08	Faller	Gröb	=	0	0	0	0	0	=		1	1	1	4,0	14,00	40,0%
09	Kluger, G.	Peit	0	0	1	0	0	0	1	0		0	1	3,0	13,00	30,0%
10	Hütter	Eich	0	0	0	=	1	0	0	0	1		0	2,5	11,75	25,0%
11	Lamprecht	Unpf	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1		2,0	7,00	20,0%

VORGRUPPE: = 5 =			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	Pkt.	Wert	Proz
01	Kunerth	Weil		0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	9,0	37,50	90,0%
02	Herrmann	Gräf	1		=	0	1	1	1	1	1	1	1	8,5	38,25	85,0%
03	Arnold	Olch	0	=		1	1	1	1	0	1	1	0	6,5	29,75	65,0%
04	Arzt	Gröb	0	1	0		1	1	0	0	0	1	1	5,0	24,00	50,0%
05	Edmondson	Peit	0	0	0	0		1	1	0	1	1	1	5,00	18,00	50,0%
06	Thiering	Unpf	0	0	0	0	0		1	1	1	1	1	5,0	16,00	50,0%
07	Huber	Eich	0	0	0	1	0	0		1	=	1	1	4,5	15,00	45,0%
08	Henschel	Gröb	0	0	1	1	1	0	0		0	0	0	3,0	16,50	30,0%
09	Kittmann	Mitt	0	0	0	1	0	0	=	1		0	=	3,0	11,50	30,0%
10	Heinritzi	Bich	0	0	0	0	0	0	0	1	1		1	3,0	8,50	30,0%
11	Ludwig	Gere	0	0	1	0	0	0	0	1	=	0		2,5	11,00	25,0%

Schiedsgericht: Dr. Rasquin (Mitt)
Weiskopf (Pöck)
Herrmann (Gräf)
Thiering (Unpf)

Gruppenleiter: Rauschmayer (Gröb)
Kintzel (Unpf)
Fröhlich (Weil)
Hütter (Eich)
Ludwig (Gere)
Edmondson (Peit)

Bei dieser Gelegenheit allen Teilnehmern nochmals herzlichen Dank für Ihr faires Verhalten. Besonderen Dank aber dem Veranstalter Olching, an der Spitze Herrn Fischhaber und Herrn Bystron für die ausgezeichnete Vorbereitung, sowie allen Gruppenleitern, welche es mir ermöglichten für einen reibungslosen und zügigen Ablauf zu sorgen.

Uwe Trippe
(Spielleiter)

BEZIRKS-BLITZ-EINZELMEISTERSCHAFT 1975 am 25 MAI in OLCHING

VORGRUPPE: = 1 =			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Pkt.	Wert.	Proz.
01	Nachbar	Olch		1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	9,5	45,00	86,4%
02	Reichenauer	Gere	=		1	=	=	0	=	1	1	1	1	1	8,0	37,50	72,7%
03	Pentenrieder	Peit	0	0		1	1	1	1	1	0	1	1	1	8,0	36,00	72,7%
04	Sagner	Gröb	1	=	0		1	0	1	1	1	0	1	1	7,5	36,50	68,2%
05	Dr. Rasquin	Mitt	0	=	0	0		1	1	=	=	1	1	1	6,5	24,50	59,1%
06	Alefs	Eich	0	1	0	1	0		0	0	1	1	1	1	6,0	25,00	54,6%
07	Habersack	Unpf	0	=	0	0	0	1		1	0	1	1	1	5,5	20,50	50,0%
08	Voll	Unmü	0	0	0	0	=	1	0		1	1	1	1	5,5	18,75	50,0%
09	Gerl	Bich	0	0	1	0	=	0	1	0		0	1	1	4,5	17,75	40,9%
10	Aicher	Gröb	0	0	0	1	0	0	0	0	1		1	1	4,0	13,00	36,4%
11	Winkler, W.	Gaut	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		1	1,0	0,00	9[illegible]%
12	Rauschmayer	Gröb	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0,0	0,00	0,0%

VORGRUPPE: = 2 =			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	Pkt.	Wert.	Proz.
01	Kluger, N.	Peit		=	1	=	=	1	1	1	1	1	1	8,5	35,75	85,0%
02	Weiskopf	Pöck	=		1	0	1	1	1	1	1	1	1	8,5	35,25	85,0%
03	Wallner, R.	Wolf	0	0		1	=	1	1	1	1	1	1	7,5	27,50	75,0%
04	Wankmüller	Garm	=	1	0		0	1	1	1	1	1	=	7,0	30,00	70,0%
05	Niedermann,N	Gaut	=	0	=	1		1	0	1	1	0	1	6,0	26,50	60,0%
06	Häusler	Olch	0	0	0	0	0		1	1	1	1	1	5,0	12,50	50,0%
07	Kammerl	Gröb	0	0	0	0	1	0		=	=	=	1	3,5	10,75	35,0%
08	Köckhuber	Mitt	0	0	0	0	0	0	=		=	1	1	3,0	6,25	30,0%
09	Wurmser	Unmü	0	0	0	0	0	0	=	=		1	1	3,0	6,25	30[illegible]%
10	Kintzel	Unpf	0	0	0	0	1	0	=	0	0		1	2,5	8,25	25,0%
11	Stanko	Star	0	0	0	=	0	0	0	0	0	0		0,5	3,50	5,0%

VORGRUPPE: = 3 =			01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Pkt.	Wert.	Proz.
01	Arlamowski	Unpf		0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	10,0	48,00	90,9%
02	Witt	Gräf	1		=	0	1	0	1	1	=	1	1	1	8,0	39,00	72,7%
03	Köhl	Eich	0	=		1	0	=	1	=	1	1	1	1	7,5	33,00	68,2%
04	Hilck	Olch	0	1	0		0	1	1	1	0	1	1	1	7,0	31,00	63,6%
05	Niedermann,W	Gaut	0	0	1	1		0	=	=	1	1	0	1	6,0	28,50	54,5%
06	Reitinger	Gere	0	1	=	0	1		0	1	=	0	1	1	6,0	25,50	54,5%
07	Spatschek	Unpf	0	0	0	0	=	1		1	=	1	0	1	5,0	20,75	45,5%
08	Fröhlich	Weil	0	0	=	0	=	0	0		1	1	1	1	5,0	18,25	45,5%
09	Wenig	Unmü	0	=	0	1	0	=	=	0		0	1	1	4,5	19,50	40,9%
10	Stork	Peit	0	0	0	0	0	1	0	0	1		1	1	4,0	13,50	36,4%
11	Ziegler	Gröb	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0		=	2,5	11,25	22,7%
12	Gruber	Hohp	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	=		0,5	1,25	4,5%

BEZIRKS-BLITZ-EINZELMEISTERSCHAFT 1975 am 25. Mai in OLCHING

FINALGRUPPE: = C =			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Pkt.	Wert.	Proz.	Pl.
01	Spatschek	Unpf		=	1	0	=	1	0	1	1	1	=	1	1	1	1	10,5	65,75	75,0%	31
02	Wenig	Unmü	=		=	0	1	1	1	1	0	=	1	1	1	1	1	10,5	65,25	75,0%	32
03	Voll	Unmü	0	=		1	1	0	1	1	1	=	0	1	1	1	1	10,0	62,25	71,4%	33
04	Henschel	Gröb	1	1	0		1	1	0	1	0	1	1	0	0	1	1	9,0	64,30	64,3%	34
05	Fröhlich	Weil	=	0	0	0		=	=	1	1	=	1	1	1	=	1	8,5	48,75	60,7%	35
06	Huber	Eich	0	0	1	0	=		0	0	1	1	1	1	1	1	1	8,5	47,25	60,7%	36
07	Faller	Gröb	1	0	0	1	=	1		0	1	0	1	=	0	=	1	7,5	50,25	53,6%	37
08	Onder	Gere	0	0	0	0	0	1	1		0	1	1	=	1	1	1	7,5	39,50	53,6%	38
09	Habersack	Unpf	0	1	0	1	0	0	0	1		0	1	1	1	0	1	7,0	43,00	50,0%	39
10	Wurmser	Unmü	0	=	=	0	=	0	1	0	1		0	0	1	1	=	6,0	38,00	42,9%	40
11	Gerl	Bich	=	0	1	0	0	0	0	0	0	1		0	1	1	1	5,5	30,75	39,3%	41
12	Kluger, G.	Peit	0	0	0	1	0	0	=	=	0	1	1		0	0	1	5,0	29,00	35,7%	42
13	Köckhuber	Mitt	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1		1	=	4,5	26,00	32,1%	43
14	Kittmann	Mitt	0	0	0	0	=	0	=	0	1	0	0	1	0		1	4,0	21,00	28,6%	44
15	Kammerl	Gröb	0	0	0	0	0	0	0	0	0	=	0	0	=	0		1,0	5,25	7,1%	45

FINALGRUPPE: = D =			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		Pkt.	Wert.	Proz.	Pl.
01	Heinritzi, L.	Bich		1	=	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		11,5	62,25	95,8%	46
02	Stork	Peit	0		0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		10,0	48,00	83,3%	47
03	Aicher	Gröb	=	1		0	0	1	1	1	1	1	1	0	1		8,5	48,25	70,8%	48
04	Gruber	Hohp	0	0	1		=	=	1	=	=	=	=	1	1		7,0	34,00	58,3%	49
05	Kintzel	Unpf	0	0	1	=		=	=	=	=	0	1	1	1		6,5	30,75	54,2%	50
06	Lamprecht	Unpf	0	0	0	=	=		1	1	=	1	0	1	1		6,5	29,00	54,2%	51
07	Hütter	Eich	0	0	0	0	=	0		1	1	1	1	1	1		6,5	24,75	54,2%	52
08	Ziegler	Gröb	0	0	0	=	=	0	0		1	1	1	1	1		6,0	22,25	50,0%	53
09	Schwalbe	Unpf	0	0	0	=	=	=	0	0		=	=	1	1		4,5	17,25	37,5%	54
10	Rauschmayer	Gröb	0	0	0	=	1	0	0	0	=		=	1	=		4,0	16,75	33,3%	55
11	Ludwig	Gere	0	0	0	=	0	1	0	0	=	=		0	1		3,5	15,75	29,2%	56
12	Winkler, W.	Gaut	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1		0		2,0	12,00	16,7%	57
13	Stanko	Star	0	0	0	0	0	0	0	0	0	=	0	1			1,5	4,00	12,5%	58

BEZIRKS-BLITZ-EINZELMEISTERSCHAFT 1975 am 25 Mai in OLCHING

FINALGRUPPE: - A -			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Pkt.	Wert	Proz.	Pl.
01	Herrmann	Gräf		1	=	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12,5	79,00	89,3%	1
02	Weiskopf	Pöck	0		1	1	1	1	1	=	1	1	0	1	1	=	1	11,0	70,75	78,6%	2
03	Kunerth	Weil	=	0		1	=	1	1	1	1	1	1	1	=	=	1	11,0	69,50	78,6%	3
04	Nachbar	Olch	1	0	0		1	1	1	0	0	=	0	=	1	1	1	8,0	49,25	57,1%	4
05	Kluger, N.	Peit	0	0	=	0		0	=	=	=	1	1	1	1	1	1	8,0	41,75	57,1%	5
06	Arlamowski	Unpf	0	0	0	0	1		1	1	0	1	1	0	1	=	1	7,5	41,75	53,6%	6
07	Reichenauer	Gere	0	0	0	0	=	0		1	0	1	1	1	1	1	1	7,5	36,50	53,6%	7
08	Wipperling	Naub	0	=	0	1	=	0	0		1	0	=	=	1	1	1	7,0	38,00	50,0%	8
09	Winkler, K.	Gaut	0	0	0	1	=	1	1	0		0	0	=	1	1	1	7,0	37,50	50,0%	9
10	Köhl	Eich	0	0	0	=	0	0	0	1	1		1	1	1	0	1	6,5	34,50	46,4%	10
11	Wallner, R.	Wolf	0	1	0	1	0	0	0	=	1	0		=	0	1	1	6,0	36,00	42,9%	11
12	Witt	Gräf	0	0	0	=	0	1	0	=	=	0	=		0	1	1	5,0	25,50	35,7%	12
13	Fasching	Gröb	0	0	=	0	0	0	0	0	0	0	1	1		1	=	4,0	19,75	28,6%	13
14	Arnold	Olch	0	=	=	0	0	=	0	0	0	1	0	0	0		0	2,5	21,25	17,9%	14
15	Pentenrieder	Peit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	=	1		1,5	3,25	10,7%	15

FINALGRUPPE: - B -			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Pkt.	Wert	Proz.	Pl
01	Ruppert	Olch		=	1	=	1	1	1	1	1	=	=	=	0	1	1	10,0	68,00	71,4%	16
02	Niedermann, M	Gaut	=		=	0	=	=	1	1	1	0	1	1	1	1	1	10,0	62,00	71,4%	17
03	Niedermann, N	Gaut	0	=		1	0	0	1	0	1	1	1	1	0	1	1	8,5	52,50	60,7%	18
04	Wankmüller	Garm	=	1	0		0	0	0	=	1	=	1	1	1	1	1	8,5	51,00	60,7%	19
05	Stangl	Unmü	0	=	1	1		0	0	1	0	0	1	1	1	1	1	8,5	50,50	60,7%	20
06	Reitinger	Gere	0	=	1	1	1		1	0	0	1	0	0	1	1	=	8,0	53,75	57,1%	21
07	Sagner	Gröb	0	0	0	1	1	0		1	0	1	1	0	1	1	1	8,0	51,00	57,1%	22
08	Thiering	Unpf	=	0	1	=	0	1	0		1	0	1	1	0	1	1	8,0	49,75	57,1%	23
09	Edmondson	Peit	0	0	0	0	1	1	1	0		1	1	1	1	0	1	8,0	49,00	57,1%	24
10	Häusler	Olch	=	1	0	=	1	0	0	1	0		0	=	=	1	1	7,0	45,00	50,0%	25
11	Hilck	Olch	=	0	0	0	0	1	0	0	0	1		1	1	1	1	6,5	34,00	46,4%	26
12	Dr. Raequin	Mitt	=	0	0	0	0	1	1	0	0	=	0		1	0	1	5,0	30,50	35,7%	27
13	Grassl	Hohp	1	0	1	0	0	0	0	1	0	=	0	0		0	1	4,5	31,50	32,1%	28
14	Alefs	Eich	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	1		0	3,0	17,50	21,4%	29
15	Arzt	Gröb	0	0	0	0	0	=	0	0	0	0	0	0	0	1		1,5	7,00	10,7%	30

OBERBAYERISCHE BLITZ-EINZELMEISTERSCHAFT 1975 am 4. Mai in HAUSHAM

FINALGRUPPE: - D -

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkt.	Wert.	Proz.	Pl.
01	Bierbach	Wolf		1	0	=	1	1	0	1	1	1	1	1	8,5		77,3%	54
02	Wankmüller	Garm	0		=	1	0	1	=	1	1	1	1	0	7,5		68,2%	55
03	Wickler	Star	1	=		0	1	=	0	=	=	1	=	1	6,5		59,1%	56
04	Kluger, G.	Peit	=	0	1		1	0	=	1	0	1	0	1	6,0	31,75	54,5%	57
05	Merke, H.	Aibl	0	1	0	0		0	1	1	=	=	1	1	6,0	29,25	54,5%	58
06	Grieshammer	Eich	0	0	=	1	1		1	0	0	0	1	1	5,5		50,0%	59
07	Thiering	Unpf	1	0	1	=	0	0		=	1	0	1	0	5,0	29,00	45,5%	60
08	Gaspert	Frei	0	0	=	0	0	1	=		1	1	=	=	5,0	23,50	45,5%	61
09	Witting	Garm	0	0	=	1	=	1	0	0		=	0	1	4,5		40,9%	62
10	Lechner	Aibl	0	0	0	0	=	1	1	0	=		1	0	4,0	19,75	36,4%	63
11	Grassl	Hohp	0	0	=	1	0	0	0	=	1	0		1	4,0	19,75	36,4%	63
12	Steiger	Aben	0	1	0	0	0	0	1	=	0	1	0		3,5		31,8%	65

FINALGRUPPE: - E -

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkt.	Wert.	Proz.	Pl.
01	Oberpriller	Frei		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11,0		100,0%	66
02	Niedermann	Gaut	0		0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	8,0		72,7%	67
03	Wagner	Garm	0	1		1	0	0	1	1	1	0	1	1	7,0	32,50	63,6%	68
04	Marek	Garm	0	1	0		0	1	0	1	1	1	1	1	7,0	30,00	63,6%	69
05	Eibl, G.	Frei	0	0	1	1		=	0	1	1	=	0	1	6,0	28,25	54,5%	70
06	Schnelzer	Peit	0	0	1	0	=		1	=	0	1	1	1	6,0	24,75	54,5%	71
07	Hütter	Eich	0	0	0	1	1	0		0	1	1	0	1	5,0		45,5%	72
08	Stork	Peit	0	0	0	0	0	=	1		1	1	1	0	4,5		40,9%	73
09	Lamprecht	Unpf	0	0	0	0	0	1	0	0		1	1	1	4,0		36,4%	74
10	Kienzl	Unpf	0	0	1	0	=	0	0	0	0		1	1	3,5		31,8%	75
11	Wiktorin	Eich	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0		1	3,0		27,3%	76
12	Niedermeier	Wass	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0		1,0		9,1%	77

FINALGRUPPE: - F -

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Pkt.	Wert.	Proz.	Pl.
01	Alefs	Eich		0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	8,0		80,0%	78
02	Eibl	Frei	1		1	0	1	1	0	1	=	1	1	7,5		75,0%	79
03	Fritscher	Star	0	0		1	1	1	1	1	0	1	1	7,0	29,00	70,0%	80
04	Werkmeister	Murn	0	1	0		1	1	0	1	1	1	1	7,0	29,00	70,0%	80
05	Slameka	Frei	1	0	0	0		0	1	0	1	1	1	5,0	19,50	50,0%	82
06	Pentenrieder	Peit	0	0	0	0	1		1	0	1	1	1	5,00	16,50	50,0%	83
07	Ludwig	Gere	0	1	0	1	0	0		1	=	0	=	4,0	21,00	40,0%	84
08	Kiefmann	Aibl	0	0	0	0	1	1	0		1	=	=	4,0	15,50	40,0%	85
09	Regel	Aben	0	=	1	0	0	0	=	0		1	=	3,5		35,0%	86
10	Engelbrecht J.	Garm	0	0	0	0	0	0	1	=	0		1	2,5		25,0%	87
11	Gruber	Hohp	0	0	0	0	0	0	=	=	=	0		1,5		15,0%	88

Ausrichter: Sportgemeinschaft Hausham, Sparte Schach, Arnfried Färber

Turnierleitung: Hans Hüter, Kreisspielleiter

Schiedsgericht: Engelbrecht (Garm); Weiskopf (Pöck); Wolf (Fres)

FINALGRUPPE: = A =

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	3	4	5	6	7	Pkt.	Wert.	Proz.
01	Klundt	Gräf	\	1	1	=	1	0	1	1	1	=	1	1	1	1	1	1	1	14,0		87,5%
02	Hünerkopf	Gräf	0	\	1	=	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	13,5		84,4%
03	Wachinger	Pang	0	0	\	=	1	1	0	1	1	1	0	1	=	1	1	1	1	11,0		68,8%
04	Herrmann	Gräf	=	=	=	\	=	1	=	0	1	1	1	0	1	=	1	1	1	10,5	76,50	65,6%
05	Arlamowski	Unpf	0	0	0	=	\	1	1	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	10,5	64,75	65,6%
06	Weisakopf	Pöck	1	0	0	=	0	\	0	1	1	1	0	1	1	1	0	1	1	9,5	65,25	59,4%
07	Mayer	Wass	0	0	1	0	0	1	\	=	1	1	1	0	1	0	1	1	1	9,5	63,25	59,4%
08	Brunninger	Ingo	0	0	0	=	1	0	=	\	1	1	1	0	=	0	1	1	1	8,5	51,25	53,1%
09	Wolf	Fres	0	0	0	1	0	0	0	0	\	1	=	1	1	1	1	1	1	8,5	47,25	53,1%
10	Kahler	Murn	=	0	0	0	1	0	0	0	0	\	1	1	1	1	1	1	1	8,5	49,50	53,1%
11	Kluger, N.	Peit	0	0	1	0	0	1	0	0	=	0	\	=	=	1	1	1	1	7,5		46,9%
12	Winkler	Gaut	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	=	\	0	1	1	1	=	6,5		40,6%
13	Götz	Ingo	0	0	=	1	0	0	0	=	0	0	=	1	\	0	=	=	=	5,0		31,3%
14	Engelbrecht	Garm	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	1	\	0	=	=	4,0	25,50	25,0%
15	Krneta	Frei	0	0	0	=	0	1	0	0	0	0	0	=	1	1	\	1	0	4,0	24,25	25,0%
16	Gradwohl	Fres	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	=	=	0	1	\	1	3,0		18,8%
17	Liebl	Aben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	=	=	1	0	0	\	2,0		12,5%

FINALGRUPPE: = B =

				2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	3	4	5	6	7	8	Pkt.	Wert.	Proz.
01	Fuchs	Star	\	=	1	0	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	13,5		79,4%
02	Estner	Haus	=	\	1	1	1	1	0	0	1	0	1	1	1	1	0	1	1	1	12,5	99,75	73,5%
03	List	Fres	0	0	\	1	0	1	1	1	=	1	0	1	1	1	1	1	1	1	12,5	91,25	73,5%
04	Bauer	Ingo	1	0	0	\	0	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	0	1	0	11,0	92,00	64,7%
05	Greiml	Rosh	1	0	1	1	\	0	=	1	0	1	1	0	1	0	1	1	1	=	11,0	91,25	64,7%
06	Schwarzenbach	Rosh	0	0	0	0	1	\	1	1	1	1	1	0	1	1	0	1	0	1	10,0	76,00	58,8%
07	Häusler	Olch	0	1	0	0	=	0	\	0	0	1	1	1	=	1	1	1	1	0	10,0	68,75	58,8%
08	Roth	Haus	0	1	0	0	0	0	1	\	0	1	1	1	1	1	1	0	1	1	10,0	61,50	58,8%
09	Mußner	Wass	1	0	=	0	1	0	1	1	\	0	0	1	0	0	1	1	0	1	8,5		50,0%
10	Lochte	Star	0	1	0	0	0	0	0	0	1	\	1	0	=	0	1	1	1	1	7,5		44,1%
11	Niedermann	Gaut	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	\	1	1	1	1	1	1	0	8,0		47,0%
12	Reigl	Garm	0	0	0	0	1	1	0	0	0	1	0	\	0	1	0	1	1	1	7,0	47,50	41,1%
13	Blum	Hohp	0	0	0	0	0	0	=	0	0	1	0	1	\	1	=	1	=	1	7,0	43,50	41,1%
14	Reitinger	Gere	0	0	0	1	1	0	0	0	1	1	0	0	0	\	0	=	1	1	6,5		38,2%
15	Wallner, R.	Wolf	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	=	1	\	0	0	1	5,5		32,4%
16	Reichenauer	Gere	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	=	1	\	=	1	5,0	34,75	29,4%
17	Habersack	Unpf	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	=	0	1	=	\	1	5,0	32,50	29,4%
18	Brock	Garm	0	0	0	1	=	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	\	2,5		14,7%

FINALGRUPPE: = C =

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	3	4	5	6	7	8	Pkt.	Wert.	Proz.
01	Dr. R. Popp	Star	\	1	1	1	=	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	=	1	1	15,0		88,2%
02	von Schmädel	Olch	0	\	0	1	=	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	0	1	1	11,5		67,6%
03	Rankl	Fres	0	1	\	0	0	1	1	=	1	1	0	0	1	1	=	1	1	1	11,0	83,25	64,7%
04	Killer	Haus	0	0	1	\	0	0	1	1	1	0	=	1	1	1	1	=	1	1	11,0	80,25	64,7%
05	Seidl	Fres	=	=	1	1	\	1	0	1	1	0	0	0	1	1	1	=	=	=	10,5	90,50	61,7%
06	Haseloff	Rosh	0	0	0	1	0	\	0	1	1	0	1	1	1	1	=	1	1	1	10,5	76,75	61,7%
07	Reilein	Ingo	0	0	0	0	1	1	\	0	0	1	1	1	1	0	1	1	1	1	10,0		58,8%
08	Horak	Frei	0	1	=	0	0	0	1	\	0	0	1	1	0	1	1	1	=	1	9,0	65,25	52,9%
09	Köhl	Eich	0	0	0	0	0	0	1	1	\	1	0	1	1	1	1	1	1	0	9,0	64,00	52,9%
10	Edmondson	Peit	0	0	0	1	1	1	0	1	0	\	1	0	=	=	0	0	=	1	7,5	60,50	44,1%
11	Ruppert	Olch	0	0	1	=	1	0	0	0	1	0	\	0	1	1	1	0	0	1	7,5	59,00	44,1%
12	Heinritzi	Bich	0	0	1	0	1	0	0	0	0	1	1	\	0	0	=	1	1	=	7,0	51,75	41,1%
13	Stocker	Para	0	0	0	0	0	0	0	1	0	=	0	1	\	1	=	1	1	1	7,0	43,00	41,1%
14	Schmid	Rosh	1	1	0	0	0	0	1	0	0	=	0	1	0	\	0	1	1	0	6,5	55,25	38,2%
15	Onder	Gere	0	0	=	0	0	=	0	0	0	1	0	=	=	1	\	1	=	1	6,5	43,00	38,2%
16	Huber	Peit	=	1	0	=	=	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	\	=	1	6,0		35,3%
17	Merke, W.	Aibl	0	0	0	0	=	0	0	=	0	=	1	0	0	0	=	=	\	=	4,5		26,5%
18	Spatschek	Unpf	0	0	0	0	=	0	0	0	1	0	0	=	0	1	0	0	=	\	3,0		17,6%

OBERBAYERISCHE BLITZ-EINZELMEISTERSCHAFT 1975 am 4. Mai in HAUSHAM

VORRUNDE: - 1 -

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Pkt.	Wert.	Proz.	Grp.
01	Hünerkopf	Gräf		=	=	1	1	1	1	=	1	1	1	1	1	1	1	13,0		92,9%	A
02	Götz	Ingo	=		=	1	0	1	1	1	=	1	1	1	1	1	1	11,5	69,25	82,1%	A
03	Kreta	Frei	=	=		0	1	=	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11,5	68,75	82,1%	A
04	Reitinger	Gers	0	0	1		1	0	1	=	0	1	1	0	1	1	1	9,0	53,00	64,3%	B
05	Häusler	Olch	0	1	0	0		1	=	=	1	0	1	1	1	=	1	9,0	51,25	64,3%	B
06	Niedermann, W	Gaut	0	0	0	1	0		1	0	0	1	1	1	1	1	1	8,0		57,1%	B
07	Ruppert	Olch	0	0	=	0	=	0		=	1	0	1	=	1	1	1	7,0	34,50	50,0%	C
08	Edmondson	Peit	0	0	0	0	0	1	=		1	1	=	0	1	1	1	7,0	33,50	50,0%	C
09	von Schmädel	Olch	0	=	0	1	0	1	0	0		1	0	=	0	1	1	6,0	35,50	42,9%	C
10	Bierbach	Wolf	0	0	0	0	1	0	1	0	0		1	1	1	0	1	6,0	29,50	42,9%	D
11	Kluger, Gg	Peit	0	0	0	0	0	0	0	=	1	0		=	1	1	1	5,0		35,7%	D
12	Hütter	Eich	0	0	0	1	0	0	=	1	=	0	=		0	0	1	4,5		32,1%	E
13	Lamprecht	Unpf	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1		1	1	4,0		28,6%	E
14	Pentenrieder	Peit	0	0	0	0	=	0	0	0	0	1	0	1	0		1	3,5		25,0%	F
15	Werkmeister	Murn	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0,0		0,0%	F

VORRUNDE: - 2 -

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Pkt.	Wert.	Proz.	Grp.
01	Wolf	Fres		=	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	11,5		82,1%	A
02	Kluger, N.	Peit	=		0	1	=	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	11,0		78,6%	A
03	List	Fres	0	1		1	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	1	10,0	59,50	71,4%	B
04	Gradwohl	Fres	0	0	0		1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	10,0	54,50	71,4%	A
05	Fuchs	Star	1	=	1	0		0	1	0	=	=	1	1	1	1	1	9,5		67,9%	B
06	Mußner	Wass	0	1	0	0	1		1	1	0	1	1	0	0	1	1	8,0	51,00	57,1%	B
07	Horak	Frei	0	0	0	1	0	0		1	1	1	=	1	1	=	1	8,0	43,25	57,1%	C
08	Köhl	Eich	0	0	1	0	1	0	0		1	0	1	1	1	1	1	8,0	43,00	57,1%	C
09	Huber	Peit	0	0	1	0	=	1	0	0		1	0	1	=	1	=	6,5		46,4%	C
10	Wickler	Star	0	0	0	0	=	0	0	1	0		1	1	0	1	1	5,5	25,25	39,3%	D
11	Grassl	Hohp	1	0	0	0	0	0	=	0	1	0		0	1	1	1	5,5	30,00	39,3%	D
12	Niedermeier	Wass	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1		=	0	1	3,5		25,0%	E
13	Stork	Peit	0	0	0	0	0	1	0	0	=	1	0	=		=	1	4,5		32,1%	F
14	Fritscher	Star	0	0	0	0	0	0	=	0	0	0	0	1	=		0	2,0		14,3%	F
15	Alefs	Eich	0	0	0	0	0	0	0	0	=	0	0	0	0	1		1,5		10,7%	F

VORRUNDE: - 3 -

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Pkt	Wert	Proz.	Grp
01	Wachinger	Pang		=	1	1	1	1	1	1	1	1	1	=	1	1		13,0		92,9%	A
02	Klundt	Gräf	=		1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1		12,5		89,3%	A
03	Arlamowski	Unpf	0	0		1	1	1	=	1	1	1	0	1	1	1	1	11,0		78,5%	A
04	Lochte	Star	0	0	0		=	1	1	1	1	1	1	=	1	1	1	10,0		71,4%	B
05	Blum	Hohp	0	0	0	=		1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	8,5		60,7%	B
06	Wallner, R.	Wolf	0	0	0	0	0		1	1	1	0	=	1	1	1	1	7,5		53,6%	B
07	Dr Popp	Star	0	0	0	0	0	0		1	1	1	0	1	1	1	1	7,0		50,0%	C
08	Schmid	Rosh	0	1	0	0	1	0	0		0	1	1	1	=	0	1	6,5	29,50	46,4%	C
09	Haseloff	Rosh	0	0	0	0	0	0	0	1		1	1	=	1	1	1	6,5	26,50	46,4%	C
10	Steiger	Aben	0	0	0	0	0	1	0	0	0		1	1	1	1	1	6,0		42,9%	D
11	Merke, H.	Aibl	0	0	1	0	0	=	1	0	0	0		1	0	1	1	5,5		39,3%	D
12	Marek	Garm	0	0	0	=	1	0	0	0	=	0	0		1	1	1	5,0		35,7%	E
13	Oberpriller	Fres	=	0	0	0	0	0	0	=	0	0	1	0		1	1	4,0		28,6%	E
14	Eibl, A.	Fres	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0		1	2,0		14,3%	F
15	Kiefmann	Aibl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0,0		0,0%	F

OBERBAYERISCHE BLITZ-EINZELMEISTERSCHAFT 1975 am 4. Mai in HAUSHAM

VORRUNDE: = 4 =

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	3	4	5	Pkt.	Wert.	Proz.	Grp
01	Brunninger	Ingo		=	=	0	1	=	1	1	=	1	1	=	1	1	1	10,5		75,0%	A
02	Engelbrecht s	Garm	=		1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	1	=	1	10,0	69,25	71,4%	A
03	Weiskopf	Pöck	=	0		=	1	=	=	1	1	1	1	1	0	1	1	10,0	62,75	71,4%	A
04	Reigl	Garm	1	0	=		0	1	0	1	1	0	=	1	1	1	1	9,0	55,50	64,3%	B
05	Greiml	Rosh	0	1	0	1		1	0	1	0	1	0	1	1	1	1	9,0	55,00	64,3%	B
06	Reichenauer	Gere	=	0	=	0	0		1	0	1	1	1	1	1	1	1	9,0	49,75	64,3%	B
07	Stocker	Pang	0	0	=	1	1	0		0	0	=	1	1	1	1	1	8,0	44,00	57,1%	C
08	Heinritzi	Bich	0	0	0	0	0	1	1		0	1	1	1	1	1	1	8,0	41,00	57,1%	C
09	Seidl	Fres	=	0	0	0	1	0	1	1		=	=	1	0	1	1	7,5		53,6%	C
10	Wankmüller	Garm	0	0	0	1	0	0	=	0	=		1	1	0	1	1	6,0		42,9%	D
11	Lechner	Aibl	0	1	0	=	1	0	0	0	=	0		0	1	0	1	5,0		35,7%	E
12	Eibl, G.	Fres	=	1	0	0	0	0	0	0	0	1		1	0	1	1	4,5		32,1%	E
13	Niedermann, N	Gaut	0	0	1	0	0	0	0	0	1	1	0	0		0	1	4,0		28,6%	E
14	Slamecka	Frel	0	=	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1		=	4,0		28,6%	F
15	Ludwig	Gere	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	=		0,5		3,6%	F

VORRUNDE: = 5 =

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	3	4	5	Pkt.	Wert.	Proz.	Grp
01	Liebl	Aben		=	1	0	=	=	1	1	1	=	1	=	1	1	1	10,5	65,00	75,0%	A
02	Mayer	Wass	=		=	1	0	1	1	0	1	=	1	1	1	1	1	10,5	62,75	75,0%	A
03	Winkler	Gaut	0	=		1	1	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	10,5	60,75	75,0%	A
04	Roth	Haus	1	0	0		0	=	1	1	1	1	1	1	1	=	1	10,0		71,4%	B
05	Habersack	Unpf	=	1	0	1		1	0	1	0	1	0	1	1	1	1	9,5	55,25	67,9%	B
06	Brock	Garm	=	0	1	=	0		1	0	1	1	=	1	1	1	1	9,5	44,00	67,9%	B
07	Killer	Haus	0	0	0	0	1	0		1	1	1	1	1	1	1	1	9,0		64,3%	C
08	Merke, W.	Aibl	0	1	1	0	0	1	0		1	=	0	1	1	1	1	8,5		60,7%	C
09	Onder	Gere	0	0	0	0	1	0	0	0		1	1	1	1	1	1	7,0		50,0%	C
10	Gaspert	Frel	=	=	0	0	0	0	0	=	0		1	1	1	1	1	6,5		46,4%	D
11	Grießhammer	Eich	0	0	0	0	1	=	0	1	0	0		=	1	1	=	5,5		39,3%	D
12	Wiktorin	Eich	=	0	0	0	0	0	0	0	0	0	=		0	1	1	3,0	10,00	21,4%	E
13	Kienzel	Unpf	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1		1	1	3,0	5,00	21,4%	E
14	Gruber	Hohp	0	0	0	=	0	0	0	0	0	0	0	0	0		=	1,0	5,50	7,1%	F
15	Regel	Aben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	=	0	0	=		1,0	4,00	7,1%	F

VORRUNDE: = 6 =

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	0	1	2	3	4	5	Pkt.	Wert.	Proz.	Grp
01	Taeger	Gräf		=	1	1	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1		10,5	59,25	80,8%	AA
02	Herrmann	Gräf	=		1	0	1	1	=	1	=	1	1	1	1	1		10,5	59,00	80,8%	A
03	Kahler	Murn	0	0		1	1	1	1	=	1	1	1	1	1	1		10,5	56,25	80,8%	A
04	Estner	Haus	0	1	0		1	1	1	1	1	1	1	0	1	1		10,0		76,9%	B
05	Bauer	Ingo	1	0	0	0		1	1	=	1	1	=	1	1	1		9,0		64,3%	B
06	Schwarzbacher	Rosh	1	0	0	0	0		1	0	1	1	=	1	=	1		7,0	37,00	53,8%	B
07	Spatscheck	Unpf	0	=	0	0	0	0		=	1	1	1	1	1	1		7,0	28,50	53,8%	C
08	Rankl	Fres	0	0	=	0	=	1	=		0	0	1	1	1	1		6,5		50,0%	C
09	Witting	Garm	0	=	0	0	0	0	0	1		0	1	1	1	1		5,5	20,75	42,3%	D
10	Reileir	Ingo	0	0	0	0	0	0	0	1	1		=	1	1	1		5,5	18,75	42,3%	D
11	Thiering	Unpf	0	0	0	0	=	=	0	0	0	=		1	1	1		4,5		34,6%	D
12	Wagner	Garm	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0		1	1		3,0		23,1%	E
13	Schnelzer	Peit	0	0	0	0	0	=	0	0	0	0	0	0		1		1,5		11,5%	E
14	Engelbrecht j	Garm	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0,0		0,0%	F

3) Jugend-Vergleichskampf München - Oberbayern

Vom Jugendleiter des Kreisverbandes Oberbayern wurden für den o.e. Jugend-Vergleichskmapf folgende Leute zur Teilnahme eingeladen:

Vertesi	Naub	Reilein	Ingo
Fuchs	Star	Graßl	Hohp
Hauschild, H	Wald	Benischek	Naub
Wipperling	Naub	Selmeier	Frei
Lochte	Star	Häußler	Olch
Gradwohl	Frei	Steiger	Aben
Kluger, N.	Peit	Schlarb	Pang
Höller	Pang	Schwaiger	Pang

Als Ersatzspieler sind vorgesehen:

Göttl (Naub); Wickler (Star); Seidel, B. (Frei); Fischer (Mühl); Edmondson (Peit); Fritscher E. (Star); Praxl (Ingo); Wastlhuber (MÜhl); Meyerheim (Naub); Ramsauer (Peit); Werner (Frei); Hölzl (Bruc); Dietrich (Naub); Spieß (Naub); Seidel H. (Frei) Merke (Aibl).

Die Vereinspostempfänger bitte die genannten Jugendlichen entsprechend verständigen und Herrn Dr. Reinhard Popp deren verbindliche Teilnahme bis spätestens 21.6. telefonisch (08151/13735) melden! Bitte beachten Sie, daß Herr Dr. Popp vom 9./16.6. in Urlaub und daher nicht zu erreichen ist. In Anbetracht der schlechten Finanzlage können Fahrtkosten nicht erstattet werden.

4) BAYERISCHE LANDESLIGA / SÜD:

Aufsteiger und einziger Vertreter unseres Bezirkes in dieser Liga ist Neuaubing. Man konnte auf Anhieb hinter Tarrasch München und Augsburg 1873 Platz 3 erreichen. Ein wirklich schöner Erfolg! Unsere Gratulation! Nachstehend die Tabelle:

		1	2	3	4	5	6	7	8	MP	BP
1	Tarrasch München		4,5	4,0	5,5	4,5	4,5	5,0	6,0	13: 1	34,0
2	Augsburg 1873	3,5		3,5	4,5	5,0	4,5	4,5	8,0	10: 4	33,5
3	Neuaubing	4,0	4,5		1,5	5,0	4,0	4,0	5,5	9: 5	28,5
4	Krumbach	2,5	3,5	6,5		2,5	6,0	6,5	5,0	8: 6	32,5
5	Kempten	3,5	3,0	3,0	5,5		4,5	5,5	6,0	8: 6	31,0
6	Augsb./Oberhaus.	3,5	3,5	4,0	2,0	3,5		4,5	5,5	5: 9	26,5
7	Königsspr Augsb.	3,0	3,5	4,0	1,5	2,5	3,5		5,5	3:11	23,5
8	Eggenfelden / G.	2,0	0,0	2,5	3,0	2,0	2,5	2,5		0:14	14,5

5) MANNSCHAFTSMELDUNGEN

Hiermit bitte ich alle Vereine mir bis spätestens 1. August 1975 die Anzahl der Mannschaften Ihres Vereines mitzuteilen, welche in der kommenden Saison an der Mannschaftsmeisterschaft teilnehmen. Eine Brettfolge wird noch nicht verlangt, lediglich die Anzahl der Mannschaften für das Spieljahr 1975/76. Postkarte genügt!
Nochmals meine Anschrift:
Uwe Trippe 8193 Ammerland (Starnberger See), Hauptstr. 10 (08177/244)

Vielen Dank und freundliche Grüße

(Spielleiter)

SCHACHBEZIRK
ZUGSPITZE

8193 Ammerland, 12. Juni 1975
(Starnberger See)

RUNDSCHREIBEN Nr. 6 / 1975

Liebe Schachfreunde!

1) BEZIRKS-MANNSCHAFTSPOKAL

Der Wettbewerb, welcher mit Wirkung ab 1974 abgeschafft wurde, konnte am 8. Juni in Ammerland (Starnberger-See) zwischen den bisherigen Pokalsiegern Starnberg, Gräfelfing, Neuaubing und Peiting weiter ausgespielt werden, um den Verbleib des Pokals treffen zu können. Überraschender Sieger wurde Peiting, welche zwar im Finale gegen Gräfelfing mit 3:5 verloren, aufgrund des Handicap/Systems (bedingt durch den großen Klassenunterschied) den Pokal endgültig an sich reißen konnte, denn Gräfelfing hätte mindestens 5,5 Punkte benötigt. Unseren Glückwunsch dem Schachklub Peiting und zugleich allen Beteiligten Dank für Ihr faires Verhalten.

Nachstehend die Mannschaftsergebnisse:

V o r r u n d e :

Peiting : Neuaubing = 4,0:4,0

1)	Schmid, H.	Vertesi	= 0:1
2)	Knott	Wipperling	= 1:0
3)	Kluger, N.	Fruth	= 1:0
4)	Fisch	Eder	= 0:1
5)	Ramsauer	Freese	= 0:1
6)	Lennig	Ewald	= 1:0
7)	Hüttner	Weiland	= 1:0
8)	Stork	Forster	= 0:1

Starnberg : Gräfelfing = 1,0:7,0

1)	Wendland	Klundt	= 0:1
2)	Fuchs	Hünerkopf	= 0:1
3)	Dr. Popp	Daurer	= 1/2
4)	Hassler	Herrmann	= 0:1
5)	Lochte	Scheid	= 1/2
6)	Fritscher	Winhart	= 0:1
7)	Nägle	Ettinger	= 0:1
8)	Dr. Thurmayr	Witt	= 0:1

F i n a l e :

Peiting : Gräfelfing = 3,0:5,0

1)	Fisch	Klundt	= 0:1
2)	Stork	Taeger	= 0:1
3)	Ramsauer	Hünerkopf	= 0:1
4)	Edmondson	Daurer	= 0:1
5)	Schmid	Herrmann	= 0:1
6)	Knott	Ettinger	= 1:0
7)	Kluger, N.	Winhart	= 1:0
8)	Hüttner	Witt	= 1:0

Handicap / Tabelle:

		OL.	LL.	KL.	BL.
OL	(Gräf)		4,5	5,0	5,5
LL	(Naub)	4,0		4,5	5,0
KL	(Star)	3,5	4,0		4,5
BL	(Peit)	3,0	3,5	4,0	

2) TERMINÄNDERUNGEN bzw. neu hinzugekommene Termine zum Vormerken:

a) Jugend-Vergleichskampf München : Oberbayern findet jetzt am 28.6.75 in München 90, Gasthof zur Freundschaft (Tiefpaterre), Wieskirchstr. 2, Tel.: 089/6903671 an 16 Brettern statt. 15.00 h. Auf der Rückseite die Spieler, welche zur Teilnahme eingeladen sind

b) Sonntag, 26. Juli 1975, 14.00 Uhr findet im Hotel Korbergarten in Bad Tölz eine Simultanvorstellung von Großmeister W. Unzicker statt. Startgebühr: DM 5.00 Anmeldungen bitte rechtzeitig an: Peter Walleitner, 8175 Greiling, Mühlleiten 6, (08041 / 6931) Jeder ist herzlichst eingeladen; um rege Teilnahme wird gebeten!

Schachbezirk Zugspitze
1. Vorsitzender

Wolfratshausen, 26.Mai 1975

Sehr geehrte Schachfreunde,

Mit Bevollmächtigung der Bezirksversammlung v. 22.03.1975
und mit Zustimmung der Vorstandssitzung vom 12.April 1975
wird hiermit mit sofortiger Wirkung

Schachfreund Josef Fröhlich, Schachclub Weilheim
8121 Wilzhofen
am Winkel 5

zum kommissarischen Bezirksjugendleiter ernannt.

Ich bitte, Herrn Fröhlich bei seiner Arbeit in all seinen Bestrebungen für ein erfolgreiches Jugendschach, nach besten Kräften zu unterstützen.

Mit freundlichem Schachgruß

1. Vorsitzender

« ZUGSPITZE »

18. April 1975

RUNDSCHREIBEN Nr. 9/..

Liebe Schachfreunde!

Mit dem letzten Rundschreiben vom 28. März 75 aus Weilheim wurde zugleich ein neuer Vorstand gewählt. Nachstehend das Ergebnis der Wahlen:

1. Vorsitzender:	Rudolf Schmid vom SC Wolfratshausen 8191 Höhenrain, Sternberger Str. 25;	(Nbst. 35) Tel.:089/773110
2. Vorsitzender:	Heinz Bayerl vom SC Neuaubing 8000 München 60, Liebensteinstr. 9;	Tel.:089/876584
Spielleiter:	Uwe Tripp vom SC Wolfratshausen 8192 Ammerland, Hauptstraße 10;	Tel.:08177/[illegible]
Schriftführer:	Max Janke vom SC Gröbenzell 8039 Gröbenzell, Dr. Werner Str. 16	Tel.: 08142/8054
Kassier:	Sebastian Fischbacher v.d. SF Olching 8031 Olching, Schulerstraße 28 Büro/Tel.: 08142/1927	

Weitere Einzelheiten über die Versammlung bitte ich dem Protokoll zu entnehmen!
Noch ein Wort in eigener Sache. Nachdem also fast 4 Wochen seit dieser Sitzung ins Land gegangen sind, ohne daß Sie entsprechend über die Vorgänge innerhalb unseres Bezirkes von mir informiert worden sind, bin ich doch eine Erklärung schuldig. Mein langes Schweigen liegt darin begründet, daß ich mich während dieser Zeit auf Kur befand. Ich bitte es also entschuldigen zu wollen, wenn Sie dieses Rundschreiben später als erwartet erhalten.
Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit benutzen, mich bei Ihnen, auch im Namen meines Vereinskameraden und Schachfreundes Rudolf Schmid für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen zu bedanken und kann Ihnen versichern, daß wir bemüht sein werden, jedermann und jedem Verein gleichermaßen gerecht und korrekt zu sein. Sollte der ein oder andere unter Ihnen evtl. Bedenken haben, daß zwei wichtige Posten nun Personen aus dem ehemaligen Oberlandbezirk übertragen wurden, so kann ich Sie schon jetzt beruhigen, denn ich bin überzeugt diese Bedenken recht bald ausräumen zu können. Wir sind eine Gemeinschaft und bleiben es, so lange wir danach trachten dem Schachspiel förderlich zu dienen. Darum bitte ich Sie private Fehden aus dieser, ja unserer Gemeinschaft fernzuhalten und mich und den gesamten Vorstand entsprechend zu unterstützen. Nur so kann die Arbeit des Vorstandes sinnvoll und das Schachspiel aktiviert werden. Ich kann Ihnen ebenfalls versichern, daß ich niemandem grollen werde, der mich in Zukunft kritisiert, auch wenn sich die Kritik als nicht berechtigt erweisen sollte. Machen Sie Verbesserungsvorschläge, wo Sie es für angebracht halten und arbeiten Sie wie bisher aktiv mit! Ich werde mich auf der anderen Seite nicht scheuen dafür Sorge zu tragen, daß der Spielbetrieb nach wie vor straff durchgeführt wird. Dies gilt für Mannschafts- und Einzelmeisterschaften gleichermaßen. Ich erinnere an dieser Stelle daran, daß die Spielberichtskarten ab sofort an meine Anschrift zu senden sind; spätestens einen Tag nach dem betreffenden Wettkampf. Eine weitere Aufgabe sehen wir darin, die Belange unseres Bezirkes gegenüber dem Kreisverband Oberbayern entsprechend unseren Vorstellungen zur Geltung zu bringen.
Zum Abschluß möchte ich es nicht versäumen, dem alten Vorstand für seine geleistete Arbeit wohl im Namen aller Vereine herzlichst zu danken; ganz besonders jedoch meinem Vorgänger Dieter Weiskopf, der durch seine hervorragende Arbeit eine echte Lücke hinterläßt. Haben Sie Geduld, wenn Sie mich in Zukunft mit ihm vergleichen! Ihr Spielleiter U. Tripp

1) BEZIRKSMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT

Beide Bezirksliegen sind abgeschlossen. Sieger in Gruppe I wurde Weil I vor Peit I und Unpf I. Tabelle untenstehend. Sieger in Gruppe II wurde Naub II vor Olch I und Gaut I. Die Tabelle erschien bereits im Rundschreiben 3/75!

		1	2	3	4	5	6	7	8	MP
1	Weil I		[illegible]	[illegible]	3,0	5,0	6,0	[illegible]	[illegible]	12
2	Peit I	[illegible]	[illegible]	[illegible]	5,0	5,5	6,5	[illegible]	[illegible]	[illegible]
3	Unpf I	3,5	[illegible]		3,0	6,5	6,5	[illegible]	[illegible]	[illegible]
4	Garm I	5,0	[illegible]	[illegible]		4,0	5,5	[illegible]	[illegible]	[illegible]
5	Bich I	3,0	[illegible]	[illegible]	4,0		4,0	[illegible]	[illegible]	[illegible]
6	Tölz	2,0	[illegible]	[illegible]	2,5	4,0		[illegible]	[illegible]	[illegible]
7	Lenz I	2,5	[illegible]	[illegible]	5,5	2,5	3,0		[illegible]	[illegible]
8	Holz	3,[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	3,5	3,5	[illegible]		[illegible]

Weil I verzichtet auf das Endspiel um die Bezirksmeisterschaft gegen Naub II. Beide Teams spielen in der kommenden Saison [illegible] in der Oberfrankenliga. Unseren Glückwunsch zum Aufstieg!

Auch die Abklassen II und III sind inzwischen abgeschlossen. Sieger in Grp. II wurde Naub III. Die Abschlußtabelle siehe vorigen Rundschreiben. In Gruppe III siegte Garm2 vor Murnau. Per Endstand:

		1	2	3	4	5	6	MP	BP
1	Garm II		4,0	4,0	7,0	6,5	5,5	8	27,0
2	Murn	4,0		6,0	4,0	4,0	5,0	7	23,0
3	Hohp I	4,0	2,0		4,0	6,5	4,5	6	21,0
4	Weil II	[illegible]	4,0	4,0		5,5	2,0	4	16,5
5	Bich II	[illegible]	4,0	[illegible]	2,5		4,5	3	14,0
6	Leng	2,5	3,0	3,5	6,0	3,5		[illegible]	18,5

Die [illegible] Klasse I wird erst am 20.4. abgeschlossen. In Front [illegible] Sieger mit [illegible]:2, 18,5 vor Olch II mit 5:3 und 16,5 Punkten.

Die [illegible] Klassen haben den Spielbetrieb ebenfalls beendet. [illegible] Aufsteiger in Grp. II wurde Pöck I. Gruppe I hat folgendes Aufsehen:

		1	2	3	4	5	6	7	8	MP	[illegible]
1	Lenz II		2,5	5,0	5,5	6,5	6,0	7,0	7,5	12	[illegible]
2	Olch III	5,5		7,5	4,0	4,0	6,0	5,0	6,0	12	38,[illegible]
3	Wolf III	3,0	0,5		5,0	8,0	5,5	4,5	5,5	10	32,[illegible]
4	Grif IV	2,5	4,0	3,0		4,5	5,0	3,0	6,0	[illegible]	28,[illegible]
5	Gaut II	1,5	4,0	0,0	3,5		4,0	6,0	4,5	6	2[illegible]
6	Grob II	2,0	2,0	2,5	3,0	4,0		5,0	5,0	5	2[illegible]
7	Bich II	1,0	3,0	3,5	5,0	2,0	3,0		4,5	4	2[illegible]
8	Pöck II	0,5	2,0	2,5	2,0	3,5	3,0	3,5		0	[illegible]

Ast | Bittl
Kammerl Anton
Liefe Pete
Rauhameyer Tabbern

Sagner
Adler
Fahrenzeug
Neuendorf

Faller

2) Die Obb. Blitz Einzelmeisterschaft in Hausham wurde vom 27. April auf Sonntag, den 4. Mai verlegt. Spiellokal: Gasthof Glückauf (fr. Gewerkschaftshaus), 8164 Hausham, am alten Sportplatz
Beginn: pünktlich 9.00 Uhr (nur anwesende Spieler werden ausgelost)
Nenngebühr: DM 5.00 je Teilnehmer (beim Ausrichter einzuzahlen)
Meldefrist: bis spätestens Freitag, 25.4.75 beim Kreisspielleiter Hans Hüter, 8202 Bad Aibling, Wennerbergstraße 4, Tel.:08061/8734!

3) Der Schachclub Gauting trägt zu seinem 25jährigem Bestehen über Pfingsten ein internationales Alpenschnellturnier aus. Es sind Preise von insgesamt DM 4.000,00 ausgesetzt. (1. Preis DM 700,00 ; 2. Preis DM 500,00 etc.) Die Startgebühr beträgt DM 20,00 ! Gespielt werden 9 Runden nach Schweizer System; pro Partie 90 Min. Bedenkzeit. Beginn: Pfingstsamstag 17.5., 9.30 Uhr (4 Runden). Sonntag: 4 Runden und Montag 1 Runde mit anschl. Siegerehrung! Melden Sie sich bitte rechtzeitig beim SC Gauting, Herrn Hermann Thaler, 8035 Gauting 2, Hubertusstraße 80 (1. Vorsitzender) oder beim Spielleiter Herbert Klausecker, 8035 Gauting 2, Pippinplatz 6 schriftlich an. Das Turnier findet im Dom Bosco Heim statt.

4) Nur eine Woche später, am Sonntag, den 25. Mai 75 findet in Olching die diesjährige Bezirks Blitzeinzelmeisterschaft statt. Spiellokal ist das Hotel Schiller, 8031 Olching, Nöscherstraße 20, Tel.: 08142/2988 ! Das Startgeld beträgt je Teilnehmer DM 5.00 ! Beginn: 9.00 Uhr (nur anwesende Spieler werden ausgelost). Meldungen bis spätestens 16. Mai (Freitag) an:

Uwe Trippe, 8193 Ammerland, Hauptstr. 10; Tel.: 08177 / 244

Zu allen drei o.e. Turnieren sind Sie herzlich eingeladen!

5) Im Endspiel um den Bezirkseinzelpokal siegte Rainer Ungnad (Naub) über seinen Vereinskameraden Eder. Unseren Glückwunsch hierzu. Ungnad vertritt damit den Bezirk auf oberbayerischer Ebene!

6) Ganz hervorragend auch das Abschneiden des Neuaubinger Jugendspieler Janos Wertesi beim Bayerischen Jugendeinzelpokal. Im Halbfinale am 12.4. in Nürnberg bezwang er den Schwäbischen Jg.Pokalsieger Bachus. Erst im Endspiel am 13.4. mußte er sich gegen den Oberfränkischen Pokalsieger Schubert (Hof) nach erbittertem Kampf geschlagen bekennen. Trotzdem unsere Anerkennung und unseren Glückw.!

7) Für den Bezirks Mannschaftspokal bitte ich die Vereine Starnberg, Gräfelfing, Neuaubing und Peiting nach den 8. Juni 75 vorzumerken! Nähere Einzelheiten hierüber jedoch später!

8) Obb. Schüler Einzelmeisterschaft 1975

Sie fand vom 21./23.3. auf Eigeninitiative des SC. Starnberg ohne Zuschuß des Kreisverbandes Oberbayern statt. Nach Beendigung des Rundenturniers lagen gleich 3 Spieler punkt- und wertungsgleich an der Spitze. Erst durch ein doppelrundiges Blitzturnier konnte eine Entscheidung herbeigeführt werden. Obb. Schülermeister wurde Christian Reilein / SC Ingolstadt.

			1	2	3	4	5	6	Pkt	Wtg	1	2	3	1	2	3	Pkt.
1	Reilein	Ingo		0	1	1	1	1	4,0	7,0		1	=		1	1	3,5
2	Grassl	Hohp	1		0	1	1	1	4,0	7,0	0		1	0		=	1,5
3	Meyerheim	Naub	0	1		1	1	1	4,0	7,0	=	0		0	=		1,0
4	Hentschel	Ingo	0	0	0		1	1	2,0								
5	Viering	Star	0	0	0	0		1	1,0								
6	Sauter	Star	0	0	0	0	0		0,0								

Herzlichen Dank den Teilnehmern, insbesondere dem Ausrichter Starnb.

OBERBAYERISCHE SCHACH[illegible] MEISTERSCHAFTEN 25 [illegible]

= S e n i o r e n =

Pl	Los	N a m e	Verein	R u n d e: 1.	2.	3.	4	5.	6.	7.	E n d s t a n d: Pkt.	Buchh.Wt.
01	16	Wimmer	Rosh	15 s1	13 w1	03 s=	12 w1	05 s=	07 w1	[illegible] s=	5,5	28,5
02	13	Forster	Rosh	14 w1	16 s0	04 w1	10 s1	12 s=	05 w1	03 s=	5,0	[illegible]
03	[illegible]	Freudorfer	Ingo	04 w=	18 s1	16 w=	02 s1	07 s0	12 w1	13 w=	4,5	[illegible]
04	12	Weber	Pfaf	11 s1	10 s1	08 w1	16 s0	13 w=	03 s0	18 w=	4,0	[illegible]
05	05	Kuhn	Gräf	06 w=	04 s0	15 w1	08 s1	16 w=	13 s0	07 w1	4,0	28,0
06	11	Winhart	Naub	12 w0	15 s=	18 w1	01 s=	06 w=	02 s1	16 w=	4,0	[illegible]
07	18	Dr. Popp	Star	17 s=	03 w0	11 s0	09 w1	14 s1	10 w1	12 s=	4,0	20,5
08	07	Jurasek	Rosh	08 w0	01 s=	06 w1	04 s1	03 w1	16 s0	05 s0	3,5	28,0
09	04	Mühlberger	Ingo	03 s=	05 w1	13 s0	07 w0	17 s1	01 w=	06 s=	3,5	26,0
10	15	Herrmann	Gräf	16 w0	11 w=	05 s0	06 s=	09 w1	08 w1	01 s=	3,5	25,0
11	08	Sagner	Gröb	07 s1	02 w1	12 s0	05 w0	01 w1	15 s0	09 w1	3,5	22,5
12	06	Kube (176,0)	Wald	05 s=	17 w=	07 s0	15 w=	11 s=	14 w1	04 w=	3,5	22,0
13	01	Kunerth (172,5)	Weil	02 w0	07 w=	09 s1	11 w=	08 s=	04 s=	15 w=	3,5	22,0
14	10	Krumwiede	Ingo	09 s1	12 w0	17 s1	13 w0	02 w=	18 s0	14 w1	3,5	20,5
15	02	Schmelmer	Pang	01 s1	08 s0	14 w1	03 w0	10 s=	11 w0	17 s=	3,0	22,5
16	17	Markl	Holz	18 w=	06 s=	10 w0	14 s=	04 w0	09 s0	02 w=	2,0	20,0
17	14	Weiland	Naub	13 s0	09 w1	02 s0	17 w=	18 w0	06 s0	10 s0	1,5	22,0
18	09	Gleich	Ingo	10 w0	14 s0	01 w0	18 s0	15 s0	17 w1	08 s0	1,0	21,5

= Junioren =

Pl.	Los	Name	Verein	Runde: 1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	Endstand Pkt.	Buchh. wt
01	01	Vertesi	Naub	02 w=	12 s1	06 w1	16 s1	14 w1	09 w1	04 s1	6,5	28,5
02	09	Gradwohl	Frei	10 w0	14 s1	15 w=	04 s=	02 w1	01 s0	07 w=	4,5	29,0
03	07	Lochte	Star	08 w1	06 s=	04 w=	02 s=	16 w=	14 s1	09 s=	4,5	27,5
04	16	Fuchs	Star	15 s1	03 w1	09 s=	01 w0	07 s=	04 w=	13 s=	4,5	25,5
05	06	Benischek	Naub	05 s1	07 w=	01 s0	11 w=	08 s1	10 w1	12 s=	4,5	25,5
06	04	Hauschild	Wald	03 s=	15 w1	07 s=	09 w=	10 s1	16 s=	01 w0	4,0	25,5
07	12	Kluger	Peit	11 s=	01 w0	05 s=	13 w=	15 w1	02 s1	06 w=	4,0	24,0
08	14	Grassl	Hohp	13 s1	09 w0	11 s1	05 w1	01 s0	07 w0	08 s=	3,5	26,5
09	02	Wipperling	Naub	01 s=	11 w=	03 s1	07 w=	09 s0	12 w0	05 s1	3,5	26,0
10	11	Selmaier	Frei	12 w=	02 s=	14 w0	06 s=	13 s=	08 w0	15 w1	3,0	23,0
11	08	Höller	Pang	07 s0	05 w=	13 s=	10 s=	06 w0	11 s1	14 w=	3,0	23,0
12	13	Häusler	Olch	14 w0	10 s=	08 w=	12 s=	11 w=	03 s1	16 w0	3,0	22,0
13	10	Steiger	Aben	09 s0	13 w=	15 s1	08 w=	04 w0	06 s0	03 w=	2,5	22,0
14	05	Schlarb	Pang	06 w0	08 s=	12 w=	14 s0	03 w=	15 s=	02 w0	2,0	21,5
15	15	Göttl	Naub	16 w0	04 s0	10 w0	03 w1	12 s0	05 w=	11 s0	1,5	21,5
16	03	Löw	Wass	04 w=	16 s0	02 w0	15 s0	05 s=	13 w0	10 s=	1,5	21,0

= Damen =

1	Fritscher	Star	=	1	1	=	1	1	=	1	6,0	19,00
2	Kellermann	Fürs	0	=	=	1	1	1	1	1	5,5	14,00
3	Weicker	Gröb	0	=	=	=	1	1	1	1	5,0	12,25
4	Stadtmüller	Hohp	=	0	=	=	1	=	=	1	4,0	10,75
5	Schelling	Hohp	0	0	0	0	=	1	1	=	2,5	4,75
6	Demmel	Aibl	0	0	0	=	0	=	1	1	2,5	4,50
7	Löffler	Hohp	=	0	0	=	0	0	=	1	2,0	5,50
8	Weiskopf	Hohp	0	0	0	0	=	0	0	=	0,5	1,25
			1	2	3	4	5	6	7	8	Pkt.	Wert

BEZIRKSLIGA - I - 7. Runde vom 16. März 1975

Penz I	:	Tölz	= 3 : 5	Bichl I	:	Holz	= 4,5 : 3,5
Lindinger	:	Wesely	= 1/2	Hohenleitner	:	Link	= 1/2
Ulrich	:	Reif	= 0:1	Heinritzi, J	:	Gluschenkoff	= 0:1
Ecker	:	Walleitner	= 0:1	Heinritzi, L	:	Müller	= 0:1
Niebling	:	Schell	= 1/2	Gürtler	:	Endres	= 1/2
Wegscheider	:	Vosseler	= 1:0	Geck	:	Krischke	= 1:0
Offner	:	Hutzsch	= 0:1	Kurt	:	Belz	= 1:0
Stricevic	:	Halbeisen	= 0:1	Totzauer	:	Hoyer	= 1:0
Siebert	:	Katzameyer	= 1:0	Dr. Konrad	:	Steinberg	= 1/2

Weil I	:	Unpf I	4,5 : 3,5	Garm I	:	Peit I	= 3 : 5
Kunerth	:	Arlamowski	= 1:0	Buchner, F	:	Schmidt	= 0:1
Zeitler	:	Leserer	= 1:0	Reigl	:	Knott	= 1:0
Bolland, B	:	Habersack	= 1/2	Marek	:	Ramsauer	= 1:0
Dr. Bolland, H	:	Thiering	= 1:0	Witting	:	Huber	= 1/2
Hahn	:	Brock	= 0:1	Mayer	:	Kluger, N	= 0:1
Herold	:	Bauer	= 1/2	Berghofer	:	Lennig	= 0:1
Fröhlich	:	Spatschek	= 1/2	Demler	:	Hüttner	= 0:1
Wagner	:	Eberl	= 1/2	Dunz	:	Eißner	= 0:1

A / KLASSE - I - 3. Runde vom 9. März und 4. Runde vom 6. April 1975

Star II	:	Gilc	= 4 : 4	Olch II	:	Unpf II	= 4,5 : 3,5
Karner, F	:	Malisch	= 1/2	Schmid	:	Habersack	= 1:0
Schnitzler	:	Fuchs	= 0:1	Bystron	:	Leserer	= 0:1
Haberger	:	Kusmierz	= 1/2	Arnold	:	Dobner	= 1:0
Nägler	:	Zimmer	= 1/2	Bauer	:	Wirsching	= 1:0
Prokle	:	Dichtl	= 1/2	Sommer	:	Tietze	= 0:1
Wickler	:	Reisch	= 1/2	Strobel	:	Konietschke	= 1/2
Müller	:	Tarant	= 1:0	Stolfa	:	Spatschek	= 0:1
von Nolcken	:	Kunz	= 1/2	Häusler	:	Kintzel	= 1:0

Gräf III	:	Naub IV	=4,5:3,5	Star II	:	Gräf III	= 5 : 3
Berghofer	:	Steinhäußer	= 1:0	Karner, F	:	Berghofer	= 1:0
Eichner	:	Lachner	= 1:0	Lochte	:	Witt	= 1/2
Ranke	:	Dietrich	= 0:1	Haberger	:	Kuhn	= 1/2
Peichert	:	Göttl	= 1/2	Prokle	:	Peichert	= 1:0
Junghans, Ku	:	Benischek	= 0:1	Wickler	:	Müller, Ro	= 1/2
Huber	:	Meyerheim	= 1:0	Müller	:	Junghans, Ku	= 1:0
Dr. Post	:	Meyer	= 1:0	von Nolcken	:	Huber	= 1/2

Gilch	:	Unpf II	= 2 : 6	Naub IV	:	Olch II	= 4 : 4
Malisch	:	Arlamowski	= 0:1	Steinhäußer	:	Gehring	= 0:1
Fuchs	:	Leserer	= 0:1	Dietrich	:	Schmid	= 1:0
Kusmierz, H	:	Habersack	= 0:1	Göttl	:	Bystron	= 1:0
Kunz	:	Eglseder	= 0:1	Spies	:	Arnold	= 1:0
Reisch	:	Thiering	= 1:0	Benischek	:	Bauer	= 1:0
Tarant	:	Brock	= 0:1	Kratzer	:	Ernst	= 0:1
Kusmierz, O	:	Konietschke	= 1:0	Gawantka	:	Strobel	= 0:1
Auer	:	Potts	= 0:1	Köhlmann	:	Häusler	= 0:1

A / KLASSE - I - 5. Runde vom 20. April 1975

Umpf II	:	Naub IV	= 4,5:3,5
Leserer	:	Steinhäußer	= 1/2
Arlamowski	:	Göttl	= 1:0
Thiering	:	Spies	= 1:0
Habersack	:	Benischek	= 0:1
Potts	:	Meyerheim	= 1/2
Bauer	:	Zettl	= 1/2
Wirsching	:	Köhlmann	= 1:0
Burger	:	Dr. Meyerheim	= 0:1

Olch II	:	Star II	= 4 : 4
Schmid	:	Daxlberger	= 0:1
Bystron	:	Karner, F	= 1/2
Arnold	:	Lochte	= 0:1
Bauer	:	Haberger	= 0:1
Strobel	:	Prokle	= 1/2
Ernst	:	Müller	= 1:0
Böhm	:	Haase	= 1:0
Häusler	:	von Nolcken	= 1:0

Gräf III	:	Gilch	= 5,5:2,5
Witt	:	Malisch	= 0:1
Wünsch	:	Fuchs	= 1:0
Peichert	:	Kusmierz, H	= 1/2
Kuhn	:	Zimmer	= 1/2
Müller, Rolf	:	Tarant	= 1:0
Junghans, Ku	:	Reisch	= 1:0
Dr. Post	:	Fink	= 1/2
Fieber	:	Hackl	= 1:0

Garm II	:	Hohp I	= 4 : 4
Mayer	:	Blum	= 0:1
Wagner	:	Scherzl	= 1/2
Wankmüller	:	Regau, H.	= 1:0
Fuchs	:	Unger	= 1/2
Lipf	:	Schelle	= 1/2
Hartmann, G	:	Bach	= 0:1
Stöpel	:	Graf	= 1/2
Kemper	:	Blatt	= 1:0

Murnau	:	Bichl II	= 4 : 4
Kahler	:	Heufelder	= 1:0
Bergmeier	:	Reich	= 1:0
Ritter	:	Hohenleitner	= 1:0
Gold	:	Gerl	= 1/2
Werkmeister	:	Fichtl, H	= 1/2
Volk	:	Kraus	= 0:1
Nestmann	:	Heinritzi, Jj	= 0:1
Gartenfeld	:	Heinritzi, P	= 0:1

Leng	:	Weil II	= 6 : 2
Dr. Oelbaum	:	Dunz	= 1:0
Miedaner	:	Herold	= 1:0
Schulz	:	Mildner	= 1:0
Egger	:	Merkel	= 1/2
Bölter	:	Hofmann	= 1/2
Absmaier	:	Pömsl	= 0:1
Schwarzenberg	:	Markert	= 1:0
Eisenschenk	:	Helbig	= 1:0

A / KLASSE - III - 5. Runde vom 23. März 1975

B / KLASSE - I - 6. Runde vom 23. März 1975

Olch III	:	Penz II	= 5,5:2,5
Winkler	:	Offner	= 1/2
Sommer	:	Krüger	= 0:1
Tritt	:	Stricevic	= 1/2
Strobel	:	Jeromin	= 1:0
Böhm	:	Siebert	= 1/2
Häusler	:	Gutsmiedl	= 1:0
Stolfa	:	Holy	= 1:0
Edlinger	:	Czaja	= 1:0

Föck II	:	Gröb II	= 3 : 5
Laubenbacher	:	Mathiesen	= 1/2
Wolff	:	Arzt, D.	= 0:1
Strasser	:	Weicker, S	= 1:0
Sommer	:	Axtmann	= 1:0
von Possel	:	Heigl	= 0:1
Koldt	:	Janke	= 0:1
Wagner	:	Keßke	= 0:1
Flath	:	Kammerl, A	= 1/2

Eich II	:	Gräf IV	= 5 : 3
Grießhammer	:	Wachholz	= 1:0
Wiktorin	:	Dr. Post	= 0:1
Hoiß	:	Fieber	= 1/2
Blab	:	Müller, HG	= 1:0
Mania	:	Wokurka	= 0:1
Hense	:	Dr. Gauss	= 1:0
Roßmeier, B	:	Bergmeister	= 1/2
Fratz	:	Bonigut	= 1:0

Wolf III	:	Gaut II	= 8 : 0
Braun, H	:	kampflos	
Wagenpfeil	:	kampflos	
Wallner, H	:	kampflos	
Sanhaber	:	kampflos	
Matousek	:	kampflos	
Knierim	:	kampflos	
Zattler	:	kampflos	
Huber	:	kampflos	

B / KLASSE = I. = 7. Runde vom 13. April 1975

Gaut II	:	Eich II	= 6 : 2
Starke	:	Grießhammer	= 1:0
Müller	:	Wiktorin	= 1/2
Scharlach	:	Hoiß	= 1/2
Ernst	:	Blab	= 1:0
Schmid	:	Hense	= 1:0
Kollnberger	:	Hefter	= 1/2
Zellner	:	Roßmeier, R	= 1:0
Rahneberg	:	Mania	= 1/2

Penz II	:	Wolf III	= 5 : 3
Offner	:	Braun	= 0:1
Krüger	:	Wagenpfeil	= 1:0
Stricevic	:	Samhaber	= 0:1
Jeromin	:	Matousek	= 1:0
Siebert	:	Schmid, R	= 1:0
Gutsmiedl	:	Haseidl	= 1:0
Holy	:	Zattler	= 1:0
Czaja	:	Huber	= 0:1

Gräf IV	:	Pöck II	= 6 : 2
Junghans, Ku	:	Laubenbacher	= 1/2
Dr. Post	:	Rummey	= 1:0
Huber	:	Wolff	= 1/2
Fieber	:	Strasser	= 1:0
Wokurka	:	von Possel	= 0:1
Junghans, Ka	:	Sommer	= 1:0
Dr. Gauss	:	Flath	= 1:0
Ramadier	:	Wagner	= 1:0

Gröb II	:	Olch III	= 2 : 6
kampflos	:	Winkler	= 0:1
Urban	:	Sommer	= 0:1
Weicker, S	:	Tritt	= 0:1
Axtmann	:	Strobel	= 1/2
Janke	:	Böhm	= 1/2
Keßke	:	Stolfa	= 0:1
Weicker, Th	:	Edlinger	= 0:1
Kammerl	:	Kleinknecht	= 1:0

ALPEN-SCHNELLTURNIER vom 17. Mai bis 19. Mai 1975 in GAUTING

Der Schachklub Gauting trug zu seinem 25jährigem Bestehen über Pfingsten ein Alpen-Schnellturnier aus, zu dem sich ein großer Teil der deutschen Spitzenklasse einfand. Von 148 gemeldeten Teilnehmern erschienen jedoch unverständlicherweise lediglich 58! Trug etwa nur das schöne Pfingstwetter die Schuld daran? Wie dem auch sei; dieses Turnier wurde ein voller Erfolg für den Veranstalter und man kann ihm hierzu wirklich gratulieren! Nach zum Teil harten und spannenden Partien konnte der deutsche Jugendmeister Hartmann aus Bamberg das Turnier für sich entscheiden. Die Reihenfolge der ersten 10:

1.	Hartmann	DJM	Bamberg	7,5 Pkt. aus 9 Partien	52,5 Wert
2.	Klundt	DM	Gräfelfing	7,0 Pkt.	53,5 Wert
3.	Teufel	DM	Bamberg	7,0 Pkt.	53,0 Wert
4.	Scheipl	DM	Straubing	7,0 Pkt.	51,5 Wert
5.	Taeger		Gräfelfing	6,5 Pkt.	54,5 Wert
6.	Feustel	IJM	Bamberg	6,0 Pkt.	49,5 Wert
7.	Rührig		Zell	6,0 Pkt.	47,5 Wert
8.	Achatz		Augsburg	6,0 Pkt.	45,5 Wert
9.	Kindermann (Jugendlicher)		München	6,0 Pkt.	45,5 Wert
10.	Hünerkopf		Gräfelfing	6,0 Pkt.	45,0 Wert
11.	Meinberger		Würzburg	5,5 Pkt.	34,0 Wert
u.a. 14.	Kestler	IM	Bamberg		

Unter den weiteren Teilnehmern waren Spieler wie Tauber, Baumgartl, Peric, Marshall, Turray, Koch etc. zu finden.

Bleibt nur zu hoffen, das dieses Turnier, welches großen Anklang fand, in unserem Bezirk Nachahmer finden wird!

Anbei noch schnell den Endstand aus der A/Klasse I, mit den letzten Ergebnissen vom 20. April 1975: Gräf III : Gilc = 5,5:2,5 Olch II : Star II = 4:4; Unpf II : Naub IV = 4,5 : 3,5

Die Abschlußtabelle:

		1	2	3	4	5	6	MP	BP
1	Star II		5,5	5,0	4,0	4,0	4,0	7	22,5
2	Unpf II	2,5		4,5	3,5	6,0	4,5	6	21,0
3	Gräf III	3,0	3,5		4,5	5,5	4,5	6	21,0
4	Olch II	4,0	4,5	3,5		4,5	4,0	6	20,5
5	Gilc	4,0	2,0	2,5	3,5		5,5	3	17,5
6	Naub IV	4,0	3,5	3,5	4,0	2,5		2	17,5

Die Tabelle beweist doch wie ausgeglichen diese Gruppe besetzt war. Unseren Glückwunsch der II. Mannschaft von Starnberg!

Die noch ausstehenden Einzelergebnisse werde ich im nächsten Rundschreiben veröffentlichen. Lediglich die Ergebnisse wollte ich Ihnen nicht länger vorenthalten!

Mit freundlichen Grüßen

(Spielleiter)

Schachbezirk
Zugspitze

Peißenberg, 10. März 1975

Rundschreiben Nr. 3/1975

Liebe Schachfreunde!

1) Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft

In der Bezirksliga I geht es außerordentlich spannend zu. Vor der letzten Runde führt Weil I vor Unpf I, Peit I und Garm I. In Bezirksliga II wurde Naub II Sieger und nimmt an den Aufstiegsspielen zur Kreisliga teil. Absteigen müssen Gere I, Gröb I, Peit II und Wolf II. Hier die Abschlußtabelle:

		1	2	3	4	5	6	7	8	MP	BP
1	Naub II		5,5	6,5	5,5	6,5	8	6	7,5	14	45,5
2	Olch I	2,5		5	3	5	5	5	6,5	10	32
3	Gaut I	1,5	3		5,5	3,5	4	6	6,5	7	30
4	Fürs	2,5	5	2,5		4	2,5	6,5	5	7	28
5	Gere I	1,5	3	4,5	4		4	4	4	6	25
6	Gröb I	0	3	4	5,5	4		4	4	6	24,5
7	Peit II	2	3	2	1,5	4	4		4,5	4	21
8	Wolf II	0,5	1,5	1,5	3	4	4	3,5		2	18

In A-Klasse I führt nach 2 Runden Star II vor Gilc. In A-Klasse III liegt vor der letzten Runde Garm II vor Murn und Hohp I an der Spitze. A-Klasse II hat ihr Programm beendet; als Aufsteiger steht Naub III fest. Hier die Abschlußtabelle:

		1	2	3	4	5	6	MP	BP
1	Naub III		5,5	4	5	7	7	9	28,5
2	Eich I	2,5		4	5,5	4,5	6,5	7	23
3	Scho	4	4		3,5	5	6	6	22,5
4	Unmü I	3	2,5	4,5		3	8	4	21
5	Unpf III	1	3,5	3	5		8	4	20,5
6	Gere II	1	1,5	2	0	0		0	4,5

In B-Klasse I haben zwei Runden vor Schluß noch Penz II, Olch III und Wolf III Aufstiegschancen. Als Aufsteiger aus B-Klasse II steht Pöck I fest. Hier die Abschlußtabelle:

		1	2	3	4	5	6	7	MP	BP
1	Pöck I		3	5,5	6,5	6	4	7,5	9	32,5
2	Hohp II	5		4	4	5	5,5	4	9	27,5
3	Mitt	2,5	4		5	5	5,5	4,5	9	26,5
4	Unmü II	1,5	4	3		5	4	5	6	22,5
5	Kohl	2	3	3	3		5,5	5	4	21,5
6	Türk	4	2,5	2,5	4	2,5		5	4	20,5
7	Weil III	0,5	4	3,5	3	3	3		1	17

2) Bezirks-Jugend-Mannschaftsmeisterschaft

In der Bezirksliga steht Naub II bereits eine Runde vor Schluß als Sieger fest; Gilc steigt sicher ab, der zweite Aufsteiger ist noch unklar. In A-Klasse I führt Gaut I vor Gere; theoretische Chancen bestehen auch noch für Gröb und Eich II. In A-Klasse II ist alles entschieden; Star II ist Sieger und steigt in die Bezirksliga auf. Hier die Abschlußtabelle:

		1	2	3	4	5	6	BP	MP
1	Star II		2,5	3	2	3,5	3	14	9
2	Gaut II	1,5		2,5	2	2,5	3,5	12	7
3	Fonz	1	1,5		3,5	1,5	3	10,5	4
4	Pöck	2	2	0,5		2	3	9,5	5
5	Sgau II	0,5	1,5	2,5	2		2,5	9	5
6	Hohp III	1	0,5	1	1	1,5		5	0

3) Bezirks-Einzelpokal

4. Runde: Bourquin (Star) - Ungnad (Naub) 0:1
Eder (Naub) - Sagner (Gröb) 1:0

Endspiel: Ungnad (Naub) - Eder (Naub)

Das Endspiel muß bis 29. März 1975 gespielt sein.

4) Brettfolgeänderungen

Gröb: 24 Kammerl A., 25 Rauschmayer Mt (26 Blimmel usw.)

Murn: 5 Kahler (6 Ritter usw.)

Pöck: 5 Grans (6 Dr.Schmid usw.)

5) Anschriftenverzeichnis

Sgau: V: Hans Fisch, 892 Schongau, Schönlinder Str. 10

6) Termine zum Vormerken

27. 4. 75: Hausham: Obb. Blitz-Einzelmeisterschaft
25. 5. 75: Olching: Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft
29. 6. 75: Freising: Obb. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft

Nähere Einzelheiten werden Ihnen noch rechtzeitig mitgeteilt.

Für die Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft wird noch ein Ausrichter gesucht; sie soll im September oder Oktober stattfinden.

7) Bezirks-Kongreß 1975

Wie Sie alle wissen, findet am Samstag, 22. 3. 75, in Weilheim der diesjährige Kongreß statt. Da Neuwahlen auf dem Programm stehen, wäre es wünschenswert, wenn alle Vereine bei der Versammlung vertreten wären. In der Anlage finden Sie die termingerecht gestellten Anträge.

Mit freundlichen Grüßen

(Spielleiter)

Bezirksliga I und II

Holz	- Unpf I	1:7
Markl	- Arlamowski	0:1
Link	- Leserer	0:1
Gluschenkoff	- Brock	0:1
Müller	- Eglseder	0:1
Kraml	- Thiering	0:1
Krischke	- Bauer	remis
Endres	- Wieferink	0:1
Steinberg	- Spatschek	remis

Bich I	- Tölz	4:4
Hohenleitner	- Wesely	0:1
Heinritzi L.	- Reif	1:0
Heinritzi J.	- Walleitner	remis
Gürtler	- Schell	1:0
Geck	- Vosseler	0:1
Kurt	- Janker	remis
Totzauer	- Ullrich	1:0
Dr.Konrad	- Katzameyer	0:1

Peit II	- Gere I	4:4
Stork	- Grieser	remis
Fisch	- Onder	1:0
Küter	- Fischer	0:1
Kotz	- Reitinger	remis
Unger	- Reichenauer	0:1
Würth E.	- Krieg	0:1
Schnelzer	- Heintz	1:0
Edmondson	- Hertrich	1:0

Wolf II	- Gröb I	4:4
Bierbach	- Sagner	0:1
Wriesnik	- Weicker F.	remis
Friedrich	- Distl	1:0
Wallner R.	- Aicher	1:0
Bartosch	- Henschel	0:1
Braun	- Faller	remis
Schmid	- Fasching	0:1
Trippe	- Urban	1:0

Unpf I	- Penz I	5,5:2,5
Leserer	- Lindinger	remis
Arlamowski	- Ecker	1:0
Eglseder	- Niebling	remis
Thiering	- Stricevic	remis
Brock	- Offner	1:0
Lachnitt	- Jeromin	remis
Bauer	- Siebert	remis
Spatschek	- Czaja	1:0

Peit I	- Bich I	5,5:2,5
Schmid	- Hohenleitner	remis
Knott	- Heinritzi L.	1:0
Huber	- Heinritzi Js	remis
Kluger N.	- Gürtler	1:0
Bader	- Geck	0:1
Lennig	- Kurt	1:0
Stork	- Totzauer	remis
Fisch	- Gerl	1:0

Weil I	- Peit I	4,5:3,5
Kunerth	- Schmid	remis
Zeitler	- Knott	remis
Bolland B.	- Ramsauer A.	1:0
Hahn	- Huber	remis
Dr.Bolland	- Kluger N.	0:1
Kögl	- Lennig	0:1
Fröhlich	- Hüttner	1:0
Dunz	- Bader	1:0

Garm I	- Penz I	3,5:4,5
Buchner F.	- Lindinger	remis
Witting	- Ulrich	1:0
Böhmer	- Ecker	0:1
Brock	- Niebling	0:1
Marek	- Offner	remis
Bergkofer	- Stricevic	remis
Engelbrecht	- Jeromin	remis
Fuchs	- Siebert	remis

Naub II	- Olch I	5,5:2,5
Ungnad	- Ruppert	1:0
Wipperling	- Klein	remis
Weiland	- Fischhaber	1:0
Forster	- Bösmiller	1:0
Vertesi	- v.Schmädel	remis
Ewald	- Hanke	1:0
Freese	- Gehring	0:1
Gerisch	- Grünecker	remis

Fürs	- Gaut I	2,5:5,5
Pfaff	- Lerche	0:1
van Riesen	- Klausecker	0:1
Koslowski	- Winkler	1:0
Wagner	- Thaler	remis
Kross	- Niedermann N.	0:1
Neumüller	- Niedermann W.	0:1
Kutz	- Müller	remis
Sauer	- Lenhardt	remis

Tölz	- Garm I	2,5:5,5
Wesely	- Reigl	remis
Reif	- Buchner F.	remis
Walleitner	- Witting	0:1
Vosseler	- Böhmer	1:0
Hutzsch	- Brock	0:1
Ullrich	- Marek	0:1
Katzameyer	- Bergkofer	remis
Halbeisen	- Engelbrecht	0:1

Holz	- Weil I	3:5
Markl	- Bolland B.	0:1
Link	- Herold	remis
Gluschenkoff	- Dr.Bolland	1:0
Müller	- Fröhlich	remis
Krischke	- Wendriner	0:1
Heueisen	- Dunz	0:1
Belz	- Hofmann	remis
Steinberg	- Samson	remis

Bezirksliga II, A-Klasse II und III, B-Klasse I

Gaut I	-	Peit II	6:2
Wildt	-	Eberl	1:0
Lerche	-	Stork	1:0
Klausecker	-	Fisch	1:0
Winkler	-	Kütter	1:0
Thaler	-	Kotz	1:0
Niedermann N.	-	Schnelzer	0:1
Niedermann W.	-	Würth E.	remis
Müller	-	Edmondson	remis

Olch I	-	Wolf II	6,5:1,5
Ruppert	-	Spohn W.	1:0
Klein	-	Friedrich	1:0
Fischhaber	-	Wallner R.	remis
Bösmiller	-	Bartosch	remis
v.Schmädel	-	Lenker	1:0
Nachbar	-	Spohn B.	1:0
Hanke	-	Trippe	1:0
Grünecker	-	Braun	remis

Unmü I	-	Scho	4,5:3,5
Bechtold	-	Gockl	remis
Wenig	-	Kuntscher	0:1
Voll	-	Bulenda G.	1:0
Bacher	-	Schütz	remis
Ott	-	Stiebler M.	1:0
Stangl	-	Hanke	remis
Schmidhofer	-	Rupprecht	0:1
Keil	-	Klemz	1:0

Naub XII	-	Eich I	5,5:2,5
Vertesi	-	Köhl	1:0
Ewald	-	Hütter	1:0
Bayerl	-	Alefs	remis
Freese	-	Haidl	remis
Maurer	-	Dill	remis
Gerisch	-	Vogl	1:0
Görtl	-	Grießhammer	remis
Denischek	-	Willoitner	remis

Veil II	-	Murn	4:4
Wendriner	-	Krafzik	0:1
Herold	-	Bergmaier	remis
Fröhlich	-	Kahler	0:1
Lunz	-	Ritter	remis
Mildner	-	Gold	1:0
Buchner	-	Werkmeister	1:0
Pömsl	-	Volk	remis
Merkel	-	Gartenfeld	remis

Pöck II	-	Penz II	0,5:7,5
Laubenbacher	-	Offner	0:1
Landefeld	-	Stricevic	0:1
Wolff	-	Jeromin	0:1
Strasser	-	Siebert	0:1
Sommer	-	Gutsmiedl	0:1
v.Possel	-	Holy	0:1
Koldt	-	Czaja	0:1
Wagner	-	Meyer	remis

Gröb I	-	Fürs	5,5:2,5
Sagner	-	van Riesen	1:0
Distl	-	Kross	1:0
Aicher	-	Wagner	1:0
Henschel	-	Rath	1:0
Faller	-	Neumüller	0:1
Fasching	-	Riek	1:0
Janke	-	Sauer	0:1
Arzt D.	-	Wernitz	remis

Gere I	-	Naub II	1,5:6,5
Grieser	-	Ungnad	0:1
Fischer	-	Weiland	1:0
Onder	-	Forster	0:1
Reitinger	-	Vertesi	0:1
Reichenauer	-	Ewald	0:1
Heintz	-	Freese	0:1
Krieg	-	Srocke	remis
Hertrich	-	Benischek	0:1

Unpf III	-	Gere II	8:0
Potts	-		
Tietze	-		
Bless	-		
Konietschke	-	(kampflos)	
Ruf	-		
Hofmann	-		
Gasper	-		
Kintzel	-		

Hohp I	-	Leng	4,5:3,5
Scherzl	-	Dr.Oelbaum	0:1
Schelle	-	Miedaner	0:1
Unger	-	Egger	remis
Blatt	-	Schulz	0:1
Bach	-	Bölter	1:0
Grassl A.	-	Absmaier	1:0
Schelling	-	Schwarzenb.	1:0
Gnaf	-	Eisenschenk	1:0

Eich II	-	Garm II	1,5:6,5
Reich	-	Mayer	0:1
Hohonleitner	-	Wankmüller	0:1
Gerl	-	Wagner	0:1
Michl H.	-	Lipf	0:1
Kraus	-	Schöpp	1:0
Heinritzi Jj	-	Fuchs	0:1
Heinritzi P.	-	Stöpel	0:1
Huber	-	Kemper	remis

Gröb II	-	Gaut II	4:4
Urban	-	Starke	remis
Weicker G.	-	Scharlach	remis
Arzt D.	-	Ernst	remis
Mathiesen	-	Schmid	remis
Heigl	-	Schwender	remis
Axtmann	-	Kollnberger	remis
Janke	-	Seliger	remis
Keßke	-	Rahneberg	remis

B-Klasse I und II

Olch III	- Gräf IV	4:4
Piochacz	- Junghans Ku.	remis
Sommer	- Dr.Post	0:1
Tritt	- Fieber	remis
Strobel	- Wokurka	0:1
Böhm	- Dr.Gauss	1:0
Häusler	- Gauss M.	1:0
Stolfa	- Bürger	0:1
Kleinknecht	- Ramadier	1:0

Eich II	- Pöck II	4,5:3,5
Grießhammer	- Laubenbacher	1:0
Wiktorin	- Wolff	0:1
Hoiß Ru.	- Strasser	remis
Blab	- Sommer	1:0
Hense	- Koldt	0:1
Roßmeier R.	- Wagner	1:0
Fratz	- Flath	0:1
Mania	- (kampflos)	1:0

Gaut II	- Olch III	4:4
Starke	- Piochacz	0:1
Scharlach	- Winkler	remis
Ernst	- Strobel	0:1
Lenhardt	- Tritt	1:0
Schmid	- Häusler	remis
Leibig	- Stolfa	1:0
Rahneberg	- Edlinger	0:1
Zellner	- Kleinknecht	1:0

Unmü II	- Mitt I	3:5
Binder	- Dr.Rasquin	0:1
Wurmser K.	- Andre	0:1
Glenk	- Köckhuber	remis
Rietzl	- Helbig	0:1
Schmid	- Thonig	0:1
Lehnerer	- Kittmann j.	remis
Kramer	- Weidmann s.	1:0
Ernst	- Kittmann s.	1:0

Türk	- Weil III	5:3
Glas	- Pömsl	1:0
Rattay	- Merkel	1:0
Wolf	- Honczarenko	0:1
Pittrich	- Helbig	0:1
Michale	- Hörmann	1:0
Höflmayr	- Steinberger	remis
Rock	- Luschmann	remis
Wildgruber	- Pongratz	1:0

Hohp II	- Türk	5,5:2,5
Bach	- Rattay	remis
Blatt	- Glas	remis
Grassl A.	- Wolf	1:0
Graf	- Pittrich	1:0
Schelling	- Michale	0:1
Krinninger	- Höflmayer	1:0
Grassl J.	- Rock	remis
Wild S.	- Wildgruber	1:0

Wolf III	- Eich II	4,5:3,5
Braun	- Grießhammer	0:1
Wagenpfeil	- Wiktorin	1:0
Trippe	- Hoiß Ru.	1:0
Samhaber	- Blab	1:0
Matousek	- Hense	0:1
Haseidl	- Hefter	1:0
Huber	- Mania	0:1
Zattler	- Fratz	remis

Gräf IV	- Wolf III	3:5
Junghans Ku.	- Braun	0:1
Dr.Post	- Wagenpfeil	remis
Wokurka	- Wallner H.	0:1
Fieber	- Haseidl	1:0
Dr.Gauss	- Samhaber	0:1
Junghans Ka.	- Knieriem	1:0
Bürger	- Zattler	0:1
Bergmeister	- Huber	remis

Penz II	- Gröb II	6:2
Offner	- Urban	1:0
Stricevic	- Weicker G.	0:1
Jeromin	- Axtmann	1:0
Siebert	- Janke	1:0
Gutsmiedl	- Heigl	1:0
Holy	- Heßke	1:0
Meyer	- Kammerl A.	0:1
Czaja	- Rauschmayer	1:0

Pöck I	- Hohp II	3:5
Schönbeck	- (kampflos)	1:0
Weiskopf	- Bach	remis
Fischer	- Blatt	1:0
Rummey	- Grassl A.	0:1
Laubenbacher	- Graf	0:1
Sommer	- Schelling	0:1
Gebhard	- Wild S.	remis
Potschka	- Kirschke	0:1

Kohl	- Unmü II	3:5
Simon	- Wurmser K.	0:1
Neudert	- Steinbrenner	0:1
Eberl	- Deininger M.	remis
Windirsch	- Glenk	0:1
Müller Es	- Rietzl	remis
Jais	- Schmid	0:1
Glögl	- Kramer	1:0
Brunner	- Ernst	1:0

Mitt	- Pöck I	2,5:5,5
Andre	- Schönbeck	0:1
Dr.Rasquin	- Weiskopf	remis
Helbig	- Fischer	remis
Köckhuber	- Brandstetter	remis
Brandner	- Grans	remis
Kittmann j.	- Potschka	0:1
Schmidt	- Bauer	remis
Weidmann s.	- Gebhard	0:1

Jugend-Bezirksliga

Sgau I	- Bich	1,5:2,5
Friebel	- Heinritzi J.	1:0
Dulisch	- Huber	0:1
Stückl	- Gerl	remis
Wieser	- Heinritzi P.	0:1

Naub II	- Hohp II	2,5:1,5
Spies	- Wild S.	1:0
Dietrich	- Grassl A.	0:1
Benischek	- Bader	1:0
Köhlmann	- Grassl J.	remis

Bich	- Olch I	1,5:2,5
Heinritzi J.	- Häusler	remis
Huber	- Rindle	0:1
Gerl	- Schlosser	remis
Heinritzi P.	- Gehring C.	remis

Gilc	- Naub II	0:4
Kölbl	- Dietrich	0:1
Deckelmann	- Göttl	0:1
Seidl	- Spies	0:1
Fink	- Benischek	0:1

Eich I	- Gilc	3:1
Roßmeier R.	- Kölbl	1:0
Hoiß	- Seidl	remis
Poser	- Deckelmann	remis
Huber	- Fink	1:0

Unmü I	- Olch I	2,5:1,5
Rietzl	- Häusler	0:1
Deininger M.	- Schlosser	1:0
Kramer Fe.	- Gehring C.	remis
Ernst	- Gehring F.	1:0

Hohp II	- Unmü I	2,5:1,5
Grassl A.	- Rietzl	1:0
Gruber	- Kramer Fe.	0:1
Grassl J.	- Ernst	1:0
Bader	- Bacher B.	remis

Sgau I	- Eich I	1,5:2,5
Friebel	- Grießhammer	0:1
Dulisch	- Hoiß	1:0
Stückl	- Poser	remis
Schüller	- Hautkappe	0:1

A-Klasse I und II

Olch II	- Gräf	2:2
Schulz	- Bonigut	remis
Gehring F.	- Schuster	remis
Perl R.	- Post	remis
Gröschel	- Keller	remis

Gere	- Unmü II	3,5:0,5
Bayer	- Ernst	1:0
Fleissner	- Bacher B.	remis
Krebs	- Kramer Fr.	1:0
Ruland	- Sangl	1:0

Hohp III	- Pöck	1:3
Löffler	- Brandstetter	0:1
Bader	- Sommer	1:0
Weiskopf	- v.Possel	0:1
Stadtmüller	- Koldt	0:1

Gaut I	- Eich II	2,5:1,5
Lerche	- Poser	remis
Leibig	- Hautkappe	1:0
Zellner Ro.	- Hense	1:0
Zellner Ri.	- Huber	0:1

Penz	- Gaut II	1,5:2,5
Czaja	- Voithenltn.	1:0
(kampflos)	- Nitsch	0:1
Reis	- Zellner Ri.	remis
Pagels	- Luft	0:1

Star II	- Sgau II	3,5:0,5
Rudhart	- Wieser	1:0
Fritscher E.	- Führmann	1:0
Winkler	- Wetzler	1:0
Jutz S.	- Riegg	remis

Anträge zum Bezirkskongreß am 24. 3. 74

A Anträge des Bezirksspielleiters (Begründungen erfolgen mündlich beim Kongreß):

Antrag 1

Abschnitt B3 der Spielordnung ist ersatzlos zu streichen.

Antrag 2

Abschnitt B1k der Spielordnung ist wie folgt zu ändern:

"Spielverlegungen sind nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Spielleiters möglich ....." (weiter wie bisher)

Antrag 3

Abschnitt B11 der Spielordnung ist wie folgt zu ändern:

"Jeder Verein muß zu Beginn des Spieljahres seine Spielerreihenfolge an den Bezirksspielleiter melden. Dabei dürfen nur Spieler mit gültigen Spielerpässen gemeldet werden, die Paßnummer ist in jedem Fall anzugeben. Die Reihenfolge ist für das ganze Spieljahr bindend und darf jeweils nur um einen Platz und nur innerhalb einer Mannschaft geändert werden. Spieler niedrigerer Mannschaften sind in einer höheren spielberechtigt, umgekehrt jedoch nicht. Die Partien eines am betreffenden Brett nicht spielberechtigten Spielers werden vom Turnierleiter genullt. Nachmeldungen zur Spielerreihenfolge sind möglich. Die nachgemeldeten Spieler können jedoch nur am Schluß der Spielerreihenfolge angeschlossen werden."

Antrag 4

Abschnitt B2a der Spielordnung ist wie folgt zu ändern:

"aa Senioren: Die Einzelmeisterschaft wird mit unbegrenzter Teilnehmerzahl in höchstens 9 Runden nach Schweizer System ausgetragen.
bb Jugend: Die Jugend-Einzelmeisterschaft wird mit unbegrenzter Teilnehmerzahl in höchstens 9 Runden nach Schweizer System ausgetragen

Antrag 5

Abschnitt B2b der Spielordnung ist wie folgt zu ändern:

aa, bb und cc sind zu streichen, stattdessen wird folgender Satz eingefügt: "Jeder Verein darf beliebig viele Senioren, Jugendliche und Damen melden."

Antrag 6

Abschnitt A2 der Gebührenordnung ist wie folgt zu ändern:

"b Einzelmeisterschaft der Senioren: Das Startgeld für Senioren wird von Jahr zu Jahr neu festgelegt.
c Jugend-Einzelmeisterschaft: Gegen Entrichtung einer Startgebühr von DM 10,-- werden für Jugendliche, denen auf Grund der weiten Entfernung zwischen Wohnort und Turnierort nicht zuzumuten ist, täglich heimzufahren, die Kosten von Übernachtung und Frühstück übernommen. Die Entscheidung hierüber trifft der Ausrichter im Einvernehmen mit dem Bezirksvorstand. Zu beachten ist, daß für Jugendliche über 18 Jahre keinerlei Kosten übernommen werden."

Antrag 7

Abschnitt B3 der Gebührenordnung ist wie folgt zu ändern:

C Antrag des SK Wellheim (Vorsitzender Josef Fröhlich)

Abschnitt E11 der Spielordnung ist wie folgt zu ergänzen:

Spielerreihenfolge für Vereine des Bezirks Zugspitze, die sowohl auf Bezirks- als auch höherer Ebene an Mannschaftskämpfen teilnehmen:

a Vereine, die in der Kreisliga spielen, dürfen die für die Kreisliga abgegebene Spielerreihenfolge auf Bezirksebene nicht verändern.

b Soweit Mannschaftskämpfe der Landesliga (Bayernliga, Bundesliga) jahreszeitlich stark abweichend von der Bezirksmeisterschaft ausgetragen werden, gilt für die betroffenen Vereine folgende Sonderregelung:

Stammspieler (Brett 1 - 8 oder bei zwei Mannschaften Brett 1 - 16) der letzten Landesliga-(Bayernliga-, Bundesliga-)Meisterschaft dürfen in der darauffolgenden Bezirksmeisterschaft nicht eingesetzt werden, es sei denn, der betreffende Verein steigt in die Kreisliga ab, in diesem Fall gilt Punkt a.

D Anträge des SK Gröbenzell (Vorsitzender Gottfried Weicker)

Antrag 1

Abschnitt E11 der Spielordnung ist wie folgt zu ergänzen:

"Wenn Spieler zweimal (als Ersatzspieler) in einer höheren Spielklasse eingesetzt waren, sind sie in einer niedrigeren Spielklasse nicht mehr spielberechtigt. Dies gilt auch für die Klassen von der Landesliga aufwärts, deren Mannschaftskämpfe nicht gleichzeitig mit den anderen Klassen beginnen: Hier sind nur die Ersatzspieler in den niedrigeren Klassen solange spielberechtigt, als sie nicht zweimal in der höheren Klasse gespielt haben."

Antrag 2

Mannschaftskämpfe aller Klassen werden am Faschings-Samstag und am Faschings-Sonntag nicht mehr angesetzt.

Antrag 3

Abschnitt E2 der Spielordnung ist wie folgt zu ändern:

Die Senioren- und Junioren-Meisterschaft wird in zwei Klassen ausgetragen: Klasse I Meisterschafts-Turnier (M-Turnier)
Klasse II Vorturnier (V-Turnier)
Zum M-Turnier werden jeweils 20 Spieler, zum V-Turnier der Senioren höchstens 30, zum V-Turnier der Junioren höchstens 20 Spieler zugelassen. Alle Turniere werden im Schweizer System ausgetragen, in der Regel werden 8 Runden gespielt.
Teilnahmeberechtigt im M-Turnier sind:
a) wer im Vorjahr die Plätze 1 - 8 belegt hat, soweit er nicht auf höherer Ebene spielberechtigt ist,
b) die Endspielgegner im Dähne-Pokal (bezw. deren Vorschlußrundengegner)
c) wer auf höherer Ebene die Vorberechtigung am Brett verloren hat,
d) wer im Vorturnier des Vorjahres die Plätze 1 - x belegt hat, bis die Zahl 20 voll ist.
Eine Übergangsregelung beschließt der Kongreß.

E Anträge des SK Unterammergau (Vorsitzender Paul Schmidhofer)

Antrag 1

Ein neuzubildender Ausschuß korrigiert die Brettmeldungen, wie dies in anderen Sportarten bereits erfolgt (Beispiele: Würde einer der besten Spieler des Bezirks und des jeweiligen Vereins am Brett 10 gemeldet, würde er zumindest auf Brett 8 vorgezogen; ein auf Brett 8 gemeldeter Spieler, der bisher unbekannt ist oder im letzten Jahr nicht eingesetzt wurde, würde ziemlich ans Ende der Meldeliste zurückgesetzt.)

Antrag 2

Alle Senioren-Mannschaften des Bezirks spielen an einem Tag.

Antrag 3

Wenn ein Spieler zweimal oder öfter in einer höherklassigen Mannschaft gespielt hat, darf er in der Mannschaft, für die er ursprünglich gemeldet war, nicht mehr eingesetzt werden.

F Antrag des SK Schongau (Vorsitzender Hans Fisch)

Für die unteren Spielklassen sollen die Spielerpässe abgeschafft werden.

Da der Antrag nicht so formuliert wurde, daß man eine entsprechende Bestimmung in die Spielordnung aufnehmen könnte, hier auszugsweise der Brief des Herrn Fisch:

"..... Eine jährliche Liste mit den gemeldeten Spielern wäre übersichtlicher und erfüllt sicher auch den Zweck (natürlich mit Geburtsdatum). Die Spieler könnten der Reihe nach von oben nach unten in den Mannschaften eingesetzt werden, innerhalb der Mannschaften ev. nach Belieben, weil diese Taktik wie in den übrigen Sportarten auch zum Spiel gehört. Bei ev. Kontrollen haben die meisten Spieler sowieso einen Ausweis (Führerschein usw.), wobei aber noch mehr das Wort des Mannschaftsführers gelten sollte, ..."

Schachbezirk
Zugspitze

Peißenberg, 3. Februar 1975

Rundschreiben Nr. 2/1975

Liebe Schachfreunde!

1) **Kongreß 1975 des Zugspitzbezirks**

Am Samstag, 22. März 1975, 13.30 Uhr, findet im Hotel Vollmann, 812 Weilheim, Marienplatz, die ordentliche Bezirksversammlung 1975 des Bezirks Zugspitze statt.

Gemäß § 6 der Satzung werden alle Vereine des Bezirks hiermit dazu eingeladen.

Tagesordnung:
1) Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmenverhältnisses
2) Berichte des Vorstandes
3) Berichte der Vereine über die Jugendarbeit
4) Entlastung des Kassiers
5) Entlastung und Neuwahl des Vorstandes
6) Wahl der Kassenprüfer
7) Anträge
8) Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens am 22. Februar 1975 beim Bezirksvorsitzenden, Herrn Dr. Rosquin, eingegangen sein.

2) **Oberbayerische Einzelmeisterschaften 1975**

In der Zeit vom 25. - 28. 3. 75 finden in Bad Aibling die Obb. Einzelmeisterschaften 1975 statt, am 29. 3. 75 der Obb. Kongreß.

Für die Obb. Damen-Einzelmeisterschaft sind die Meldungen bis spätestens 28. Februar 1975 an mich zu richten (mit genauer Adresse und gegebenenfalls Telefonnummer). Teilnahmeberechtigt sind (voraussichtlich) alle Damen, die gemeldet werden.

Anfang März werden die Einladungen an die Senioren und Damen versandt. Sie werden dann auch die näheren Einzelheiten erfahren. Jetzt nur soviel: Beginn ist am Dienstag, 25. 3. 75, um 9.30 Uhr, die letzte Runde am Freitag, 28. 3. 75, vormittags, anschließend frühestens um 15 Uhr, Siegerehrung.

3) **Anschriftenverzeichnis (Änderung)**

Pöck: V: Helmut Strasser, 8134 Pöcking, Feichtestr. 41, 08157-1390
P: Manfred Schönbeck, 8134 Pöcking, Lindenberg 13, 08157-1527(p
089-72248097 (Bü.)
T: Freitag 19.30, (Jugend 16.30)

4) **Brettfolgenänderungen**

Murn:	16 Gantenfeld
Gröb:	2 Meinhold (3 Distl usw.)
Peit:	11 Fisch (12 Kutter usw.)

5) **Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft 1974/75**

In Bezirksliga I ist Unpf I zurückgefallen, Tabellenführer nach vier Runden ist Peit I. In Bezirksliga II führt weiterhin souverän Naub II vor Olch I und Füra.

In A-Klasse II entscheidet der Wettkampf Naub III - Eich I in der letzten Runde über den Aufstieg. In A-Klasse III liegen Garm II und Murn punktgleich an der Spitze.

In der B-Klasse II wird die Entscheidung wahrscheinlich in der letzten Runde zwischen Mitt und Pöck I fallen.

6) Bezirks-Jugend-Mannschaftsmeisterschaft

In der Bezirksliga dürfte Naub II das Rennen machen, Bich und Oich I sind die härtesten Verfolger.

In der A-Klasse I führt jetzt Grüb vor Gaut I und Eich II, in der A-Klasse II liegt Star II vor Gaut II an der Spitze.

Die Einzelergebnisse der Senioren und der Jugend finden Sie in der Anlage.

7) Senioren-Einzelpokal

In der 3. Runde gab es mehrere Überraschungen:

Reitinger (Gmse)	-	Eder (Naub)	0:1
Segner (Grüb)	-	Dr.Popp (Star)	1:0
Korn (Wolf)	-	Bourquin (Star)	0:1
Ungnad (Naub)	-	Wildt (Gaut)	1:0

In der 4. Runde spielen:

Bourquin (Star)	-	Ungnad (Naub)
Eder (Naub)	-	Segner (Grüb)

Diese Runde muß am 2. 3. 75 abgeschlossen sein.

Mit freundlichen Grüßen

(Spielleiter)

Bezirksliga I und II

Umf I	- Germ I	3:5	Penz I	- Bich I	2,5:5,5
Leserer	- Reigl	1:0	Lindinger	- Hohenleitner	remis
Arlamowski	- Margelik	0:1	Ulrich	- Heinritzi L.	0:1
Eglseder	- Witting	0:1	Hölzepfel	- Heinritzi Jo	remis
Brock	- Buchner F.	0:1	Ecker	- Gürtler	0:1
Thiering	- Brock	remis	Kiebling	- Geck	remis
Söchting	- Böhmer	0:1	Wegscheider	- Kurt	0:1
Sigler	- Vanicmiller	remis	Öffner	- Tetzner	1:0
Bibner	- Mazek	1:0	Krüger	- Neufelder	0:1
Tölz	- Wodl I	4:6	Peit I	- Hols	6:2
Vesely	- Hamerth	0:1	Schmid	- Merkl	1:0
Wallleitner	- Zeddler	remis	Knuth	- Link	1:0
Matzoch	- Bolland B.	0:1	Rammelt A.	- Müller	1:0
Vosseler	- Herold	remis	Kluger N.	- Endree	1:0
Walker	- Hahn	remis	Huber	- Kraml	1:0
Ulrich	- Fröhlich	0:1	Lenzig	- Neuteisen	0:1
Mittheisen	- Wendriner	remis	Bader	- Kriechke	0:1
Ratzenreyer	- Pöhsl	0:1	Lüftner	- Hoyer	1:0
Mies	- Peit II	6,5:1,5	Gast I	- Wolf II	6,5:1,5
Heisel	- Eberl	1:0	Wilde	- Mrlesnik	1:0
Pfaff	- Stark	1:0	Klemsetzer	- Spohn W.	1:0
von Nieser	- Wirth E.	1:0	Mühler	- Friedrich	1:0
Wagner	- Unger	remis	Mixler	- Bjerbach	remis
Kreza	- Bertl	1:0	Niederkamm W.	- Wallner R.	remis
Neumüller	- Schmelzer	1:0	Niedermann E.	- Bartosch	1:0
Kuba	- Edmondson	remis	Müller	- Spohn B.	1:0
Sauer	- Kluger G.	remis	Binet	- Braun	remis
Gatb I	- Mats II	0:8	Bich I	- Germ I	5:3
(hempfling)	- Unread	0:1	Ruppert	- Grieser	remis
Wagner	- Pippenling	0:1	Kiebl	- Ender	1:0
Meiseker F.	- Weiland	0:1	Pirchhaber	- Tischler	1:0
Distl	- Meyrater	0:1	Blumfeller	- Rothhanzer	0:1
Adelzer	- Ruold	0:1	Y.Schuldei	- Reichenauer	1:0
Kondolof	- Gerisch	0:1	Neubing	- Juries	remis
Keller	- Mistrich	0:1	Gehring	- Knauth	1:0
Fuchsl	- Offl	0:1	Salzgeber	- Mertrich	0:1

A-Klasse II und III

Scho	- Perb III	4,4	Bich 4	- Upsi III	4,5:3,5
Hintscher	- Ewald	0:1	Kyll	- Titse	remis
Gockl	- Verfosi	remis	Hüttner	- Lupietschke	remis
Bylenda G.	- Sucske	1:0	Haber M.	- Spotschek	0:1
Stiobler M.	- Bayerl	remis	Alofs	- Ruf	1:0
Hanke	- Gonisch	remis	Heidi	- Hintzel	1:0
Ruposcht	- Maurer	1:0	Dill	- Hofmann	remis
Niemann	- Bonischok	remis	Vogl	- Burger	0:1
Kiemm	- Ogttl	0:1	Willeitner	- Gesper	1:0
Gere II	- Umdl I	0:8	Bich II	- Hohp I	1,5:6,5
Bayer	- Voll	0:1	Reich	- Schelle	0:1
Nicolic	- Hochfeld	0:1	Neufelder	- Scherzl	remis
Grasshoff	- Hemig	0:1	Hohenleiter	- Blatt	0:1
Rams	- Bacher	0:1	Gerl	- Unger	0:1
Ludwig	- Stangl	0:1	Fichtl H.	- Grassl A.	remis
Deuter	- Schmidhofer	0:1	Heinritzi JJ	- Schelling	0:1
Kreba	- Deininger M.	0:1	Heinritzi F.	- Graf	remis
Kemold	- Kramer	0:1	Eberl	- Wild S.	0:1

[illegible]	-	Weil II	7:1	Mura	-	Lenk	5:3
Mayer	-	Dunz	remis	Krafcik	-	Dr.Oelbaum	1:0
Wegner	-	Herold	1:0	Bergemier	-	Miedaner	1:0
Vankmüller	-	Buchner	1:0	Ritter	-	Egger	remis
Lipf	-	Mildner	1:0	Fodermair	-	Schulz	0:1
Schöpp	-	Hofmann	remis	Werkmeister	-	Bölter	remis
Fuchs	-	Samson	1:0	Volk	-	Absmaier	1:0
Hartmann G.	-	Merkel	1:0	Steudel	-	Schwarzenbg.	1:0
Kamper	-	Honczarenko	1:0	Gartenfeld	-	Eisenschenk	0:1

B-Klasse II

Weil III	-	Pöck I	0,5:7,5	Hohp II	-	Unmü II	4:4
Merkel	-	Schönbeck	0:1	Bach	-	Binder	remis
Pömsl	-	Weiskopf	remis	Blatt	-	Steinbrenner	0:1
Honczarenko	-	Fischer	0:1	Grassl A.	-	Wurmser K.	1:0
Helbig	-	Brandstetter	0:1	Graf	-	Deininger M.	remis
Hörmann	-	Bauer	0:1	Schelling	-	Rietzl	remis
Steinberger	-	Rummey	0:1	Wild S.	-	Schmid	remis
Luschmann	-	Potschka	0:1	Grassl J.	-	Glenk	remis
Herrele	-	Gebhard	0:1	Kirschke	-	Lehnerer	remis

Mitt	-	Kohl	5:3
Andre	-	Simon	0:1
Dr.Rasquin	-	Neudert	remis
Köckhuber	-	Eberl	0:1
Helbig	-	Windirsch	remis
Brandner	-	Wolf	1:0
Kittmann j.	-	Müller Es	1:0
Kittmann s.	-	Jais	1:0
Weidmann	-	Glögl	1:0

Jugend-Bezirksliga

Bich	-	Unmü I	3:1	Olch I	-	Naub II	1:3
Heinritzi J.	-	Deininger	remis	Häusler	-	Dietrich	0:1
Huber	-	Rietzl	remis	Rindle	-	Göttl	0:1
Heinritzi P.	-	Kramer Fe.	1:0	Schlosser	-	Spies	0:1
Gerl	-	Ernst	1:0	Gehring C.	-	Köhlmann	1:0

Hohp II	-	Eich I	2:2	Gilc	-	Sgau I	1:3
Grassl A.	-	Roßmeier R.	1:0	Deckelmann	-	Dulisch	0:1
Wild S.	-	Heiss R.	1:0	Seidl	-	Stückl	remis
Grassl J.	-	Poser	0:1	Fink	-	Wieser	0:1
Kraus R.	-	Huber	0:1	Kunz	-	Schüller	remis

A-Klasse I und II

Unmü II	-	Gaut I	0:4	Eich II	-	Olch II	3,5:0,5
Steckenleiter	-	Leibig	0:1	Poser	-	Gehring F.	remis
Kramer Fr.	-	Lerche	0:1	Hautkappe	-	Schulz	1:0
Sangl	-	Zellner Ro.	0:1	Hense	-	Perl W.	1:0
Müller	-	Zellner Ri.	0:1	Huber	-	Gröschel	1:0

Gräf	-	Gröb	1:3	Gaut II	-	Star II	1,5:2,5
Bonigut	-	Kammerl A.	remis	Voithenleitner	-	Fritscher E.	remis
Schuster	-	Ziegler	remis	Nitsch	-	Rudhart	remis
El Gindi	-	Rauschmayer Mt	0:1	Luft	-	Winkler	0:1
Märkl	-	Rauschmayer Mx	0:1	Zellner Ri.	-	Friedinger	remis

Sgau II	-	Hohp III	2,5:1,5	Pöck	-	Penz	0,5:3,5
Wieser	-	Löffler	1:0	Brandstetter	-	Czaja	remis
Schüller	-	Stadtmüller	1:0	Sommer	-	Prommelt	0:1
Führmann	-	Schelling	remis	Koldt	-	Reis	0:1
Riegg	-	Weiskopf	0:1	v.Possel	-	Pagels	0:1

Schachbezirk
Zugspitze

Peißenberg, 10. Januar 1975

Rundschreiben Nr. 1/1975

Liebe Schachfreunde!

1) Bezirks-Einzelmeisterschaften 1975

In Planegg wurden in der Zeit vom 2. - 6. 1. 75 die Bezirks-Einzelmeisterschaften ausgetragen. Ausrichter war der SK Gauting. 44 Senioren, 8 Damen und 39 Jugendliche kämpften um die Titel.

Bei den Senioren siegte Fuchs (Star) vor Dr. Popp (Star) und Weiland (Naub), bei den Damen holte sich S. Weicker (Gröb) den Titel vor Spohn (Wolf) und Fritscher (Star), Jugendmeister wurde Lechte (Star) vor Grassl A. (Hohp) und N. Krugor (Peit).

Das Gesamtergebnis ersehen Sie aus beiliegenden Tabellen.

2) Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften

In der Bezirksliga II führt nach 4 Runden Naub II überlegen vor Olch I, Fürs und Gere I.

In der B-Klasse I führen Penz II und Olch III, in der B-Klasse II liegen Pöck I und Mitt an der Spitze.

In der Jugend-A-Klasse I führt Gere noch knapp vor Gröb, in der A-Klasse II liegen Gaut II und Star II an der Spitze.

Die Einzelergebnisse sowie die Tabellen finden Sie in der Anlage, ebenso die Tabellen der Obb. Kreisligen.

3) Brettfolgenänderungen

Olch:	21	Frats
Gröb (Jugend:	7	Neuschmayer Mt
	10	Neuschmayer Mx
	11	v.d.Aho
	12	Beck
	13	Hödemaker
Unmü:	6	Stangl (7 Redl usw.)
Unmü (Jugend):	2	Stangl (3 Bichl usw.)

4) Blitz-Meisterschaften 1975

Für folgende Turniere suche ich Ausrichter:

Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft
Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft
× Obb. Blitz-Einzelmeisterschaft
Obb. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft

Zwei dieser Turniere sollten in der Zeit von April bis Ende Mai stattfinden, die beiden anderen in der Zeit von Ende September bis Anfang November.

Zu bemerken ist, daß die Ausrichtung eines solchen Turniers kein besonderes Kunststück ist. Die Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 1974 wurde z. B. von Herrn Regau (Hohp) und mir ausgerichtet, die Obb. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 1974 von mir allein.

Ich bitte also um zahlreiche Bewerbungen.

Mit freundlichen Grüßen

1	Ingo	5	17
2	[illegible]	5	16
3	[illegible]	5	15,5
4	Weil I	4	12,5
5	[illegible]	2	10,5
6	[illegible]	2	7,5
7	Bich. I	1	6,5
8	Kohl	0	7,5

Bezirksliga Ost (5 Rd.)

1	Naub II	8	25,5
2	Olch I	6	18
3	Pfaffe	5	18,5
	Berg I	5	16,5
5	Grbb I	4	15
6	Pfaff II	3	13,5
7	Berg II	1	12
8	Wolf II	1	11

J.-Bezirksl. (5 R.)

1	Naub II	9	6
2	Olch I	7,5	4
3	Bich	6,5	5
4	Bich I	6	4
5	Sgau I	5	2
	Naub I	5	2
7	Mohp II	5	1
8	[illegible]	4	1

A-Klasse I (5 R.)

1	Star II	3	9,5
2	[illegible]	3	9
3	Gräf III	2	8
	Olch II	2	8
5	Graf II	2	7
6	Naub IV	1	6,5

A-Klasse II (5 R.)

1	Naub III	4	12
2	Bich I	3	16
3	Berg	3	15
4	Graf III	2	9
5	Naub I	0	8,5
6	Gere II	0	4,5

A-Klasse III (2 R.)

1	Murn	2	10
2	Garc II	1	9,5
	Weil II	1	9,5
4	Bich II	0	7
5	Mohp I	0	6
6	Lang	0	6

B-Klasse I (2 R.)

1	Pfaff II	6	19
2	Olch III	6	18,5
3	Berg IV	4	12
4	Wolf III	4	11,5
5	Graf II	2	10,5
6	Gauf II	2	9,5
7	Pöck II	0	8
8	Bich II	0	7

B-Klasse II (2 R.)

1	Pöck I	5	16,5
2	Mitt	5	14
3	Kohl	4	15,5
4	Mohp II	4	13
5	Naub II	3	10,5
6	Tüfk	2	13
7	Weil III	1	13,5

Obb. Kreisliga (5 R.)

1	Ingolst.	9	27
2	Gräf II	8	23,5
3	Star I	7	22
4	Waldkraib.	6	22,5
5	Brucka.	5	19
6	Pfaffenh.	4	19
7	Haushsn.	4	18
8	Wasserb.	4	17
9	Wolf I	2	17
10	Tege	1	15

J.-A-Klasse I (4 R.)

1	Berg	11	6
2	Grbb	10,5	5
3	Gauf I	9	5
4	Bich II	6,5	4
5	Naub III	6,5	4
6	Graf	2	0
7	[illegible] VI	0,5	0

J.-A-Klasse II (3 R.)

1	Gauf III	8	5
	Star II	8	5
3	Pöck	6	3
	Sgau II	6	3
5	Berg	3,5	2
6	Mohp III	1,5	0

J.-Kreisliga (5 R.)

1	Star I	14,5	9
2	Naub I	14,5	8
3	Freising	12	8
4	Lang	8,5	6
	Reiting	8,5	6
6	Mohp I	6,5	3
7	Ingolsth.	3	3
8	Murn	3,5	1

	Serien-SM 1975		1	2	3	4	5	6	7	8	P.	+/-
1	Melcher S.	Grbb		0,5	1	1	1	1	1	1	6,5	
2	Spahn	Wolf	0,5		0,5	1	1	0,5	1	1	5,5	
3	Fritzsche	Star	0	0,5		0,5	0,5	0,5	1	1	4	
4	Melcher B.	Gröb	0	0	0,5		0	1	1	0,5	3	7,5
5	Schelling	Mohp	0	0	0,5	1		0,5	0	1	3	7,25
6	Bayerl	Naub	0	0,5	0,5	0	0,5		0,5	0,5	2,5	8
7	Löffler	Mohp	0	0	0	0	1	0,5		1	2,5	5,25
8	Melsheimer	Mohp	0	0	0	0,5	0	0,5	0		1	

Bezirksliga

Peit II	- Olch I	3:5	Gere I	- Grüb I	4:4
Eberl	- Ruppert	remis	Grieser	- Sagner	0:1
Küter	- Klein	1:0	Fischer	- Weicker F.	1:0
Stork	- Fischhaber	remis	Onder	- Distl	0:1
Kotz	- Büsmiller	0:1	Reitinger	- Aicher	0:1
Unger	- v.Schmädel	0:1	Reichenauer	- Henschel	0:1
Schnelzer	- Nachbar	1:0	Heintz	- Faller	1:0
Edmondson	- Manke	0:1	Krieg	- Nern	1:0
Bartl	- Grünecker	0:1	Hertrich	- Arzt H.	1:0
Naub II	- Gaut I	6,5:1,5	Wolf II	- Fürs	3:5
Unfgnad	- Wildt	remis	Wrlesnik	- Pfaff	0:1
Wipperling	- Klausecker	remis	Spohn W.	- Meissl	0:1
Winhart	- Winkler	1:0	Bierbach	- van Riesen	0:1
Weiland	- Thaler	1:0	Wallner R.	- Kroß	remis
Vertesi	- Müller	remis	Friedrich	- Wagner	1:0
Forster	- Ernst	1:0	Spohn B.	- Kutz	1:0
Bayerl	- Zellner	1:0	Braun	- Sauer	remis
Ewald	- Dickmann	1:0	Schmid	- Neumüller	0:1

B-Klasse

Wolf III	- Pöck II	5,5:2,5	Bich II	- Olch III	3:5
Braun	- Laubenbacher	remis	Grießhammer	- Wiochacz	1:0
Wegenpfeil	- Landefeld	1:0	Wiktorin	- Winkler	1:0
Sambaber	- Wolff	1:0	Heiß Ru.	- Sommer	0:1
Trippe	- Strasser	0:1	Djab	- Tritt	1:0
Matousek	- v.Possel	1:0	Konse	- Gröschel	0:1
Zattler	- Sommer	0:1	Hefter	- Strobel	0:1
Haseidl	- Holdt	1:0	Roßmeier R.	- Böhm	0:1
Huber	- Wagner	1:0	Roßmeier B.	- Häusler	0:1
Gräf IV	- Grüb II	5:3	Gaut II	- Pons II	1,5:6,5
Dr.Post	- Urban	1:0	Starke	- Offner	0:1
Fieber	- Weicker G.	remis	Scharlach	- Krüger	0:1
Gauss M.	- Arzt D.	remis	Ernst	- Jeromin	1:0
Wokurka	- (kampflos)	1:0	Schmid	- Siebert	0:1
Dr.Gauss	- Helgl	0:1	Schwender	- Gutsmiedl	0:1
Schramm	- Artmann	1:0	Kollnberger	- Csaja	0:1
Bürger	- Manke	0:1	Soliger	- Moly	0:1
Ramadior	- Roßko	1:0	Rehneberg	- Meyer	remis
Türk	- Unmü II	4:4	Weil III	- Kohl	3:5
Glas	- Steinbrenner	1:0	Norkort	- Simon	0:1
Rattay	- Deininger M.	remis	Merkel	- Neudert	0:1
Wolf	- Rietzl	remis	Pömsl	- Eberl	1:0
Pittrich	- Glenk	0:1	Honcharenko	- Windirsch	1:0
Nichale	- Schmid	remis	Holbig	- Müller Es	0:1
Hyflmayr	- Schweiger	0:1	Hörmann	- Jais	0:1
Rock	- Kremer	1:0	Laschmann	- Brunner	1:0
Wildgruber	- Ernst	remis	Steinberger	- Glögl	0:1
Hohp II	- Mitt	4:4	Kohl	- Hohp II	3:5
Grassl A.	- Dr.Rasquin	0:1	Simon	- Bulgrin	1:0
Blatt	- Andre	remis	Eberl	- Bach	0:1
Krinninger	- Köckhuber	remis	Neudert	- Grassl A.	0:1
Graf	- Holbig	1:0	Windirsch	- Schelling	1:0
Giggenbach	- Brandner	0:1	Müller Es	- Graf	0:1
Wild S.	- Kittmann j.	1:0	Wolf	- Krinninger	1:0
Grassl J.	- Kittmann s.	1:0	Brunner	- Wild S.	0:1
Kirschke	- Nordhaus	0:1	Jais	- Kirschke	0:1

[illegible]	- Weil III	5:3
[illegible]	- Merkel	1:0
[illegible]	- Pömsl	0:1
[illegible]	- Helbig	0:1
[illegible]	- Hörmann	1:0
Riotzl	- Luschmann	remis
Glonk	- Steinberger	remis
Schmid	- Pongratz	1:0
Kramer	- Kustermann T	1:0

Pöck I	- Türk	4:4
Schönbeck	- Wolf	1:0
Fischer	- Glas	1:0
Brandstetter	- Pittrich	1:0
Wiede	- Michale	0:1
Bauer	- Höflmayr	0:1
Rummey	- Rock	0:1
Strasser	- Wildgruber	0:1
Laubenbacher	- (kampflos)	1:0

Nachtrag 2. Runde:

Gröb II	- Eich II	5:3
Weicker G.	- (kampflos)	1:0
Urban	- Kettl	1:0
Mathiesen	- Grießhammer	0:1
Weicker S.	- Wiktorin	remis
Heigl	- (kampflos)	1:0
Axtmann	- Hense Ru.	remis
Rummer	- Hense	remis
Hoßke	- Hefter	remis

Jugend-A-Klasse

Gröb	- Eich II	3:1
[illegible]	- Roßmeier B.	1:0
Weicker B.	- Poser	0:1
[illegible]	- Hautkappe	1:0
Ziegler	- Hense	1:0

Olch II	- Unmü II	0,5:3,5
Gehring F.	- Ernst	0:1
Schulz	- Bacher M.	remis
Schlumberger	- Bechtold W.	0:1
Gröschel	- Sangl	0:1

Gaut I	- Gere	3:1
Voithenleitner	- Bayer	0:1
Zellner Ro.	- Fleissner	1:0
Nitsch	- Krebs	1:0
Luft	- Konold	1:0

Pöck	- Gaut II	2:2
Brandstetter	- Meichelböck	1:0
Sommer	- Nitsch	remis
v.Possel	- Luft	0:1
Koldt	- Zellner Ri.	remis

Fenz	- Sgau II	1,5:2,5
Czaja	- Wieser	0:1
Frommelt	- Schüller	0:1
Reis	- Riegg	remis
Pagels	- Wetzler	1:0

Hohp III	- Star II	1:3
Gruber	- Fritscher E.	0:1
Bader	- Rudhart	0:1
Löffler	- Bauer	1:0
Weiskopf	- Winkler	0:1

Senioren-Einzelpokal

2. Runde:	Winhart	(Naub)	- Wildt	(Gaut)	0:1
	Dr.Popp	(Star)	- Lenhardt	(Gaut)	1:0
	Niedermann	(Gaut)	- Ungnad	(Naub)	0:1
	Herrmann	(Gräf)	- Kern	(Wolf)	0:1
	Eder	(Naub)	- Reichenauer	(Gere)	1:0
	Bourquin	(Star)	- Merkel	(Weil)	1:0
	v.Hößlin	(Wolf)	- Sagner	(Gröb)	0:1
	Winkler	(Gaut)	- Reitinger	(Gere)	0:1
3. Runde	Reitinger	(Gere)	- Eder	(Naub)	
	Sagner	(Gröb)	- Dr.Popp	(Star)	
	Kern	(Wolf)	- Bourquin	(Star)	
	Ungnad	(Naub)	- Wildt	(Gaut)	

Diese Runde muß bis 31. 1. 75 gespielt werden.

EM 1975 Sen.			1.R.	2.R.	3.R.	4.R.	5.R.	6.R.	7.R.	8.R.	P.	W.	WW.
1	Fuchs	Star	S 3 1	S 19 1	W 6 0,5	W 32 1	S 4 0,5	W 12 1	S 8 0,5	W 2 0,5	6	40	
2	Dr.Popp	Star	W 6 0	W 26 1	S 3 0,5	S 28 1	W 16 1	S 18 1	W 4 1	S 1 0,5	6	38	
3	Weiland	Naub	W 1 0	S 30 1	W 2 0,5	S 19 1	W 29 1	S 10 0,5	S 17 1	W 7 1	6	37	
4	Witt	Gräf	W 8 1	S 36 1	W 5 1	S 6 0	W 1 0,5	W 20 1	S 2 0	W 16 1	5,5	38,5	
5	Kunerth	Weil	W 40 1	S 35 1	S 4 0	W 29 1	W 9 0,5	S 7 0	S 12 1	W 15 1	5,5	34	
6	Winhart	Naub	S 2 1	W 21 1	S 1 0,5	W 4 1	S 12 0,5	W 8 0	W 7 0,5	S 11 0,5	5	41,5	
7	Ruppert	Olch	S 11 0,5	W 23 0,5	S 25 1	W 13 1	S 17 0,5	W 5 1	S 6 0,5	S 3 0	5	38,5	
8	Vertesi	Naub	S 4 0	W 27 1	S 36 1	W 21 1	W 18 1	S 6 0	W 1 0,5	S 10 0,5	5	36,5	
9	Sagner	Gröb	S 13 1	S 38 1	W 18 0,5	W 12 0	S 5 0,5	W 11 0	S 30 1	W 26 1	5	34,5	
10	Herrmann	Gräf	S 17 0,5	W 20 0,5	S 31 0,5	W 37 1	S 32 1	W 3 0,5	S 11 0,5	W 8 0,5	5	34	
11	Kranawetvogl	Naub	W 7 0,5	S 39 0,5	W 33 1	S 18 0	W 28 1	S 9 1	W 10 0,5	W 6 0,5	5	33,5	276,5
12	Wipperling	Naub	W 44 1	S 16 0,5	W 28 1	S 9 1	W 6 0,5	S 1 0	W 5 0	S 27 1	5	33,5	276
13	Kuhn	Gräf	W 9 0	S 44 1	W 38 1	S 7 0	W 24 1	S 16 0	S 20 1	W 19 1	5	29	
14	Markl	Holz	S 24 0,5	W 17 0	S 21 0	W 42 0,5	W 33 1	S 35 1	W 28 1	S 22 1	5	28,5	
15	Marek	Garm	W 16 0	S 43 0	W 44 1	S 40 1	S 23 1	W 17 0,5	S 18 1	S 5 0	4,5		
16	Hohenleitner	Bich	S 15 1	W 12 0,5	S 29 0,5	W 20 0,5	S 2 0	W 13 1	W 23 0,5	S 4 0	4	37,5	261,5
17	Wenig	Unmü	W 10 0,5	S 14 1	W 22 0,5	S 24 0,5	W 7 0,5	S 15 0,5	W 3 0	S 25 0,5	4	37,5	257
18	Meissl	Fürs	W 41 1	S 33 1	S 9 0,5	W 11 1	S 8 0	W 2 0	W 15 0	S 20 0,5	4	35,5	
19	Huber	Eich	S 31 1	W 1 0	S 23 0,5	W 3 0	S 34 0,5	W 37 1	W 21 1	S 13 0	4	35	
20	Köhl	Eich	W 37 0,5	S 10 0,5	W 35 1	S 16 0,5	W 22 1	S 4 0	W 13 0	W 18 0,5	4	33,5	
21	Wallner	Wolf	W 42 1	S 6 0	W 14 1	S 8 0	S 25 0,5	W 34 1	S 19 0	W 23 0,5	4	33	
22	Thiering	Unpf	S 23 0,5	W 24 0,5	S 17 0,5	W 31 1	S 20 0	W 25 1	S 32 0,5	W 14 0	4	32	
23	Spatschek	Unpf	W 22 0,5	S 7 0,5	W 19 0,5	S 38 1	W 15 0	W 30 0,5	S 16 0,5	S 21 0,5	4	31,5	263
24	Walleitner	Tölz	W 14 0,5	S 22 0,5	W 39 1	W 17 0,5	S 13 0	S 31 0,5	W 25 0	S 29 1	4	31,5	247
25	Eglseder	Unpf	W 28 0	S 41 1	W 7 0	S 43 1	W 21 0,5	S 22 0	S 24 1	W 17 0,5	4	29	
26	Stolfa	Olch	W 33 0	S 2 0	W 40 0	S 44 1	W 41 1	S 42 1	W 31 1	S 9 0	4	26	
27	Stork	Peit	W 36 0	S 8 0	W 30 0	S 41 1	W 44 1	S 39 1	S 34 1	W 12 0	4	25,5	
28	Heinritzi	Bich	S 25 1	W 29 0,5	S 12 0	W 2 0	S 11 0	W 38 1	S 14 0	W 40 1	3,5	33,5	
29	v.Hösslin	Wolf	W 43 1	S 28 0,5	W 16 0,5	S 5 0	S 3 0	W 32 1	S 39 0,5	W 24 0	3,5	31	
30	Bayerl	Naub	W 38 0	W 3 0	S 27 1	S 39 0,5	W 36 1	S 23 0,5	W 9 0	S 31 0,5	3,5	30,5	
31	Krüger	Penz	W 19 0	S 40 1	W 10 0,5	S 22 0	W 35 1	W 24 0,5	S 26 0	W 30 0,5	3,5	30	
32	Bechtold	Unmü	W 39 0,5	S 37 1	W 43 1	S 1 0	W 10 0	S 29 0	W 22 0,5	S 36 0,5	3,5	29	248
33	Weicker	Gröb	S 26 1	W 18 0	S 11 0	W 34 0	S 14 0	W 40 0,5	S 41 1	W 39 1	3,5	29	234,5
34	Samson	Weil	W 35 0	S 42 0,5	W 41 0,5	S 33 1	W 19 0,5	S 21 0	W 27 0	S 38 1	3,5	26	
35	Schütz	Scho	S 34 1	W 5 0	S 20 0	W 36 1	S 31 0	W 14 0	S 38 0,5	W 37 0,5	3	30	
36	Reisch	Gilc	S 27 1	W 4 0	W 8 0	S 35 0	S 30 0	W 43 1	S 37 0,5	W 32 0,5	3	29,5	
37	Stiebler	Scho	S 20 0,5	W 32 0	W 42 1	S 10 0	W 39 0,5	S 19 0	W 36 0,5	S 35 0,5	3	27,5	
38	Demmer	Naub	S 30 1	W 9 0	S 13 0	W 23 0	S 40 1	S 28 0	W 35 0,5	W 34 0	2,5	30	244,5
39	Bulenda	Scho	S 32 0,5	W 11 0,5	S 24 0	W 30 0,5	S 37 0,5	W 27 0	W 29 0,5	S 33 0	2,5	30	237,5
40	Merkel	Weil	S 5 0	W 31 0	S 26 1	W 15 0	W 38 0	S 33 0,5	W 42 1	S 28 0	2,5	29,5	
41	Keil	Unmü	S 18 0	W 25 0	S 34 0,5	W 27 0	S 26 0	S 44 1	W 33 0	W 43 1	2,5	25,5	
42	Schnelzer	Peit	S 21 0	W 34 0,5	S 37 0	S 14 0,5	W 43 1	W 26 0	S 40 0	W 44 0,5	2,5	24,5	
43	Fasching	Gröb	S 29 0	W 15 1	S 32 0	W 25 0	S 42 0	S 36 0	W 44 1	S 41 0	2		
44	Ullrich	Tölz	S 12 0	W 13 0	S 15 0	W 26 0	S 27 0	W 41 0	S 43 0	S 42 0,5	0,5		

EM 1975 Jug.		1.R.	2.R.	3.R.	4.R.	5.R.	6.R.	7.R.	8.R.	P.	W.	WW.
1 Lochte	Star	S 33 1	W 4 1	W 3 1	S 7 1	S 2 0,5	W 11 0,5	W 6 0,5	S 8 0,5	6	42	
2 Grassl A.	Hohp	S 26 1	W 30 1	W 23 0,5	S 12 1	W 1 0,5	S 7 0,5	W 3 0,5	S 4 1	6	38	
3 Kluger N.	Peit	S 10 1	W 32 1	S 1 0	W 34 1	W 16 1	S 4 0,5	S 2 0,5	W 11 1	6	37,5	
4 Benischek	Naub	W 6 1	S 1 0	S 10 1	W 5 1	S 28 1	W 3 0,5	S 7 1	W 2 0	5,5	43	
5 Häusler	Olch	W 28 0,5	S 11 0,5	W 9 1	S 4 0	W 20 1	S 17 0,5	W 13 1	S 12 1	5,5	35,5	280
6 Göttl	Naub	S 4 0	S 39 1	W 13 0,5	W 27 1	S 8 0,5	W 12 1	S 1 0,5	W 14 1	5,5	35,5	277
7 Brandstetter	Pöck	S 14 1	W 38 1	S 24 1	W 1 0	S 23 1	W 2 0,5	W 4 0	S 17 1	5,5	35	
8 Dietrich	Naub	S 17 0,5	W 16 0	S 26 1	S 35 1	W 6 0,5	W 23 1	S 18 1	W 1 0,5	5,5	33,5	
9 Lachner	Naub	S 25 0,5	W 19 0,5	S 5 0	W 15 1	S 13 0,5	W 10 0,5	S 21 1	W 19 1	5	35	
10 Kutz	Fürs	W 3 0	S 37 1	W 4 0	S 29 0,5	W 32 1	S 9 0,5	W 22 1	S 24 1	5	34	
11 Sauer	Fürs	S 19 0,5	W 5 0,5	S 25 0,5	W 33 1	W 21 1	S 1 0,5	W 17 0,5	S 3 0	4,5	36,5	
12 Steinberg	Holz	W 35 0,5	S 20 1	W 27 1	W 2 0	S 19 1	S 6 0	W 16 1	W 5 0	4,5	35,5	
13 Neumüller	Fürs	S 23 0	W 14 1	S 6 0,5	W 25 0,5	W 9 0,5	S 28 1	S 5 0	W 26 1	4,5	34,5	
14 Arzt	Gröb	W 7 0	S 13 0	W 39 1	W 22 1	S 34 1	S 16 0,5	W 24 1	S 6 0	4,5	31,5	
15 Zellner Ro.	Gaut	W 18 0,5	S 27 0	W 20 0,5	S 9 0	W 37 0,5	S 35 1	S 23 1	W 25 1	4,5	29,5	
16 Heinritzi	Bich	W 27 0,5	S 8 1	S 32 1	W 23 0,5	S 3 0	W 14 0,5	S 12 0	W 21 0,5	4	35	
17 Luschmann	Weil	W 8 0,5	S 28 0,5	S 38 1	W 19 0,5	S 18 0,5	W 5 0,5	S 11 0,5	W 7 0	4	34,5	
18 Zellner Ri.	Gaut	S 15 0,5	W 34 0	S 36 1	W 24 1	W 17 0,5	S 19 1	W 8 0	S 9 0	4	32,5	
19 Poser	Eich	W 11 0,5	S 9 0,5	W 29 1	S 17 0,5	W 12 0	W 18 0	S 36 0,5	S 34 1	4	31,5	
20 Kluger G.	Peit	S 34 0,5	W 12 0	S 15 0,5	W 37 1	S 5 0	W 30 0,5	S 29 0,5	W 36 1	4	30,5	
21 Edmondson	Peit	S 36 1	W 24 0,5	S 34 0,5	W 28 0,5	S 11 0	W 25 1	W 9 0	S 16 0,5	4	30	
22 Hohmann	Fürs	S 24 0	W 36 0,5	W 31 0,5	S 14 0	S 38 1	W 33 1	S 10 0	W 35 1	4	28	
23 Spies	Naub	W 13 1	W 29 1	S 2 0,5	S 16 0,5	W 7 0	S 8 0	W 15 0	S 31 0,5	3,5	37	
24 Wild	Hohp	W 22 1	S 21 0,5	W 7 0	S 18 0	W 26 1	S 31 1	S 14 0	W 10 0	3,5	34	
25 Wickler	Star	W 9 0,5	S 35 0,5	W 11 0,5	S 13 0,5	W 31 0,5	S 21 0	W 27 1	S 15 0	3,5	32,5	253,5
26 Rudhart	Star	W 2 0	S 31 0,5	W 8 0	W 36 1	S 24 0	S 37 1	W 28 1	S 13 0	3,5	32,5	246,5
27 Czaja	Penz	S 16 0,5	W 15 1	S 12 0	S 6 0	W 35 0,5	W 32 1	S 25 0	W 29 0,5	3,5	32	
28 Grießhammer	Eich	S 5 0,5	W 17 0,5	S 30 1	S 21 0,5	W 4 0	W 13 0	S 26 0	W k 1	3,5	30,5	
29 Grassl J.	Hohp	W 37 1	S 23 0	S 19 0	W 10 0,5	S 33 0,5	W 34 0,5	W 20 0,5	S 27 0,5	3,5	29,5	
30 Nitsch	Gaut	W 31 1	S 2 0	W 28 0	S 32 0	W 39 1	S 20 0,5	W 34 0,5	S 33 0,5	3,5	28,5	
31 Kramer	Unmü	S 30 0	W 26 0,5	S 22 0,5	W 38 1	S 25 0,5	W 24 0	S 32 0,5	W 23 0,5	3,5	27	244,5
32 Ernst	Unmü	W k 1	S 3 0	W 16 0	W 30 1	S 10 0	S 27 0	W 31 0,5	W 39 1	3,5	27	219
33 Kammerl	Gröb	W 1 0	S k 1	W 35 0,5	S 11 0	W 29 0,5	S 22 0	W 38 1	W 30 0,5	3,5	26,5	
34 Fritscher	Star	W 20 0,5	S 18 1	W 21 0,5	S 3 0	W 14 0	S 29 0,5	S 30 0,5	W 19 0	3	33,5	
35 Gerl	Bich	S 12 0,5	W 25 0,5	S 33 0,5	W 8 0	S 27 0,5	W 15 0	W k 1	S 22 0	3	29	
36 Hautkappe	Eich	W 21 0	S 22 0,5	W 18 0	S 26 0	W k 1	S 39 1	W 19 0,5	S 20 0	3	25	
37 Reis	Penz	S 29 0	W 10 0	W k 1	S 20 0	S 15 0,5	W 26 0	S 39 0,5	W 38 1	3	24	
38 Rauschmayer	Gröb	W 39 1	S 7 0	W 17 0	S 31 0	W 22 0	W k 1	S 33 0	S 37 0	2	25	
39 Seidl	Gilc	S 38 0	W 6 0	S 14 0	W k 1	S 30 0	W 36 0	W 37 0,5	S 32 0	1,5	25	